

Inhaltsübersicht			
	Seite	3.4 Zusammenfassung kommendes Haushaltsjahr 2020	33-35
		3.5 Ziele und Strategie für das Jahr 2020	35-36
		3.6 HSK 2015 bis 2020 (5. Fortschreibung in 2020)	37-40
Haushaltssatzung	5-8	3.7 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquidität	
Statistische Angaben	9-12		
Organigramm	13		
<u>Vorbericht</u>		4. Erträge des Ergebnisplanes	42-62
1. Die drei Säulen des doppelten Rechnungswesens im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) in Reichshof seit dem 01.01.2005	16-24	4.1 Steuern und ähnliche Abgaben	42-47
1.1 Schemazeichnung	16	4.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48-53
1.2 Bestandteile der Planung und Rechnungslegung im NKF	16-17	4.3 Sonstige Transfererträge	54
1.3 Wesentliche Komponenten des NKF	18-19	4.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55-56
1.4 Auswirkungen und Zielsetzungen	19	4.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	57
1.5 Kennzahlenspiegel	20-23	4.6 Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen	58-60
2. Schlussbilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2018	24-31	4.7 Sonstige ordentliche Erträge	61-62
		5. Aufwendungen des Ergebnisplanes	63-88
3. Ziele und Strategie der Kommune; Haushaltsentwicklung und –ausgleich; Haushaltssicherungskonzept; Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquiditätsentwicklungskonzept	32-41	5.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	63-67
3.1 Ausgleichsrücklage	32	5.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68-75
3.2 Rückblick Haushaltsjahr 2018	33	5.3 Abschreibungen	76-77
3.3 Rückblick auf das laufende Haushaltsjahr 2019	33	5.4 Transferaufwendungen	78-83
		5.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen	84-86
		6. Finanzerträge / Zinsen und ähnliche Aufwendungen	87-88
		6.1 Finanzerträge	87
		6.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	87-88

7. Interne Leistungsbeziehungen	89-97	<u>Anlagen zum Haushaltsplan</u>	
7.1 Kosten- und Leistungsrechnung	89-90	*Haushaltsquerschnitt	576-583
7.2 Verrechnungssystem der Gemeinde Reichshof	91-97	*Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	584-587
		*Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	588
		*Darstellung der Ausfallbürgschaften	589-591
8. Finanzplan	98-109	*Zuwendungen an Fraktionen	592-593
8.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit, Investitionsprogramm	98-102	*Nachweis der Mitgliedsbeiträge	594-598
8.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung	103-105	*Stellenpläne der Beamten und Beschäftigten	599-605
8.3 Entwicklung der Kassenlage	106-107	*Bau-, Grundstücks- und Wirtschaftsfördergesellschaft mbH	606-609
8.4 Zuweisungen und Zuschüsse	108-109		
9. Haushaltsvermerke	110		
10. Erläuterungen zu den Positionen des Ergebnisplanes und Finanzplanes	111-114		
<u>Ergebnisplan und Finanzplan</u>	1-8		
<u>Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne auf der Ebene der Produktbereiche und Produktgruppen</u>	9-574		

Inhaltsverzeichnis für Teilergebnis- und Teilfinanzpläne der Produktbereiche und Produktgruppen

	Seite		
1.11 Innere Verwaltung	11-18	1.21 Schulträgeraufgaben	171-180
1.11.01 Politische Gremien	19-24	1.21.01 Grundschulen	181-194
1.11.02 Verwaltungsführung	25-30	1.21.05 Gesamtschulen	195-202
1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann	31-34	1.21.06 Förderschulen	203-206
1.11.04 Beschäftigtenvertretung	35-38	1.21.08 Schülerbeförderung	207-212
1.11.05 Rechnungsprüfung	39-42	1.21.09 Sonstige Fördermaßnahmen	213-220
1.11.06 Zentrale Dienste	43-48	1.21.10 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers	221-224
1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	49-54	1.25 Kultur	225-232
1.11.08 Personalmanagement	55-60	1.25.01 Kommunale Veranstaltungen	233-236
1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen	61-66	1.25.02 Kulturarbeit Kurverwaltung	237-242
1.11.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung	67-72	1.25.05 Volkshochschule	243-246
1.11.11 Recht / Versicherungen	73-76	1.25.07 Musikschule	247-250
1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement	77-92	1.25.09 Museum	251-254
1.11.15 Städtepartnerschaften	93-96	1.31 Soziale Hilfen	255-262
1.11.18 Bauhof	97-106	1.31.09 Unterstützung von Senioren	263-268
1.12 Sicherheit und Ordnung	107-114	1.31.10 Hilfe zum Lebensunterhalt, Hilfe zur Arbeit	269-272
1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung	115-120	1.31.11 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistung	273-278
1.12.02 Gewerbewesen	121-126	1.31.15 Leistungen der Grundsicherung	279-282
1.12.07 Verkehrsangelegenheiten	127-132	1.31.16 Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten	283-286
1.12.10 Einwohnerangelegenheiten	133-138	1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen	287-292
1.12.11 Personenstandsangelegenheiten	139-144	1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)	293-298
1.12.14 Wahlen	145-150	1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	299-306
1.12.15 Gefahrenabwehr	151-166	1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	307-312
1.12.16 Gefahrenvorbeugung	167-170	1.36.03 Jugendarbeit	313-318
		1.36.04 Jugendeinrichtungen	319-324

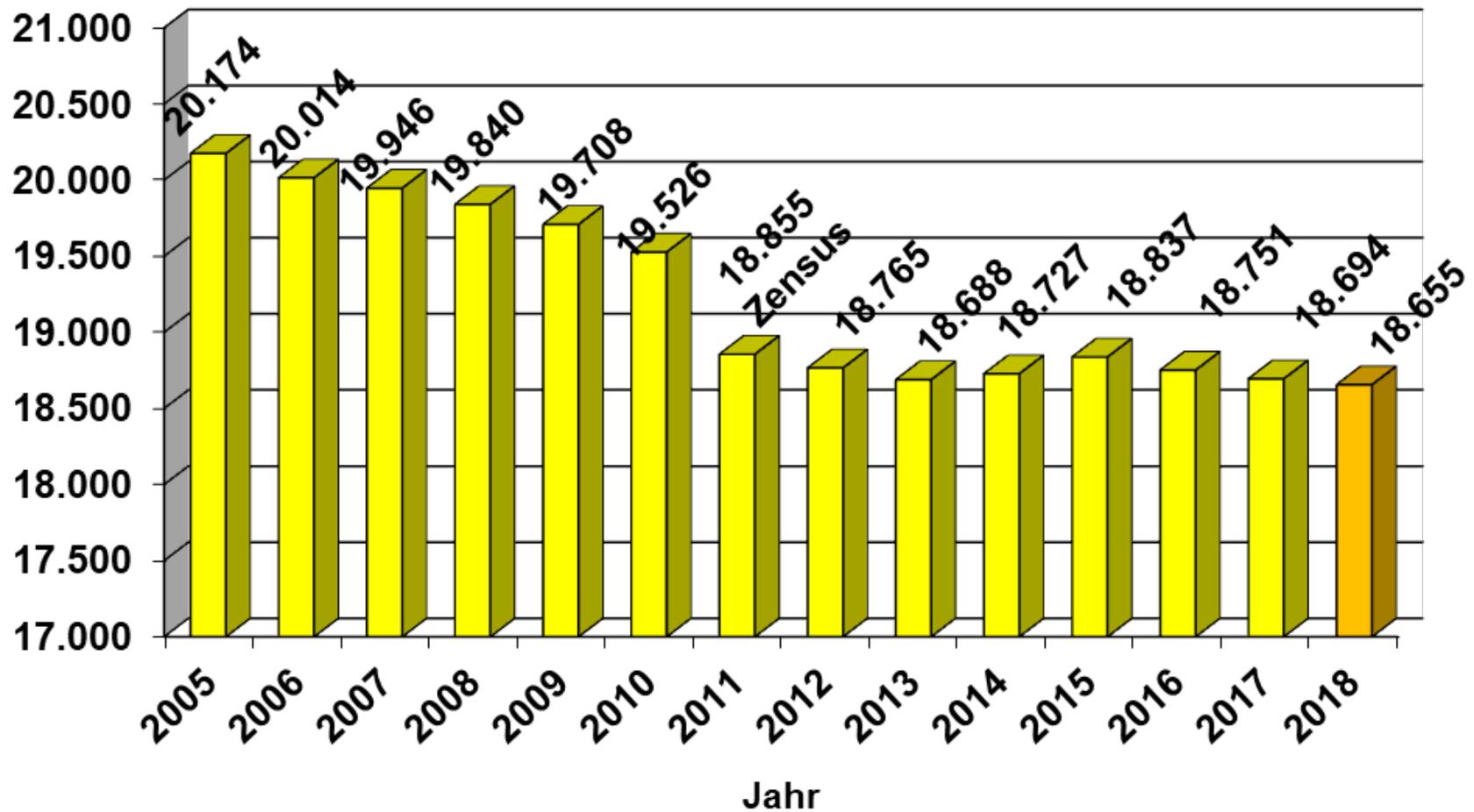
1.41 Gesundheitsdienste	325-330	1.55 Natur und Landschaftspflege	475-482
1.41.05 Krankenhäuser	331-334	1.55.01 Öffentliches Grün	483-486
1.42 Sportförderung	335-342	1.55.02 Natur und Landschaft	487-490
1.42.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	343-348	1.55.03 Wald-, Forst- und Landschaftspflege	491-494
1.42.02 Sportförderung	349-354	1.55.04 Wasser und Wasserbau	495-500
1.42.03 Bereitstellung und Betrieb von Bädern	355-362	1.55.06 Friedhöfe	501-508
1.51 Räumliche Planung und Entwicklung	363-370	1.56 Umweltschutz	509-516
1.51.01 Räumliche Planung	371-378	1.56.02 Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement	517-522
1.51.02 Räumliche Entwicklung	379-384	1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus	523-530
1.51.05 Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen	385-388	1.57.01 Wirtschaftsförderung	531-538
1.52 Bauen und Wohnen	389-396	1.57.02 Tourismus	539-546
1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht	397-400	1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft	547-554
1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege	401-404	1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	555-564
1.52.05 Subjektbezogene Förderung von Wohnraum	405-408	1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	565-574
1.52.06 Wohnraumsicherung und –versorgung	409-414		
1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)	415-420		
1.52.10 Hilfen bei Wohnproblemen (Einrichtungen)	421-424		
1.53 Ver- und Entsorgung	425-432		
1.53.06 Abfallwirtschaft	433-438		
1.54 Verkehrsflächen und –anlagen	439-446		
1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen (Gemeindestraßen)	447-462		
1.54.03 Öffentliche Verkehrsflächen (Landstraßen)	463-468		
1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst	469-474		

Haushaltssatzung und Haushaltsplan



Haushaltsjahr 2020

Entwicklung der Einwohnerzahl Reichshof



Haushaltssatzung der Gemeinde Reichshof für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. April 2019 (GV. NRW. S. 202), hat der Rat der Gemeinde Reichshof mit Beschluss vom 11. Dezember 2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-42.317.480 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	42.934.690 EUR
somit auf	<hr/> 617.210 EUR

im Finanzplan mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit auf	-38.425.148 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit auf	40.040.861 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	-7.791.230 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	9.077.336 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	-4.266.107 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.314.941 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **1.363.857 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **9.739.044 EUR** festgesetzt.

§ 4

Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage

Die Inanspruchnahme der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf **617.210 EUR** festgesetzt.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **15.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 6

Steuersätze (nachrichtlich)

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2020 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 445 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 570 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 475 v.H.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept

Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2020 wieder hergestellt. Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans umzusetzen.

§ 8

Hinweise zur Haushaltsführung

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 26.000 EUR sind im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW als erheblich anzusehen und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.
2. Als erheblicher Jahresfehlbetrag im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW ist ein zu erwartender Fehlbetrag von mehr als 500.000 EUR anzusehen. Die gleiche Grenze findet Anwendung für die Beurteilung einer erheblichen Aufwands- oder Auszahlungssteigerung gemäß § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW.
3. Als geringfügige Investitionen nach dem Wortlaut des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NRW sind solche anzusehen, die einen Betrag von 26.000 EUR nicht überschreiten.
4. Als Investitionen unterhalb der Wertgrenze, die zusammengefasst dargestellt werden, gelten die Beschaffungen geringwertiger Wirtschaftsgüter. Alle anderen Investitionen werden im Nachweis einzelner Investitionen separat ausgewiesen.
5. a) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe nicht mehr besetzt werden.
b) Soweit im Stellenplan der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, sind freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungsgruppen oder Beschäftigtenstellen umzuwandeln.
6. a) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen im konsumtiven Bereich sind übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Werden sie übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.
b) Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.

§ 9 Bewirtschaftungsregeln

1. Budgetierung: Es werden die Budgets im Bereich der Teilergebnispläne auf Produktgruppenebene gebildet. Investive Maßnahmen werden auf der Ebene der Investitionsprojekte budgetiert. In den vorgenannten Budgets sind nicht enthalten: Personalaufwendungen, Rückstellungen für Personal, Versorgungsaufwendungen, Zinsaufwendungen, Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen und Wertberichtigungen.
2. Zweckbindungen von Einnahmen: Mehrerträge / -einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen zur Beseitigung der Folgen des Schadensereignisses.
Mehrerträge / -einzahlungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Spenden und sonstige Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen für die hiermit zu unterstützten Leistungen und Investitionen.
3. Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen (VE): Zur flexiblen Bewirtschaftung der Investitionsmaßnahmen können einzelne VE auch für andere Investitionen für die eine VE vorgesehen war in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus ist es in begründeten Einzelfällen auch möglich, VE für Investitionen in Anspruch zu nehmen, für die keine VE veranschlagt war.
4. Sperrvermerke: Alle mit Zweckzuwendungen finanzierten Aufwendungen / Auszahlungen bleiben bis zur Bewilligung der entsprechenden Zweckzuwendung gesperrt.

aufgestellt:

Denklingen, den 04.11.2019

Im Auftrag

- Dresbach -

Gemeindekämmerer

bestätigt:

Denklingen, den 04.11.2019

- Gennies -

Bürgermeister

STATISTISCHE ANGABEN

Strukturdaten und sonstige hauswirtschaftlich relevante Daten:

A. Allgemeine Daten

			31.12.2000	19.611	31.12.2010	19.526
1970	Volkszählung	15.063	31.12.2001	19.885	31.12.2011	18.855
31.12.1987	Volkszählung	15.440	31.12.2002	19.971	31.12.2012	18.765
31.12.1990		16.656	31.12.2003	20.142	31.12.2013	18.688
31.12.1995		18.385	31.12.2004	20.232	31.12.2014	18.727
31.12.1996		18.623	31.12.2005	20.174	31.12.2015	18.837
31.12.1997		18.876	31.12.2007	19.946	31.12.2016	18.751
31.12.1998		19.149	31.12.2008	19.840	31.12.2017	18.694
31.12.1999		19.368	31.12.2009	19.708	31.12.2018	18.655

Fläche (qkm)	114,66
Einwohnerdichte (E/qkm)	163

B. Einrichtungen der Infrastruktur und Daseinsfürsorge

Eigene Feuerwehrgerätehäuser	6
Angemietete Feuerwehrgerätehäuser	3

Anzahl der Grundschulen	4	30 Klassen	657 Schüler
Anzahl der Gesamtschulen	1	42 Klassen	*1.130 Schüler

*Die Gesamtschülerzahlen beinhalten die differenzierte Oberstufe (Kurssystem).

Gemeinde

Einrichtungen

* Skigebiet	1		
* gemeindliche Museen in der Kurverwaltung	2		
* Gemeinde- und Schulbüchereien	1	Medienbestand	10.587
* gemeindliche Kindergärten	0		
* Kindergärten sonstiger Träger	11	Plätze	575
* gemeindliche Kinderspielplätze	15		
* gemeindliche Bolzplätze	1		
* gemeindliche Sport- und Turnhallen (im Zusammenhang mit Schulen)	3		
* 2-fach Turnhalle	1	Zuschauerplätze	200
* 2-fach Turnhalle	1		
* gemeindliche Sportplätze	4	Stadion	1
* Hallenbäder (im Zusammenhang mit Schulen)	2		
* monte mare Reichshof (Betreibergesellschaft)	1		
* geschlossene Parkanlagen	2		
* Kurpark Eckenhagen	1		
* Kunstkabinett Hespert	1		
* Kulturforum Eckenhagen	1		

Straßen / Wege / Brücken

* Gemeindestraßen und -wege (ohne Kur- und Wanderwege)	279 km
* Wirtschaftswege	718 km
* Anzahl der zu unterhaltenden Brücken	46

Wohnhäuser / Übergangswohnheime 2019

Übergangswohnheime/-wohnungen	20
* eigene	2
* angemietet (Stand: Oktober 2019)	18

Friedhöfe

* gemeindliche Friedhöfe	8	Leichenhallen	4
* Friedhöfe sonstiger Träger	4	Leichenhallen	1

Gemeindewasserwerk

* Öffentliche Wasserleitungen			284 km
* Anzahl der Hausanschlüsse			5.585

Frischwassergebühren 2020

* Wasserbezug zuzügl. Mehrwertsteuer			1,42 EUR / cbm
* Grundgebühr zuzügl. Mehrwertsteuer			9,25 EUR / Monat

Wasseranschlussbeitrag 2020

* zuzüglich Mehrwertsteuer			1,12 EUR / qm
----------------------------	--	--	---------------

Gemeindewerk Abwasserbeseitigung

* Öffentliche Abwasserleitungen (Schmutz-, Misch- und Regenwasser)			282 km
* gemeindlichen Abwasserpumpstationen			9
* gemeindlichen Regenklärbecken			3
* gemeindlichen Regenüberläufe			8
* gemeindlichen Regenrückhaltebecken			10
* gemeindlichen Nachblasstationen			2

Abwasserentsorgungsgebühren

	<u>2020</u>
* Verbrauchsgebühr Kanal Vollanschluss	5,11 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Kanal Teilanschluss, nur Schmutzwasser ohne Regenwasser	5,11 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Kanal Vollanschluss - Verbandsmitglieder -	2,79 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Kanal Teilanschluss, nur Schmutzwasser ohne Regenwasser -Verbandsmitglieder-	2,79 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Kanal Teilanschluss mit Klärschlammabfuhr	4,35 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Entleerung Abflussloser Gruben	9,84 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Klärschlammabfuhr - mit Abwasserabgabe -	2,84 EUR/cbm
* Verbrauchsgebühr Vollbiologische Kleinkläranlage	1,16 EUR/cbm
* Klärschlammabfuhr (KSA) - pro Abfuhr -	78,40 EUR
* Niederschlagswassergebühr	0,85 EUR/qm
* Niederschlagswassergebühr Verbandsmitglieder	0,64 EUR/qm
* Kanalanschlussbeitrag (ab 01.09.1990)	6,14 EUR/qm

Abfallentsorgungsgebühren 2020

Aufgabenwahrnehmung durch BAV, Engelskirchen seit 01.01.2006

vierwöchentliche Entleerung

	<u>private Haushalte</u>	<u>Restabfallbehälter Gewerbe</u>
	<u>EURO</u>	<u>EURO</u>
MGB 80 l grau	139,20	99,20
MGB 120 l grau	208,80	148,80
MGB 240 l grau	417,60	297,60
MGB 360 l grau	626,40	446,40
MGB 1.100 l grau	1.914,00	1.364,00
MGB 1.100 l grau wöchentlich	3.949,00	3.553,00
BIO 80 l	59,20	57,60
BIO 120 l	88,80	86,40
BIO 240 l	177,60	172,80

Hundesteuer 2020

bei 1 Hund / sog. Kampfhund	84 EUR	700 EUR
bei 2 Hunden / sog. Kampfhund	je Hund 124 EUR	je Hund 900 EUR
bei 3 oder mehr Hunden / sog. Kampfhund	je Hund 156 EUR	je Hund 1.050 EUR

Zweitwohnungssteuer 2019 / 2020

	<u>2019</u>	<u>2020</u>
Steuersatz des Mietwertes	10 v.H.	10 v.H.
Hebesatz	554 v.H.	572 v.H.

Straßenreinigungsgebühren 2019 / 2020

	<u>2019</u>	<u>2020</u>
Kehrdienst	0,73 EUR / m	0,73 EUR / m
Winterdienst	0,45 EUR / m	0,45 EUR / m

Personalrat
Vorsitzender: Philipp Schwarz

Rat
Bürgermeister
Rüdiger Gennies
Allgemeine Vertreterin:
Sarah Schmidt

BGW GmbH
Bau-, Grundstücks-
u. Wirtschaftsförderungs-
gesellschaft mbH

Geschäftsführer
BM Rüdiger Gennies
Sarah Schmidt

Leitung:
Silvia Schmidt

Fachbereich I
Leitung: BM Rüdiger Gennies
Vertretung: Zuständige/r Abteilungsleiter/in

Büro des Bürgermeisters

I/10 Ratsbüro
Leitung: Jürgen Seynsche
Pers. Referent des Bürgermeisters
Datenschutzbeauftragter
Wirtschaftsförderung, Ratsangelegenheiten,
Komm. Verfassungsrecht,
Zentrale Vergabestelle, Öffentlichkeitsarbeit
Ehrungen, Sekretariat

I/12 Gleichstellungsbeauftragte
Iris Schicht

I/15 Kur- und Touristinfo Reichshof
Leitung: Laura Pfeifer
Tourismus, Kurwesen, Freizeitaktivitäten, Kultur

Fachbereich II
Leitung: Gerd Dresbach
Vertretung: Stefan Köster

Steuerungs- und Servicebereich, Leistungsverwaltung

II/10 IT-Service
Leitung: Bernd Laskowski
IT, Statistiken

II/11 Personalservice, Zentrale Dienste
Leitung: Hannelore Stefan
Personalwesen, Organisation, Korruptionsprävention,
Archiv, Beschaffung, Hausdienste

II/20 Finanzen
Leitung: Stefan Köster
Haushalt u. Finanzen, Steuern u. Abgaben,
Kostenrechnung, Allgemeines Controlling
Versicherungen, Gemeindekasse

II/50 Jugend, Soziales, Schulen, Sport
Leitung: Marc Hermes
Schulen, Kindergärten, Jugendarbeit, Sport, Bäder,
Freizeit, Sozialhilfe, Sozialversicherung, Wohngeld,
Pflegerberatung, Bücherei

II/55 Migration und Integration
Leitung: Sven Krumpholz
Asylangelegenheiten, Integration, Unterbringung

Eigenbetriebe

Wasserwerk

II/81 Kaufm. Leitung:
Philipp Schwarz

III/81 Techn. Leitung:
Volker Rajkowski

Gemeindewerk
Abwasserbeseitigung

II/81 Kaufm. Leitung:
Philipp Schwarz

III/66 Techn. Leitung:
Norbert Schindler

Projektgruppe Wahlen
III/32 u. II/10

Fachbereich III
Leitung: Sarah Schmidt
Vertretung:

Ordnung, Bauen, Umwelt, Planen

III/32 Sicherheit und Ordnung, Personenstandswesen, Bürgerbüro
Leitung: Larissa Weber
Ordnungswesen, Gewerberecht, Feuerwehr
Bürgerbüro, Wahlen, Standesamt

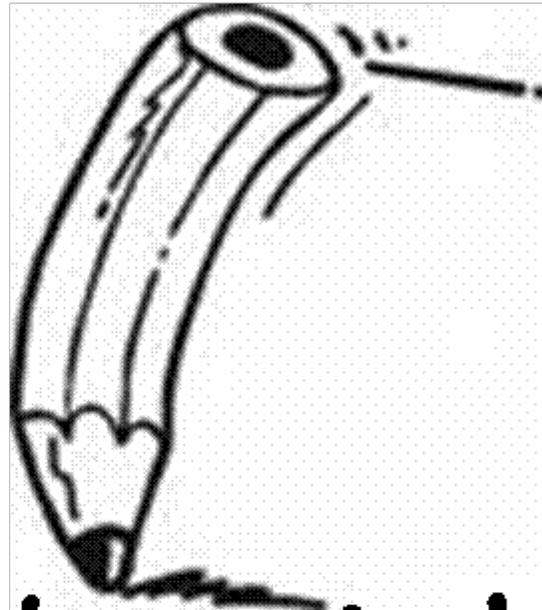
III/60 Immobilienmanagement
Leitung: Silvia Schmidt
Grundstücksgeschäfte, Hochbau
Gebäudeunterhaltung/-verwaltung

III/66 Tiefbau und Verkehr
Leitung: Norbert Schindler
Entwässerung, Straßen, Friedhöfe,
Grünflächen, Spielplätze

III/68 Bauverwaltung
Leitung: Michael Webel
Gemeindeplanung, Bauordnung,
Sozialer Wohnungsbau, Beitragswesen
(Wasser, Abwasser u. Straßen), Verkehrslenkung

III/70 Baubetriebshof
Leitung: Ralf Mette
Straßen- u Kanalunterhaltung, Grünpflege,
Werkstatt, Haustechn. Dienst, Gemeinn. Arbeit

Gemeinde Reichshof



Vorbericht

1. Die drei Säulen des doppelten Rechnungswesens im Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF) in Reichshof seit dem 01.01.2005

1.1 Schemazeichnung



1.2 Bestandteile der Planung und Rechnungslegung im NKF

Der Haushalt ist und bleibt das zentrale Steuerungs- und Rechenschaftsinstrument in der kommunalen Verwaltung.

Das Neue Kommunale Finanzmanagement beinhaltet drei wesentliche Komponenten für Planung, Bewirtschaftung und Jahresabschluss:

- den Ergebnisplan / die Ergebnisrechnung
- den Finanzplan / die Finanzrechnung
- die Bilanz

Ergebnisplan

Als Planungsinstrument ist der Ergebnisplan der wichtigste Bestandteil des neuen Haushaltsrechts.

Der Ergebnisplan beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen einer Planungsperiode und ersetzt den bisherigen Verwaltungshaushalt.

Der Ergebnisplan gibt einen Gesamtüberblick über die voraussichtliche finanzwirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde.

Aus dem ausgewiesenen Ergebnis ist erkennbar, ob sich das Eigenkapital voraussichtlich erhöht (Planüberschuss) oder vermindert (Planfehlbetrag).

Der Ergebnisplan bildet insgesamt sechs Haushaltsjahre ab und zwar:

- Rechnungsergebnis des Vorvorjahres
- Planansatz Vorjahr
- Planansätze neues Haushaltsjahr
- Planung für die drei auf das Planjahr folgenden Jahre

Damit wird die mittelfristige Finanzplanung in die konkrete Haushaltsplanung integriert und damit deutlich aufgewertet.

Finanzplan

Neben der Ergebnisplanung stellt der Finanzplan einen weiteren wesentlichen Haushaltsplanbestandteil dar. Der neue Finanzplan hat mit der bisherigen kommunalen Finanzplanung nichts gemeinsam.

Der Finanzplan beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen und stellt die planerische Veränderung des Geldvermögens dar. Er weist die Investitionsplanung der Gemeinde und deren Finanzierung nach.

Der Finanzplan gibt einen systematischen Überblick über die voraussichtliche finanzielle Lage der Kommune im Planjahr und den drei Folgejahren.

Er stellt insbesondere dar, inwieweit sich der Finanzmittelbedarf aus laufender Tätigkeit oder aus Investitionstätigkeit ergibt und wie der Fehlbetrag aus Investitionstätigkeit (durch z.B. Kreditaufnahmen) gedeckt werden soll.

Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und bildet periodengerecht alle Aufwendungen und Erträge ab. Die Ergebnisrechnung ersetzt die bisherige Haushaltsrechnung.

Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (Überschuss / Fehlbedarf) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde ab.

Der Ressourcenverbrauch in der Rechnungsperiode wird deutlich und umfassend ausgewiesen.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung weist periodengerecht alle Einzahlungen und Auszahlungen der liquiden Mittel nach und bildet die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung ab.

Der Liquiditätssaldo gemäß der Finanzrechnung (der Überschuss der Einzahlungen über die Auszahlungen und umgekehrt) bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Mittelherkunft) nach.

Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich in enger Anlehnung an das HGB das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde sowie die Forderungen gegenüber Dritten.

Auf der Passivseite wird das Eigenkapital und Fremdkapital (Rückstellungen, Sonderposten und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005

Die Gemeinde hat zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals die Haushaltswirtschaft nach NKF – Regeln abwickelt, eine Eröffnungsbilanz zu erstellen.

Für die Eröffnungsbilanz ist eine Inventur mit anschließender Bewertung des Vermögens, der Verbindlichkeiten usw. notwendig.

Die geprüfte Eröffnungsbilanz (01.01.2005) wurde vom Gemeinderat am 17.09.2007 festgestellt und im Reichshofkurier am 13.10.2007 öffentlich bekannt gemacht.

1.3 Wesentliche Komponenten des NKF

Produktorientierte Haushaltswirtschaft

Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement bilden die Produkte das zentrale Element für die finanzwirtschaftliche Ausrichtung des Verwaltungshandelns.

Die Trennung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt ist ebenso wie die Gliederung nach Unterabschnitten entfallen.

Die Haushaltsgliederung basiert auf der Darstellung von Produktbereichen, Produktgruppen, Produkten und soweit notwendig Teilprodukten.

Der Gesetzgeber hat 17 Produktbereiche verbindlich vorgeschrieben, die darunter liegenden Ebenen sind individuell gestaltbar.

Diese Gestaltungsfreiheit wird allerdings durch die Anforderungen der Finanzstatistik eingeschränkt, da die Statistik eine Darstellung der Zahlungsströme fordert, die auf die individuelle Ausgestaltung des NKF wenig Rücksicht nimmt.

Die Produktgruppen des NKF (z.B. Schulbereich) mussten erweitert werden, um die finanzstatistischen Anforderungen zu erfüllen.

Um eine ausreichende Transparenz zu erreichen wird der neue Haushalt der Gemeinde Reichshof auf Produktgruppenebene ausgewiesen.

Folgende Produktstruktur wurde der Planung zugrunde gelegt:

16 Produktbereiche	(PB)
72 Produktgruppen = Profitcenter	(PG)
127 Produkte	(P)
139 Teilprodukte	(TP)

Aufbau des Zahlenwerkes

Das Zahlenwerk des Produkthaushalts ist folgendermaßen aufgebaut:

- Ergebnisplan,
- Finanzplan,
- Teilpläne auf Produktbereichsebene,
- Teilpläne auf Produktgruppenebene.

Teilpläne auf Produktebene werden im Haushaltsplan nicht ausgewiesen.

Kosten- und Leistungsrechnung

Als zusätzliches Instrument zur verbesserten Steuerung des Verwaltungshandelns und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit soll eine umfassende Kosten- und Leistungsrechnung geführt werden.

Die Kosten- und Leistungsrechnung ermöglicht eine differenzierte Betrachtungsweise von Produkten und Kostenstellen, und ist geeignet, die sparsame und wirtschaftliche Haushaltswirtschaft zu fördern.

Die Gemeinde entscheidet eigenverantwortlich über den Umfang und die weitere Ausgestaltung der Kosten- und Leistungsrechnung.

Ziele, Kennzahlen zur Zielerreichung, Berichtswesen

Für die kommunale Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden.

Die Ziele werden zwischen Rat und Verwaltung im Rahmen des Haushaltsplanes vereinbart. Um die Zielerreichung überprüfen zu können, sind zielbezogene quantitative und qualitative Leistungskennzahlen und Wirkungskennzahlen zu vereinbaren und festzulegen.

Kennzahlen wurden erstmals in den einzelnen Produktgruppen und im Vorbericht des Haushaltsplanes 2007 dargestellt und werden seitdem fortgeschrieben.

Durch ein aussagekräftiges Berichtswesen ist die Zielerreichung im Jahresverlauf zu überprüfen und ggf. gegenzusteuern.

1.4 Auswirkungen / Zielsetzungen des NKF

Mit der Umstellung des kameralen Systems auf das kaufmännische Haushalts- und Rechnungswesen eröffnen sich den Entscheidungsträgern in der Gemeinde wesentlich verbesserte Steuerungspotentiale, die bei entsprechender Nutzung auch geldwerte Steuerungsgewinne erwarten lassen. Sie können insbesondere aus den verbesserten Erkenntnissen über das kommunale Vermögen und den vollständigen Ressourcenverbrauch gewonnen werden.

Steuerungsgewinne können jedoch nur erzielt werden, in dem die umfangreich zur Verfügung stehenden Daten analysiert und auch unliebsame Wahrheiten beim Namen genannt werden. Geschieht dies nicht, entstehen Datenfriedhöfe auf einem kostenintensiven Niveau, die wir uns nicht leisten können.

Es wird daher bei allen Beteiligten eine neue Denkweise in der Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Daten in Verbindung mit den Kennzahlen einsetzen müssen. Ein gemeinsamer Weg muss hier zwischen Rat und Verwaltung erarbeitet werden.

In diesem Zusammenhang sind alle an der Haushaltswirtschaft beteiligten Produktverantwortlichen gefordert, das notwendige Datenmaterial zu erfassen und auf einem aktuellen Stand zu halten.

Weiterhin soll die NKF - Reform die Transparenz der kommunalen Haushaltswirtschaft für Rat und Bürgerschaft steigern.

1.5 Kennzahlenspiegel zur Haushaltswirtschaft (NKF-Kennzahlenset)

		Testierte Rechnungsergebnisse			Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
Analysebereich	Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018					
Haushaltswirtschaft	Aufwandsdeckungsgrad	101,0%	101,3%	100,6%	98,4%	98,2%	99,6%	99,6%	99,7%
	Eigenkapitalquote I	23,8%	24,3%	23,5%	keine Planbilanz				
	Eigenkapitalquote II	61,1%	61,6%	60,3%	keine Planbilanz				
	Fehlbetragsquote	0,0%	0,0%	0,0%	-1,9%	-2,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Kennzahlen zur Vermögenslage									
Vermögenslage	Infrastrukturquote	33,2%	32,0%	30,0%	keine Planbilanz				
	Abschreibungsintensität	8,3%	8,8%	6,8%	keine Planbilanz				
	Drittfinanzierungsquote	59,0%	59,2%	69,0%	keine Planbilanz				
	Investitionsquote	86,4%	113,0%	99,0%	keine Planbilanz				
Kennzahlen zur Finanzlage									
Finanzlage	Anlagendeckungsgrad II	87,9%	88,0%	87,9%	keine Planbilanz				
	Dynamischer Verschuldungsgrad	24,5	19,3	Finanzsaldo negativ	keine Planbilanz				
	Liquidität II. Grades	19,5%	19,3%	55,8%	keine Planbilanz				
	Kurzfristige Verbindlichkeitsquote	9,6%	9,7%	11,8%	keine Planbilanz				
	Zinslastquote	1,1%	1,1%	0,9%	keine Planbilanz				
Kennzahlen zur Ertragslage									
Ertragslage	Netto-Steuerquote bzw. Allgem. Umlagenquote	74,8%	76,7%	74,3%	72,5%	73,6%	73,3%	74,8%	77,6%
	Zuwendungsquote	15,8%	10,9%	10,2%	13,8%	-10,7%	-14,7%	-12,1%	-12,5%
	Personalintensität	13,9%	14,5%	14,2%	14,8%	15,4%	15,6%	15,8%	16,4%
	Sach- und Dienstleistungsintensität	14,1%	14,7%	17,0%	19,2%	18,1%	18,7%	17,7%	15,6%
	Transferaufwandsquote	57,1%	55,9%	55,5%	53,1%	53,2%	52,2%	52,5%	53,7%

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2005 wurde am 17.09.2007 und der letzte Jahresabschluss, der für das Jahr 2018, wurde am 01.07.2019 jeweils durch den Gemeinderat festgestellt.

Im Rahmen der Anzeige- und Genehmigungspflichten nach der Gemeindeordnung haben die Aufsichtsbehörden die Aufgabe, anhand der ihnen vorgelegten Unterlagen das Handeln der Gemeinden nach Rechtmäßigkeit und Plausibilität zu prüfen. Die Tätigkeit der Aufsichtsbehörden soll durch ausgewählte Kennzahlen, die in dem NKF-Kennzahlenset enthalten sind, unterstützt werden.

Die Kennzahlen sind im Runderlass (34-48.04.05/01-2323/08) des Innenministeriums NRW vom 01.10.2008 beschrieben.

Aufwandsdeckungsgrad (ADG) = $(\text{Ordentliche Erträge} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge gedeckt werden können.

Eigenkapitalquote 1 (EkQ1) = $(\text{Eigenkapital} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 1“ misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Die Kennzahl kann bei einer Gemeinde ein wichtiger Bonitätsindikator sein.

Eigenkapitalquote 2 (EkQ2) = $(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \times 100 / \text{Bilanzsumme}$

Die Kennzahl „Eigenkapitalquote 2“ misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz.

Fehlbetragsquote (FbQ) = $(\text{negatives Jahresergebnis} / (\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage})) \times -100$

Diese Kennzahl gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil.

Infrastrukturquote (IsQ) = $(\text{Infrastrukturvermögen} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$

Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, ob die Höhe des Infrastrukturvermögens den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Gemeinde entspricht.

Abschreibungsintensität (AbI) = $(\text{Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird.

Drittfinanzierungsquote (DfQ) = $(\text{Erträge aus der Auflösung von Sonderposten} / \text{bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen}) \times 100$

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr.

Investitionsquote (InQ) = $(\text{Bruttoinvestitionen} / (\text{Abgänge des Anlagevermögens} + \text{Abschreibungen auf das Anlagevermögen})) \times 100$

Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Abschreibungen und Vermögensabgängen neue Investitionen gegenüberstehen.

Anlagendeckungsgrad 2 (AnD2) = $(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen u. Beiträge} + \text{langfr. Fremdkapital}) \times 100 / \text{Anlagevermögen}$.

Die Kennzahl „Anlagendeckungsgrad II“ gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalanteilen und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

Dynamischer Verschuldungsgrad (DVsg) = $\text{Effektivverschuldung} / \text{Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR)}$

Mit Hilfe der Kennzahl „Dynamischer Verschuldungsgrad“ lässt sich die Schuldentilgungsfähigkeit der Gemeinde beurteilen. Sie hat dynamischen Charakter, weil sie mit dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus der Finanzrechnung eine zeitraumbezogene Größe enthält. Dieser Saldo zeigt bei jeder Gemeinde an, in welcher Größenordnung freie Finanzmittel aus ihrer laufenden Geschäftstätigkeit im abgelaufenen Haushaltsjahr zur Verfügung stehen und damit zur möglichen Schuldentilgung genutzt werden könnten. Der Dynamische Verschuldungsgrad gibt an, in wie vielen Jahren es unter theoretisch gleichen Bedingungen möglich wäre, die Effektivverschuldung aus den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln vollständig zu tilgen (Entschuldungsdauer).

Liquidität 2. Grades (Li2) = $(\text{Liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen}) / \text{kurzfristige Verbindlichkeiten} \times 100$

Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die „kurzfristige Liquidität“ der Gemeinde. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können.

Kurzfristige Verbindlichkeitsquote (KVbQ) = $(\text{kurzfristige Verbindlichkeiten} / \text{Bilanzsumme}) \times 100$

Wie hoch die Bilanz durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird, kann mit Hilfe der Kennzahl „Kurzfristige Verbindlichkeitsquote“ beurteilt werden.

Zinslastquote = $(\text{Finanzaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die Kennzahl „Zinslastquote“ zeigt auf, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den (ordentlichen) Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht.

Netto-Steuerquote (NSQ) oder Allgemeine Umlagenquote (AUQ) = $(\text{Steuererträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit}) / (\text{ordentliche Erträge} - \text{GewSt.Umlage} - \text{Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit}) \times 100$

Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist.

Zuwendungsquote (ZwQ) = $(\text{Erträge aus Zuwendungen} / \text{ordentliche Erträge}) \times 100$

Die Zuwendungsquote gibt einen Hinweis darauf, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist.

Personalintensität (PI) = $(\text{Personalaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen.

Sach- und Dienstleistungsintensität (SDI) = $(\text{Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die Kennzahl „Sach- und Dienstleistungsintensität“ lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Gemeinde für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat.

Transferaufwandsquote (TAQ) = $(\text{Transferaufwendungen} / \text{ordentliche Aufwendungen}) \times 100$

Die Kennzahl „Transferaufwandsquote“ stellt einen Bezug zwischen den Transferaufwendungen und den ordentlichen Aufwendungen her.

2. Schlussbilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung zum 31.12.2018

Mit der Einführung des „Neuen Kommunalen Finanzmanagements“ wurde erstmals im kommunalen Kernhaushalt eine systematische Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden vorgenommen und damit die wirtschaftliche Lage der Gemeinde dokumentiert.

Die Eröffnungsbilanz bildete den Ausgangspunkt und den Bezugsrahmen der kaufmännischen Rechnungslegung im kommunalen Bereich.

Die in der Eröffnungsbilanz dargestellte Bewertung von Vermögen und Schulden wird den Aufwand und Ertrag der künftigen Jahre beeinflussen und sich auf die Steuerung der Kommune auswirken.

Gemäß § 92 GO NRW hat die Gemeinde zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfasst, eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Die GemHVO trifft in § 53 ff. hierzu nähere Regelungen.

Nach dreijähriger Vorbereitungszeit, in der eine stetige Anpassung an die sich entwickelnde Gesetzeslage erfolgte, sowie der intensiven Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Oberbergischen Kreises und die Gemeindeprüfungsanstalt Herne, hat der Gemeinderat am 17. September 2007 die Eröffnungsbilanz (Stichtag 01.01.2005) durch Beschluss festgestellt. Die öffentliche Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz erfolgte im Reichshofkurier am 13.10.2007.

Die Gemeinde Reichshof war zu diesem Zeitpunkt die 12. Kommune in NRW und die erste Kommune im Oberbergischen Kreis, die über eine von der GPA, Herne geprüfte Eröffnungsbilanz verfügte.

Auf die Eröffnungsbilanz folgten die weiteren Jahresabschlüsse 2005 bis 2017. Dem Jahresabschluss 2018 wurde in den Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses am 04.06.2019 und am 18.06.2019 der Bestätigungsvermerk nach § 101 GO NRW erteilt. In der Sitzung des Gemeinderates am 01.07.2019 wurde die Jahresrechnung 2018 festgestellt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Die vom Gemeinderat festgestellte Jahresrechnung 2018 schloss mit einem Überschuss von 446.703,65 EUR ab, der durch Ratsbeschluss vom 01.07.2019 der Ausgleichsrücklage zugeführt wurde.

Nachfolgend wird die Schlussbilanz zum 31.12.2018 mit einer Bilanzsumme von 132.863.960,80 EUR dargestellt.

Schlussbilanz der Gemeinde Reichshof zum 31.12.2018

Aktiva	Bilanzwert	Bilanzwert in Tsd.	Passiva	Bilanzwert	Bilanzwert in Tsd.
	2018	2017		2018	2017
A K T I V A	132.863.960,80	127.507	P A S S I V A	-132.863.960,80	-127.507
1. Anlagevermögen	119.344.479,83	119.082	1. Eigenkapital	-31.213.675,15	-30.941
1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	38.378,86	45	1.1 Allgemeine Rücklage	-29.017.783,34	-29.192
1.2. Sachanlagen	103.397.001,42	103.200	1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.749.188,16	-1.097
1.2.1 Unbeb.Grundst. u.grundstücksgl. Rechte	7.967.283,34	7.953	Bilanzergebnis - Verlust		0
1.2.1.1 Grünflächen	6.360.249,29	6.347	Bilanzergebnis - Gewinn	-446.703,65	-652
1.2.1.2 Ackerland	43.420,23	43	2. Sonderposten	-49.577.322,96	-48.326
1.2.1.3 Wald, Forsten	494.359,06	494	2.1 für Zuwendungen	-40.223.108,29	-38.636
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.069.254,76	1.069	2.2 für Beiträge	-8.636.088,00	-8.972
1.2.2 Beb. Grundst. u. grundstücksgl. Rechte	47.323.041,27	46.734	2.3 für den Gebührenaussgleich	-148.562,21	-292
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.715.127,76	2.428	2.4 Sonstige Sonderposten	-569.564,46	-426
1.2.2.2 Schulen	29.144.860,52	28.247	3. Rückstellungen	-14.118.130,85	-12.475
1.2.2.3 Wohnbauten	630.930,00	747	3.1 Pensionsrückstellungen	-10.080.217,00	-10.255
1.2.2.4 Sonst. Dienst-, Geschäfts- u. a. Betr. geb	14.832.122,99	15.312	3.4 Sonstige Rückstellungen	-4.037.913,85	-2.220
1.2.3 Infrastrukturvermögen	39.848.265,93	40.748	4. Verbindlichkeiten	-35.191.545,40	-33.064
1.2.3.1 Grund u. Boden des Infrastrukturverm.	15.191.153,87	15.193	4.2 Verbindlichk. aus Krediten f. Investit.	-20.740.927,23	-21.805
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	2.214.859,00	2.274	4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0
1.2.3.3 Gleisanl. Streckenaur. u. Sicherh.-anl	271.018,41	272	4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	-20.740.927,23	-21.805
1.2.3.4 Entw.- u. Abwasserbeseitigungsanl.	887.645,00	912	4.3 Verbindlichk. aus Krediten z. Liquid.sich	-7.000.000,00	-1.500
1.2.3.5 Straßenn. mit Wege, Plätze u. Verkehrsrl	20.026.911,90	20.796	4.5 Verbindlichk. aus Lief. u. Leistungen	-934.968,78	-1.180
1.2.3.6 Sonst. Bauten des Infrastrukturverm.	1.256.677,75	1.301	4.6 Verbindlichk. aus Transferleistungen	0,00	0
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	639,00	1	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	-6.515.649,39	-8.579
1.2.6 Maschinen u. techn. Anl., Fahrzeuge	3.233.985,54	2.179	5. Passive Rechnungsabgrenzung	-2.763.286,44	-2.701
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.927.603,94	1.688			
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anl. im Bau	3.096.182,40	3.897			
1.3. Finanzanlagen	15.909.099,55	15.837			
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.075.000,00	1.075			
1.3.2 Beteiligungen	764.232,58	764			
1.3.3 Sondervermögen	7.767.882,51	7.768			
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	6.135.305,22	6.061			
1.3.5 Ausleihungen	166.679,24	169			
1.3.5.2 an Beteiligungen	970,00	1			
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	165.709,24	168			
2. Umlaufvermögen	12.971.657,38	7.776			
2.1 Vorräte	4.190.010,32	5.362			
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	4.190.010,32	5.362			
2.2 Forderungen und sonst. Vermögens	7.111.772,41	2.283			
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. u. Ford. aus Transfer	6.566.237,28	1.822			
2.2.1.1 Gebühren	151.245,75	208			
2.2.1.2 Beiträge	108.618,08	82			
2.2.1.3 Steuern	5.044.138,91	656			
2.2.1.4 Ford. aus Transferleist.	280.545,22	299			
2.2.1.5 Sonst. öff.-rechtl. Forderungen	981.689,32	577			
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen	541.006,50	456			
2.2.2.1 gegen den privaten Bereich	110.678,63	116			
2.2.2.2 gegen den öffentlichen Bereich	190.334,97	103			
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	2			
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	54.417,07	78			
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	185.575,83	157			
2.2.3 Sonst. Vermögensgegenstände	4.528,63	5			
2.4 Liquide Mittel	1.669.874,65	131			
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	547.823,59	649			

Inhalt der einzelnen Positionen der Bilanz

Die kaufmännische Buchführung dokumentiert sämtliche Finanzdaten. Daher werden das Vermögen (Aktiva) und die Finanzierung des Vermögens (Passiva) erfasst und aufgelistet.

Die Bilanz dient der Darstellung der Vermögens- und Finanzierungssituation der Kommune zum Bilanzstichtag. Die Gegenüberstellung von Vermögenswerten auf der Aktivseite und der Finanzierungsmittel auf der Passivseite der Bilanz gibt wichtige Anhaltspunkte für die Beurteilung der Eigenfinanzierung und des Verschuldungsgrades einer Kommune.

Aktiva

1 Anlagevermögen:

Zum Anlagevermögen gehören alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Kommune genutzt zu werden. Merkmal für die Dauerhaftigkeit bedeutet, dass der Vermögensgegenstand nicht zur Veräußerung bestimmt ist und über einen längeren Zeitraum dem Geschäftsbetrieb dienen soll.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände sind alle Gegenstände, die nicht körperlich fassbar sind. Dazu gehören Rechte und sonstige wirtschaftliche Güter, die nicht Sachen oder Rechte sind, also z.B.: Konzessionen, Lizenzen, Patente, Nutzungs-, Bezugs-, Nießbrauch- und Urheberrechte.

1.2 Sachanlagen

Zum Sachanlagevermögen gehören:

- Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (Grünflächen, Ackerland, Wald, Forsten, Sonstige unbebaute Grundstücke)
- Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte differenziert nach Nutzungsarten, wie: Kindertageseinrichtungen, Schulen, Wohnbauten etc.
- Infrastrukturvermögen, wie (Grund und Boden des Infrastrukturvermögens, Brücken und Tunnel, Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen, Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen, Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen, Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens)
- Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler
- Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen
- Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

1.3 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen, als Bestandteil des Anlagevermögens, sind nur solche Geld- bzw. Kapitalanlagen auszuweisen, die dem Verwaltungsbetrieb auf Dauer dienen sollen.

- Anteile an verbundenen Unternehmen (100 %ige Beteiligungen)
- Beteiligungen (Anteile an Kapitalgesellschaften, Zweckverbänden, Stiftungen, GmbH)
- Sondervermögen (wirtschaftliche Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit)

2 Umlaufvermögen

Zum Umlaufvermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die dem Geschäftsbetrieb der Verwaltung nicht dauerhaft dienen sollen.

2.1 Vorräte:

Zu den Vorräten zählen die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren sowie unfertige und fertige Maßnahmen (z.B. zu erschließende und erschlossene aber noch nicht veräußerte Grundstücke im Gewerbegebiet).

2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

- Öffentlich rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen, wie Gebühren, Beiträge, Steuern etc.
- Privatrechtliche Forderungen gegenüber verschiedenen Bereichen

2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Als Wertpapiere des Umlaufvermögens sind die jederzeit verfügbaren Wertpapiere auszuweisen.

2.4 Liquide Mittel

Diese Position umfasst alle liquiden Mittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen.

2.5 Rechnungsabgrenzungsposten

Durch Rechnungsabgrenzungsposten (RAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Es handelt sich um eine Abgrenzung der Sache und Zeit nach. Aktive RAP sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Passiva

1 Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der kaufmännischen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Passiva) verstanden. Das Eigenkapital gliedert sich in vier Eigenkapitalposten auf:

1.1 Allgemeine Rücklage

In der Eröffnungsbilanz ergibt sich die allgemeine Rücklage aus dem Saldo der bereits vorhandenen Vermögens- und Schuldenwerte sowie der Sonderposten und der ggf. zu bildenden Sonderrücklagen.

1.2 Sonderrücklagen

Teile des Eigenkapitals mit einer speziellen Zweckbindung werden separat als Sonderrücklage in der Bilanz ausgewiesen.

1.3 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage ist ein von der Allgemeinen Rücklage buchungstechnisch abgetrennter Teil, der im Rahmen des Haushaltsausgleichs die Funktion eines Puffers für Schwankungen des Jahresergebnisses hat.

1.4 Jahresüberschuss, Jahresfehlbetrag

Hier wird ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag ausgewiesen.

2 Sonderposten

Auf der Passivseite der Bilanz werden die Sonderposten für zweckgebundene Zuweisungen und Zuschüsse, zweckgebundene Beiträge und Kostenüberdeckungen in den Gebührenhaushalten gebildet.

3 Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verbindlichkeiten oder für Aufwendungen gebildet, die der Fälligkeit oder der Höhe nach ungewiss sind und deren Aufwand (= Werteverzehr) der Verursachungsperiode zugerechnet werden soll.

Rückstellungen werden u.a. gebildet für Pensionszahlungen, Instandhaltungen, nicht genommenen Urlaub, Überstunden und Prozessrisiken.

4 Verbindlichkeiten

4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten

Verbindlichkeiten aus Krediten bezeichnen grundsätzlich die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital zurückzuzahlen. Kredite werden für Investitionen und zur Liquiditätssicherung aufgenommen.

Man unterscheidet in Kredite

- vom öffentlichen Bereich
- vom privaten Bereich

4.2 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Kreditähnliche Geschäfte sind zum Beispiel: Schuldübernahmen, Leibrentenverträge, Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen nach dem Städtebauförderungsgesetz, Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte, Leasingverträge.

4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen aufgrund von Kauf- und Werkverträgen, Dienstleistungsverträgen, Miet- und Pachtverträgen und ähnlichen Verträgen, bei denen die Erbringung der eigenen (Gegen-)Leistung noch aussteht.

4.4 Sonstige Verbindlichkeiten

Hierunter fallen Verbindlichkeiten, die nicht auf der Grundlage von Warengeschäften oder entgeltlichem Leistungsaustausch beruhen. Zu den sonstigen Verbindlichkeiten gehören insbesondere Steuerverbindlichkeiten, Transferverbindlichkeiten oder erhaltene Anzahlungen.

5 Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlusstichtag, soweit sie Erträge für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Ergebnisrechnung 2018		Ergebnis 2017	fortgeschriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018
	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.247.649,21	-30.633.014,99	-32.229.462,81
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.431.272,59	-4.740.557,00	-4.425.533,18
+	Sonstige Transfererträge	-441.232,69	-1	-649192,95
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.553.518,51	-1.655.372,00	-1.471.379,24
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-511.913,97	-1.333.529,00	-1.431.453,60
+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.165.923,87	-1.179.495,00	-1.590.137,35
+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.375.854,42	-1.133.763,00	-1.514.923,79
+	Aktivierte Eigenleistungen	-37.953,67		-69543,63
+/-	Bestandsveränderungen	1.007,19		7064,37
=	Ordentliche Erträge	-40.764.311,74	-40.675.731,99	-43.374.562,18
-	Personalaufwendungen	5.832.690,44	5.985.961,97	6.125.720,97
-	Versorgungsaufwendungen	367.218,87	463.544,00	67.107,75
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.929.455,60	7.839.156,55	7.340.650,93
-	Bilanzielle Abschreibungen	3.527.564,57	2.715.500,00	2.916.484,89
-	Transferaufwendungen	22.490.990,47	23.391.114,66	23.915.561,75
-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.102.723,21	2.748.299,22	2.732.832,07
=	Ordentliche Aufwendungen	40.250.643,16	43.143.576,40	43.098.358,36
=	Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-513.668,58	2.467.844,41	-276.203,82
+	Finanzerträge	-576.898,27	-579.150,00	-577.717,35
-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	438.563,62	487.710,00	407.217,52
=	Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-138.334,65	-91.440,00	-170.499,83
=	Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-652.003,23	2.376.404,41	-446.703,65
+	Außerordentliche Erträge			
-	Außerordentliche Aufwendungen			
=	Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 u. 24)			
=	Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-652.003,23	2.376.404,41	-446.703,65

Finanzrechnung 2018		Ergebnis 2017	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018
	Steuern und ähnliche Abgaben	-31.949.196,54	-30.625.400,00	-27.063.579,40
+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.569.755,41	-3.071.482,00	-2.990.209,22
+	Sonstige Transfereinzahlungen	-441.232,69	-1	-649.192,95
+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.212.295,75	-1.258.314,00	-1.117.733,67
+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-309.619,29	-1.333.529,00	-317.734,51
+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.126.511,92	-1.179.495,00	-1.219.119,17
+	Sonstige Einzahlungen	-881.227,57	-733.770,00	-904.919,72
+	Zinsen u. sonstige Finanzeinzahlungen	-576.898,27	-579.150,00	-577.717,35
=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.066.737,44	-38.781.141,00	-34.840.205,99
-	Personal auszahlungen	5.451.708,52	5.798.054,05	5.852.918,69
-	Versorgungsauszahlungen	463.702,07	565.000,00	527.454,45
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.332.846,79	7.840.494,00	5.816.367,69
-	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	427.383,94	487.710,00	407.564,45
-	Transferauszahlungen	22.167.951,71	23.827.093,00	23.029.002,97
-	Sonstige Auszahlungen	2.116.439,30	2.183.094,00	2.009.409,35
=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.960.032,33	40.701.445,05	37.642.717,60
=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 u. 16)	-2.106.705,11	1.920.304,05	2.802.511,61
+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-3.727.833,51	-8.385.252,00	-6.331.906,92
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-203.477,94	-133.000,00	-214.380,00
+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen			
+	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	-9.974,66	-200.000,00	-108.976,91
+	Sonstige Investitionseinzahlungen			
=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.941.286,11	-8.718.252,00	-6.655.263,83
-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	259.762,67	410.000,00	14.953,86
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.621.865,83	8.566.919,00	5.919.820,70
-	Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	638.354,33	726.550,00	830.820,99
-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.935,24	15.000,00	14.868,19
-	Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen			
-	Sonstige Investitionsauszahlungen	23.065,23	19.300,00	562,61
=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	4.557.983,30	9.737.769,00	6.781.026,35
=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	616.697,19	1.019.517,00	125.762,52
=	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)	-1.490.007,92	2.939.821,05	2.928.274,13
+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-1.174.277,85	-1.056.267,00	-2.147,46
+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	-37.400.000,00		-45.600.000,00
-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.149.055,09	1.073.000,00	1.063.644,92
-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	38.700.000,00		40.100.000,00
=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.274.777,24	16.733,00	-4.438.502,54
=	Änderung Bestand eigene Finanzmittel (Zeilen 32 u. 37)	-215.230,68	2.956.554,05	-1.510.228,41
+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	-274.931,69		-199.847,29
+	Bestand an fremden Finanzmitteln	290.315,08		-13.596,66
=	Liquide Mittel (Zeilen 38, 39 und 40)	-199.847,29	2.956.554,05	-1.723.672,36

3. Ziele und Strategie der Kommune; Haushaltsentwicklung und –ausgleich; Haushaltssicherungskonzept; Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquiditätsentwicklung

3.1 Ausgleichsrücklage

Gemäß § 75 GO NRW „Allgemeine Haushaltsgrundsätze“ muss der Haushalt in jedem Jahr der Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Diese Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gilt als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann. Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ist in § 4 der Haushaltssatzung auszuweisen. Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Sie kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, höchstens jedoch bis zur Höhe eines Drittels der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen. Die Höhe dieser Einnahmen bemisst sich nach dem Durchschnitt der drei Haushaltsjahre, die dem Eröffnungsbilanzstichtag vorausgehen.

Die Ausgleichsrücklage der Gemeinde Reichshof ist in der festgestellten Eröffnungsbilanz in folgender Höhe ausgewiesen:

Berechnungsgrundlage	Steuern, Zuweisungen aus UA 9000
Einnahmegruppe kameral	VwHH /VmHH IST/EUR
RE 2002	21.252.205 EUR
RE 2003	17.925.932 EUR
RE 2004	21.459.368 EUR
Summe:	60.637.505 EUR
Durchschnitt der letzten drei Jahre	20.212.502 EUR
Davon ein Drittel Ausgleichsrücklage	6.737.501 EUR

Der Ausgleichsrücklage können Jahresüberschüsse durch Beschluss des Rates zum Jahresabschluss (§ 96 GO NRW) zugeführt werden, soweit ihr Bestand nicht den in der Eröffnungsbilanz zulässigen Betrag erreicht hat.

Aus der Darstellung der Entwicklung des Eigenkapitals ist ersichtlich, wie sich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage durch die laufenden Defizite des Ergebnisplanes entwickeln.

Festzustellen ist, dass der in § 75 Abs. 2 GO NRW normierte Haushaltsausgleich in den Jahren 2005 bis 2014 - überwiegend durch den Einsatz der Ausgleichs- und der Allgemeinen Rücklage - erreicht wurde. Die Haushaltspläne waren damit im Sinne des Gesetzes ausgeglichen und wurden bei der Aufsichtsbehörde angezeigt bzw. von der Aufsichtsbehörde genehmigt.

In dem vom Gemeinderat am 01.07.2019 festgestellten Jahresabschluss 2018 wurde ein **Überschuss von 446.703,65 EUR** ausgewiesen.

Der **Haushaltsplan 2019** sah im Rahmen eines Haushaltssicherungskonzeptes bis zum Jahr 2020 einen **Fehlbedarf von 540.273 EUR** vor und somit eine Verringerung der allgemeinen Rücklage.

Der Beschluss des Gemeinderates wurde hierzu am 11.12.2018 gefasst. Die Genehmigung der 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes und damit der Haushaltssatzung 2019 wurde am 05.02.2019 erteilt.

Rein planerisch verfügt die Ausgleichsrücklage Ende 2019 über einen Bestand von 1.655.619 EUR.

3.2 Rückblick auf das abgeschlossene Haushaltsjahr 2018

Der Haushaltsplanentwurf 2018 und somit die 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes bis 2020 wurde am 07.11.2017 zur Beratung in den Gemeinderat eingebracht.

Der Haushaltsplanentwurf 2018 wurde im Rahmen eines bis zum Jahr 2020 reichenden HSK's mit einem Fehlbedarf von 2.289.343 EUR aufgestellt. Damit ergab sich eine **Verringerung des Fehlbedarfes von rd. 0,36 Mio. EUR** gegenüber der Vorjahresplanung. Diese Verbesserung entsprach nicht mehr der HSK-Basisplanung des Jahres 2015.

Die vom Gemeinderat am 11.12.2017 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und HSK wurde nach der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht am 15.03.2018 mit der Veröffentlichung am 31.03.2018 rechtskräftig.

Im Verlauf des Jahres entwickelte sich die Haushaltswirtschaft letztendlich positiv. Der Ertrag aus der Gewerbesteuer vor Abzug der Umlagen als bedeutendste Ertragsquelle rutschte aufgrund einiger relevanter Festsetzungen für die Vorjahre bzw. der Korrekturen für das laufende Jahre deutlich unter das Vorauszahlungssoll. Zur Jahresmitte 2018 ergab sich nur noch ein Veranlagungssoll von 11,6 Mio. EUR, somit also rd. 3,9 Mio. EUR unterhalb der Planung. Erst im Dezember 2018 ergab sich eine sprunghafte Ertragssteigerung bei der Gewerbesteuerveranlagung und damit verbunden einen Gewerbesteuerertrag, der letztendlich mit rd. 1,4 Mio. EUR über der Planung abschloss. Die Erträge insgesamt stiegen gegenüber der fortgeschriebenen Planung um rd. 2,7 Mio. EUR (+6,5%). Die Aufwendungen reduzierten sich gegenüber der fortgeschriebenen Planung um rd. 0,1 Mio. EUR (-0,3%).

Das geplante Defizit verbesserte sich um +2,7 Mio. EUR. Das Rechnungsjahr 2018 schloss mit einem Überschuss von 446.703,65 EUR ab, der der Ausgleichsrücklage zugeführt wurde.

Durch eine insgesamt verzögerte Umsetzung der Investitionen summierten sich die Ermächtigungsübertragungen nach 2019 auf insgesamt 3,6 Mio. EUR.

3.3 Rückblick auf das laufende Haushaltsjahr 2019

Der Haushaltsplanentwurf 2019 und somit die 4. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes bis 2020 wurde am 06.11.2018 zur Beratung in den Gemeinderat eingebracht.

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2019 weist einen Fehlbetrag von 540.273 EUR aus und verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 1,75 Mio. EUR. Der Fehlbedarf 2019 als Wert der 4. Fortschreibung verfehlt die HSK-Basisplanung des Jahres 2015 lediglich um 0,3 Mio. EUR und ist damit noch auf der Linie des „Fahrplans.“

Im Jahresverlauf entwickelte sich die Gewerbesteuer zunächst sehr positiv und lag im Mai mit rd. 2 Mio. EUR über der Planung von 14,3 Mio. EUR. Danach erfolgten konjunkturbedingte Reduzierungen des Vorauszahlungssoll um rd. 2,7 Mio. EUR. Damit lag die Gewerbesteuer rd. 0,6 Mio. EUR unter der Jahresplanung. Alle übrigen Positionen des Haushalts standen weitestgehend im Einklang mit der Planung.

3.4 Zusammenfassung des kommenden Haushaltsjahres 2020

Der Haushaltsplanentwurf 2020 wurde am 05.11.2019 mit einem Fehlbedarf von 617.210 EUR eingebracht. Dieser Fehlbedarf bedeutet gegenüber der Vorjahresplanung eine Verschlechterung von rd. 77 TEUR.

Der echte Haushaltsausgleich wird somit nicht erreicht. Der Ausgleich soll über eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage erfolgen.

Da durch die Jahresabschlüsse 2013 und 2014 in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren, mit 12,4 % und 13,8%, ein Eigenkapitalverzehr von mehr als 5% erfolgt ist, war im Jahr 2015 pflichtig ein Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) aufzustellen, das nun zum vier-

ten Mal fortgeschrieben wird. Der Fehlbedarf 2020 als Wert der 5. Fortschreibung des HSK stellt gemessen an dem angestrebten echten Ausgleich, den das HSK des Jahres 2015 für 2020 vorsah, eine Abweichung von dem Zielwert: 0 EUR Fehlbedarf dar.

Wesentliche Einzelfaktoren wirkten sich neben dem Erfordernis, dass das Plandefizit 2019 von 540 TEUR aufzuholen ist, wie folgt aus:

1. grundsätzlich verbessernd wirken sich die Ertragsprognosen gemäß den Planungsrichtwerten der kommunalen Spitzenverbände; hier: Schnellbrief 205/2019 vom 02.08.19 des Städte- u. Gemeindebundes NRW für die Steuererträge aus. Dies betrifft den Gewerbesteuerertrag (+390 TEUR) und den Anteil aus der Einkommensteuer (+310 TEUR).
2. verbessernd wirkt sich bei der Gewerbesteuerumlage (-1 Mio. EUR) der Wegfall des Fd. dt. Einheit aus.
3. Im Gegensatz zum Jahr 2019 sind keine Schlüsselzuweisungen zu erwarten (- 1.1 Mio. EUR).
4. verschlechternd wirken sich die Ankündigung der Bundesregierung aus, die Integrationshilfe für NRW von 432 Mio. EUR in 2019 auf rd. 140 Mio. EUR für 2020 zu reduzieren.
5. verschlechternd wirkt sich die angekündigte Abrechnung des Jahres 2018 nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz aus. Hieraus wird ein Erstattungsbetrag von rd. 0,78 Mio. EUR (-0,41 Mio. EUR) erwartet.
6. verschlechternd wirkt bei den Transferaufwendungen die um rd. 1,44 Mio. EUR gestiegene Zahllast bei den Kreisumlagen aus.
7. verschlechternd wirkt sich die Steigerung (+310 TEUR) bei den Personalkosten aus, deren Ursache bei den allgemeinen sowie den individuellen Tarifsteigerungen und den Veränderung im Stellenplan liegt.

Die Planansätze des Haushaltsplanentwurfes 2020 berücksichtigen grundsätzlich die von den kommunalen Spitzenverbänden herausgegebenen Planungsrichtwerte (*Schnellbrief 205/2018 vom 02.08.2019 des Städte- u. Gemeindebundes NRW*).

Im Haushalt 2020 wird eine Verringerung der Ausgleichsrücklage um rd. 0,62 Mio. EUR vorgesehen. Hierdurch wird das Eigenkapital um 2% verringert. Im Finanzplanungszeitraum 2021 bis 2023 erfolgt jährlich eine Steigerung des Eigenkapitals.

Dennoch sind mit der Vorgehensweise den Haushaltsausgleich 2020 ohne weitere Konsolidierungsmaßnahmen, z. B. einer Hebesatzanhebung für die Realsteuern, allein mit dem Einsatz der Ausgleichsrücklage zu erreichen mehrere **große Risiken** verbunden.

1. Höhere Ertragserwartungen an die Gewerbesteuer

Das Wirtschaftswachstum schwächt sich derzeit deutlich ab. Die prognostizierten Wachstumsraten für 2019 und 2020 wurden im Oktober 2019 bereits auf 0,5 % bzw. 1,0 % gesenkt.

Das gemeindliche Veranlagungssoll 2019 der Gewerbesteuer liegt im Oktober 2019 um rd. 400 TEUR unter dem Planwert von 14,36 Mio. EUR. Für das Jahr 2020 wird mit einem Zuwachs von rd. 0,4 Mio. EUR auf 14,75 Mio. EUR geplant.

2. Liquidität

Der gegenüber dem Jahr 2019 um 1,44 Mio. EUR steigende Aufwand für die Kreisumlage sowie die komplett entfallenden Schlüsselzuweisungen von rd. 1,1 Mio. EUR werden nur zum Teil (1,0 Mio. EUR) durch die wegfallende Umlage Fd. dt. Einheit kompensiert. Insoweit entsteht allein aus dieser Konstellation schon heraus ein Liquiditätsbedarf von 1,5 Mio. EUR. Auch in den Folgejahren wird die Liquiditätslücke im Finanzplan pro Jahr bei rd. 1 Mio. EUR liegen und den Liquiditätskreditbestand weiter ansteigen lassen.

3. Negative Selbstfinanzierungskraft

Für die Bewältigung der Zuwächse bei der Kreisumlage, den Sozialaufwendungen und den Personalkosten ist eine Stärkung der Selbstfinanzierungskraft erforderlich.

Die Aufwendungen der Ergebnisrechnung 2018 sind ggü. der Ergebnisrechnung 2015 um rd. 10% gestiegen. Finanziert wurde diese Steigerung allein aus dem guten Steuerertrag, insbesondere dem überdurchschnittlichen Gewerbesteuerertrag.

Entsprechend den Werten aus dem HSK-Aufstellungsjahr 2015 sollten im Jahr 2020 die Hebesätze für die Grundsteuer B bei 630 v.H-Punkten und für die Gewerbesteuer bei 490 v.H-Punkten liegen. Bei Realisierung dieser Werte könnte mit einem zusätzlichen Ertrag von 0,8 Mio. EUR pro Jahr gerechnet werden. Erläuterungen hierzu bei „3.5 HSK 2015 bis 2020 (5. Fortschreibung in 2020).“

4. Geringe Schwankungsreserve

Die Ausgleichsrücklage hat zum 31.12.2018 2.195.892 EUR einen Bestand von:

abzüglich des Fehlbedarfs 2019: - 540.273 EUR

abzüglich des Fehlbedarfs 2020 - 617.210 EUR

verfügbarer Rest: 1.038.409 EUR

Ob der verfügbare Rest der Ausgleichsrücklage ausreicht um Risiken die das tatsächliche Ergebnis der Jahresrechnung 2019 hervorbringen könnte und die mit der Haushaltsausführung 2020 verbunden sind abzudecken, ist im Beratungsverfahren eingehend abzuwägen.

3.5 Ziele und Strategie für das Jahr 2020

Das Haushaltsjahr 2020 soll im Jahresabschluss in der Ergebnisrechnung – soweit erforderlich auch mit einem Rückgriff auf die Ausgleichsrücklage - ausgeglichen sein.

Das Gebäudesanierungskonzept (Ratsbeschluss vom 15.12.2009, sh. auch: 5.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) soll auch im Jahr 2020 fortgeführt werden. Beabsichtigt ist, die Grundschule Denklingen zu sanieren und dort einen Anbau zu errichten. Die aktuell in Denklingen genutzte Turnhalle (Baujahr 1964) soll an ihrem bisherigen Standort abgerissen und durch einen Neubau als Zweifachturnhalle auf der Restfläche des ehemaligen Sportplatzes Denklingen ersetzt werden (Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss vom 23.09.2019).

Nachdem sich das Integrierte Handlungskonzept (IHK) Eckenhagen als Phase 1 mitten in Umsetzung befindet, hat der Gemeinderat am 30.09.2019 die Umsetzung und Finanzierung des fortgeschriebenen Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) als Phase II beschlossen. Im Einzelnen gehören dazu:

- das Hof- und Fassadenprogramm für Denklingen, Brüchermühle, Wildbergerhütte, Hunsheim und Berghausen.
- Der Treffpunkt Wildbergerhütte – funktionale Erweiterung von Turnhalle und Sängersheim (inkl. energetischer Sanierung).
- Der Jugendpark Hunsheim/Berghausen – Aufwertung und funktionale Erweiterung des bestehenden Schul- und Freizeitzentrums.
- das Wasserburgareal – Denklinger Dreiklang – Umgestaltung der Ortsmitte Denklingen mit dem Burggelände, dem Mühlenteich, dem Rathausgelände und dem Festplatz.

Der Brandschutzbedarfsplan wird für die Jahre 2020 bis 2024 fortgeschrieben.

Gesamtübersicht Ergebnisplan 2020 - Entwurf -						
Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2018 / EUR	Ansatz 2019 / EUR	Ansatz 2020 / EUR	Ansatz 2021 / EUR	Ansatz 2022 / EUR	Ansatz 2023 / EUR
Erträge						
Ordentliche Erträge	-43.374.562	-41.403.401	-41.738.930	-42.779.269	-42.849.272	-42.215.130
Finanzerträge	-577.717	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550
Gesamterträge	-43.952.280	-41.981.951	-42.317.480	-43.357.819	-43.427.822	-42.793.680
Aufwendungen						
Ordentliche Aufwendungen	43.098.358	42.076.655	42.517.310	42.938.166	43.008.504	42.340.613
Finanzaufwendungen	407.218	445.569	417.379	412.960	413.768	415.455
Gesamtaufwendungen	43.505.576	42.522.224	42.934.689	43.351.126	43.422.272	42.756.068
(+) Fehlbetrag / -bedarf (-) Überschuss	-446.704	540.273	617.210	-6.693	-5.550	-37.612
Ergebnisverbesserung durch Eigenkapitalverzehr: (geplante) Inanspruchnahme von Rückstellungen	-257.826	-223.700	-1.401.000	-215.500	-143.200	-73.000
Fehlbedarfe ohne Inanspruchnahme von Instandhaltungsrückstellungen	-188.878	763.973	2.018.210	208.807	137.650	35.388
Genehmigungspflicht Rücklagenentnahme	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein
Verpflichtung zum Haushaltssicherungskonzept	Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein
Nachrichtlich:						
Abschreibungen (ohne Forderungsabschreibung)	2.916.485	2.968.634	3.033.514	3.159.625	3.312.841	3.434.489
Auflösung von Zuwendungen/Beiträgen	-2.013.226	-2.215.803	-2.456.332	-2.634.296	-2.831.975	-2.991.032
Nettobelastungen aus Abschreibungen	903.259	752.831	577.183	525.329	480.866	443.457
Tilgungsrate (ohne Umschuldung) davon Umschuldung	-1.063.645	1.275.741	1.314.941	1.250.535	1.225.892	1.171.769

3.6 HSK 2015 bis 2020 (5. Fortschreibung in 2020)

In der Sitzung des Gemeinderates am 08.06.2015 wurden zur Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes folgende wesentliche Beschlüsse gefasst:

1. Das Gebäudesanierungskonzept wird um 2 Jahre gestreckt. Um dies zu ermöglichen, wurden andere Maßnahmen betraglich verringert oder aus dem Investitionsprogramm gestrichen.
2. Der Rat hat über die aufbereitete Vorschlagsliste der Gemeindeprüfungsanstalt NRW, insbesondere über die mit „Ja, möglich“ gekennzeichneten Vorschläge, beraten und wird die Vorschläge als Ersatzmaßnahmen in Betracht ziehen, sobald die zukünftige Entwicklung des bisherigen Konzeptes zur Haushaltssicherung dies erfordert.
3. Neben der im Haushaltssicherungskonzept schon eingearbeiteten Steigerung der Grundsteuer B auf 530 Punkte und der Gewerbesteuer auf 465 Punkte - beides in 2015 - und der jährlich um 20 Punkte steigenden Grundsteuer B sowie um 5 Punkte steigenden Gewerbesteuer - beides bis zum Ende des HSK - wird die Grundsteuer A in 2015 auf 350 Punkte erhöht. Zudem wird eine jährliche Steigerung im HSK-Zeitraum um 10 Punkte beschlossen.

Für die weitere Fortschreibung des HSK ist neben dem bereits erwähnten Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW (MIK) auch der Ausführungserlass des MIK vom 07.03.2013 zur Haushaltskonsolidierung zu beachten. Mit dem Ausführungserlass verfolgt das MIK das Ziel, auch mit einem HSK den Haushalt schnellst möglich auszugleichen und auf diesem Wege machbare Haushaltssicherungsmaßnahmen nicht auf zukünftige Jahre zu verlagern.

Kern des Ausführungserlasses ist die Ermittlung der Wachstumsraten zur Berechnung der zukünftigen Plandaten. Sie erfolgt in Anlehnung an die Berechnung eines geometrischen Mittels. Grundlage sind die tatsächlichen Einzahlungen / Erträge bzw. Auszahlungen / Aufwände der jeweiligen Kommune über einen Zeitraum der letzten zehn Jahre; für Reichshof bedeutet dies die Rückschau auf die Jahre 2005 bis 2014.

Die sich anschließende Basisplanung im Jahr 2015 sowie die 5. Fortschreibung für das Jahr 2020 beinhalten grundsätzlich diese Vorgaben.

In der 5. Fortschreibung weicht das HSK von der Basisplanung aus dem Jahr 2015 wie folgt ab:

Jahr	Basisplanung 2015	Fortschreibung 2020	Änderung
2015	Planung: -2.271 T€	Ist: 563 T€	+2.834 T€
2016	Planung: -4.129 T€	Ist: 534 T€	+4.663 T€
2017	Planung: -2.784 T€	Ist: 652 T€	+3.436 T€
2018	Planung: -1.174 T€	Ist: 447 T€	+1.621 T€
2019	Planung: -229 T€	Planung: -540 T€	-311 T€
2020	Planung: +859 T€	Planung: -617 T€	-1.476 T€

Die in der Fortschreibung von der Basisplanung 2015 sich ergebenden Veränderungen werden wie folgt erklärt:

Steuererträge:

Wesentlich für das um 0,32 Mio. EUR höhere Steueraufkommen im Jahr 2020 ist die höhere Einplanung der Einkommen- und Umsatzsteueranteile (+0,75 Mio. EUR) zulasten der Grundsteuer B (-0,44 Mio. EUR)

Zuweisungen:

Bei den Zuweisungen haben sich Verbesserungen ggü. der Basisplanung von rd. 0,61 Mio. EUR ergeben. Die Verbesserung ist im Wesentlichen auf die erhöhten Auflösungserträge für Sonderposten aus der geförderten Investitionstätigkeit zurückzuführen.

Personalaufwand:

Der Personalaufwand hat sich ggü. der Basisplanung um rd. 652 TEUR erhöht. Diese Erhöhung ist zum Teil auf die tariflichen Steigerungen der vergangenen Jahre, soweit sie über dem Planziel von 2% lagen, auf zusätzlichen Personalbedarf zur Betreuung der Geflüchteten und auf spezielle personalwirtschaftliche Maßnahmen (Mutterschutz, Ordnungspartnerschaft, Pflegeberatung etc.) zurückzuführen.

Sach- und Dienstleistungen:

Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen hat sich ggü. der Basisplanung um rd. 1,67 Mio. EUR erhöht, weil ggü. der HSK-Basisplanung aus 2015 nun im Jahr 2020 für die „Fertigung“ der Gewerbegrundstücke im interkommunalen Gewerbegebiet Wehnrath, V. PA 1,1 Mio. EUR eingeplant wurden. Darüber hinaus ergeben sich im laufenden Betrieb und in der Unterhaltung des Infrastrukturvermögens höhere Aufwände.

Bilanzielle Abschreibungen:

Die bilanziellen Abschreibungen haben sich ggü. der Basisplanung für 2020 nur um +62 TEUR erhöht.

Transferaufwand:

Der Transferaufwand hat sich ggü. der Basisplanung um rd. 2,99 Mio. EUR erhöht. Hiervon entfallen 2,8 Mio. EUR auf die Kreisumlage und 0,3 Mio. EUR auf die Sozialtransferaufwendungen.

Sonstiger Aufwand:

Die sonstigen Aufwendungen haben sich ggü. der Basisplanung um rd. 490 TEUR erhöht. Wesentlich hierfür ist die Steigerung bei den Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung der Asylbewerber / Geflüchtete sowie eine Steigerung von bei der Kapitalertragssteuer für die höhere Finanzbeteiligung an der AggerEnergie GmbH und die im Kontenplan enthaltene Umgliederung des Aufwand für Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Finanzaufwand:

Der Finanzaufwand hat sich ggü. der Basisplanung aufgrund der im Jahr 2015 realisierten günstigen Zinskonditionen bei der Kreditaufnahme um -298 TEUR verringert.

Die folgenden Eckwerte haben in der Fortschreibung des HSK mit dem Haushaltsentwurf 2020 nicht mehr die volle Gültigkeit:

- Laufzeit des HSK bis zum Jahr 2020.
- Weiterführung des Gebäudesanierungsprogramms durch eine zeitliche Streckung bis zum Jahr 2022 gemäß Ratsbeschluss vom 08.06.2015. Und aus heutiger Sicht sogar darüber hinaus.
- Begrenzung / Vermeidung einer Netto-Neuverschuldung (*hierzu gibt es einen konkreten Ratsbeschluss vom 11.12.2017: Begrenzung der Kreditaufnahme auf den Tilgungsbetrag*)

- Anhebung des Hebesatzes für die
 - Grundsteuer A auf 400 v. H.,
 - Grundsteuer B auf 630 v.H.,
 - Gewerbesteuer auf 490 v. H.,

gemäß dem Ratsbeschluss vom 08.06.2015; modifiziert durch den Ratsbeschluss vom 11.12.2017 zur Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer A zur Wirtschaftswegeunterhaltung.

- Weiterführung der sparsamen Haushaltsbewirtschaftung um den gegenwärtigen Stand der freiwilligen Einrichtungen / Aufwendungen zu sichern.

Für die Haushaltsberatungen in den Fachausschüssen wurde eine Verwaltungsvorlage verfasst, die zum einen die wesentlichen Positionen des Haushaltsentwurfes 2020 und des Finanzplanungszeitraumes bis 2023 darstellt, der über das bis zum Jahr 2020 geltende Haushaltssicherungskonzept hinausgeht.

Im weiteren Vorbericht wird eine Übersicht über die jeweils angewandten Steigerungs- bzw. Wachstumsraten sowie die Anwendung der gesteigerten Hebesätze bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer gegeben.

Nach dem Sitzungskalender 2019 sind für die Haushaltsberatungen (auch für die Wirtschaftspläne Wasserwerk / Abwasserwerk) folgende Sitzungstermine vorgesehen:

- 05.11.2019 Rat (Haushaltseinbringung)
- 13.11.2019 Ausschuss für Tourismus und Kultur
- 19.11.2019 Schul-, Sozial-, Jugend- und Sportausschuss
- 26.11.2019 Betriebsausschuss Wasserwerk / Abwasserwerk
- 02.12.2019 Bau-, Planung-, Verkehrs- und Umweltausschuss
- 09.12.2019 Haupt- und Finanzausschuss
- 11.12.2019 Rat (Verabschiedung Haushalt)

Nachfolgend sind die Steigerungswerte durch Orientierungsdaten, ermittelten Wachstumsraten und Hebesatzsteigerungen für die 5. Fortschreibung abgebildet.

Steigerungsraten Fortschreibung HSK bis 2020

Fortschreibung

Ertrag	Steigerungswerte	2020
Anteil an der Einkommenst.	Orientierungsdaten	3,4%
Anteil an der Umsatzsteuer	Orientierungsdaten	-1,7%
Gewerbesteuer (brutto)	individueller Wert	2,7%
	Hebesatz	475
Grundsteuer A	individueller Wert	-2,5%
	Hebesatz	445
Grundsteuer B	individueller Wert	-0,5%
	Hebesatz	570
Vergnügungssteuer	individueller Wert	-100,0%
Hundesteuer	individueller Wert	5,9%
Zweitwohnungssteuer	individueller Wert	0,0%
Kompensationszahlung	Orientierungsdaten	5,9%
Schlüsselzuweisung an Gemeinden	individueller Wert	0,0%
Abrechnung ELAG	individueller Wert	-34,1%
Einn. Verwaltung u. Betrieb	individueller Wert	12,3%
Erträge aus Vermögensveräußerung (heute gegen EK !!!)		
Finanzerträge	individueller Wert	0,0%
Auflösung Sonderposten	individueller Wert	10,8%

Steigerungsraten Fortschreibung HSK bis 2020

Aufwand	Steigerungswerte	2020
Personalaufwand	individueller Wert	1,7%
Versorgungsaufwand	individueller Wert	2,0%
Sach- und Dienstleistungen	individueller Wert	2,0%
Schülerbeförderungskosten	individueller Wert	2,0%
Unterh. Grundst. u. Gebäude	individueller Wert	2,0%
Unterh. Straßen u. Wege	individueller Wert	2,0%
Energie (Strom, Gas, Heizöl)	individueller Wert	2,0%
Kreisumlage gesamt	individueller Wert	8,1%
Sozialtransferaufwendungen	individueller Wert	-11,3%
Transfer an priv. Unternehmen	individueller Wert	0,0%
Transfer an verb. Unternehmen (= <i>monte mare</i>)	individueller Wert	2,9%
Gewerbesteuerumlage / Fonds Dt. Einheit	individueller Wert	-47,9%
Sonstige Aufwendungen	individueller Wert	7,3%
Verluste aus Vermögensabgang (heute gegen EK !!!)		
Finanzaufwand	individueller Wert	-6,3%
	Zins Kassenkredit	1,0%
	Zins Investitionskredit	2,0%
Abschreibungen	individueller Wert	2,2%

3.7 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und der Liquidität

Jahr	PASSIVA (Auszug)	Stand zu Beginn des Haushalts-	Jahres-ergebnis	Verringerung des Eigenkapitals	Erhöhung des Eigenkapitals	HSK-Grenze	Stand zum Ende eines Haushaltsjahres	Bestand Liquiditätskredit zum Ende HHJ.
2018 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.192.130 €			446.704 €	0,0%	29.192.130 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -2.642.557 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.749.188 €	-446.704 €				2.195.892 €	Tilgung -1.063.645 €
	1.3 Gewinn/Verlust VG			-174.346,89		*)	-174.347 €	
	Summe Eigenkapital	30.941.318 €					31.213.675 €	Su. Liq.-Kred. -7.000.000 €
2019 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	28.651.975 €		-540.273 €		-1,9%	28.111.702 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -79.118 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	540.273 €				0 €	Tilgung -1.275.741 €
	Summe Eigenkapital	28.651.975 €					28.111.702 €	Su. Liq.-Kred. -4.072.556 €
2020 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.017.783 €		-617.210 €			29.017.783 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. -1.609.713 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.655.619 €	617.210 €			-2,0%	1.038.409 €	Tilgung -1.314.941 €
	Summe Eigenkapital	30.673.402 €					30.056.192 €	Su. Liq.-Kred. -6.997.210 €
2021 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.017.783 €			6.693 €	0,0%	29.017.783 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. 137.641 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.038.409 €	-6.693 €				1.045.102 €	Tilgung -1.250.535 €
	Summe Eigenkapital	30.056.192 €					30.062.885 €	Su. Liq.-Kred. -8.110.104 €
2022 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.017.783 €			5.550 €	0,0%	29.017.783 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. 206.142 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.045.102 €	-5.550 €				1.050.652 €	Tilgung -1.225.892 €
	Summe Eigenkapital	30.062.885 €					30.068.435 €	Su. Liq.-Kred. -9.129.854 €
2023 Plan	1. Eigenkapital							
	1.1 Allgemeine Rücklage	29.017.783 €			37.612 €	0,0%	29.017.783 €	Saldo lfd. Verw.-Tät. 206.591 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	1.050.652 €	-37.612 €				1.088.264 €	Tilgung -1.225.892 €
	Summe Eigenkapital	30.068.435 €					30.106.047 €	Su. Liq.-Kred. -10.149.155 €

*) Neben dem Überschuss 2018 wurden noch -174.347 EUR aus Vermögensveränderungen gegen das Eigenkapital gebucht

4. Erträge des Ergebnisplanes

(Erträge werden im Ergebnisplan mit einem (-) Zeichen ausgewiesen)

Gesamterträge	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Steuern und ähnliche Abgaben	-32.229.463	-30.026.700	-30.733.000	-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.425.533	-5.721.662	-4.461.701	-6.296.917	-5.197.900	-5.260.013
Sonstige Transfererträge	-649.193	-1	-1	-1	-1	-1
Öffentlich.-rechtliche Leistungsentgelte	-1.471.379	-1.751.074	-1.599.203	-1.586.495	-1.587.761	-1.580.638
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.431.454	-1.304.608	-1.312.808	-1.247.808	-1.622.308	-302.308
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.590.137	-1.550.049	-1.405.237	-1.258.612	-1.415.737	-1.415.737
Sonstige ordentliche Erträge	-1.514.924	-1.049.307	-2.226.980	-1.041.436	-961.565	-887.433
Aktivierete Eigenleistungen	-69.544	0	0	0	0	0
Bestandsveränderungen	7.064	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge:	-43.374.562	-41.403.401	-41.738.930	-42.779.269	-42.849.272	-42.215.130

4.1 Steuern und ähnliche Abgaben

	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Grundsteuer A	-93.596	-95.400	-93.000	-93.000	-93.000	-93.000
Grundsteuer B	-3.654.348	-3.668.300	-3.650.000	-3.650.000	-3.655.000	-3.655.000
Gewerbesteuer	-16.881.655	-14.358.000	-14.750.000	-15.000.000	-15.250.000	-15.500.000
Einkommenssteueranteil	-8.794.800	-9.140.000	-9.450.000	-9.750.000	-10.150.000	-10.550.000
Umsatzsteueranteil	-1.768.090	-1.729.000	-1.700.000	-1.735.000	-1.770.000	-1.805.000
Hundesteuer	-178.147	-170.000	-180.000	-180.000	-180.000	-180.000
Zweitwohnungssteuer	-25.809	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000	-26.000
Vergnügungssteuer	0	-5.000	0	0	0	0
Kompensationszahlung	-833.019	-835.000	-884.000	-914.000	-940.000	-960.000
Summe	-32.229.463	-30.026.700	-30.733.000	-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000

Entwicklung der Realsteuerhebesätze

Im Haushaltsjahr 2015 wurde ein 6-jähriges Haushaltssicherungskonzept erstellt. Mit Ratsbeschluss vom 08.06.2015 wurden die in der folgenden Tabelle gelisteten Realsteuerhebesätze als Konsolidierungsmaßnahme beschlossen. Hiervon abweichend hat der Gemeinderat für die Jahre 2018 und 2019 beschlossen, dass auf Grund der sehr guten Ertragslage in den Jahren 2015 bis 2017 die Steigerung der Hebesätze für die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer für 2 Jahre ausgesetzt wird. Die Grundsteuer A wurde für die Finanzierung der Wirtschaftswege um 75 Punkte erhöht.

	Zeitraum des Haushaltssicherungskonzeptes											
	2003 - 2010	2011	2012	2013 - 2014	2015	2016 Planung	2017 Planung	2018-2019 Planung	2020 Planung	2020 Planung	2021 Planung	2022 Planung
<u>Grundsteuer A</u>	<u>295 v.H.</u>	<u>305 v.H.</u>	<u>305 v.H.</u>	<u>320 v.H.</u>	<u>350 v.H.</u>	<u>360 v.H.</u>	<u>370 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>
<u>Grundsteuer B</u>	<u>391 v.H.</u>	<u>410 v.H.</u>	<u>413 v.H.</u>	<u>430 v.H.</u>	<u>530 v.H.</u>	<u>550 v.H.</u>	<u>570 v.H.</u>	<u>570 v.H.</u>	<u>570 v.H.</u>	<u>570 v.H.</u>	<u>570 v.H.</u>	<u>570 v.H.</u>
<u>Gewerbesteuer</u>	<u>430 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>	<u>445 v.H.</u>	<u>455 v.H.</u>	<u>465 v.H.</u>	<u>470 v.H.</u>	<u>475 v.H.</u>	<u>475 v.H.</u>	<u>475 v.H.</u>	<u>475 v.H.</u>	<u>475 v.H.</u>	<u>475 v.H.</u>

Grundsteuer A

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen.

Mit der Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes wurde der Hebesatz auf 350 v. H. angehoben. Eine weitere Anpassung um jährlich 10 Punkte bis zum Jahr 2020 war vorgesehen. Darüber hinaus wurde auf Antrag der Gemeinschaft der Forstbetriebsgemeinschaften in Reichshof zur Finanzierung der Erhöhung des Planansatzes 2018 ff. für die Wirtschaftswegeunterhaltung der Hebesatz für 2018 ff. um 75 v.H.-Punkte angehoben. Der erwartete Ertrag aus der Grundsteuer A im Jahr 2020 orientiert sich an der Jahresveranlagung mit dem Hebesatz 445 v. H.-Punkte (Zielwert 2020: 390 v. H.-Punkte).

Grundsteuer B

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Grundsteuer B für Grundstücke (bebaute / unbebaute) hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Die Bautätigkeit in der Gemeinde, aber auch Nachbewertungen durch das Finanzamt spiegeln sich hierin wieder. Das Ergebnis des Jahres 2018 beträgt 3.654 TEUR. Im Jahr 2019 wurde ein Ansatz in Höhe von 3.668 T€ geplant. Mit 3.623 TEUR liegt das Anordnungssoll, das auch Nachveranlagungen enthält, zum Zeitpunkt Anfang Oktober 2019 fast auf der Höhe der Planung. Für das Planjahr 2020 werden auf der Basis 570 v.H. 3.650 TEUR veranschlagt.

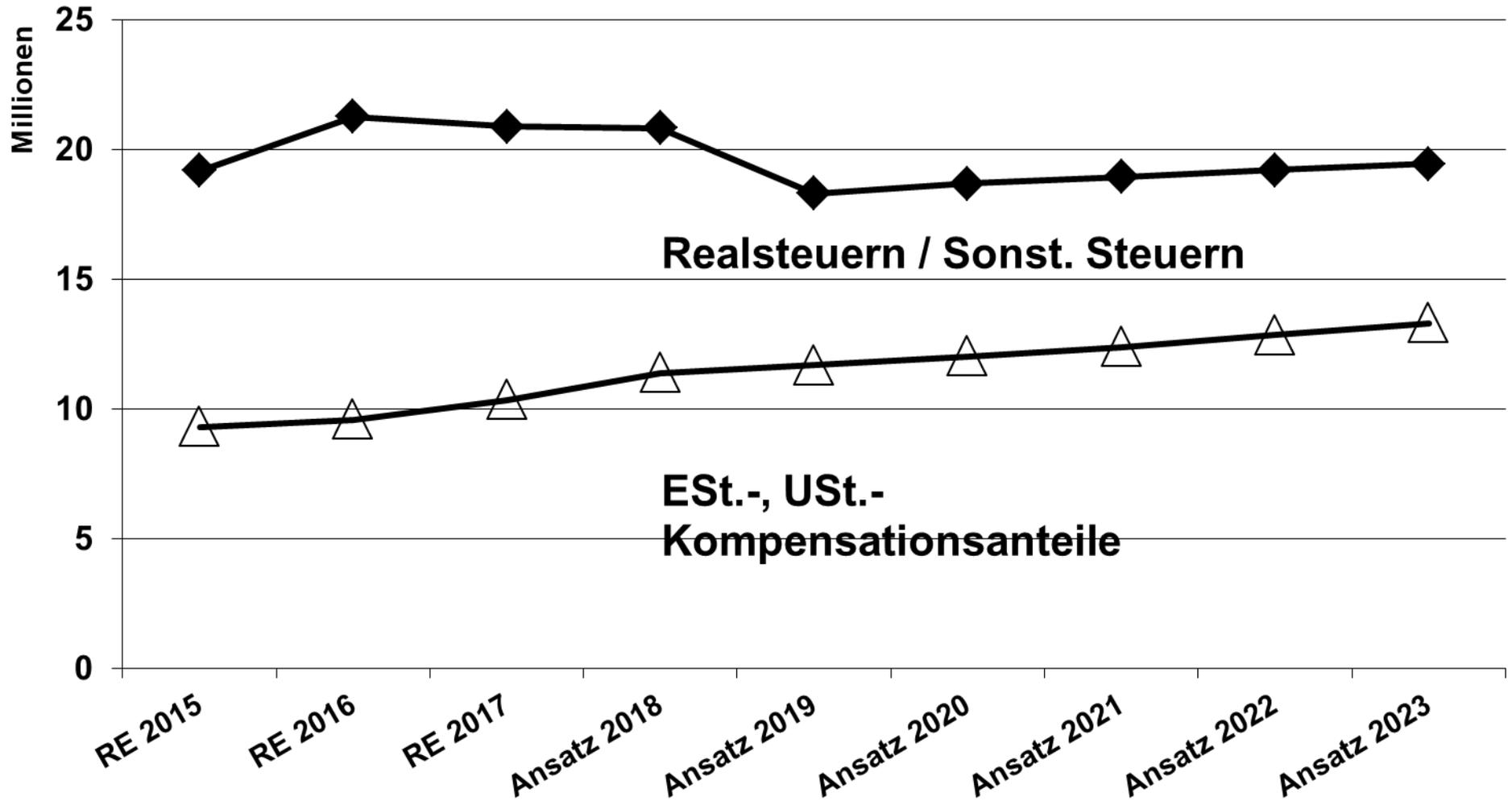
Hier sieht das Haushaltssicherungskonzept ab dem Jahr 2015 eine jährliche Anpassung des Hebesatzes um 20 Punkte bis ins Jahr 2020 vor. Auf Grund der hohen Gewerbesteuererträge in den Jahren 2015 bis 2018 wurde für 2018 und 2019 die Erhöhung des Hebesatzes durch Ratsbeschluss vom 11.12.2017 bzw. 11.12.2018 ausgesetzt. Für das Jahr 2020 ist keine Veränderung des Hebesatzes geplant (Zielwert 2020: 630 v. H.-Punkte).

Entwicklung der Steuereinnahmen

Folgende Entwicklung der **Steuereinnahmen** wird erwartet:

	Rechnungs- ergebnis 2015 EUR	Rechnungs- ergebnis 2016 EUR	Rechnungs- ergebnis 2017 EUR	Rechnungs- ergebnis 2018 EUR	Ergebnisplan 2019 EUR	Ergebnisplan 2020 EUR	Ergebnisplan 2021 EUR	Ergebnisplan 2022 EUR	Ergebnisplan 2023 EUR
Grundsteuer A	84.204	76.978	76.925	93.596	95.400	93.000	93.000	93.000	93.000
Grundsteuer B	3.188.357	3.339.112	3.579.126	3.654.348	3.668.300	3.650.000	3.650.000	3.655.000	3.655.000
Gewerbesteuer	15.736.225	17.673.919	17.043.061	16.881.655	14.358.000	14.750.000	15.000.000	15.250.000	15.500.000
Anteil Einkommensteuer	7.515.850	7.759.937	8.208.414	8.794.800	9.140.000	9.450.000	9.750.000	10.150.000	10.550.000
Familienleistungsausgleich	754.217	768.084	806.801	833.019	835.000	884.000	914.000	940.000	960.000
Umsatzsteueranteil	1.044.123	1.075.980	1.339.784	1.768.090	1.729.000	1.700.000	1.735.000	1.770.000	1.805.000
Sonstige	185.015	190.796	193.538	203.956	201.000	206.000	206.000	206.000	206.000
Zwischensumme:	28.507.991	30.884.807	31.247.649	32.229.463	30.026.700	30.733.000	31.348.000	32.064.000	32.769.000
./.. Gewerbesteuerumlage	2.382.256	2.549.782	2.556.963	2.069.928	2.063.200	1.075.500	1.082.500	1.100.500	1.118.600
Summe:	26.125.735	28.335.025	28.690.686	30.159.534	27.963.500	29.657.500	30.265.500	30.963.500	31.650.400
Veränderung in EUR	4.516.950	2.209.290	355.662	1.468.848	-2.196.034	1.694.000	608.000	698.000	686.900
Veränderung in v. H.	20,90%	8,46%	1,26%	5,12%	-7,28%	6,06%	2,05%	2,31%	2,22%

Entwicklung der Steuereinnahme



Gewerbsteuer / Gewerbesteuerumlagen

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Gewerbesteuerentwicklung ist sehr starken Schwankungen unterworfen wie die nachfolgende Darstellung zeigt.

Trotz der HSK-Planung wird, nachdem eine Hebesatzerhöhung für die Jahre 2018 und 2019 ausgesetzt wurde, auch im Jahr 2020 keine Hebesatzerhöhung eingeplant (Zielwert 2020: 490 v. H.-Punkte).

Entwicklung der Gewerbesteuer und Gewerbesteuerumlagen:

Jahr	Gewerbesteuer -brutto- TEUR	Gewerbesteuer- umlagen TEUR	Gewerbesteuer -Netto- TEUR	Veränderung	
				-Netto- TEUR	v.H.
2011	-14.614	2.339	-12.275	+4.052	+49,28
2012	-14.240	2.176	-12.064	-211	-0,02
2013	-11.633	1.769	-9.864	-2.200	-18,24
2014	-11.739	1.790	-9.949	+85	+0,86
2015	-15.736	2.382	-13.354	+3.405	+34,22
2016	-17.674	2.550	-15.124	1.770	13,25
2017	-17.043	2.557	-14.486	-638	-4,22
2018	-16.882	2.070	-14.812	326	+2,25
2019	-14.358	2.063	-12.295	-2.517	-16,99
2020	-14.750	1.076	-13.674	+1.379	+11,22
2021	-15.000	1.082	-13.918	+244	+1,78
2022	-15.250	1.100	-14.150	+232	+1,67
2023	-15.500	1.119	-14.381	+231	+1,63

Aus der Darstellung der Gewerbesteuerentwicklung ist die erhebliche Schwankungsbreite und damit das Risiko für den gemeindlichen Haushalt erkennbar. Konjunkturelle Auswirkungen und geänderte

gesetzliche Bestimmungen und steuerliche Gestaltungsmöglichkeiten wirken sich sehr stark aus.

Für das Jahr 2020 wird mit einer Stagnation des konjunkturellem Wachstum und damit auch konstant hohen Erträgen – nach den Planungsrichtwerten (SB 205 StGB NRW vom 02.08.2019) - gerechnet.

Entwicklung der Gewerbesteuerumlagen

2008	Umlagesatz	65 v.H.
2009	Umlagesatz	66 v.H.
2010	Umlagesatz	71 v.H.
2011	Umlagesatz	70 v.H.
2012 - 2018	Umlagesatz	69 v.H.
2019	Umlagesatz	64 v.H.
2020 - 2023	Umlagesatz	35 v.H.

Die Gewerbesteuerumlage ist durch gesetzliche Eingriffe im Zuge der Finanzierung Fonds dt. Einheit und der Unternehmenssteuerreform vergangener Jahre geprägt.

Erst ab dem Jahr 2004 hat der Gesetzgeber längst überfällige Reduzierungen bei der Gewerbesteuerumlage vorgenommen.

Die Gewerbesteuerumlage reduzierte sich im Jahr 2008 gegenüber dem Vorjahr um 8 v. H.-Punkte, um die zu erwartenden Ertragsverluste aus der Unternehmenssteuerreform abzumildern.

Ab 2010 wurde die **Normalumlage** wieder gesteigert, da von Seiten des Bundesfinanzministeriums prognostiziert wurde, dass sich die negativen Auswirkungen aus der Unternehmenssteuerreform abschwächen werden. Diese Umlagesätze gelten unverändert bis 2023 fort. Die tatsächliche Entwicklung bleibt abzuwarten. Der Aufwand hieraus beträgt rund 1,076 Mio. EUR.

Die **Gewerbesteuerumlage** trug bis einschließlich 2019 u. a. unmittelbar zur Finanzierung der **Einheitslasten** bei.
Im Jahr 2020 wird die Finanzierung des Fd. Dt. Einheit entfallen.

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Entwicklung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Entwicklung des Arbeitsmarktes und den Veränderungen in der Steuergesetzgebung.

Die Planung ergibt für 2020 einen Ansatz von 9.450 TEUR auf Basis der vorgenannten Planungsrichtwerte und des ab 2018 bis 2020 geltenden Einkommensteuerschlüssels (0,0010156). Die Ansätze der Folgejahre berücksichtigen eine sich noch weiter verbessernde Konjunkturlage.

Familienleistungsausgleich

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Durch eine Systemumstellung bei der Neuregelung des Familienleistungsausgleiches im Jahr 1998 hatten Länder und Gemeinden überproportionale Mindereinnahmen beim Einkommensteueranteil hinzunehmen, überwiegend weil das Kindergeld bis dahin ausschließlich vom Bund finanziert wurde. Eine Kompensation dieser Mehrbelastung erfolgt durch Abtretung von Umsatzsteueranteilen des Bundes an die Länder. Die Länder gewähren daraus entsprechende Kompensationsleistungen an die Gemeinden.

Im Jahr 2020 sieht die Veranschlagung einen Ertrag in Höhe von 884 TEUR vor. Der Familienleistungsausgleich wird nach dem für die Jahre 2018 bis 2020 geltenden Einkommensteuerschlüssel (0,0010156) festgesetzt. Zur Entwicklung des Schlüssels siehe Erläuterungen zur Einkommensteuer.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Mit dem Gesetz zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform vom 29.10.1997 ist die Gewerbekapitalsteuer ab 01.01.1998 entfallen. Als Ersatz für die Steuerausfälle erhalten die Gemeinden einen Anteil von 2,2 v.H. am Aufkommen der Umsatzsteuer.

Die Verteilung erfolgt auf der Grundlage eines orts- und wirtschaftsbezogenen Schlüssels.

Die aktuelle Schlüsselzahl lautet 0,001000580. Sie gilt für die Jahre 2018 bis 2020.

Auf der Basis eines Gesamtaufkommens von 1,775 Mrd. EUR - laut vorgenannten Planungsrichtwerten - wird im Jahr 2020 ein Ansatz in Höhe von 1.700 TEUR veranschlagt. worin die Bundeshilfe aus der "5 Mrd. EUR Entlastung für die Kommunen" enthalten ist. Gegenüber 2019 wird die Umsatzsteuerbeteiligung in 2020 geringer ausfallen, weil im Jahr 2019 die Bundeshilfe zur Finanzierung der Betreuungskosten für Geflüchtete einmalig um 1 Mrd. EUR aufgestockt wurde.

Sonstige Steuern

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Die Position „sonstige Steuern“ beinhaltet die Vergnügungssteuer, die Hundesteuer und die Zweitwohnungssteuer.

Die Erträge wurden gemäß den vorliegenden und erwarteten Veranlagungsdaten geplant. Eine Erhöhung der Steuerhebesätze ist nicht vorgesehen. Die letzte Hundebestandsaufnahme hat im Jahr 2010 stattgefunden.

Die Vergnügungssteuersatzung wurde durch Ratsbeschluss vom 28.06.2011 um den Steuergegenstand "gezielte Einräumung der Gelegenheit zu sexuellen Vergnügungen in Bars, Sauna-, FKK- und Swingerclubs sowie ähnlichen Einrichtungen" ergänzt, um die Basis der Besteuerung zu erweitern.

4.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter der Ertragsposition „Zuwendungen und allgemeine Umlagen“ sind folgende Veranschlagungen ausgewiesen:

Gesamterträge	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Schlüsselzuweisungen	-0	-1.056.000	-0	-1.811.000	-1.183.000	-1.075.000
Pauschalzuweisungen vom Land	-80.664	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
Zuweisungen vom Bund	-2.259	-262.500	0	0	0	-0
Zuweisungen vom Land	-1.235.857	-1.209.336	-1.469.117	-1.429.117	-1.429.116	-1.429.117
Zuweisungen von Kommunen	-111.959	-126.600	-111.460	-111.460	-111.460	-111.460
Zuweisungen von Zweckverbänden	-0	-0	-0	-0	-0	-0
Zuw. vom so. öffentlichen Bereich	-0	-50	-50	-50	-50	-50
Zusch. von privaten Unternehmen	-0	0	0	0	0	0
Aufl. Sonderposten aus Zuwendungen	-1.577.977	-1.800.676	-2.019.574	-2.190.290	-2.394.274	-2.564.386
Einheitslastenabrechnung	-1.416.818	-1.186.500	-781.500	-675.000	0	0
Summe	-4.425.533	-5.721.662	-4.461.701	-6.296.917	-5.197.900	-5.260.013

Schlüsselzuweisungen

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nach Artikel 79 der Landesverfassung NRW ist das Land verpflichtet, im Rahmen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit einen übergemeindlichen Finanzausgleich zu gewährleisten.

Die vom Land durch das Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) bereitgestellten Zuweisungen ergänzen die eigenen Erträge der Gemeinden, die sie zur Finanzierung ihrer eigenen und der ihnen übertragenen Aufgaben benötigen.

Die Gemeinden erhalten Schlüsselzuweisungen (sog. zweckfreie Zuweisungen), deren Höhe sich nach ihrer durchschnittlichen Aufgabenbelastung und nach ihrer jeweiligen Steuerkraft in der Referenzperiode bemisst. Die durchschnittliche Aufgabenbelastung wird auf der Basis der Einwohner, Schüler, SGB II-Bedarfsgemeinschaften (gen. Hartz IV), Flächengröße der Kommune und der Anzahl sozial-

versicherungspflichtiger Beschäftigter nach speziellen Schlüsseln, ermittelt.

Der nach diesem Verfahren festgestellte Gesamtansatz wird mit dem Grundbetrag multipliziert und bildet die Ausgangsmesszahl. Die Ausgangsmesszahl wird der Steuerkraftmesszahl gegenübergestellt.

Zur Bemessung der Steuerkraft werden die Erträge aus den Realsteuern (Grundsteuer A und B und Gewerbesteuer), der Einkommensteuer, der Umsatzsteuer und der Kompensationsleistungen Familienleistungsausgleich abzüglich der Gewerbesteuerumlagen, herangezogen. Die Realsteuern werden mit fiktiven Hebesätzen, die im GFG festgesetzt sind, gewichtet.

Die sich ergebende Differenz aus der Ausgangsmesszahl minus der Steuerkraftmesszahl wird mit einer Quote von zurzeit 90 v. H. als Schlüsselzuweisung ausgeglichen.

Folgende fiktive Hebesätze werden voraussichtlich im Jahr 2020 angewendet:

	<u>ab 2003</u>	<u>ab 2011</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016 - 2018</u>	<u>2019</u>	<u>2020</u>
Grundsteuer A	192 v.H.	209 v.H.	209 v.H.	213 v.H.	217 v.H.	223 v.H.	223 v.H.
Grundsteuer B	381 v.H.	413 v.H.	413 v.H.	423 v.H.	429 v.H.	443 v.H.	443 v.H.
Gewerbsteuer	403 v.H.	411 v.H.	412 v.H.	415 v.H.	417 v.H.	418 v.H.	418 v.H.

Wie haben sich die maßgeblichen Berechnungsgrundlagen für die Gemeinde Reichshof entwickelt:

Aufgabenbelastung					Aufgabenbelastung					
Haushalts-jahr	Gesamt-ansatz	X	Grund-betrag EUR	= Ausgangs-messzahl EUR	./.	Steuerkraft-meßzahl / EUR	= Differenz EUR	X	Quote v. H.	= Schlüssel-zuweisung EUR
Festsetzung 2015 ↓	33.154 (+ 4,48 v.H.)	X	648,3436 (-3,48 v.H.)	= 21.495.408 (+0,84 v.H.)	./. ↓	22.497.756 (+ 12,77 v.H.)	= 1.545.129	X	90	= 1.390.616
Festsetzung 2016 ↓	33.820 (+ 2,00 v.H.)	X	651,211 (+ 0,44 v.H.)	= 22.023.884 (+ 2,46 v.H.)	./. ↓	22.497.756 (+ 12,77 v.H.)	= entfällt	X	90	= 0 (+v.H.)
Festsetzung 2017 ↓	33.482 (- 1,00 v.H.)	X	667,826 (+ 2,55 v.H.)	= 22.360.351 (+ 1,53 v.H.)	./. ↓	24.251.363 (+ 7,79 v.H.)	= entfällt	X	90	= 0 (+v.H.)
Festsetzung 2018 ↓	34.076 (+ 1,93 v.H.)	X	723,40 (+ 7,66 v.H.)	= 24.651.003 (+ 9,75 v.H.)	./. ↓	27.404.529 (+ 13,00 v.H.)	= entfällt	X	90	= 0 (+v.H.)
Festsetzung 2019 ↓	34.887 (2,38 v.H.)	X	754,35 (+4,28 v.H.)	= 26.317.369 (+6,76 v.H.)	./. ↓	25.141.571 (-8,26 v.H.)	= 1.175.797	X	90	= 1.058.218
Planung*)	34.577 (- 0,01 v.H.)	X	798,65 (+ 5,87 v.H.)	= 27.615.050 (+4,39 v.H.)	./.	29.730.139 (-18,25 v.H.)	= entfällt	X	90	= 0 (+v.H.)

2020

*) Planung gem. Simulationsrechnung der „Arbeitskreisrechnung GFG“ für ein Gemeindefinanzierungsgesetz 2020 (GFG) vom 29.07.2019 (Schnellbrief 199/2019 StGB NRW). Das GFG 2020 wird voraussichtlich im Dezember 2019 vom Landtag NRW beschlossen.

Entwicklung der Ertragsposition Schlüsselzuweisungen

RE 2015 TEUR	RE 2016- 2018 TEUR	Plan201 9 TEUR	Plan 2020 TEUR	Plan 2021	Plan 2021	Plan 2021
-1.391	-0	-1.056	-0	-1.811	-1.183	-1.075

Mit der Reformierung des Berechnungssystems für die Schlüsselzuweisungen wurde im Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2011 begonnen. Die seit mehreren Jahren nicht mehr durchgeführte Grunddaten Anpassung erfolgte in einem ersten Schritt in der Weise, dass der Soziallastenansatz, der seit 2008 auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften nach SGB II umgestellt ist, anstelle der Gewichtung 3,9 im Jahr 2011 den Gewichtungsfaktor 9,6, ab 2012 Faktor 15,3, ab 2014 Faktor 13,85, ab 2015 Faktor 15,76 und ab 2016 Faktor 17,63 erhielt. Des Weiteren wurde ab 2011 der Schüleransatz ohne Berücksichtigung der Schulform auf Halbtags- und Ganztageschüler umgestellt sowie der Demographiefaktor und der Flächenansatz eingeführt.

Auf Grund der Notwendigkeit, die statistischen Daten in regelmäßigen Abständen der aktuellen Entwicklung und den neuen Erkenntnissen anzupassen, wurde im März 2013 ein Gutachten des Finanzwissenschaftlichen Forschungsinstituts der Universität Köln (FiFo) veröffentlicht. Die empfohlenen Neuerungen hieraus wurden im weiteren Verlauf aber nur teilweise berücksichtigt.

Die Veränderungen in den GFG's der vergangenen Jahre wirkten sich überwiegend nachteilig für die Gemeinde Reichshof aus.

Ab dem Jahr 2019 wird das GFG nach dem finanzwissenschaftlichen Gutachten „sofia“ verändert. Die Veränderungen sollen in 2019 zu 50% umgesetzt werden.

Die restlichen 50% werden nun doch nicht im Jahr 2020 umgesetzt; die Übergangsphase wurde verlängert. (sh. folgende Tabelle).

Inhaltliche Neuerungen im GFG 2019:

Bedarfsparameter	GFG 2018	GFG 2019	GFG 2020
	Gewichtungsfaktoren		
Soziallastenansatz	17,63	16,80	16,80
Schüleransatz- Halbtagschüler	0,85	1,00	1,00
Schüleransatz- Ganztagschüler	2,15	2,67	2,67
Zentralitätsansatz	0,52	0,61	0,61
Flächenansatz	0,18	0,19	0,19

Die Eckdaten des Schlüsselzuweisungssystems und Steuerverbundes 2019 entwickeln sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt:

Dem Steuerverbund 2020 liegen die maßgeblichen Steuer-IST-Einnahmen der Referenzperiode vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 zugrunde.

Entsprechend den Vorjahren wird auch mit dem GFG 2020 das Land den Kommunen nur einen unveränderten Verbundsatz von 23,0 v. H. der maßgeblichen Steuereinnahmen zur Verfügung stellen.

Dabei wird erstmals auf den Abzug eines pauschalierten Belastungsausgleichs für kommunale Finanzierungsanteile an den Einheitslasten des Landes (1,17 v.H.-Punkte) verzichtet.

Nach der vorliegenden Eckdaten (*SB StGB NRW 183/219 v. 10.07.19*) beträgt im Jahr 2020 die Schlüsselzuweisungsmasse 10.682 Mrd. EUR. Auf die Städte und Gemeinden entfallen 8,385 Mrd. EUR (+2,56%).

Pauschale Zuweisungen

PG 1.57.02 Tourismus -80.000 EUR

Zum Ausgleich besonderer Bedarfe werden den Gemeinden Pauschalzuweisungen gemäß den Regelungen im jeweiligen Gemeindefinanzierungsgesetz nach unterschiedlichen Kriterien zur Verfügung gestellt. Reichshof erhält die Kurortepauschale.

Pauschal- Zuweisungen	Ergebnis 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR
Kurortepauschale	-80.664	-80.000	-80.000

P 1.61.01.01 Instandhaltungspauschale -285.000 EUR

Gem. § 16 GFG 2020 wird den Kommunen zur Unterstützung von Aufwendungen und zum Abbau eines Investitions- und Sanierungsstaus sowie für weitere Unterhaltungsaufwendungen ein Betrag in Höhe von 130 Mio. EUR zur Verfügung gestellt. Der Betrag wird als Pauschale jeweils zur Hälfte nach der maßgeblichen Einwohnerzahl gemäß § 27 Absatz 3 Satz 1 und nach der maßgeblichen Gebietsfläche gemäß § 27 Absatz 9 verteilt.

Zuweisungen vom Bund

Ergebnis 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR
2.259	-262.500	-0

Es wurden keine Bundesmittel eingeplant.

Zuweisungen vom Land

Ergebnis 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR
-1.235.857	-1.209.336	-1.469.117

Erläuterung der wesentlichen Ertragspositionen Zuweisungen Land:

PG 1.21.01 Grundschulen -261.493 EUR

Gemäß Ratsbeschluss vom 11.04.2005 wurde in den vier Grundschulen eine Ganztagsbetreuung im Rahmen der von Bund, Land und Kreis geförderten offenen Ganztagsgrundschulen ab August 2006 eingerichtet.

In den Grundschulen wurden Betreuungsplätze geschaffen. Die Betreuung in der Offenen Ganztagschule (OGS) und das Betreuungsangebot außerhalb der OGS der Schuljahre 2019/20 und 2020/21 wird durch beauftragte Kooperationspartner (589 TEUR) wahrgenommen. Die Finanzierung der Leistungen erfolgt über Landeszuweisungen (261 TEUR), Kostenerstattungen des Kreises (122 TEUR) und Elternbeiträge (230 TEUR).

Die Gemeinde finanziert ggfls eine Unterdeckung und darüber hinaus den Eigenanteil aus der Bereitstellung der Räumlichkeiten und Ein-

richtung. Es wird auf die Einzelerläuterungen zu PG "1.21.01 Grundschulen" im Zahlenwerk verwiesen.

PG 1.21.05 Gesamtschule

Die Lehrerfortbildung der Gesamtschule -4.200 EUR

PG 1.21.06 Förderschulen -9.612 EUR

Hier ist die Weiterleitung der anteiligen Schulpauschale ausgewiesen.

PG 1.31.11 Betreuung Flüchtling -815.480 EUR

Die Zuweisung des Landes dient

- a. zur Mitfinanzierung der Aufnahme und Unterbringung sowie der Versorgung von ausländischen Geflüchteter, die die Voraussetzungen des § 3 Abs. 3 Flüchtlingsaufnahmegesetz erfüllen und
- b. sind 160 TEUR für die Integration der Geflüchteten vorgesehen; im Jahr 2019 war dies noch ein Betrag von rd. 400 TEUR.

P 1.31.16.01 Aussiedler/Vertriebene -6.000 EUR

Integrationsmittel für diesen Personenkreis.

P 1.36.04.01 Jugendzentrum Eckenhagen -9.900 EUR

Zur Unterstützung der Arbeit des Jugendzentrums in Eckenhagen.

P 1.42.01 Sportplätze -58.032 EUR

P 1.42.02 Vereine und Verbände -4.500 EUR

Mit dem Bau der Kunstrasenplätze in Brüchermühle, Wildbergerhütte und Eckenhagen sowie der Laufbahn im Stadion Eckenhagen wurden die Ascheplätze in Denklingen, Odenspiel und Sinspert aufgegeben. Gleichzeitig ging die Verantwortung für die Pflege der Kunstrasenplätze u. der Laufbahn im Stadion Eckenhagen vertraglich auf die Vereine über.

Als Schuldentilgungshilfe sowie als Miete für die von den Schulen mitgenutzten Kunstrasenplätze und der Laufbahn wird ein Teil der Sport- und Schulpauschale dort vereinnahmt um die Beträge an die Vereine weiterzugeben.

Darüberhinaus werden noch der SV Hunsheim und der TC Wiehltal durch die Sportpauschale bezuschusst.

Siehe auch Ziffer "8.4 Zuweisungen und Zuschüsse."

1.52.03.01 Denkmalschutz und -pflege -10.000 EUR

Fördermittel des Landes für private Denkmalpflegemaßnahmen.

P 1.55.06.02 Bestattungswesen -4.900 EUR

Für die Pflege und die Instandhaltung der Kriegsgräber wird mit einem Landeszuschuss gerechnet.

P 1.61.01.01 Steuern u. allgem. Zuweisungen -285.000 EUR

Aufwands- / Unterhaltungspauschale zum Abbau des kommunalen Investitionsstaus.

Zuweisungen von Gemeinden / Gemeindeverbänden

P 1.36.03.01 Jugendarbeit außerh. von Einrichtungen - 1.000 EUR

Zur Unterstützung der jährlichen Ferienspaßaktion.

P 1.36.04.01 Jugendzentrum Eckenhagen - 110.460 EUR

Zur Unterstützung der Arbeit des Jugendzentrums in Eckenhagen wird eine Kreiszuweisung erwartet. Hierin ist die Förderung von 1,5 Stellen enthalten.

Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich

Ergebnis 2018 in EUR	Ansatz 2019 in EUR	Ansatz 2020 in EUR
0	-50	-50

Die Zuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich zur Unterstützung der Steuererhebung.

Ergebnis 2018 in EUR	Ansatz 2019 in EUR	Ansatz 2020 in EUR
-1.416.818 <i>(für das Jahr 2016)</i>	-1.186.500 <i>(für das Jahr 2017)</i>	-781.500 <i>(für das Jahr 2018)</i>

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Zusammensetzung der Ertragspositionen:

Auflösung von	Ergebnis 2018 / €	Ansatz 2019 / €	Ansatz 2020 / €
Landeszuweisungen	-1.454.691	-1.679.718	-1.891.837
Sonst. Zuwendungen	-123.286	-120.958	-127.737
Summe	-1.577.977	-1.800.676	-2.019.574

Zuwendungen werden als Sonderposten passiviert. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen (§ 43 GemHVO).
Siehe auch Ziffer "5.3 Abschreibungen."

Erträge aus der Abrechnung der Einheitslasten

Auf Grund des Gesetzes über die Finanzierungsbeteiligung der Kommunen an den finanziellen Belastungen des Landes NRW in Folge der Deutschen Einheit erfolgt jährlich die Abrechnung der von den Kommunen gezahlten erhöhten Gewerbesteuerumlage.

4.3 Sonstige Transfererträge

Ertragsart	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Sonstige Transfererträge	-649.193	-1	-1	-1	-1	-1
Summe	-649.193	-1	-1	-1	-1	-1

PG 1.61.01 Steuern u. Zuweisungen -1 EUR

Im Jahr 2018 sind bis Anfang Oktober 649 TEUR als Erstattung für die in den Jahren 2017 und 2018 durch Nachträge abgesenkte Landschaftsverbandsumlage verbucht.

4.4 Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte

Ertragsart	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Verwaltungsgebühren	-240.498	-217.450	-241.950	-223.950	-223.950	-223.950
Benutzungsgebühren	-639.033	-962.884	-784.635	-782.635	-782.635	-782.635
Grabnutzungsrechte	-169.447	-156.500	-156.500	-156.500	-156.500	-156.500
Kurbeiträge	-21.283	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
Auflösung von Sonderposten	-401.118	-399.240	-401.118	-408.410	-409.676	-402.553
Summe	-1.471.379	-1.751.074	-1.599.203	-1.586.495	-1.587.761	-1.580.638

Verwaltungsgebühren

-241.950 EUR

Die Veranschlagung von Verwaltungsgebühren wurde überprüft und an die Erwartungen des Haushaltsjahres angepasst. Eine Erhöhung der einzelnen Verwaltungsgebührensätze ist zunächst nicht veranschlagt.

Von den 241.950 EUR Verwaltungsgebühren im Jahr 2020 werden 220.200 EUR oder rund 91 v.H. im PB "1.12 Sicherheit und Ordnung" vereinahmt, wobei allein 120.000 EUR auf Pass- und Meldegebühren entfallen.

Benutzungsgebühren

-784.635 EUR

Bei den **Benutzungsgebühren** sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

Produktgruppe / Bezeichnung	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
1.21.01 Elternbeiträge OGS	-221.046	-209.594	-230.345	-230.345	-230.345	-230.345
1.42.01 Turnhallennutzung	-2.935	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
1.42.03 Hallenbäder Hunsheim/W.-hütte	-13.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
1.52.09 Übergangsheime (Asyl)	-218.714	-395.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
1.54.17 Straßenreinigung / Winterdienst	-12.125	-219.000	-148.000	-148.000	-148.000	-148.000
1.55.06 Friedhöfe, Bestattungsgebühren	-129.865	-109.850	-129.850	-129.850	-129.850	-129.850
Sonstige Benutzungsgebühren	-40.849	-15.240	-12.240	-10.240	-10.240	-10.240
Summe	-639.033	-962.884	-784.635	-782.635	-782.635	-782.635
1.55.06 Friedhöfe (Grabnutzungsrechte)	-169.447	-156.500	-156.500	-156.500	-156.500	-156.500

PG 1.21.01 Grundschulen (Elternbeiträge OGS u. 8 bis 1 Betreuung)

-230.354 EUR

Die vier Grundschulen bieten ab August 2006 ein offenes Ganztagsangebot für 25 Schüler je Gruppe an. Seither werden an den vier Grundschulstandorten Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte bedarfsgerechte Gruppen angeboten.

Seit dem 01. Februar 2014 werden auch die Elternbeiträge für die Betreuung außerhalb der OGS im Haushalt vereinnahmt.

Weitere Erläuterungen zu PG 1.21.01 erfolgen im Zahlenwerk.

PG 1.52.09 Wohnprobleme (Asyl) -250.000 EUR

Durch die verstärkte Zuweisung von Asylbewerbern und Flüchtlingen erfolgt deren Unterbringung in gemeindlichen Übergangswohnheimen, die sowohl aus eigenen Liegenschaften als auch aus angemietetem Wohnraum bestehen und in einer entsprechenden Gebührensatzung zusammengefasst sind.

PG 1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst -148.000 EUR

Für das Jahr 2020 ist keine Gebührenerhebung für den Winterdienst vorgesehen. Die Gebührenrückstellung beträgt 149 TEUR (Bilanz 31.12.18).

	2013 / 2014	2015	2016 - 2018	2019-20	2020 Prognose
Kehrdienst	0,66 €/m	0,66 €/m	0,66 €/m	0,66 €/m	0,66 €/m
Winterdienst	1,30 €/m	0,85 €/m	0,00 €/m	0,78 €/m	0,78 €/m

Der Kostendeckungsgrad im Produkt Straßenreinigung beträgt 90 v.H. Die letzte Gebührenneufestsetzung erfolgte mit Ratsbeschluss vom 11.12.2018 für die Zeit ab 01.01.2019.

PG 1.55.06 Friedhöfe

Bestattungsgebühren -129.850 EUR

Grabnutzungsrechte -156.500 EUR

Die Veranschlagung der Friedhofsbenutzungsgebühren wurde aus buchtechnischen Gründen aufgeteilt. Die Entgelte für Grabnutzungsrechte werden separat ausgewiesen und sind bei der Bilanzierung für die Dauer des Nutzungsrechtes als passive Rechnungsabgrenzungsposten zu behandeln und jährlich aufzuteilen.

Eine Neufestsetzung der Bestattungsgebühren erfolgte durch Ratsbeschluss vom 16.12.2013 für das Jahr 2014. Es wurde beschlossen, den Grünflächenanteil, der ab dem Jahr 2008 mit 50 TEUR festgesetzt wurde, aus der Kalkulation zu streichen.

Damit wird ein Kostendeckungsgrad von 100 v.H. angestrebt.

Kurbeiträge

PG 1.57.02 Tourismus -15.000 EUR

Der Eigenbetrieb Kurverwaltung wurde zum 01.01.2007 aufgelöst und in den NKF - Kernhaushalt überführt.

Im Kurgebiet Eckenhagen werden Beiträge gemäß Kurbeitragsatzung erhoben. Eine Anhebung der Kurbeitragsätze ist im Planungszeitraum nicht vorgesehen.

Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen **-401.118 EUR**

Gemäß § 44 Abs. 5 KomHVO sind Erschließungsbeiträge für Investitionen auf der Passivseite der Bilanz auszuweisen.

Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung des bezuschussten Anlagegutes vorzunehmen.

Die Auflösung der Erschließungsbeiträge nach KAG/BauGB erfolgt in der PG 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen.

4.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Der Ergebnisplan weist Erträge aus „privatrechtlichen Leistungsentgelten“ in folgenden Einzelpositionen aus:

Ertragsart	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Verkauf	-1.139.329	-1.039.300	-1.049.000	-984.000	-1.358.500	-38.500
Mieten und Pachten	-208.231	-204.308	-203.608	-203.608	-203.608	-203.608
Mietnebenkosten	-80.411	-59.000	-58.200	-58.200	-58.200	-58.200
Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	-3.482	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Summe	-1.431.454	-1.304.608	-1.312.808	-1.247.808	-1.622.308	-302.308

Verkaufserlöse

PG 1.25.02 Kulturarbeit -20.000 EUR

Verkaufserlöse aus der Durchführung kultureller Veranstaltungen.

PG 1.56.02.01 Ökokonto / Waldkonto -20.000 EUR

Aus der Veräußerung von Ökopunkten sollen im Jahr 2019 Verkaufserlöse in Höhe von 20.000 EUR erzielt werden.

Im Jahr 2018 (Ist) wurden 4.301 EUR realisiert.

PG 1.57.01 Wirtschaftsförderung -1.000.000 EUR

Verkaufserlöse aus dem interkommunalen Gewerbegebiet Wehnrath V. PA.

PG 1.57.02 Tourismus -5.000 EUR

Aus der Veräußerung von Prospekten, Druckschriften, Kartenmaterial und Inseraten in Druckschriften werden Verkaufserlöse in Höhe von 5.000 EUR erwartet. Im Jahr 2018 (Ist) wurden Erträge in Höhe von 4.046 EUR realisiert.

Mieten und Pachten / Mietnebenkosten -261.808 EUR

Veranschlagt werden Erträge aus Mieten, Pachten und Mietnebenkosten für den gemeindlichen Grundstücks- und Gebäudebestand.

Hiervon entfielen allein auf die vier Kindergärten Brüchermühle, Hunsheim, Mittelagger und Wildbergerhütte Mieten / Mietnebenkosten von 177.945 EUR.

4.6 Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen

Ertragsart; Erstattungen	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
vom Bund	-3.267	-6.000	-37.500	-24.375	-6.000	-6.000
vom Land	-34.602	-21.000	-12.000	-40.500	-11.000	-11.000
von Kommunen, Kreis	-641.386	-637.690	-486.370	-324.370	-424.370	-424.370
von Zweckverbänden	-83.190	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
vom sonstigen öffentlichen Bereich	-14.127	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
von verb. Unternehmen, Beteiligungen	-639.591	-645.000	-625.000	-625.000	-730.000	-730.000
von priv. Unternehmen	-85.005	-52.044	-66.052	-66.052	-66.052	-66.052
von übrigen Bereichen	-88.969	-106.815	-96.815	-96.815	-96.815	-96.815
Summe	-1.590.137	-1.550.049	-1.405.237	-1.258.612	-1.415.737	-1.415.737

Darstellung der wesentlichen Ertragspositionen bzw. deren Veränderung:

Erstattungen vom Bund - 37.500 EUR

Kostenerstattungen für den Einsatz von Zivildienstleistenden sowie eine Arbeitsförderungsmaßnahme des Jobcenters für die Grünflächenpflege am Schulzentrum Eckenhagen.

Erstattungen vom Land -12.000 EUR

PG 1.12.14 Wahlen -1.000 EUR

Kostenerstattung im Zusammenhang mit der 2020 stattfindenden Kommunalwahl.

PG 1.12.15 Brandbekämpfung -11.000 EUR

Erstattungen für die Ölspurbeseitigungen auf Landstraßen außerhalb der Dienstzeiten der Straßenmeisterei Waldbröl.

Erstattungen vom Sonst. öffentl. Bereich -11.500 EUR

PG 1.31.19 Grundsicherung -11.500 EUR

Erstattung von Sachkosten und Dienstleistungen für das Jobcenter.

Erstattungen von Kommunen -486.370 EUR

PG 1.12.01 Gefahrenabwehr -37.500 EUR

Erstattungen des Oberbergischen Kreises für Personal- und Sachkosten „Ordnungspartnerschaft“ sowie Aufwendungen für Zwangsstilllegungen.

PG 1.12.07 Verkehrslenkung -20.000 EUR

Erstattungsleistung durch die Gemeinde Morsbach für die Wahrnehmung verkehrslenkender Aufgaben durch die Gemeinde Reichshof im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ab dem 01.04.2009 (Ratsbeschluss vom 16.12.2008).

PG 1.12.15 Brandbekämpfung -5.000 EUR

Erstattungsleistungen des Oberbergischen Kreises für Feuerwehrschulungen

PG 1.21.01 Grundschulen -121.500 EUR

Erstattungsleistungen des Oberbergischen Kreises zum Betrieb der offenen Ganztagschule in den vier gemeindlichen Grundschulen. Die offene Ganztagschule hat ihren Betrieb im August 2006 aufgenommen. Siehe auch Einzelerläuterungen in PG 1.21.01 im Zahlenwerk.

PG 1.31.09 Unterstützung von Senioren -75.000 EUR

Veranschlagung einer Erstattungsleistung durch den Oberbergischen Kreis gemäß der Vereinbarung zur Umsetzung des Rahmenkonzeptes zur integrierten Senioren- und Pflegeberatung für Personal- und Sachkosten der Sozialabteilung ab dem Haushaltsjahr 2008. Ab 2018 wurde der Stellenanteil von 0,75 auf 1 Stelle erhöht.

PG 1.31.17 Sonstige soziale Leistungen -10.450 EUR

Erstattung von Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung nach dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT). BuT ermöglicht es Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben ihrem monatlichen Regelbedarf nach SGB II auch Leistungen zu erhalten um am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen.

PG 1.61.01 Steuern und Zuweisungen -212.000 EUR

Erstattung des Oberbergischen Kreises aus der Abrechnung der differenzierten Umlagen (KVHS, Berufsschule, Jugendamt) für das Jahr 2018.

Erstattungen von Zweckverbänden -70.000 EUR

PG 1.53.06 Abfallentsorgung -70.000 EUR

Erstattungen des Bergischen Abfallwirtschaftsverbandes für die Leistung des Bauhofes bei der Straßenpapierkorbentleerung und die Beseitigung der wilden Müllablagerungen in Wald und Flur.

Erstattungen verb. Unternehmen, Beteiligungen -625.000 EUR

PG 1.11.09 Finanzmanagement u. Rechnungswesen -510.000 EUR

Erstattungsleistungen für die Inanspruchnahme von Verwaltungs- und Bauhofleistungen und sonstiger Leistungen durch die Eigenbetriebe Wasserwerk, Gemeindewerk Abwasserbeseitigung und die BGW GmbH.

PG 1.42.03 Bereitstellung von Betrieben und Bädern -115.000 EUR

Erstattungsleistung des monte mare Freizeitbades in Eckenhagen für die Bereitstellung von Personal und Heizenergie.

Erstattungen von privaten Unternehmen -66.052 EUR

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr -40.000 EUR

Erträge aus kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr.

PG 1.25.07 Musikschule -26.052 EUR

Erträge aus der Kostenerstattung durch die JeKits-Stiftung. JeKits steht für: Jedem Kind ein Instrument. Die Musikschule Waldbröl (Werdin) betreut in diesem Zusammenhang die Grundschulen in der Gemeinde.

Erstattungen von übrigen Bereichen -96.815 EUR

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr -30.000 EUR

Erträge aus kostenpflichtigen Einsätzen der Feuerwehr.

PG 1.25.02 Bücherei -62.000 EUR

Kostenerstattung (Nutzungsgrad der Schulen 83 v.H.) für die Inanspruchnahme der Bücherei durch die Grundschule (-48.000 EUR) und Gesamtschule Eckenhagen (-14.000 EUR).

4.7 Sonstige ordentliche Erträge

Zusammensetzung: Die Veranschlagung beinhaltet folgende „sonstige ordentliche Erträge“:

Ertragsart	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Grundstücksveräußerung (Umlaufverm.)	0	0	0	0	0	0
Bußgelder	-4.711	-5.300	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
Zwangsgelder	-2.513	-500	-500	-500	-500	-500
Verwarnungsgelder	-7.240	-6.250	-6.150	-6.150	-6.150	-6.150
Vollstreckungsgebühren	-38.266	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
Säumniszuschläge	-60.693	-20.250	-25.250	-25.250	-25.250	-25.250
Mahngebühren	-15.705	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
Stundungszinsen	-729	-5.000	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
Rücklastschriftgebühren	-571	-600	-600	-600	-600	-600
Verspätungszuschläge/Aussetzungszins	-6.583	-1.020	-4.440	-4.440	-4.440	-4.440
Nachforderungszins Gewerbesteuer	-312.862	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
Konzessionsabgaben	-637.632	-604.800	-580.400	-580.400	-580.400	-580.400
Schadenersatz	-37.448	0	0	0	0	0
Aufl. von sonst. SoPo- Zuschüsse	-34.131	-15.887	-35.640	-35.596	-28.025	-24.093
Zuschreibungen	0	0	0	0	0	0
Auflösung EWB/PWB auf Forderungen	-38.549	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
Auflösung von Rückstellungen	-257.826	-223.700	-1.401.000	-215.500	-143.200	-73.000
Umbewertungen/Bestandskorrekturen	-59.464	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
Andere sonst. ordentl. Erträge	0	-1.000	0	0	0	0
Verschiedene Ertragskonten	0	0	0	0	0	0
Summe	-1.514.924	-1.049.307	-2.226.980	-1.041.436	-961.565	-887.433

Darstellung der wesentlichen Ertragspositionen

Vollstreckungsgebühren

PG 1.11.09 Vollstreckung -50.000 EUR

Die zunehmende Anzahl der überschuldeten Haushalte sowie die schlechter werdende Zahlungsmoral lassen die Zahl der Vollstreckungsbescheide stetig ansteigen.

Nachforderungszinsen Gewerbesteuer

PG 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen,
allgemeine Umlagen -60.000 EUR

Verzinsung (0,5 v.H. / Monat) von Steuernachforderungen im Gewerbesteuerverfahren gemäß § 233a AO.

Konzessionsabgaben

PG 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen -580.400 EUR

Konzessionsabgaben der Strom- und Gaslieferanten für Durchleitungsrechte auf öffentlichen Verkehrsflächen. Konzessionsnehmer ist die AggerEnergie.

Auflösung von Rückstellungen

-1.401.000 EUR

PG 1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement -38.000 EUR

Inanspruchnahme von Rückstellungen, die in den bisherigen Schlussbilanzen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden gebildet wurden.

Die Sanierungsmaßnahmen sollen im Jahr 2020 durchgeführt werden.

PG 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen
(Gemeindestraßen) -75.000 EUR

Inanspruchnahme von Rückstellungen, die in den bisherigen Schlussbilanzen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen an Gemeindestraßen gebildet wurden.

PG 1.54.17 Straßenreinigung -50.000 EUR

Die Überschüsse in der Gebührenrechnung ergaben Ende 2018 einen Rückstellungsbestand von 149 TEUR, der sukzessive aufgelöst wird.

PG 1.55.06 Friedhöfe -88.000 EUR

Auflösung von Rückstellungen zum Ausgleich der Produktgruppe 1.55.06 Friedhof. Es wird auf die Einzelerläuterungen zur Produktgruppe im Zahlenwerk verwiesen.

PG 1.61.01 Steuern, allgem. Zuw.u. Umlagen -1.150.000 EUR

Auflösung von Rückstellungen zum Ausgleich von Kommunalverpflichtungen.

5. Aufwendungen des Ergebnisplanes

Im Gesamtergebnisplan werden die nachfolgenden ordentlichen Aufwendungen nachgewiesen:

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Personalaufwendungen	6.125.721	6.207.576	6.525.681	6.679.008	6.787.970	6.928.775
Versorgungsaufwendungen	67.108	436.450	430.843	455.784	510.879	482.294
Sach-/ Dienstleistungen	7.340.651	8.065.763	7.690.923	8.031.183	7.626.828	6.602.268
Bilanzielle Abschreibungen	2.916.485	2.968.634	3.033.626	3.159.737	3.312.260	3.433.794
Transferaufwendungen	23.915.562	22.347.933	22.636.602	22.403.102	22.597.602	22.745.702
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.732.832	2.050.299	2.199.635	2.209.352	2.172.965	2.147.780
Summe	43.098.358	42.076.655	42.517.310	42.938.166	43.008.504	42.340.613

5.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personalaufwendungen beinhalten die Bezüge der Beamten, der Beschäftigten (früher: Angestellte und Arbeiter), die Versorgungskassen- und Sozialversicherungsbeiträge, die Beihilfen für aktive Beschäftigte und die Bildung von Pensionsrückstellungen und Beihilferückstellungen für aktive Beamte.

Weiterhin werden Personalaufwendungen für sonstige Beschäftigte nachgewiesen.

Unter Versorgungsaufwendungen werden Beihilfen, Versorgungskassenbeiträge und die Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger nachgewiesen.

Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten (z.B. Ratstätigkeit, Feuerwehr, Wahlhelfer) und Personalnebenausgaben gehören nach den NKF-Bestimmungen zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen.

Zur Ermittlung des bereinigten Personalaufwandes werden die Zuweisungen und Erstattungsleistungen Dritter abgesetzt.

Entwicklung der Personalaufwendungen und Versorgungsaufwendungen

Bezeichnung	Ergebnis 2018 / €	Ansatz 2019 / €	Ansatz 2020 / €
Beamte und Beschäftigte	5.848.791	6.113.042	6.343.402
Sonstige Beschäftigte	3.707	3.960	7.920
Zwischensumme:	5.852.498	6.117.002	6.351.322
Rückstellungen für:			
Pensionen, Beihilfen Beamte	278.525	171.874	209.359
Urlaub, Überstunden, Altersteilz.	-15.200	-81.300	-35.000
Versorgungsaufwendungen	67.108	436.450	430.843
Zwischensumme:	6.182.931	6.644.026	6.956.524
Erstattungsleistungen für:			
Grundsicherung nach SGB II	0	0	0
Altersteilzeit	0	0	0
Sonstige	-249.107	-264.590	-247.630
Eigenbetriebe, verb. Untern.	-427.460	-441.135	-421.948
Interkomm. Zusammenarbeit	-21.105	-20.000	-15.000
Maßnahmen der BA für Arbeit	0	0	-31.500
Personalaufwand bereinigt:	5.485.259	5.918.301	6.240.446
Veränderung in EUR	-104.626	433.042	322.145
Veränderung in v.H.	-1,87%	7,89%	5,44%

Personalkostenentwicklung 2018

Der bereinigte Personalaufwand verringert sich gegenüber dem Vorjahr um 104.626 EURO oder 1,87 v.H.

Gemäß dem Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2017/2018 erfolgte ab dem 01.01.2018 eine Besoldungserhöhung um 2,35 v.H.

Aufgrund der Tarifeinigung vom 18.04.2018 fanden Tarifierhöhungen für die Beschäftigten zum 01.03.2018 in Höhe von durchschnittlich 3,19 v.H. statt.

Das Volumen für das Leistungsentgelt 2018 betrug 2 v.H. der ständigen Monatsentgelte aller Beschäftigten des Vorjahres. Das Gleiche galt auch für die Beamten.

Drei Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten haben im Jahr 2018 ihre Ausbildung erfolgreich beendet und wurden in ein Beschäftigungsverhältnis übernommen. Zum 01.08.2018 ist wieder ein Ausbildungsplatz zur/zum Verwaltungsfachangestellten besetzt worden.

Die Versorgungsaufwendungen verringerten sich im Vergleich zum Vorjahr um 300.111 EURO. Die Verringerung hing mit Veränderungen bei den Pensions- und Beihilferückstellungen der Versorgungsempfänger zusammen.

Personalkostenentwicklung 2019

Der bereinigte Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 433.042 EURO oder 7,89 v.H.

Gemäß dem Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2019/2020/2021 erfolgte ab dem 01.01.2019 eine Besoldungserhöhung um 3,2 v.H.

Aufgrund der Tarifeinigung vom 18.04.2018 fanden Tarifierhöhungen für die Beschäftigten zum 01.04.2019 in Höhe von durchschnittlich 3,09 v.H. statt. Das Volumen für das Leistungsentgelt wurde analog 2018 mit 2 v.H. der ständigen Monatsentgelte der Beschäftigten und Beamten angesetzt.

Eine Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten sowie zwei Auszubildende zum Straßenwärter haben ihre Ausbildung im Jahr 2019 erfolgreich beendet und wurden in ein Beschäftigungsverhältnis übernommen.

Für die Bereiche Grünpflege am Schulzentrum Eckenhagen und Archivierung der Gebäudeakten wurden zwei neue Stellen befristet eingerichtet und besetzt. Die Kosten werden komplett vom Jobcenter erstattet.

Der Stellenplan 2019 hat sich gegenüber den Ausweisungen in 2018 aufgrund der Bewertungen, Umsetzungen und Veränderungen der Stelleninhalte verändert.

Personalkostenentwicklung 2020

Der bereinigte Personalaufwand erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 322.145 EURO oder 5,44 v.H.

Gemäß dem Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2019/2020/2021 wurde ab dem 01.01.2020 eine Besoldungserhöhung von 3,2 v.H. eingeplant.

Aufgrund der Tarifeinigung vom 18.04.2018 wurde eine Tarifierhöhung für die Beschäftigten ab dem 01.03.2020 in Höhe von durchschnittlich 1,12 v.H. eingeplant. Das Volumen für das Leistungsentgelt wurde analog 2019 mit 2 v.H. der ständigen Monatsentgelte der Beschäftigten und Beamten angesetzt.

Drei Auszubildende, die ihre Ausbildung im Jahre 2019 beendet haben, wurden im Haushaltsjahr 2020 nun komplett eingeplant.

Zwei Ausbildungsstellen zur/zum Verwaltungsfachangestellten sowie zwei Ausbildungsstellen zur/m Straßenwärter/in wurden eingerichtet und geplant.

Der Stellenplan 2020 hat sich gegenüber den Ausweisungen in 2019 durch Bewertungen, Umsetzungen und Veränderungen der Stelleninhalte verändert.

Entwicklung der Mitarbeiterzahl

Die Anzahl der Mitarbeiter/innen (Vollzeit/Teilzeit) inkl. der Eigenbetriebe / ohne BGW GmbH hat sich seit 1994 wie folgt entwickelt:

	1994		2019		Veränderung	
	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit	Vollzeit	Teilzeit
Beamte	17	1	5	5	-12	+4
Beschäftigte	103	53	79	44	-24	-9
Summe	120	54	84	49	-36	-5
Gesamt	174		133		-41	

zusätzlich sind Mitarbeiter in:

	Beamte	Beschäftigte
Sonderurlaub/Elternzeit	0	2
Freizeitphase der Altersteilzeit	1	1

Im Jahresverlauf 2019 sind 11 Mitarbeiter/innen ausgeschieden. Gründe dafür waren sechs Eintritte in den Ruhestand und fünf Beendigungen des Beschäftigungsverhältnisses.

Zehn Mitarbeiter/innen sind im Jahr 2019 neu eingestellt worden und zwei Mitarbeiterinnen haben ihren Sonderurlaub beendet. Zwei IT-Stellen, eine Hausmeisterstelle im Schulzentrum, eine Facharbeiterstelle im Wasserwerk, eine Teilzeitstelle Bauzeichnerin im Abwasserwerk, eine Stelle Leistungssachbearbeitung im Bereich Asyl und eine Teilzeitstelle Sachbearbeitung im Bauhof sind neu besetzt worden. Außerdem sind zwei über das Jobcenter geförderte Stellen im Bereich Archivierung von Gebäudeakten und Pflege der Grünflächen am Schulzentrum Eckenhagen besetzt worden.

Derzeit befinden sich zwei Mitarbeiterinnen in Elternzeit. Eine Mitarbeiterin und ein Mitarbeiter befinden sich in der Freizeitphase der Altersteilzeit.

Drei Auszubildende konnte nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung übernommen werden. Eine Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten beendete im Juli 2019 ihre Ausbildung. Zwei Auszubildende zum Straßenwärter beendeten im Juni 2019 ihre Ausbildung.

Aktuell sind vier Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten beschäftigt. Ab 01.08.2020 werden zwei Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten und zwei Auszubildende zum/zur Straßenwärter/in eingestellt.

Daneben werden für die Schulen regelmäßig Praktikumsplätze, die der Berufsorientierung dienen, bereitgestellt..

Rückstellungen im Personalwesen

Gemäß § 36 GemHVO sind Rückstellungen für folgende Verpflichtungen zu bilden:

- Pensionsverpflichtungen inkl. Beihilfeansprüche
- Urlaubsrückstellungen
- Überstundenrückstellungen
- Rückstellungen für Altersteilzeitfälle

Rückstellungen gehören zu den Fremdkapitalposten und stellen Verbindlichkeiten oder Aufwendungen dar, die hinsichtlich ihrer Entstehung oder Höhe ungewiss sind. Durch die Rückstellungsbildung sollen später zu leistende Auszahlungen aufwandsmäßig den Haushaltsjahren ihrer Verursachung zugerechnet werden.

Die erstmalige Bemessung und Bildung der Rückstellungen erfolgte mit der Erstellung der Eröffnungsbilanz aus dem Eigenkapital zum 01.01.2005.

Die Entwicklung der Rückstellungen wird gemäß den Berechnungen der Rheinischen Versorgungskasse, Köln dargestellt.

Die Belastungen aus der Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen werden stetig zunehmen.

Es ist zwingend erforderlich, diese Zuführungsbeträge in liquiden Mitteln zu erwirtschaften und einer Versorgungsrücklage zuzuführen, damit im Jahr der Inanspruchnahme die Finanzmittel konkret zur Verfügung stehen.

Die jetzige Praxis der buchtechnischen Abbildung führt zu dauerhaftem Eigenkapitalverzehr.

Seit 2012 werden die Rückstellungen für die Beamten der Eigenbetriebe in den entsprechenden Haushalten gebildet und ausgewiesen.

Tabellarische Darstellung:

<u>Rückstellungen für</u>	31.12.2015 TEURO	31.12.2016 TEURO	31.12.2017 TEURO	31.12.2018 TEURO	31.12.2019 TEURO	31.12.2020 TEURO	31.12.2021 TEURO	31.12.2022 TEURO	31.12.2023 TEURO
Aktive Beamte	3.083	3.366	3.661	3.541	3.599	3.269	3.493	3.147	2.874
Versorgungsempfänger	6.691	6.695	6.594	6.539	6.568	6.943	6.776	7.192	7.423
Summe	9.774	10.061	10.255	10.080	10.167	10.212	10.269	10.339	10.297
Veränderung	+688	+287	+194	-175	+87	+45	+57	+70	-42

5.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Fertigung, Vertrieb Waren	66.415	0	0	0	0	0
Energie, Abwasser, Wasser	1.311.239	1.396.131	1.360.805	1.374.905	1.391.705	1.430.055
Unterhaltung und Bewirtschaftung	1.922.961	2.138.610	2.124.410	2.082.170	1.969.915	2.110.805
Weiterer Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	1.437.527	1.562.339	1.444.839	1.468.239	1.494.339	1.520.539
Kostenerstattungen	872.794	925.754	947.499	1.007.499	947.499	947.499
Materialverbrauch	1.173.137	1.202.500	1.053.000	1.203.000	1.053.000	3.000
Sonstige Sach-/ Dienstleistungen	556.578	840.430	760.370	895.370	770.370	590.370
Summe	7.340.651	8.065.763	7.690.923	8.031.183	7.626.828	6.602.268

Nachfolgend die wesentlichen Aufwandspositionen:

Aufwendungen für Energie, Abwasser, Wasser

Die Gesamtposition weist folgende Aufwandsarten aus:

Aufwandspositionen	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€
Strom	321.579	338.535	326.080
Gas	176.922	221.700	199.470
Heizöl	37.099	45.100	44.200
Treibstoffe	104.166	107.150	109.250
Wasser	23.485	25.570	25.360
Abwasser	635.978	646.076	643.645
Sonstiges	12.009	12.000	12.800
Gesamtsumme:	1.311.239	1.396.131	1.360.805

Die Veranschlagung erfolgte verbrauchsorientiert unter Berücksichtigung von Preisveränderungen. Durch das "Gebäudesanierungsprogramm" sollen die einbezogenen Gebäude auch in energetischer Hinsicht fit gemacht werden. Im Energiebereich bleibt die Kostenentwicklung im Jahr 2020 abzuwarten. Der Heizölpreis hat sich zum Jahresende 2018 nur unwesentlich verändert. Damit verbunden ist

wegen der immer noch bestehenden Ölpreisbindung zeitversetzt auch mit einem nur unwesentlich veränderten Gaspreis zu rechnen. Der Strompreis dürfte sich nicht wesentlich verändern. Die EEG-Umlage nach dem "Erneuerbare Energien Gesetz" beträgt 6,405 Ct./kWh für das Jahr 2019. Für das Jahr 2020 wurde der Wert von 6,76 Ct./kWh gekannt gemacht.

Die Kostengruppe „Abwasser“ enthält den von der Gemeinde an das Gemeindewerk Abwasserbeseitigung zu entrichtenden Straßenentwässerungsanteil. Die Gebühr hierfür bleibt in 2020 voraussichtlich auf dem Vorjahreswert von bisher 85 Ct. je qm befestigte Fläche (Stand 07. Okt. 2019).

HH-Jahr 2019 vorl. Ist 520.632 EUR (Stand 07. Okt. 2019)
 HH-Jahr 2020 Ansatz 521.000 EUR

Die Freizeitbadgesellschaft erstattet die Kosten für den Gasbezug ihres eigenen Blockheizkraftwerkes mit dem seit Mitte 2014 Strom und Wärme produziert wird. Durch die Effektivität des Blockheizkraftwer-

kes und den Wegfall des Contractingvertrags konnten die Kosten deutlich gesenkt werden.

Im Bauhof sowie in der Grundschule Hunsheim mit Bad und Turnhalle werden Holzhackschnitzel-Heizungsanlagen betrieben.

Das Heizmaterial wird aus dem Gehölzschnitt an Straßenseitenrändern und Waldbeständen gewonnen. Die Gemeinde Reichshof hat mit dieser Maßnahme den Einstieg in die Nutzung regenerativer Energien vorgenommen.

Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung:			
Aufwandart	Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR
Grundstücke, Gebäude usw.	471.667	577.020	604.800
Infrastrukturvermögen	815.017	867.500	750.000
Maschinen und technische Anlagen	2.428	4.150	3.850
Fahrzeuge	105.028	119.250	142.720
Betriebs- und Geschäftsausstattung	79.391	128.050	151.110
Bewirtschaftung Grundstücke, Gebäude	95.914	102.097	113.240
Gebäudereinigung	353.516	340.543	358.690
Gesamtsumme:	1.922.961	2.138.610	2.124.410

UNTERHALTUNGS-AUFWENDUNGEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE USW.

Für den gesamten Gebäudebestand der Gemeinde Reichshof werden ergänzend zum "Gebäudesanierungsprogramm" für bauliche Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2020 insgesamt 411.400 EUR (*Vorjahr: 384.600 EUR*) veranschlagt. Damit liegt der Jahresansatz 2020 über dem Ansatz 2019.

Die Belastung des Ergebnisplanes wird durch die Inanspruchnahme von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungsmaßnahmen in Höhe von 38.000 EUR vermindert (siehe Ziffer 4.7 „Sonstige Erträge“).

Die Gemeinde Reichshof besitzt eine Vielzahl an Gebäude mit unterschiedlichem Alter und Instandhaltungszustand. Die bedeutendsten Objekte sind dabei die Schulstandorte, das Rathaus und die Bäder. Diese gemeindeeigenen Immobilien wurden in den Jahren 1964 bis 1976 errichtet u. hatten einen Modernisierungstau zu verzeichnen. Um den Handlungsbedarf im Einzelnen festzustellen wurden Gutachten zu den Schulstandorten und zum Rathaus erstellt. Nach verschiedenen Vorberatungen ab dem Jahr 2007 im Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss wurde am 11.11.2009 unter der Bezeichnung "Gebäudesanierungsprogramm Reichshof - wir investieren in unsere Zukunft-" die umfassende Vorlage 2009/41 erstellt und dem Hauptausschuss (24.11.2009), dem Bau-, Planungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss (25.11.2009), dem Schul-, Sozial-, Jugend- und Sportausschuss (26.11.2009) und dem Gemeinderat (15.12.2009) zur Beratung und Beschlussfassung zugeleitet.

Das Gebäudesanierungsprogramm umfasst die Gebäude: Rathaus Denklingen; Schulzentrum Eckenhagen mit der Sporthalle Hahnbacher Straße; die Grundschulen und Turnhallen in Denklingen, Hunsheim und Wildbergerhütte sowie die Hallenbäder in Hunsheim und Wildbergerhütte.

Auf einstimmige Empfehlung der beteiligten Ausschüsse hat der Gemeinderat u. a. beschlossen,

- die Finanzierung der Gebäudesanierungsmaßnahmen soll über den Haushalt erfolgen,
- die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierungsmodalitäten zu erarbeiten und Fördermöglichkeiten zu ermitteln,
- die Nettoneuverschuldung wird für die Gebäudesanierung in Kauf genommen,
- dass es sich bei den errechneten Kosten von 20,81 Mio. EUR um das Ergebnis grober Schätzungen und Prognoserechnungen handelt,
- dass die Gebäudesanierung in den folgenden Jahren mit einem jährlichen Budget von etwa 2 Mio. EUR finanziert werden soll,
- dass die Gebäudesanierung im mittleren Standard (mittlere Preisklasse) realisiert werden soll.

Um jedoch Klarheit über die Reihenfolge der Maßnahmen zu erhalten, hat der Gemeinderat am 25.03.2010 beschlossen, die Lehrschwimmhallen in Hunsheim und Wildbergerhütte zu erhalten. In einem weiteren Beschluss vom 05.10.2010 hat der Haupt- und Finanzausschuss und am 19.07.2011 hat der Gemeinderat die Vertreter der Gemeinde Reichshof im Aufsichtsrat (Gennies und Gries) der monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG ermächtigt, der Erteilung eines Planungsauftrages zur Restrukturierung des Freizeitbades inkl. Parkplatzbau bis zu einer Netto-Investitionssumme von 5,0 Mio. EUR zuzustimmen. In dieser Summe sind die Architekten- und Ingenieurhonorare enthalten.

Mit dem Beschluss des Gemeinderats vom 08.06.2015 zum Haushaltssicherungskonzept bis 2020 wurde zur Reduzierung der Netto-Neuverschuldung in Bezug auf das Gebäudesanierungsprogramm neu festgelegt, dass einerseits eine zeitliche Streckung um 2 Jahre bis 2022 stattfinden soll und andererseits die erwarteten restlichen Investitionen von rd. 12 Mio. EUR in veränderten Jahresraten neu einzuplanen sind. Durch die erwartete Förderung der Gebäudesanierung

im Rahmen des InHK Phase II ist die Fortführung der Gebäudesanierung auch über das Jahr 2023 hinaus vorgesehen.

Für das Jahr 2020 wurde der Ansatz im Gebäudesanierungsprogramm zweigeteilt:

1. mit 850 TEUR Schule Denklingen (PSP-I 5.000162).
2. mit einem Anteil aus 840 TEUR für den Einstieg in den Neubau der Turnhalle Denklingen (PSP-I 5.000220).

Für die Gebäude, die nicht schulischen Zwecken dienen, sind folgende Unterhaltungsmittel im Ergebnisplan 2020 veranschlagt:

Objekte	Ansatz 2020 / EUR
Friedhofshallen	6.000
Feuerwehrgerätehäuser	14.900
Bauhof Brüchermühle	87.000
Übergangs- / Obdachlosenwohnheime	13.500
Kindergärten	148.000
Burg Denkl. u. Torhaus	34.000
Rathaus Denklingen	15.000
Musikpavillion, Heimatmuseum, Kunstkabinett u.a.	13.000
Jugendzentrum, Eckenhäaner Huus, Dorfh. Wehnr.	3.500
Summe:	334.900

In den Folgejahren 2021 bis 2023 sind in der Finanzplanung jährlich 143 TEUR bzw. 55 TEUR bzw. 55 TEUR für Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt.

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an schulisch genutzten Objekten

	HH-Jahr 2020 / EUR
Grundschule Denklingen	10.000

Turnhalle Denklingen	5.000
Schulzentrum Eckenhagen	20.000
Schulbücherei	2.500
Sporthalle Eckenhagen, Hahnbacher Straße	5.000
Sporthalle Eckenhagen, Am Bromberg	5.000
Grundschule Hunsheim	5.000
Turnhalle Hunsheim	2.000
Hallenbad Hunsheim	2.000
Grundschule Wildbergerhütte	10.000
Turnhalle Wildbergerhütte	5.000
Hallenbad Wildbergerhütte	5.000
Summe:	76.500

In den Folgejahren 2021 bis 2023 sind in der Finanzplanung jährlich 74 TEUR für Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt.

Dem baulichen Unterhaltungsaufwand steht keine Mitfinanzierung aus der Schulpauschale gegenüber. Die Schulpauschale wird im Wesentlichen für die Investitionsmaßnahme "Energetische Gebäudesanierung Schulzentrum Eckenhagen" (0,48 Mio. EUR in 2020) verwendet.

Die Schulpauschale beträgt im Jahr 2020 insgesamt 520 TEUR.

Der ergebniswirksame Anteil der Schulpauschale in Höhe von 30 TEUR für Miete und Unterhaltungszuschuss Kunstrasenplätze in Eckenhagen, Brüchermühle und Wildbergerhütte wird in PG 1.42.01 „Sportstätten“ (Investitionsprojekt 5.000051.600) vereinnahmt und ergebniswirksam im Jahr der Einzahlung aufgelöst.

Von der Schulpauschale werden rund 480,4 TEUR für investive Maßnahmen verwendet. Dem Förderschulzweckverband (PG 1.21.06) werden 9,6 TEUR zur Verfügung gestellt.

Wesentliche Einzelmaßnahmen im Jahr 2020	EUR
Rathaus	
Erneuerung Bodenbeläge	10.000
Kunstkabinett Hespert	
Dachanlage	10.000
Kindergarten Wildbergerhütte	
Energetische Sanierung	140.000
Torhaus Burganlage Denklingen	
Sanierung Bruchsteine	25.000
Bauhof Brüchermühle	
Erneuerung Toranlagen	80.000

Neben den baulichen Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden gibt es noch Unterhaltungsaufwendungen an Grundstücken -(insg. 131.650 EUR - zu nennen:

Produktgruppe 1.55.06 Friedhöfe

Laufende Unterhaltungsaufwendungen für die gemeindlichen Friedhöfe 91.000 EUR

UNTERHALTUNG DES INFRASTRUKTURVERMÖGENS

Zusammensetzung:	Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR
1.21.09 Maßnahme Schüler Unterhalt Wartehallen	6.866	7.500	10.000
1.54.01 Verkehrsflächen Unterhalt Verkehrsflächen	504.812 ¹	510.000 ¹	515.000 ¹
4.000040 Straßenunterhalt UA-Programm	303.339 ²	500.000	400.000
Summe:	815.017	1.017.500	925.000

¹) incl. Wartung der Straßenbeleuchtung.

²) incl. Verrechnung mit der Inanspruchnahme der Instandhaltungsrückstellung und Aktivierung von investiven Straßenbaumaßnahmen

Die Mittel zur Unterhaltung der Verkehrsinfrastruktur bei PG 1.54.01 „Verkehrsflächen“ beinhalten das jährliche Straßenunterhaltungsprogramm (*allgemeine Straßenunterhaltung, Instandhaltung und Betrieb der Straßenbeleuchtung, Unterhaltung der Wirtschaftswege, inkl. der Leistungen an Forstbetriebsgemeinschaften*) sowie das UA I-Programm (*Projekt 4....40.790*).

Reduzierung der Belastungen durch Inanspruchnahmen von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung in Höhe von 75.000 EUR in 2020. Siehe Ziffer 4.7 „Sonstige ordentliche Erträge“.

Aktiviere Eigenleistungen werden mit 175.000 EUR angesetzt.

Die aktuellste Bilanz enthält als Rückstellungsbetrag 469.279 EUR zum 31.12.2018. Der Rückstellungsbetrag ist aus der Bewertung der unterlassenen Straßeninstandhaltung des Jahres 2018 sowie aus dem

Umfang der unterjährigen Inanspruchnahme (Absetzung beim Aufwand) im Jahresabschluss entstanden.

Im Finanzplanungszeitraum 2021 bis 2023 werden pro Jahr Unterhaltungsmittel in Höhe von 1.022.500 EUR geplant.

Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen:

Zusammensetzung:	Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR
Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG) ^{*)}	41.679	68.800	0 ^{**)}
Schülerbeförderungskosten	1.161.653	1.279.777	1.243.800
Lehrmittel (Lernmittelfreiheitsgesetz)	62.110	65.420	61.273
Lehr- und Unterrichtsmaterial	47.224	50.592	47.866
Medien	10.899	11.300	11.300
Sonstige Betriebsaufwendungen	113.962	86.450	80.600
Summe:	1.437.527	1.562.339	1.444.839

^{*)} Das 1. NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 18.09.2012, änderte u. a. die Gemeindehaushaltsverordnung (§ 35 Abs. 2) und eröffnete die Möglichkeit (Wahlrecht) der Aufwandsbuchung; bis dahin waren die GWG's als Investitionen im Finanzplan. Mit dem 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz vom 12.12.2018, wurde die Gemeindehaushaltsverordnung durch die Kommunalhaushaltsverordnung ersetzt und die Betragsgrenze von 410 EUR netto auf 800 EUR netto angehoben.

^{**)} Durch eine Änderung des Kontenplans erfolgt die Verbuchung ab 01.01.2020 auf dem Sachkonto „543150 GWG als Direktaufwand“ in der Kontengruppe „Sonstige ordentliche Aufwendungen.“

SCHÜLERBEFÖRDERUNGSKOSTEN

Notwendige Aufwendungen für die Produktgruppe 1.21.08 "Schülerbeförderung"

Zusammensetzung		Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR
1.21.08.01	Gesamtschule Eckenhagen	642.513	718.360	684.000
1.21.08.02	Grundschule Eckenhagen	160.560	176.773	170.800
1.21.08.03	Grundschule Denklingen	157.323	172.125	167.000
1.21.08.04	Grundschule Hunsheim	76.753	81.866	83.000
1.21.08.05	Grundschule Wildbergerhütte	124.504	130.653	139.000
	GESAMT:	1.161.653	1.279.777	1.243.800

Eine Anpassung erfolgt unter Berücksichtigung von Preissteigerungen der Busunternehmen gemäß Preisgleitklausel sowie der im Jahr 2013 erfolgten Neuausschreibung.

In den Folgejahren werden folgende Schülerbeförderungskosten erwartet:

2021: 1.267.000 EUR
 2022: 1.292.300 EUR
 2023: 1.318.000 EUR.

LEHRMITTEL (LERNMITTELFREIHEITSGESETZ) 61.273 EUR

Die Kostenanteile für die Beschaffung von Schulbüchern nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz gestalten sich wie folgt:

Gemeindeanteil 67 v.H. / Elternanteil 33 v.H.

Die Grundbeträge je Schüler für die Schulbuchbereitstellung:

	2019	2020
Grundschulen	24,00 EUR/Schüler	24,00 EUR/Schüler
Gesamtschule		
- Sekundarstufe I	52,00 EUR/Schüler	52,00 EUR/Schüler
- Sekundarstufe II	47,33 EUR/Schüler	47,33 EUR /Schüler

SONSTIGE BETRIEBSAUFWENDUNGEN 80.600 EUR

Aufwendungen für Sachleistungen aus verschiedenen Profitcentern, z.B. Waren, Güter und Leistungen, die nicht anderen Kostenarten zuzuordnen sind.

Wesentliche Aufwendungen fallen an, in der

- Straßenreinigung / dem Winterdienst (PG 5417) für die Streusalzbeschaffung mit 60 TEUR.

KOSTENERSTATTUNGEN

Folgende Aufwendungen für Kostenerstattungen sind im Ergebnisplan veranschlagt:

<u>Erstattungen</u>	Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR
an Gemeinden u. -verbände	44.624	60.000	0
an Zweckverbände	189.355	189.355	201.000
an sonstige öffentl. Bereiche	2.000	2.000	3.000
an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	112.547	115.186	121.200
an übrige Bereiche	524.268	559.213	622.299
Summe:	872.794	925.754	947.499

ERSTATTUNGEN AN GEMEINDEN, -VERBÄNDE

PG 1.54.01.01 Straßen **0 EUR**

Erstattungsleistung an den Landesbetrieb Straßen für den Verkehrskreisel Sengelbusch (Anteil Reichshof: 60.000 EUR) wurde in 2019 nicht realisiert und in 2021 neu eingeplant.

ERSTATTUNGEN AN ZWECKVERBÄNDE

PG 1.21.06 Förderschulen **201.000 EUR**

Erstattungsleistung an den Förderschulzweckverband der jeweils eine Schule in Gummersbach und Waldbröl unterhält.

ERSTATTUNGEN AN SONSTIGEN ÖFFENTL. BEREICH

PG 1.25.07 Musikschule **3.000 EUR**

Grundzuschuss 2.000 EUR (Erh. um 1.000 EUR Ratsbeschl. 11.12.19)

ERSTATTUNGEN AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN, BETEILIGUNGEN UND SONDERVERMÖGEN

PG 1.11.13 / 1.54.01 Fachbereich III **121.200 EUR**

PG 1.11.13 Grundstücks- u. Gebäudemanagement **38.000 EUR**

Dienstleistungen der BGW GmbH für die Leitung GGM der Gemeinde.

PG 1.54.01 Verkehrsflächen **83.200 EUR**

Personalkosten für die Arbeitsleistung des Abwasserwerkes in den Abteilungen FB III/66 und FB III/68.

ERSTATTUNGEN AN ÜBRIGE BEREICHE

PG 1.21.01 Grundschulen **588.747 EUR**

Zahlung an die Kooperationspartner, die den Betrieb der „offenen Ganztagschule“ in den Grundschulen gewährleisten. Siehe auch Einzelerläuterungen zu PG 1.21.01 "Grundschulen" im Zahlenwerk.

PG 1.21.09 Fördermaßnahmen Schüler **7.500 EUR**

Maximale Erstattungsleistung für den Mensaverein für den Fall, dass aus dem Betrieb der Mensa heraus ein Defizit entsteht.

PG 1.25.07 Musikschule **26.052 EUR**

Weiterleitungsbetrag an die Musikschule aus dem Zuschuss der JEKITS-Stiftung.

MATERIALVERBRAUCH **1.053.000 EUR**

Hierbei handelt es sich um die Fertigungskosten (1,05 Mio. EUR) für die Gewerbegrundstücke im Interkommunalen Gewerbegebiet Wehnrath, V. PA sowie um zu verkaufende Waren im Bereich des Standesamtes (Stammbücher) und Kurverwaltung (Prospektmateri-

al). Die Waren werden im Jahresabschluss gemäß ihrem Bestandswertes bewertet.

SONSTIGE SACH- UND DIENSTLEISTUNGEN

Folgende Aufwendungen sind veranschlagt:

Dienstleistungen	Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR
Sonstige Dienstleistungen	285.207	572.730	494.570
Verbandsumlagen	254.868	255.300	255.000
Andere so. Sach- u. Dienstl.	8.959	5.000	5.000
Lehrerfortbildung	7.544	7.400	5.800
Summe	556.578	840.430	760.370

Erläuterung der wesentlichen Aufwendungen:

PG 1.12.01 Allgem. Sicherheit u. Ordnung 5.000 EUR

Anonyme Bestattungen.

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr 27.930 EUR

Kosten der ärztlichen Untersuchungen, der Lehrgänge / Seminare sowie der Führerscheinprüfungen.

PG 1.21.01. Grundschulen 48.000 EUR

Erstattungsleistung der Grundschule Eckenhagen für Büchereinutzung im Schulzentrum Eckenhagen

PG 1.21.05 Gesamtschulen 14.000 EUR

Erstattungsleistung für Büchereinutzung Schulzentrum Eckenhagen

PG 1.51.01 Räumliche Planung 175.000 EUR

Planungskosten Flächennutzungsplan (20 TEUR), Touristik allgemein (70 TUR), Gewerbeflächen (20 TEUR), Bebauungspläne (45 TEUR), Geoinformation (5 TEUR) u. Einzelhandelskonzept (15 TEUR).

PG 1.51.05 Baulandumlegung / Grenzregelung 5.000 EUR

Verfahren Brücke Lepperhof und Umlegungsverfahren in Eckenhagen Fehlberg.

PG 1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst 133.000 EUR

Dienstleistungen beauftragter Unternehmen und des Landesbetriebes Straßenbau für den Winterdienst bzw. für den Kehrdienst.

PG 1.55.06 Friedhöfe 58.000 EUR

Dienstleistungen durch beauftragte Unternehmen im Bestattungswesen (z.B. Friedhofspflege)

PG 1.56.02 Ökokonto / Waldkonto 10.000 EUR

Dienstleistungen für Ausgleichsmaßnahmen.

VERBANDSUMLAGEN

PG 1.55.04.01 Entwicklung Oberflächengewässer 255.000 EUR

Umlage (255 TEUR) an den Aggerverband für die Uferunterhaltung. Weitere Erklärungen unter den Planerläuterungen der Produktgruppe 1.55.04 "Wasser und Wasserbau".

5.3 Abschreibungen

Die grundlegende Neuerung im „Neuen kommunalen Finanzmanagement“ gegenüber der Kameralistik liegt in der vollständigen Darstellung des Ressourcenverbrauchs. Im kameralen Haushalt wurden Wertminderungen für das Anlagevermögen nur in den kostenrechnenden Einrichtungen durch Abschreibungen dargestellt.

Das Ressourcenverbrauchskonzept im NKF erfordert, dass die Wertminderungen der Vermögensgegenstände durch Abnutzung, Verschleiß, technischen Fortschritt oder ähnliches flächendeckend für den Gemeindehaushalt dargestellt werden.

So soll in der Bilanz der Gemeinde sowohl die Vermögens- als auch die Finanzierungssituation dargestellt werden. Gleichzeitig soll der durch die Abnutzung eines Vermögensgegenstandes (Abschreibungen § 35 GemHVO NKF) entstehende tatsächliche Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr im Rahmen des Ergebnisplanes und der Ergebnisrechnung auf der entsprechenden Produktebene als Aufwand abgebildet werden.

Eine flächendeckende Ermittlung und Buchung von Abschreibungen als Wertminderungen des Anlagevermögens ist daher notwendig und im Haushaltsplan der Gemeinde Reichshof dargestellt. Die Abschreibungen sind im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit zu erwirtschaften.

Für das Jahr 2018 ist das Ergebnis ausgewiesen. Der Jahresabschluss wurde vom Gemeinderat am 01.07.2019 festgestellt.

Folgende Abschreibungen sind im Ergebnisplan veranschlagt:

Abschreibungen auf	Ergebnis 2018/EUR	Plan 2019/EUR	Plan 2020/EUR	Plan 2021/EUR	Plan 2022/EUR	Plan 2023/EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	15.807	11.097	11.631	49.172	105.886	104.742
Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen unbebauter Grundstücke	12.302	10.005	12.699	14.639	15.133	15.171
Gebäude, Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen beb. Grundst.	1.120.893	1.233.529	1.117.226	1.161.148	1.231.142	1.288.510
Brücken und Tunnel	58.736	60.011	80.612	88.518	88.520	88.516
Gleisanlagen	1.353	1.353	1.353	1.353	1.353	1.353
Entwässerung u. Abwasserbeseitigung	24.665	24.664	24.665	24.664	24.665	24.665
Straßennetz, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	1.061.885	1.055.467	1.158.407	1.144.902	1.151.583	1.160.328
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	61.267	62.424	63.151	63.664	64.149	64.641
Fahrzeuge u. techn. Anlagen	343.230	273.289	315.011	315.726	310.532	316.073
Betriebs- und Geschäftsausstattung	216.347	236.795	248.871	295.951	319.297	369.795
Summe	2.916.485	2.968.634	3.033.626	3.159.737	3.312.260	3.433.794

Zuwendungen und Beiträge werden als Sonderposten passiviert, wenn sie im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt bzw. gezahlt wurden.

Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Abnutzung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen (§ 43 GemHVO NKF).

Die Notwendigkeit im „Neuen Kommunalen Finanzmanagement“, die Abschreibungen durch Erträge zu erwirtschaften, stellt eine große Herausforderung dar, die zu realisieren ist, um die notwendige Liquidität für die Tilgungsleistungen und Ersatzinvestitionen zu erwirtschaften.

Die Auflösung von Sonderposten erfolgt unter den folgenden Ertragsarten:

Auflösung der Sonderposten	Ergebnis 20178/EUR	Ansatz 2019/EUR	Ansatz 2020/EUR
Zuwendungen u. allgem. Umlagen	-1.577.977	-1.800.676	-2.019.574
Ö.-r. Leistungsentgelte – Er-schließungsbeitrag KAG/BauGB	-401.118	-399.240	-401.118
Sonstige Sonderposten	-34.131	-15.887	-35.640
Auflösung Sonderposten	-2.013.226	-2.215.803	-2.456.332
Abschreibungen ohne For-derungen	2.916.485	2.968.634	3.033.626
Netto-Abschreibung	903.259	752.831	577.294
Tilgungsrate	1.063.645	1.275.741	1.314.941

Zuweisungen, die bei investiver Verwendung mit dem jeweiligen Jahresanteil aufzulösen waren bzw. sind, die aber konsumtiv verwendet wurden:

Auflösung der Sonderposten	Ergebnis 2018/EUR	Ansatz 2019/EUR	Ansatz 2020/EUR
Auflösung Schulpauschale - bauliche Sanierungsmaßnahmen im Ergebnisplan	27.371	30.000	30.000
Sonderschulzweckverband	9.302	9.000	9.600

Weitere Erklärungen im Kapitel „8.4 Zuweisungen und Zuschüsse.“

5.4 Transferaufwendungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Zuweisungen an Land	244.672	0	0	0	0	0
Zuweisungen an Zweckverbände	9.302	9.000	9.612	9.612	9.612	9.612
Zuweisungen sonstiger öffentl. Bereiche	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	946.756	650.000	668.925	648.925	638.925	608.925
Zuschüsse an private Untern.	39.626	44.272	49.272	49.272	49.272	49.272
Zuschüsse an übrige Bereiche	109.096	114.361	108.361	104.861	99.361	96.361
Leistungen Asylbewerberleistungsgesetz	766.087	1.278.100	1.087.332	1.137.332	1.137.332	1.137.332
Sonstige soziale Leistungen	13.779	12.000	18.600	18.600	18.600	18.600
Gewerbesteuerumlage	1.060.725	1.057.300	1.075.500	1.082.500	1.100.500	1.118.600
Finanzierungsbeteiligung Fd. Dt. Einheit	1.009.204	1.005.900	0	0	0	0
Kreisumlage Allgem., Berufsschule, KVHS	12.138.568	10.680.000	11.740.000	11.142.000	11.084.000	11.068.000
Kreisumlage Jugendamt	7.575.748	7.230.000	7.612.000	7.933.000	8.178.000	8.352.000
Andere sonstige Transferaufwendungen	0	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
Summe	23.915.562	22.347.933	22.636.602	22.403.102	22.597.602	22.745.702

ZUWEISUNG AN ZWECKVERBÄNDE

P 1.21.06.01 Förderschulen 9.612 EUR

Hierbei handelt es sich um den Anteil der Förderschüler aus Reichshof an der Schulpauschale. Dieser Anteil wird an den Zweckverband der Förderschulen weitergeleitet.

ZUWEISUNG AN SONSTIGEN ÖFFENTLICHEN BEREICH

P 1.31.11.01 Betreuung Flüchtl.,Integration Ausländer 2.000 EUR

Zuschuss für die Flüchtlingsberatungsstelle des Evangelischen Kirchenkreises An der Agger.

ZUSCHÜSSE AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN

P 1.42.03.03 Freizeitbad Eckenhagen 660.000 EUR

Der Betriebskostenzuschuss (brutto) an die monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH unterliegt einer vertraglich vereinbarten Indizierung. Darüber hinaus werden Fehlbeträge, die sich aus der Jahresrechnung ergeben ausgeglichen. Die Verwendung ist in den Einzelerläuterungen zur Produktgruppe 1.42.03 dargestellt.

Neben dem Betriebskostenzuschuss wird jahresbezogen ein Gesellschafterdarlehen gewährt. Für 2020 sind dies 190.000 EUR im Investitionsprogramm unter 5.000231.730 in der Produktgruppe 1.42.03.

P 1.57.01.01 Ansiedlungsförderung / Akquisition 8.925 EUR

Betriebskostenzuschuss für die Projektgesellschaft Regionale 2025.

ZUSCHÜSSEN AN PRIVATE UNTERNEHMEN

P 1.31.17.02 Tafel Oberberg Süd 5.000 EUR

Erstmalige Unterstützung ab 2019 (Ratsbeschluss vom 11.12.2019)

PG 1.42.01 Bereitst. u. Betrieb von Sportanlagen 44.272 EUR

Nach der Erstellung der Kunstrasenplätze in Brüchermühle, Eckenhagen und Wildbergerhütte ging die Verantwortung für die Pflege der Sportanlagen auf die Vereine über. Mit den Sportvereinen wurde vereinbart, dass der von der Gemeinde eingesparte Pflegeaufwand zur Hälfte an die Vereine weitergegeben wird. Dies wurde auch deshalb vereinbart, weil auf den Kunstrasenplätzen auch Schulsport möglich ist. Darüber hinaus erhalten der SV Hunsheim, der TC Wiehltal, der TuS Reichshof und SF Asbachtal einen Zuschuss zur Finanzierung investiver Anschaffungen.

ZUSCHÜSSE AN ÜBRIGE BEREICHE

PG 1.12.01 Allgemeine Sicherheit u. Ordnung 20.000 EUR

Fundtierpauschale von 1 EUR/Einwohner, die an den Tierschutzverein Oberberg entrichtet wird.

PG 1.12.15 Gefahrenabwehr 25.271 EUR

- Aufwandsentsch. Zug- / Gruppenführer 4.551 EUR
- Grundbetrag für 12 Einheiten (200 EUR) 2.400 EUR
- Einsatzpauschale á 30 EUR 6.420 EUR
- Zuschüsse 6.900 EUR
- Sterbekasse 2.000 EUR
- Jugendfeuerwehr / Musikzüge 3.000 EUR

P 1.25.02.02 Kunstkabinett Hespert 5.000 EUR

Netto-Zuschuss zum Betrieb des Kunstkabinetts.

P 1.31.17.02 Bürgerbusverein 0 EUR
Der Bürgerbusverein hat erklärt, dass er ohne Zuschusszahlung den Betrieb der Bürgerbuslinien gewährleisten kann.

PG 1.52.03 Denkmalschutz und -pflege 20.000 EUR
Bezuschussung privater Denkmalpflegemaßnahmen i. V. m. einer Landesförderung (sh. Kap. 4.2 Zuwendungen)

PG 1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung 25.500 EUR
Im Zeitraum 01.01.2008 bis 31.12.2013 wurden Familien mit Kindern ein Zuschuss in Höhe von 5.000 EUR je Kind (max. 20.000 EUR) für den Neubau eines selbst genutzten Eigenheimes auf einem Baugrundstück in der Gemeinde Reichshof gewährt, um den Bedarf an Wohnraum im Sinne der Daseinsvorsorge zu decken. Es sollten in diesem Zusammenhang auch die Grundstücke bebaut werden, die innerörtliche Baulücken darstellen, aber eigentumsrechtlich dem Zugriff der Gemeinde entzogen sind. Durch die Zuschussgewährung wurde erwartet, dass sich der Einwohnerrückgang verlangsamt und die demographische Entwicklung positiv beeinflusst wird. Durch die 10-jährige Zweckbindung des Zuschusses erfolgt eine jahresbezogene ergebniswirksame Auflösung der bereits ausgezahlten Zuschüsse.

PG 1.57.01 Ansiedlungsförderung / Akquisition 10.840 EUR
1. 10.000 EUR zur Förderung der Hausärzteversorgung wird bei einer Praxisübernahme / Neuansiedlung von Hausärztinnen und Hausärzten im Gemeindegebiet ein einmaliger Zuschuss von 50 TEUR gewährt, dessen Zweckbindung 10 Jahre beträgt und mit einer anteiligen Rückzahlungsverpflichtung verbunden ist. Zwei

Zuschussfälle werden geplant. Der Zuschussaufwand wird über 10 Jahre eingeplant.

LEISTUNGEN NACH DEM ASYLBEWERBERLEISTUNGSGESETZ

P 1.31.11.01 Betreuung Flüchtlinge,
Geld- und Sachleistungen 1.087.332 EUR

Notwendiger Aufwand für Hilfe zum Lebensunterhalt und Krankenhilfe für Asylbewerber (siehe Ziffer 4.2 "Zuweisungen und allgemeine Umlagen").

SONSTIGE SOZIALE LEISTUNGEN 18.600 EUR

PG 1.31.11.01
Bildung u. Teilhabe für geflüchtete Kinder 18.600 EUR

Das "Bildungs- und Teilhabepaket" steht im Zusammenhang mit dem SGB II (Hartz IV) und besteht aus sechs Komponenten

- Förderung von Schulausflügen u. mehrtägigen Klassenfahrten,
- Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf,
- Schülerbeförderung,
- schulische Angebote ergänzende Lernförderung,
- Teilnahme an gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung und
- Bedarfe zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (z. B. Vereinsmitgliedschaften).

GEWERBESTEUERUMLAGE 1.075.500 EUR

P 1.61.01.01 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Abführung der Gewerbesteuerumlage „Normalvervielfältiger“.

Der Bundes- und Landesvervielfältiger sowie der Vervielfältiger zur Mitfinanzierung der Belastungen, die den Ländern im Zusammenhang mit der Neuregelung der Finanzierung des Fonds „Deutsche Einheit“ entstanden sind, wird nach den Bestimmungen des Gemeindefinanzreformgesetzes (GFRG) gegenüber dem Jahr 2019 unverändert bleiben. Weitere Informationen enthält die Planerläuterung dieser Produktgruppe.

ANDERE SONSTIGE TRANSFERAUFWENDUNGEN

P 1.41.05.01 Krankenhausinvestitionsbeteiligung 265.000 EUR

Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung gemäß Haushaltsbegleitgesetz des Landes.

KREISUMLAGE

19.352.000 EUR

P 1.61.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Der Kreis erhebt von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden eine Kreisumlage. § 56 Abs. 1 der Kreisordnung bestimmt hierzu: „Soweit die sonstigen Einnahmen / Erträge eines Kreises die entstehenden Ausgaben / Aufwendungen nicht decken, ist eine Umlage nach den hierfür geltenden Vorschriften von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben.“

§ 56 Abs. 3 bestimmt weiter: „Eine Erhöhung des Umlagesatzes ist nur zulässig, wenn alle anderen Möglichkeiten, den Kreishaushalt auszugleichen, ausgeschöpft sind.“

Durch das Umlagegenehmigungsgesetz, in der Folge des NKF-Weiterentwicklungsgesetzes, erhielt der § 55 Kreisordnung eine neue Fassung die vorsieht, dass zur Festsetzung der Kreisumlage das Benehmen mit den kreisangehörigen Kommunen herzustellen ist.

Die Kommunen erhielten hierzu in einer Dienstbesprechung mit dem Landrat am 20. und 21.08.2018 die Eckdaten für den Doppelhaushalt 2019/2020.

Eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Städte Gummersbach und Wiehl sowie der Gemeinden Hückeswagen und Reichshof haben daraufhin eine Stellungnahme für die kreisangehörigen Kommunen erarbeitet. Zusammenfassend wird in der Stellungnahme u. a. aufgrund der stark gestiegenen Umlagegrundlagen die Reduzierung des Kreisumlagehebesatzes um 0,6 v.H. Prozentpunkte gefordert.

Die Kreisumlage wird nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz in von-Hundert-Sätzen der Umlagegrundlagen festgesetzt. Umlagegrundlage sind die Steuerkraftmesszahlen der kreisangehörigen Gemeinden zuzüglich ihrer Schlüsselzuweisungen.

Die Zahllast der Kreisumlage des Jahres 2020 wird gegenüber der des Vorjahres 2019 – ohne Berücksichtigung von Abrechnungen der differenzierten Kreisumlage für die Vorjahre - von 17.910 TEUR auf voraussichtlich 19.352 TEUR steigen.

Die Erhöhung der Zahllast ist darauf zurückzuführen, dass die für das Gemeindefinanzierungsgesetz jährlich zu ermittelnde Steuerkraft der Gemeinde Reichshof um 4,59 Mio. EUR gestiegen ist.

Nach den Daten des beschlossenen Doppelhaushaltes 2019/20 des OBK ergibt sich für Reichshof im Planjahr 2020 ggü. dem Jahr 2019 eine Senkung der Hebesätze von 0,7 v.H.-Punkten.

Die Kreisumlagenhebesätze werden auf die Umlagegrundlagen (normierte Steuerkraft + Schlüsselzuweisungen) angewandt und ergeben damit die Kreisumlagenzahllast.

Der OBK hat in seiner Planung für das Jahr 2020 eine Steigerung der Umlagegrundlagen von 4,1 % angenommen. Tatsächlich werden die

Umlagegrundlagen nach der Arbeitskreisrechnung GFG 2020 (SB 199/2019 des StGB NRW) um 5,8% steigen. Dies führt zu Mehrerträgen von 2,6 Mio. EUR. Weitere Mehrerträge von 2,7 Mio. EUR generiert der OBK aus der um 0,7 Punkte geringeren Festsetzung der Landschaftsverbandsumlage.

Somit werden Reichshof rd. 400 TEUR allgemeine Kreisumlage mehr abverlangt als dies die originäre Kreisplanung für das Jahr 2020 vorsieht.

Die Kreisumlage zeigt folgende Entwicklung:

Insgesamt wird der Hebesatz um 0,7003 v.H.-Punkte gesenkt. Trotzdem steigt die Zahllast um 1,44 Mio. EUR.

Kreisumlage	2019 Plan in v.H.	2020 Plan in v.H.	Veränderung in v.H.- Punkte
Allgem. Umlagesatz	38,8046	37,7882	- 1,0164
Differenzierte Umlagen			
○ Jugendamt	27,5983	27,9027	+0,3044
○ Berufsschulwe- sen	1,6927	1,7152	+0,0225
○ KVHS	0,2672	0,2564	- 0,0108
Summe Differenzierung	29,5582	29,8743	+0,3161
Gesamt	68,3628	67,6625	- 0,7003

Die Kreisumlage zeigt folgende Entwicklung

Jahr	Festsetzung / Ansatz	Kreisumlage TEUR	Jugendamtsumlage TEUR	Sozialhilfe TEUR	Belastung gesamt EUR	Kreisumlagesatz - gesamt - v.H.
2002	Festsetzung	5.644	2.382	(599)	8.625	48,5671
2003	Festsetzung	5.971	2.585	(461)	9.017	56,0056
2004	Festsetzung	6.472	3.093	(504)	10.069	56,0412
2005	Festsetzung	6.853	3.020	(26)	9.899	61,4745
2006	Festsetzung	7.190	3.321		10.511	62,7620
2007	Festsetzung	9.173	3.636		12.809	68,5267
2008	Festsetzung	8.383	3.600		11.983	60,0169
2009	Festsetzung	8.720	4.927		13.647	65,9080
2010	Festsetzung	8.741	4.534		13.275	65,4509
2011	Festsetzung	8.878	4.786		13.664	73,9150
2012	Festsetzung	9.538	5.079		14.617	72,0070
2013	Festsetzung	10.133	5.662		15.795	72,3290
2014	Festsetzung	9.629	5.573		15.202	70,6111
2015	Festsetzung	9.398	6.063		15.461	72,4490
2016	Festsetzung	9.736	6.351		16.087	71,5052
2017	Festsetzung	10.520	6.841		17.361	71,5868
2018	Festsetzung	11.749	7.475		19.224	70,9991
2019	Festsetzung	10.681	7.231		17.911	68,3628
2020	Planung	11.740	7.612		19.352	67,6625
Steigerung seit 2002		+ 208%	+ 320 %			

Finanzplanung:

2021	Planung	11.142	7.933		19.075	67,4673
2022	Planung	11.084	8.178		19.262	66,2776
2023	Planung	11.068	8.352		19.420	65,7571

Siehe auch Einzelerläuterungen zu PG 1.61.01 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“

5.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Sonst. Personal- u. Versorgungsaufwand	94.145	114.830	130.450	130.550	145.550	124.450
Inanspruchn. von Rechten und Diensten	1.087.108	1.038.155	1.097.826	1.093.902	1.069.802	1.061.302
Geschäftsaufwendungen	285.830	354.515	422.340	453.440	423.110	427.210
Beiträge, Sonstiges u. Wertberichtigungen	1.083.501	370.191	365.546	357.260	359.705	359.730
Betriebl. u. andere Steueraufwendungen	111.179	112.748	111.007	112.494	113.092	113.382
Andere sonst. ordentliche Aufwendungen	71.069	59.860	72.466	61.706	61.706	61.706
Summe	2.732.832	2.050.299	2.199.635	2.209.352	2.172.965	2.147.780

SONST. PERSONAL- U. VERSORGUNGS-AUFWAND 130.450 EUR

Notwendiger Aufwand für Aus- und Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung, Reisekosten u.a. in verschiedenen Verwaltungsbereichen.

AUFWENDUNGEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHTEN UND DIENSTEN 1.097.826 EUR

Wesentliche Aufwandpositionen:

Mieten, Nebenkosten, Pachten, Erbbauzinsen für Grundstücke und Gebäude 422.002 EUR

PG 1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement

- Feuerwehrgerätehaus Wehnrath-West 34.500 EUR
- Feuerwehrgerätehaus Denklingen 43.400 EUR
- Feuerwehrgerätehaus Eckenhagen 51.612 EUR

- Wohnung für Asylbewerber/Flüchtlinge 223.000 EUR
- Wohnung für Obdachlose 25.400 EUR
- Salzlager Kaserne 3.800 EUR
- Kindergarten Odenspiel 1.940 EUR
- Trauzimmer Burg Denklingen 3.750 EUR
- Baumaschinen für den Bauhof 4.000 EUR
- Sportlerumkleide Sportplatz Br.-mühle 1.500 EUR
- Container OGS Grundschule Denklingen 9.000 EUR
- Sonstiges 1.840 EUR

Im Jahresabschluss werden die Mietkosten für die

- Laufbahn im Stadion Eckenhagen 18.260 EUR

als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten gebucht.

Miete für Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.390 EUR
Geräte der Gesamtschule Eckenhagen	8.000 EUR.
Leasing Betriebs- und Geschäftsausstattung	43.100 EUR
○ Geräte und Einrichtungen der Schulen	22.200 EUR
○ Geräte und Einrichtungen TUIV / Druckerei	15.000 EUR
○ Dienstwagen	5.000 EUR
○ Bauhof	900 EUR
Gebühren und Bankgebühren	19.084 EUR
○ Karten Katasterwesen Geoinformation	3.500 EUR
○ Bankgebühren	10.384 EUR
○ Anteil Städte- u. Gemeindebund NW	3.100 EUR
○ Sonstiges	2.100 EUR
Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	53.000 EUR
○ Jahres- u. Gesamtabschluss, GPA NW (1105)	35.000 EUR
○ Beratung Rechtsstreite Allgemein	3.000 EUR
○ Beratung Interkomm. Zusammenarb. (1108)	10.000 EUR
○ Beratung zu § 2b Umsatzsteuergesetz. (1109)	5.000 EUR
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	240.650 EUR
○ PG 1.11.01 Polit. Gremien (Rat/Fraktionen)	153.650 EUR
○ PG 1.12.14 Wahlen	14.000 EUR
○ PG 1.12.15 Brandbekämpfung	25.000 EUR
○ PG 1.25.02 Kultur	20.750 EUR
○ PG 1.31.11 Betreuung Flüchtlinge	23.000 EUR
○ PG 1.36.04 Jugendzentrum	4.000 EUR
○ PG 1.57.02 Tourismus	250 EUR

Aufwendungen für andere sonstige Rechte	308.600 EUR
○ Rechte, Lizenzen, Pflege, Schulung für Technikunterstützte Informationsverarbeitung (TUIV)	

GESCHÄFTSAUFWENDUNGEN	422.340 EUR
○ GWG's >800 EUR netto	90.800 EUR
○ Büromaterial	30.590 EUR
○ Druckkosten (<i>davon 80 TEUR für Passwesen</i>)	103.350 EUR
○ Telefon, Medien, Porto, öffentl. Bekanntm.	128.700 EUR
○ Sonstiges	68.900 EUR

AUFWENDUNGEN FÜR BEITRÄGE UND SONSTIGES SOWIE WERTBERICHTIGUNGEN	365.546 EUR
---	--------------------

davon Versicherungen:	315.670 EUR
○ Eigenschaden / Haftpflichtversicherungen	50.500 EUR
○ Unfallversicherungen	196.300 EUR
○ Gebäude-/Elektronikversicherungen	41.555 EUR
○ KFZ- u. Maschinenversicherungen	22.955 EUR
○ Sonstige Versicherung	4.360 EUR

davon Beiträge zu Verbänden	27.776 EUR
○ Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Vereinen und Sonstigen gem. der Auflistung in der Anlage zum Haushaltsplan	

davon Forderungsabschreibungen	25.000 EUR
---------------------------------------	-------------------

Im Jahresabschluss werden die uneinbringlichen Forderungen pauschal bewertet.

BETRIEBL. U. ANDERE STEUERAUFWENDUNGEN 111.007 EUR

Aufwendungen für Grundsteuer 24 TEUR (u. a.. Gewerbe-
grundstücke 16 TEUR), Kapitalertragssteuer u. Solidari-
tätzuschlag 83 TEUR und Kraftfahrzeugsteuer 3 TEUR.

davon Verlustübernahme 1.000 EUR

Aus der Beteiligung am Gründer- und Technologie-
Centrum (GTC) heraus ergibt sich hin und wieder mal ein
Verlust des Unternehmens, der von den Anteilseignern
auszugleichen ist.

ANDERE SONST. ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN 72.466 EUR

Verfüungsmittel Bürgermeister 4.350 EUR

Ersatzbeschaffungen 60.116 EUR

Insbesondere Veranschlagung von Ersatzbeschaffungen von
Geräten und Ausstattungsgegenständen in z.B. Schulen und
Sporthallen, die in der Anlagenbuchhaltung mit Festwerten
bewertet sind.

Notwendige Ersatzbeschaffungen werden unmittelbar in den
Aufwand gebucht und nicht aktiviert. Anlagewerte, die mit
Festwerten bewertet sind, werden nicht abgeschrieben.

Erstattungszinsen Gewerbesteuer 8.000 EUR

Abwicklung der Verzinsung (0,5 v.H. pro Monat) von Gewerbe-
steuererstattungen gemäß § 233a Abgabenordnung. Der Zins-
lauf beginnt erst 15 Monate nach Ablauf des Kalenderjahres in
dem die Steuer entstanden ist.

Dem Aufwand steht ein Ertrag für Nachforderungszinsen in Hö-
he von 60.000 EUR gegenüber (Sk. 452500, PG 1.61.01).

6. Finanzerträge / Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Aufwandsart / Bezeichnung	Erg. 2018/€	Plan 2019/€	Plan 2020/€	Plan 2021/€	Plan 2022/€	Plan 2023/€
Finanzerträge	-577.717	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	407.218	445.569	417.379	412.960	413.768	415.455
Summe	-170.500	-132.981	-161.171	-165.590	-164.782	-163.095

Zinsen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen -700 EUR

P 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Zinseinnahmen von Eigenbetrieben

Zinsen von Kreditinstituten -200 EUR

PG 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
PG 1.11.09 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Zinseinnahmen aus Geldanlagen des Kassenbestandes bzw. Innere Darlehen an Betriebe

Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen -140.650 EUR

PG 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft -87.650 EUR
Eigenkapitalverzinsung Eigenbetriebe Wasserwerk u. Gemeindewerk Abwasserbeseitigung
PG 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Dividende aus der Beteiligung AggerEnergie -53.000 EUR

Erträge aus Wertpapieren Anlagevermögen -437.000 EUR

PG 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Ertrag der Stillen Beteiligung AggerEnergie

6.2 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

HH-Jahr 2018: Ergebnis 407.218 EUR

HH-Jahr 2019: Ansatz 445.259 EUR

HH-Jahr 2020: Ansatz 417.378 EUR

davon an :
Investitionskredite 388.000 EUR
Kassenkredite (PG 1.11.09) 20.000 EUR
monte mare Bad Eckenhagen (PG 1.42.03) 9.378 EUR

Der Zinsaufwand für das monte mare Bad in Eckenhagen resultiert aus den Altdarlehen, die noch von der Gemeinde Reichshof aufgenommen wurden.

Der **Zinsaufwand für Investitionskredite** wird auf die Endprodukte verrechnet. Verrechnungsbasis sind die kalkulatorischen Zinsen auf der Basis der Restbuchwerte des Anlagevermögens.

Der konsequente Schuldenabbau und die Begrenzung der Neuverschuldung auf die Tilgungsrate sowie ein günstiges Zinsniveau haben die Zinsbelastung in den vergangenen Jahren deutlich sinken lassen.

Als zusätzliche Zinsaufwendungen waren bis zum Jahr 2008 Mittel für Kreditaufnahmen veranschlagt, die speziell für die Erschließung des Gewerbegebietes Wehnrath aufgenommen wurden.

Die Zins- und Tilgungsleistungen wurden über Verkaufserlöse erwirtschaftet. Die endgültige Tilgung dieser Zwischenfinanzierung erfolgte im Jahr 2008.

Ab dem Planjahr 2010 sind Darlehenszinsen für die Gebäudesanierung, die vom Gemeinderat am 15.12.2009 (DS 2009/41) beschlossen wurde, veranschlagt.

Bisher wurde die Sanierung des Rathauses – zu einem erheblichen Teil aus Mitteln des Konjunktur II – Paketes – und die Grundschule / Turnhalle / Bad in Hunsheim abgeschlossen. Aktuell erfolgen noch bis Mitte 2020 Restarbeiten der energetischen Sanierung des Schulzentrums in Eckenhagen, die im Jahr 2012 begonnen wurde und in Bezug auf das Forum der Schule mit dem Integrierten Handlungskonzept (InHK) Eckenhagen verbunden wurde. Weitere Erklärungen befinden sich in den Kapiteln "5.2 Sach- und Dienstleistungen" und "8.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung."

Entwicklung des Zinsaufwandes:

Jahr	Darlehenszinsen allg. VwHh TEUR	Darlehenszinsen Gewerbegebiet TEUR	Kassenkreditzinsen TEUR	Zinsaufwand gesamt TEUR
1992 RE	1112	0	28	1140
.....				
2005 RE	503	21	12	536
2006 RE	468	28	44	540
2007 RE	454	34	91	579
2008 RE	454	13	22	489
2009 RE	485	0	5	490
2010 RE	414	0	35	449
2011 RE	398	0	56	454
2012 RE	397	0	35	432
2013 RE	413	0	38	451
2014 RE	406	0	65	471
2015 RE	420	0	84	504
2016 RE	452	0	18	470
2017 RE	432	0	7	439
2018 RE	396	0	11	407
2019 Planung	428	0	18	446
2020 Planung	397	0	20	417
2021 Planung	393	0	20	413
2022 Planung	394	0	20	414
2023 Planung	395	0	20	415

7. Interne Leistungsbeziehungen

7.1 Kosten- und Leistungsrechnung

Die Zielsetzung der produktorientierten Haushaltsplanung und der Rechnungslegung liegt in der vollständigen Abbildung des Ressourcenverbrauchs für die gesamte Geschäftstätigkeit der Gemeinde Reichshof.

Um dieses Ziel zu erreichen ist es erforderlich, die internen Leistungsbeziehungen auf der Produktgruppenebene und der Produktbereichsebene in Planung und Rechnung in den Teilergebnisplänen darzustellen.

Gemäß § 17 GemHVO müssen sich die internen Leistungsbeziehungen in Ertrag und Aufwand ausgleichen.

Zur Abbildung und Berechnung der internen Leistungsbeziehungen wurde ein umfassendes Verrechnungsmodell im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung geschaffen.

Gemäß § 18 GemHVO soll nach den örtlichen Bedürfnissen der Gemeinde eine Kosten- und Leistungsrechnung zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung, und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung geführt werden.

Der Bürgermeister regelt die Grundsätze über Art und Umfang der Kosten- und Leistungsrechnung und legt sie dem Rat zur Kenntnis vor.

Als Verrechnungsschlüssel dienen statistische Kennzahlen (z.B. qm-Flächen, Anzahl Mitarbeiter, Litermenge Treibstoff) oder eine

Verteilung bzw. Umlage der Kosten nach prozentualen Verhältnissen. Es ist daher von großer Bedeutung, ein schlüssiges Kennzahlensystem zu entwickeln, das steuerungsrelevante Daten und Fakten im Verhältnis zu den Finanzdaten liefert.

Nachfolgend werden Erläuterungen zur Kosten- und Leistungsrechnung gegeben.

Kostenstellen im Verrechnungssystem

Verrechnungskostenstellen

Auch als Vorkostenstellen und Hilfskostenstellen bezeichnet, dienen sie zur Aufnahme von Gemeinkosten, die anschließend auf andere Kostenstellen und / oder Produkte weiter verteilt werden.

z.B. Beihilfen, Büromaterial, Fernmeldegebühren, Portokosten, Reisekosten, Zinsaufwand, planmäßige Abschreibungen

Objektkostenstellen

Dienen der Aufnahme von Kosten, die bestimmten Objekten für Immobilien und Anlagen zuzuordnen sind. z.B. Gebäude, Technische Anlagen, Maschinen, Kraftfahrzeuge

Endkostenstellen

Managementkostenstellen

Nachweis der Kosten für die Steuerungsleistungen und Leitungsfunktionen des Rates, des Bürgermeisters mit Ratsbüro, der Fachbereichsleitungen und örtlichen Rechnungsprüfung.

Servicekostenstellen

Nachweis der Kosten für interne Dienstleister

z.B. Zentrale Verwaltung, Personalservice, Finanzservice, Gemeindekasse, Grundstücks- und Gebäudemanagement, Bauhof

Fachkostenstellen

Verwaltungsbereiche, die als Hersteller von Endprodukten auftreten und keine Verrechnung auf andere Kostenstellen verursachen.

Die Verrechnung der Kosten erfolgt direkt auf die Produkte.

z.B. Kurverwaltung, Steuerverwaltung, Sicherheit und Ordnungsverwaltung, Meldewesen, Schul- und Sozialwesen, Bauverwaltung usw.

Im Verrechnungssystem ist es auch notwendig, verschiedene Produktarten zu unterscheiden, je nach dem, ob die Kosten dort endgültig verbleiben oder auf andere Kostenträger weiterverrechnet werden.

Managementprodukte

Management- und Steuerungsleistungen werden hier abgebildet für den Overhead der Verwaltung.

Die Managementprodukte werden als Umlage an die externen Produkte verrechnet. Managementprodukte sind z.B. Ratsservice inkl. Sitzungsdienst, Strategische Planung / Verwaltungsführung, örtliche Rechnungsprüfung.

Serviceprodukte

Dienstleistungen und Produkte für den internen Betrieb der Verwaltung. Verrechnung der Serviceleistungen / Produkte an die Abnehmer innerhalb der Verwaltung bzw. mit den verbundenen Unternehmen.

Z.B. Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen, Personalservice, Organisation, Datenverarbeitung, Bauhof, Grundstücks- und Gebäudemanagement

Im gemeindlichen NKF-Haushalt besteht flächendeckend ein umfangreiches Verrechnungssystem, um den Ressourcenverbrauch verursachungsgerecht auf den Endprodukten darzustellen.

Dieses System ist bereits gereift, muss aber in den nächsten Jahren weiter verfeinert und immer wieder neuen Bedürfnissen angepasst werden. Gleichzeitig ist ein Kennzahlensystem zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit zu schaffen.

Externe Produkte

Externe Produkte sind die Endprodukte (Output) der Verwaltung, die für den Bürger, Kunden erstellt werden und unmittelbar Außenwirkung erzeugen. Externe Produkte sind endgültige Kostenträger, die auf Leistungen von Kostenstellen und Verrechnungsprodukten zurückgreifen, wie z.B. Einwohnerwesen, Standesamt, Feuerwehr, Schulen, Kurwesen.

7.2 Die Grundzüge des Verrechnungssystems der Gemeinde Reichshof werden nachfolgend erläutert:

Soweit Kosten unmittelbar einem Produkt zuzuordnen sind, werden sie als Produkteinzelkosten dem Kostenträger direkt zugeordnet. Erträge sind nach dem heutigen Stand des SAP-Systems grundsätzlich auf Produkte zu buchen. Kostenstellen können in der Regel keine Erträge aufnehmen (Ausnahme Schadensersatz).

Ist eine eindeutige Zuordnung der Kosten auf ein Produkt nicht möglich, so kommt die umfangreiche Kosten- und Leistungsrechnung zur Verteilung der Gemeinkosten im SAP-System zum Einsatz.

Auf Kostenstellen werden später zu verrechnende Kostenarten für bestimmte Organisationseinheiten, für Objekte oder Aufwendungen verbucht, die nicht direkt einem endgültigen Kostenträger zugeordnet werden können.

Die zu verrechnenden Kostenstellen werden anschließend nach einem vereinbarten Schlüssel an die entsprechende Endkostenstelle oder das Produkt (Kostenträger) verrechnet.

Nachfolgend ist eine schematische Darstellung des Verrechnungsmodells abgebildet.

Stand: 09.03.2006	CO-Kontierungsobjekte							
	Vor-Kostenstellen		End-Kostenstellen			Produktkatalog (AUF, PSP)		
	Hilfs-KST	Objekt-KST	Management-KST	Service-KST	Fach-KST	Management-Produkte	Service-Produkte	Externe Produkte
	H-KST 1100-1999	O-KST 10000-99999	M-KST 110000-119999	S-KST 120000-139999	F-KST 120000-139999	Plan: M-PSP Ist: M-AUF A: 3000-3999	Plan: S-PSP Ist: S-AUF A: 2000-2999	Plan: E-PSP Ist: E-AUF A: 1000-1999
Verrechnungstechniken:	Sender				Empfänger			
Direkte Leistungsverrechnung (abcd / 91abcd)								
Hilfs-Verteilung V11								
Serviceproduktpauschalen U21 (9421nn)								
Hausmeister-Umlage (dLv wird angestrebt) U10 (9432nn)								
Objekt-Umlage U11 (9411nn)								
Management-Umlage U31 (9431nn)								
Service-Umlage U32 (9432nn)								
Fach-Umlage U33 (9433nn)								
Managementproduktumlage U41 (9441nn)								
Serviceproduktumlage (Saldo) U42 (9442nn)								
Schulschwimmpauschale U51(9451nn) extern auf extern								

Verrechnungstechniken

Direkte Leistungsverrechnung

Erbrachte Leistungen werden über Tarife direkt verrechnet, z.B. Verwaltungs- / Bauhofleistungen nach Stundentarifen

Verteilung

Über die Verteilung werden Primärkosten verrechnet; dabei bleibt die primäre Kostenart (z.B. Beihilfen) erhalten.

Umlage

Verrechnung primärer und sekundärer Kostenarten

Zusammenfassung von Kostenarten zu einer Umlagekostenart und Verrechnung an Produkte.
z.B. Objektumlage für den Betrieb und die Unterhaltung von Gebäuden.

Die Nutzung von Kostenstellen dient im Grundstücks- und Gebäudemanagement der besseren Übersicht und führt zu klaren Strukturen bei der Gebäudeunterhaltung und –bewirtschaftung.

Direkte Leistungsverrechnung

Die Verrechnung erfolgt vom Leistungserbringer (Sender) an den Leistungsempfänger (Kostenstellen, Produkte, Projekte)

Sender

Bauhof

Werkstatt

Verrechnungsart

Verrechnung nach festen Tarifen

Stundensätze für Personal-/ Maschineneinsatz

Verteilung

Die Verteilung von Kostenarten erfolgt auf Kostenstellen und Produkte nach unterschiedlichen Verrechnungsschlüsseln.

Die ursprüngliche Kostenart bleibt erhalten und wird beim Empfänger entsprechend dargestellt.

Sender

Verteilungsart

Beihilfen

jeweils für Beamte, Beschäftigte, Versorgungsempfänger

Gebuchte Beträge werden nach der Anzahl der Personen je Gruppe verteilt

Rückstellungen

Gebuchte Beträge werden nach gebuchten Personalkosten je Gruppe verteilt

Zinsen

Der tatsächliche Zinsaufwand wird nach dem Anteil der kalk. Zinsen verteilt. Die kalk. Zinsen werden aus den Restbuchwerten der Anlagenbuchhaltung und den geplanten Investitionen ermittelt.

Fernmeldegebühren (Rathausnebenstellenanlage)

Die Fernsprechkosten werden nach tatsächlich erfassten Telefoneinheiten verteilt.

Sender

Verteilungsart

Betriebskosten-Gebäude

Rathaus
Bauhof

Verteilung von Betriebskosten der Gebäude nach Raumflächen auf unterschiedliche Kostenstellen (Nutzer) unter Berücksichtigung spezifischer Kriterien

Vorkostenstellen Fachbereiche

Fachbereich I - III
Ratsbüro

Verteilung von Sachkosten nach Mitarbeiterzahlen auf Organisationskostenstellen

Portokosten

Verteilung von Portokosten nach v.H.-Anteilen auf Kostenstellen der Verwaltungseinheiten.
Grundlage: erfasste Mengen je Fachbereich. Durchschnitt der Vorjahre

Abschreibungen

Verteilung der planmäßigen Abschreibungen von Kostenstellen auf die Produkte.
Im SAP-System ist es nicht möglich, die Abschreibungen unmittelbar einem Produkt zuzuordnen.

Softwarekosten

Verteilung auf die tatsächlichen Nutzer (Orga-Einheiten)

Umlagen

Primäre und sekundäre Kostenarten werden zu einer Umlagekostenart zusammengefasst und an den Empfänger mit festgelegten Tarifen abgerechnet.

Objektumlagen

<u>Sender</u>	<u>Umlageart</u>
Gebäude (78 Einzelobjekte)	Umlage durch Erhebung einer Miete je qm Raumfläche zuzügl. Nebenkosten
Fahrzeuge / Geräte Bauhof Dienstwagen Feuerwehrfahrzeuge	Umlage der gesamten erfassten Fahrzeugkosten aus 70 Kostenstellen an Produkte oder Kostenstellen
Tankanlage Bauhof	Umlage nach getankter Dieselmenge zu einem Tarif je Liter auf die Fahrzeugkostenstellen

Serviceproduktpauschale

Die Umlage erfolgt nach festen Tarifen

Sender

Umlageart

Druckerei	Umlage nach der Anzahl der erstellten Druckseiten für die Organisationseinheiten
Fotokopiergeräte	Umlage nach der Anzahl der erstellten Fotokopien für die Organisationseinheiten
Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten	Umlage der Aufwendungen für Geschäftsbedarf
Verwaltungsarchiv	Umlage der Archivkosten nach Mitarbeiterzahlen in Organisationseinheiten
Dienstrecht / Personalbetreuung, Organisationsberatung	Umlage der Kosten nach Anzahl der Beschäftigten in den Organisationseinheiten
Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen	Umlage der Kosten auf die Orgaeinheiten gemäß den gebuchten Istkosten (ohne kalk. Kosten)
Dienstleistungen im Bereich der TUIV	Umlage je IT-Arbeitsplatz

Serviceproduktpauschale

Sender

Haftpflicht und Eigenschaden-
versicherung

Bereitstellung Gebäude

Umlageart

Umlage der Kosten auf die Or-
ganeinheiten nach einem festgeleg-
ten Tarif gemäß den gebuchten
IST-Kosten (ohne kalk. Kosten)

Umlage des Gebäudemanage-
ments auf alle Gebäudekostenstel-
len nach einem festgelegten Tarif

Management- Umlage

Sender

Verwaltungsführung
Leitung FB I / II / III

Rat und Ausschüsse

Ratsbüro

Örtliche Rechnungsprüfung

Umlageart

Umlage aller Kosten auf das Pro-
dukt 1.11.02.01 Strategische Pla-
nung / Verwaltungsführung

Umlage aller Kosten auf das Pro-
dukt 1.11.01.01 Ratsservice inkl.
Sitzungsdienst

Umlage der zugeordneten Kosten
auf verschiedene Produkte nach
Zeitanteilen.

Umlage der zugeordneten Kosten
auf verschiedene Produkte nach
Zeitanteilen.

Serviceumlage / Hausmeis- terumlage

Sender

Zentrale Verwaltung
Personalwesen
Finanzen
Gemeindekasse
Grundstücks- und Gebäudema-
nagement
Hausmeisterkosten

Umlageart

Umlage der zugeordneten
Kosten auf verschiedene
Produkte nach Zeitanteilen

v.H.-Anteile auf die Gebäude
und Produkte (dIV wird an-
gestrebt)

Fachumlage

Sender

Kurverwaltung
Steuern und Abgaben
Sicherheit und Ordnung
Meldestelle
Personenstandswesen
Schulverwaltung
Jugend- und Soziales
Hochbau, Umwelt, Planung
Tiefbau und Verkehr
Bauverwaltung

Umlageart

Umlage der Kosten auf ver-
schiedene Produkte nach
Zeitanteilen

Managementproduktumlage

Sender

Ratsservice / Sitzungsdienst
Kommunales Verfassungsrecht
Gleichstellung
Personalrat
Personalsteuerung / Entwicklung
Prüfungsangelegenheiten

Umlageart

Umlage der Kosten auf externe Produkte nach zugeordneten Plankostenanteilen oder Planstellen

Serviceproduktumlage (Saldo)

Sender

Druckerei
Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten
Verwaltungsarchiv
Bauhof
Personalservice
Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
Organisationsberatung
Dienstleistungen TUI
Haftpflcht / Eigenschaden
Bereitstellung / Gebäude

Umlageart

Umlage der Kosten (Restverteilung) auf Produkte nach Plankosten, Planstellen oder anderen stat. Kennzahlen

Schulschwimmpauschalen

Sender

Hallenbad Eckenhagen
Hallenbad Hunsheim
Hallenbad Wildbergerhütte

Umlageart

Umlage nach Tarifen und der Anzahl der Schulschwimmer

8. Finanzplan

Im Finanzplan werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Investitionen ausgewiesen, die das Geldvermögen (d.h. die Bilanzpositionen Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben) der Kommune verändern.

Ziel des Finanzplanes ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Festlegung des notwendigen Kreditbedarfs für Investitionen im Planungszeitraum.

Der Finanzplan stellt in Zeile 41 den Gesamtbestand der liquiden Mittel dar.

8.1 Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zur Durchführung notwendiger Investitionen werden folgende Mittel im Finanzplan 2020 bereitgestellt:

Einzahlungen (ohne Kreditaufnahmen)	- 7.791.230 EUR
Auszahlungen	9.077.336 EUR
Unterdeckung	1.286.107 EUR
zzgl. konsumtive Verwendung der Schulpauschale im Ergebnisplan	+ 80.000 EUR
abzgl. Rückflüsse Darlehen	- 2.250 EUR
Kreditbedarf 2019	1.363.857 EUR*)

*) *Nachrichtlich: einschließlich Kreditprogramm „Gute Schule“ mit der letzten Jahresrate von 231.078 EUR.*

Die ausgewiesene Unterdeckung im Finanzplan erfordert eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.363.857 EUR – davon 231.078 EUR aus dem Programm „Gute Schule 2020“, das vom Land NRW getilgt wird.

Die Tilgungsrate 2020 für Investitionskredite beträgt 1.314.941 EUR.

Die weitere Entwicklung ist unter Ziffer 8.2 „Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung“ dargestellt.

Auch in den Folgejahren liegt die Kreditaufnahme unterhalb der Tilgung:

Jahr	Kreditaufnahme	Tilgung
2020	1.363.857 EUR abzügl. Progr. Gute Schule - 231.078 EUR 1.132.779 EUR	1.314.941 EUR
2021	1.234.990 EUR	1.250.535 EUR
2022	1.223.936 EUR	1.225.892 EUR
2023	1.137.353 EUR	1.171.769 EUR

			Plan 2020		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
Investitionsprogramm 2020 bis 2023			1.696.107	4.571.618	1.667.240	2.300.000	1.656.185	1.580.144	1.669.603
I1-11 Innere Verwaltung			1.189.300	1.000.000	1.325.500	1.100.000	1.904.500	1.100.000	2.055.500
I1-11-01 Politische Gremien			8.500	0	500	0	500	0	500
	PSP 5.000001.710	Erwerb Büroausstattung Fachbereich I	8.500	0	500	0	500	0	500
I1-11-06 Zentrale Dienste			4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000
	PSP 5.000002.710	Erwerb Büroausstattung FB II	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000
I1-11-10 Organisation und IT			177.800	0	30.000	0	60.000	0	60.000
	PSP 5.000006.710	Beschaffung Hard- und Software	177.800	0	30.000	0	60.000	0	60.000
I1-11-13 G+G Management			690.000	1.000.000	1.070.000	1.100.000	1.480.000	1.100.000	1.660.000
	PSP 5.000037.710	Grunderwerb Erschließung Splitterparzellen	20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
	PSP 5.000039.710	Grunderwerb allgemein	100.000	0	150.000	0	150.000	0	150.000
	PSP 5.000047.620	Grundstücksverkauf	-10.000	0	-10.000	0	-10.000	0	-10.000
	PSP 5.000162.700	Gebäudesanierung 2018	850.000	1.000.000	1.000.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
	PSP 5.000170.700.001	Heizungsanlage Schulzentrum Eckenhagen	0	0	0	0	200.000	0	400.000
	PSP 5.000198.700	Einsatz regenerativer Energien im GGM	20.000	0	0	0	20.000	0	0
	PSP 5.000201.605	Kommunaler Investitionsförderfonds	-290.000	0	-90.000	0	0	0	0
I1-11-18 Bauhof			309.000	0	221.000	0	360.000	0	331.000
	PSP 5.000072.620	Verkauf Fahrzeug/Geräte	-44.000	0	-10.000	0	0	0	0
	PSP 5.000073.710	Fahrzeuge, Maschinen	318.000	0	206.000	0	360.000	0	331.000
	PSP 5.000234.700	Schüttgutlagerplatz Bauhof	10.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000237.700	Zaunanlage Bauhof	25.000	0	25.000	0	0	0	0
I1-12 Sicherheit und Ordnung			416.000	580.000	554.500	0	12.500	0	211.500
I1-12-15 Gefahrenabwehr			416.000	580.000	554.500	0	12.500	0	211.500
	PSP 5.000005.600	Pauschale Zuwendunge	-76.000	0	-76.000	0	-76.000	0	-76.000
	PSP 5.000009.710	Anschaffung techn. Geräte	73.500	0	68.000	0	34.000	0	35.000
	PSP 5.000090.600	Zuschuss Provinzial	-2.500	0	-2.500	0	-2.500	0	-2.500
	PSP 5.000134.710	Anschaffung TLF 3000 LG Eckenhagen	0	100.000	100.000	0	0	0	0
	PSP 5.000181.710	Anschaffung LKW Wehnrath	21.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000188.620	Verkauf GWA FW Hunsheim	0	0	-10.000	0	0	0	0
	PSP 5.000191.710	Anschaffung LKW GSG Br.-mühle	21.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000211.710	Anschaffung Gerätewagen Atemschutz	0	0	0	0	0	0	200.000
	PSP 5.000223.710	TLF Denklingen	379.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000224.620	Verkauf MTF Denklingen	0	0	-5.000	0	0	0	0
	PSP 5.000224.710	MTF Denklingen	0	80.000	80.000	0	0	0	0
	PSP 5.000225.620	Verkauf MTF Heischeid	0	0	0	0	-3.000	0	0
	PSP 5.000225.710	MTF Heischeid	0	0	0	0	60.000	0	0
	PSP 5.000226.620	Verkauf MTF Hunsheim	0	0	0	0	0	0	-5.000
	PSP 5.000226.710	MTF Hunsheim	0	0	0	0	0	0	60.000
	PSP 5.000236.710	HLF 20 West	0	400.000	400.000	0	0	0	0

			Plan 2020		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
I1-21	Schulträgeraufgaben		289.258	129.000	443.000	0	167.000	0	93.000
	I1-21-01	Grundschulen	18.180	0	10.000	0	10.000	0	10.000
		PSP 5.000013.710 Ausstattung GS Denklingen	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
		PSP 5.000014.710 Ausstattung GS Eckenhagen	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
		PSP 5.000015.710 Ausstattung GS Hunsheim	10.680	0	2.500	0	2.500	0	2.500
		PSP 5.000016.710 Ausstattung GS Wildbergerhütte	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
	I1-21-05	Gesamtschulen	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000
		PSP 5.000017.710 Bewegl. Sachen GE Eckenhagen	25.000	0	25.000	0	25.000	0	25.000
	I1-21-09	Fördermaßnahmen für Schüler	246.078	129.000	408.000	0	132.000	0	58.000
		PSP 5.000038.710 Ersatzbeschaffung Wartehallen	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000
		PSP 5.000040.710 Bewegl. Sachen Mensa	10.000	0	3.000	0	3.000	0	3.000
		PSP 5.000214.700 Programm "Gute Schule 2020"	231.078	129.000	400.000	0	124.000	0	50.000
		PSP 5.000241.605 Zuweisung "Digitalpakt Schule"	-206.000	0	-300.000	0	0	0	0
		PSP 5.000241.710 Programm "Digitalpakt Schule"	206.000	0	300.000	0	0	0	0
I1-25	Kultur		1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
	I1-25-02	Kulturarbeit Kurverwaltung	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
		PSP 5.000132.710 Erwerb Ausstattung Bücherei	1.500	0	1.500	0	1.500	0	1.500
I1-36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		18.000	0	0	0	0	0	0
	I1-36-03	Jugendarbeit	14.000	0	0	0	0	0	0
		PSP 5.000021.710 Ausstattung Kinderspielplätze	14.000	0	0	0	0	0	0
	I1-36-04	Jugendeinrichtungen	4.000	0	0	0	0	0	0
		PSP 5.000018.710 Bewegl. Sachen Jugendzentrum	4.000	0	0	0	0	0	0
I1-42	Sportförderung		192.500	0	172.500	0	162.500	0	132.500
	I1-42-01	Sportanlagen	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
		PSP 5.000106.710 Erwerb bewgl. AV Sporth./Turnhallen	2.500	0	2.500	0	2.500	0	2.500
	I1-42-03	Bäder	190.000	0	170.000	0	160.000	0	130.000
		PSP 5.000231.730 Gesellschafterdarlehen Badbetrieb Eckenhage	190.000	0	170.000	0	160.000	0	130.000

	Plan 2020		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023	
	EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR	
I1-51 Räumliche Planung und Entwicklung	694.149	1.253.618	137.740	1.130.000	702.185	480.144	517.603	
I1-51-01 Räumliche Planung	654.149	1.253.618	117.740	1.130.000	682.185	480.144	497.603	
PSP 5.000202.605 Zuschuss IHK Eckenhagen	-1.240.394	0	-849.699	0	-197.853	0	-58.528	
PSP 5.000202.700 Umsetzung IHK Eckenhagen	1.164.278	153.618	153.618	0	0	0	0	
PSP 5.000220.605 Zuschuss Fortschreibung IHK Phase II	-109.736	0	-518.679	0	-632.462	0	-706.814	
PSP 5.000220.700 Fortschreibung IHK Phase II	840.000	1.100.000	1.332.500	1.130.000	1.512.500	480.144	1.262.945	
I1-51-02 Räumliche Entwicklung	40.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000	
PSP 5.000227.605 Zuweisungen Dorferneuerung	-180.000	0	-180.000	0	-180.000	0	-180.000	
PSP 5.000227.700 Dorferneuerungsmaßnahmen	200.000	0	200.000	0	200.000	0	200.000	
PSP 5.000228.605 Zuweisungen Heimatförderung	-5.000	0	-15.000	0	-15.000	0	0	
PSP 5.000228.700 Heimatförderungsmaßnahmen	25.000	0	15.000	0	15.000	0	0	
I1-52 Bauen und Wohnen	5.000	0	2.500	0	2.500	0	2.500	
I1-52-09 Wohnprobleme (Asyl)	5.000	0	2.500	0	2.500	0	2.500	
PSP 5.000020.710 Ersatzbeschaffung ÜWH Asylbewerber	5.000	0	2.500	0	2.500	0	2.500	
I1-54 Verkehrsflächen	786.400	1.609.000	863.000	70.000	696.500	0	638.500	
I1-54-01 Gemeindestraßen (öffentl. Verkehrsflächen)	786.400	309.000	863.000	70.000	656.500	0	638.500	
PSP 4.000040.790 Straßenunterhaltungsprogramm	400.000	0	500.000	0	500.000	0	600.000	
PSP 5.000004.710 Erwerb Büroausstattung FB III	4.000	0	4.000	0	4.000	0	4.000	
PSP 5.000052.610 BauGB, Denklingen, Sonnenhardt	0	0	0	0	0	0	-67.500	
PSP 5.000052.700 Ausbau Denkl. Sonnenhardt, BauGB	0	0	0	0	12.500	0	62.500	
PSP 5.000055.610 BauGB, Endausbau Heischeid, Im Drieschgar	0	0	0	0	0	0	-56.250	
PSP 5.000055.700 Endausbau Heischeid, Drieschgarten	0	0	0	0	10.000	0	52.500	
PSP 5.000057.610 BauGB, Heischeid, Auf dem Lehmel	0	0	0	0	0	0	-29.250	
PSP 5.000057.700 Endausbau Heischeid, Auf dem Lehmel	0	0	0	0	10.000	0	25.000	
PSP 5.000067.700 Straßenbeleuchtung	50.000	0	50.000	0	50.000	0	50.000	
PSP 5.000102.700 Ausbau Denkl. Hardtfeld, BauGB	0	0	0	0	10.000	0	65.000	
PSP 5.000102.610 Beiträge Denkl. Hardtfeld, BauGB	0	0	0	0	0	0	-67.500	
PSP 5.000173.700 Brücke Heikausen	235.000	0	0	0	0	0	0	
PSP 5.000194.700 Brückensanierung u. -untersuchungen allgem	0	0	50.000	0	0	0	0	
PSP 5.000206.610 KAG Beiträge Hunsheim, Gehweg	-15.600	0	0	0	0	0	0	
PSP 5.000207.610 KAG Beiträge Berghausen, Gehweg	-12.000	0	0	0	0	0	0	
PSP 5.000208.610 KAG Beiträge Ohlhagen, Gehweg	0	0	-60.000	0	-20.000	0	0	
PSP 5.000208.700 Ausbau Gehweg Ohlhagen KAG	35.000	65.000	65.000	0	0	0	0	
PSP 5.000219.700 Parkplätze / Zufahrt Stadion Eckenhagen	30.000	204.000	204.000	70.000	70.000	0	0	
PSP 5.000239.700 Verkehrsinseln und Bushaltestellen OD Sinsp	40.000	0	10.000	0	10.000	0	0	
PSP 5.000240.700 Verkehrsinseln und Bushaltestellen OD Ohlha	20.000	40.000	40.000	0	0	0	0	

			Plan 2020		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023
			EUR	VE	EUR	VE	EUR	VE	EUR
I1-54-03	Landstraßen (öffentl. Verkehrsflächen)		0	1.300.000	0	0	40.000	0	0
	PSP 5.000199.605	Kostenerstattung OD Sinspert	-2.500.000	0	-1.500.000	0	-850.000	0	0
	PSP 5.000199.700	OD Sinspert	2.500.000	0	1.500.000	0	850.000	0	0
	PSP 5.000200.605	Kostenerstattung OD Hunsheim	-200.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000200.700	OD Hunsheim	200.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000204.605	Kostenerstattung Kreisverkehr Sengelbusch	0	0	0	0	-60.000	0	0
	PSP 5.000204.700	Kreisverkehr Sengelbusch	0	0	0	0	100.000	0	0
	PSP 5.000209.605	Kostenerstattung OD Ohlhagen	-700.000	0	-1.300.000	0	0	0	0
	PSP 5.000209.700	OD Ohlhagen	700.000	1.300.000	1.300.000	0	0	0	0
	PSP 5.000229.605	Erstattung der Schulwegsicherung Landstraße	-50.000	0	0	0	0	0	0
	PSP 5.000229.700	Schulwegsicherung Landstraße	50.000	0	0	0	0	0	0
I1-55	Natur u. Landschaftspflege		15.000	0	25.000	0	15.000	0	25.000
I1-55-06	Friedhöfe		15.000	0	25.000	0	15.000	0	25.000
	PSP 5.000068.700	Errichtung von Urnenwänden	10.000	0	20.000	0	10.000	0	20.000
	PSP 5.000071.700	Erneuerung Zaunanlagen Friedhöfe	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000
I1-56	Umweltschutz		20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
I1-56-02	Umweltmanagement		20.000	0	20.000	0	20.000	0	20.000
	PSP 5.000022.780	Ökologische Ausgleichsmaßnahmen	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000
	PSP 5.000023.710	Grunderwerb Ökokonto	10.000	0	10.000	0	10.000	0	10.000
I1-57	Wirtschaft und Touristik		203.000	0	256.000	0	256.000	0	256.000
I1-57-01	Wirtschaftsförderung		180.000	0	255.000	0	255.000	0	255.000
	PSP 5.000076.700	Wirtschaftsförderungsmaßnahmen	5.000	0	5.000	0	5.000	0	5.000
	PSP 5.000210.710	Ankauf Grundstück Gewerbefl.-Erweiterung	175.000	0	250.000	0	250.000	0	250.000
I1-57-02	Tourismus		23.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000
	PSP 5.000120.710	Erwerb Ausstattung Kurverwaltung	23.000	0	1.000	0	1.000	0	1.000
I1-61	Allg. Finanzwirtschaft		-2.134.000	0	-2.134.000	0	-2.284.000	0	-2.284.000
I1-61-02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		-2.134.000	0	-2.134.000	0	-2.284.000	0	-2.284.000
	PSP 5.000050.600	Investitionspauschale	-1.550.000	0	-1.550.000	0	-1.700.000	0	-1.700.000
	PSP 5.000051.600	LZ Schulpauschale	-520.000	0	-520.000	0	-520.000	0	-520.000
	PSP 5.000053.600	LZ Sportstättenpauschale	-60.000	0	-60.000	0	-60.000	0	-60.000
	PSP 5.000087.730	KVR-Fonds	16.000	0	16.000	0	16.000	0	16.000
	PSP 5.000196.600	Inkursionspauschale	-20.000	0	-20.000	0	-20.000	0	-20.000

8.2 Kreditfinanzierung und Schuldenentwicklung

Zum Ausgleich der Deckungslücke zwischen Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind folgende Kreditaufnahmen im Planungszeitraum 2020 bis 2023 vorgesehen:

HH-Jahr	Kreditaufnahme EUR	Tilgung EUR
2015 Ergebnis	10.569.100	1.157.174
2016 Ergebnis	0	770.569
2017 Ergebnis	1.061.078	1.149.055
2018 Ergebnis	0	1.063.645
2019 Planung	1.422.011	1.275.741
2020 Planung	1.363.857*¹	1.314.941
2021 Planung	1.234.990	1.250.535
2022 Planung	1.223.936	1.225.892
2023 Planung	1.137.353	1.171.769

*¹ Enthalten ist ein Kreditbetrag von 231.078 EUR für das Programm „Gute Schule 2020.“ Die Tilgung wird vom Land NRW getragen.

Der Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 17.12.1985 zur Vermeidung einer Nettoneuverschuldung wurde zugunsten der Finanzierung des Gebäudesanierungsprogramms mit Beschluss vom 14.12.2009 (Vorlage 2009/41) aufgehoben und am 11.12.2018 (Vorlage 2014/342) erneuert.

Die Tilgungsleistungen sind im NKF-Haushalt aus der laufenden Liquidität zu zahlen. Um diese Liquidität zu erzeugen ist es notwendig, die im Ergebnisplan ausgewiesenen Abschreibungen durch entsprechende Erträge zu erwirtschaften.

Geschieht dies nicht, werden die Tilgungsleistungen unweigerlich zur Aufnahme von Liquiditätskrediten führen.

Der Schuldendienst (ohne Kassenkredite) des gemeindlichen Haushaltes zeigt folgende Entwicklung:

Jahr	Zins/EUR	Tilgung/EUR o. Umschuldung	Insgesamt in EUR
2004	534.677	723.030	1.257.707
2005	524.199	802.455	1.326.654
2006	495.817	1.797.499	2.293.316
2007	487.986	974.753	1.462.739
2008	466.758	883.233	1.349.991
2009	485.596	490.150	975.746
2010	414.152	506.725	920.877
2011	397.560	536.971	934.531
2012	396.863	571.943	968.806
2013	412.622	705.790	1.118.412
2014	405.821	612.256	1.018.077
2015	420.388	1.157.174	1.577.562
2016	451.687	770.569	1.222.256
2017	431.102	1.149.055	1.580.157
2018	396.600	1.063.645	1.460.245
2019*)	427.551	1.275.741	1.703.292
2020*)	397.375	1.314.941	1.712.316
2021*)	392.949	1.250.535	1.643.484
2022*)	393.750	1.225.892	1.619.642
2023*)	395.428	1.171.769	1.567.197

*) Haushaltsansatz

Die Schuldenentwicklung wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Schuldenstände in EUR

1985	22.591 TEUR	2007	10.342 TEUR	2013	13.926 TEUR
1989	18.269 TEUR	2008	9.464 TEUR	2014	14.061 TEUR
1990	a) 14.296 TEUR	2009	8.973 TEUR	2015	22.671 TEUR
1997	b) 12.711 TEUR	2010	8.901 TEUR	2016	21.900 TEUR
1998	12.051 TEUR	2011	8.364 TEUR	2017	21.805 TEUR
2006	10.121 TEUR	2012	9.804 TEUR	2018	20.741 TEUR

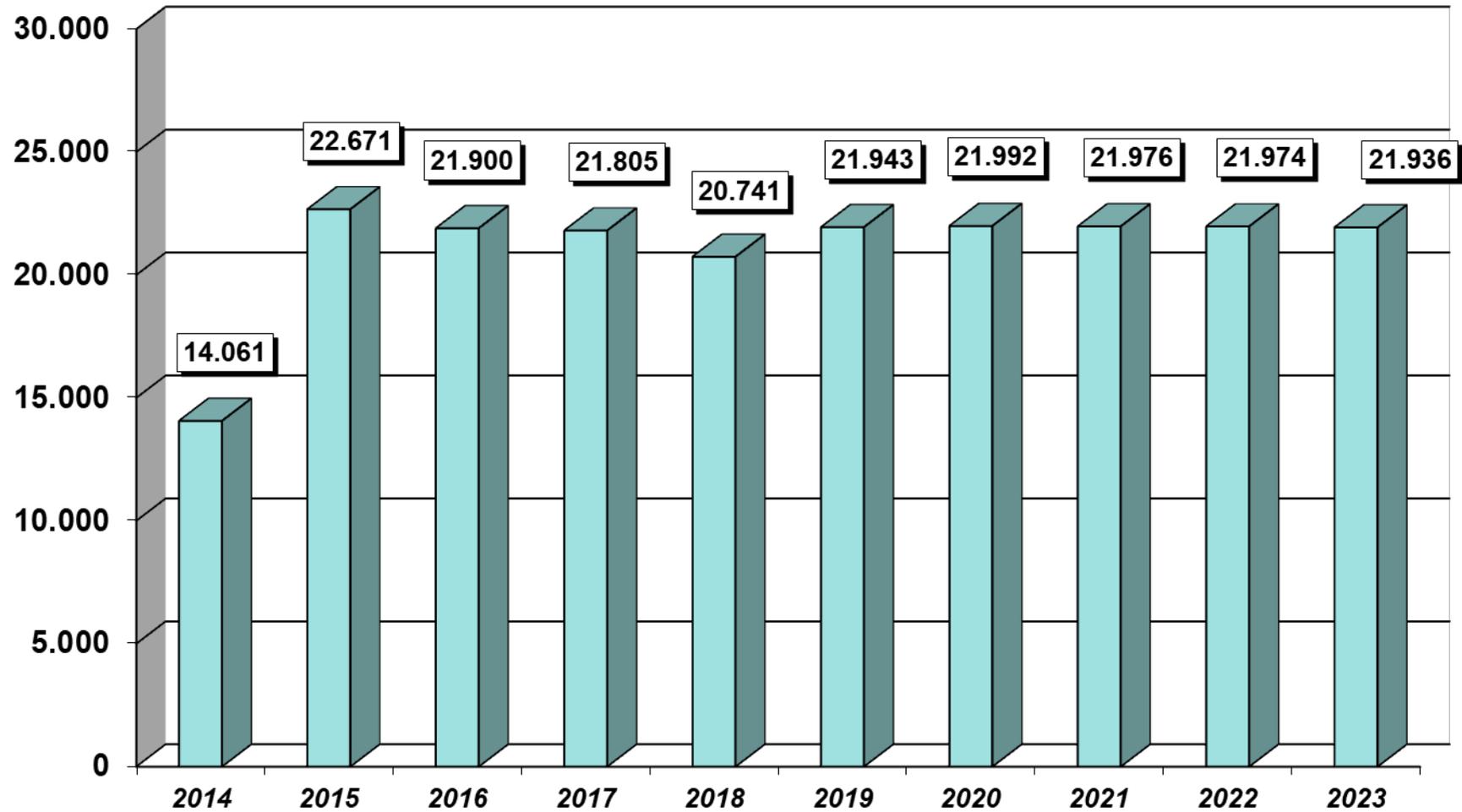
	2019 Plan TEUR	2020 Plan TEUR	2021 Plan TEUR	2022 Plan TEUR	2023 Plan TEUR
Schuldenstand am 01.01.	(Ist) 20.741	21.943	21.992	21.976	21.974
Neuaufnahmen	(Ist) 0				
Haushaltseinnahmerest mögliche Realisierung	c) 1.056				
Neuaufnahmen	(Plan) 1.422	1.364	1.235	1.224	1.137
<i>davon aus dem NRW- Progr. „Gute Schule 2020“</i>	d) (-231)	(-231)	(-231)		
Tilgung	-1.276	-1.315	-1.251	-1.226	-1.172
Schuldenstand am 31.12.	21.943	21.992	21.976	21.974	21.936

Erläuterungen:

- a) Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“ zum 01.01.1990 (5.577 TEUR) Auslagerung der Schulden.
- b) Eigenbetrieb Kurverwaltung zum 01.01.1997 (67 TEUR) Auslagerung der Schulden.
- c) Haushaltseinnahmerest 2018 1.056 TEUR
- d) Veranschlagung aufgrund des Schuldendiensthilfegesetzes NRW

Übersicht über die Schuldenentwicklung

in Tausend Euro



gem. Haushalt

8.3 Entwicklung der Kassenlage

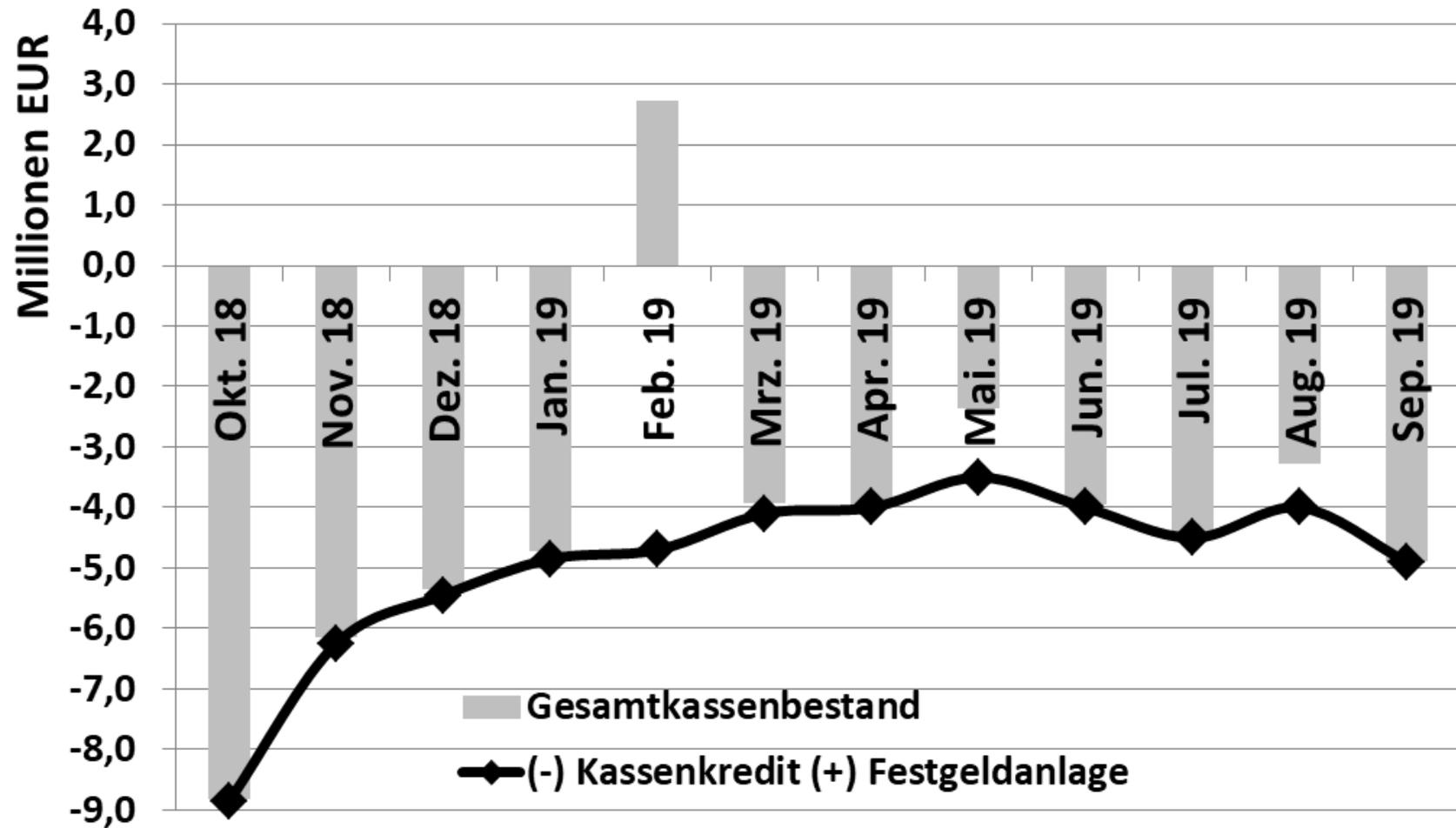
Im Jahresverlauf hat sich der Kassenkreditbestand nach anfänglicher Erholung zu Jahresbeginn dann wieder negativ entwickelt. Im letzten Quartal – Fälligkeitstermin 29.10. für die Einkommen- und Umsatzsteueranteile sowie 15.11. für die Grund- und Gewerbesteuer - wird sich der negative Kassenkreditbestand voraussichtlich etwas verringern. Des Weiteren ist noch mit der Umschuldung der vorfinanzierten Investitionsauszahlungen in einen Festbetragskredit zu rechnen.

Kassenkreditzinsen in Höhe von 20.000 EUR sind in der Produktgruppe 1.11.09 "Finanzmanagement" für das Jahr 2020 eingeplant. In § 5 der Haushaltssatzung wird für das Jahr 2020 der Höchstbetrag für die Kassenkredite mit 15,0 Mio. EUR festgesetzt.

Entwicklung der Kassenlage im Jahr 2019:

Datum	Kontostand bei der			Kassenbestand der Konten EUR	(+)/Festgeldanlage (-) Kassenkredit EUR	Kassenbestand incl. Festgeld bzw. Kredit EUR
	Kreissparkasse Köln EUR	Volksbank Oberberg EUR	Postbank EUR			
31.10.2018	8.487,01	1.384,92	15.430,13	25.302,06	-8.850.000,00	-8.824.697,94
30.11.2018	63.056,29	25.208,41	4.387,87	92.652,57	-6.250.000,00	-6.157.347,43
28.12.2018	71.190,13	14.672,11	12.032,85	97.895,09	-5.450.000,00	-5.352.104,91
31.01.2019	100.298,84	10.131,25	8.757,88	119.187,97	-4.850.000,00	-4.730.812,03
28.02.2019	4.282.063,19	3.136.513,74	11.667,01	7.430.243,94	-4.700.000,00	2.730.243,94
29.03.2019	147.068,09	19.361,05	681,52	167.110,66	-4.100.000,00	-3.932.889,34
30.04.2019	30.220,73	2.958,10	11.653,58	44.832,41	-4.000.000,00	-3.955.167,59
31.05.2019	55.154,45	1.072.496,24	7.287,94	1.134.938,63	-3.500.000,00	-2.365.061,37
28.06.2019	35.289,61	7.762,43	1.619,22	44.671,26	-4.000.000,00	-3.955.328,74
31.07.2019	33.141,95	17.999,25	8.429,36	59.570,56	-4.500.000,00	-4.440.429,44
30.08.2019	559.353,58	135.539,73	29.608,24	724.501,55	-4.000.000,00	-3.275.498,45
30.09.2019	1.533,39	11.466,33	2.506,01	15.505,73	-4.900.000,00	-4.884.494,27

Entwicklung der Kassenlage 2019



8.4 Zuweisungen und Zuschüsse

Investitionspauschale

Zur pauschalen Förderung investiver Maßnahmen im Jahr 2020 stellt das Land NRW den Kommunen voraussichtlich rund 909 Mio. EUR (2019 rund 892 Mio. EUR) zur Verfügung.

Gegenüber dem Vorjahr kommt es somit zu einer Steigerung von 17 Mio. EUR oder +1,9 %.

Übersicht	Ergebnis 2018/EUR	Ansatz 2019/EUR	Ansatz 2020/EUR
Investitionspauschale	1.540.103	1.510.000	1.550.000
Veränderung		- 30.103	+ 40.000

Schulpauschale / Bildungspauschale

Nach der erfolgten Modellrechnung zum GFG 2020 wird die im Jahr 2002 eingeführte Schulpauschale, die seit 2008 zur Schul- / Bildungspauschale auch für die frühkindliche Bildung fortentwickelt wurde, mit 676 Mio. EUR ausgestattet.

Durch die Einführung der Schulpauschale wurde die finanzielle Eigenverantwortung der Kommunen gestärkt.

Die Mittel der Schulpauschale können von den Gemeinden im Rahmen des Schulverwaltungsgesetzes für den Bau, die Modernisierung, die Sanierung, den Erwerb, Miete und Leasing von Schulgebäuden sowie die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden eingesetzt werden. Sie soll auch für Investitionen in frühkindliche Bildung verwendet werden. Die Gemeinde Reichshof wird im Jahr **2020 voraussichtlich** eine Schulpauschale in Höhe von **520.000 EUR** erhalten.

Die Schulpauschale wird im Finanzplan im investiven Produkt 5.000051.600 "LZ Schulpauschale" vereinnahmt und zuerst für investive Zwecke verwendet. Die Förderung wird in die Anlagenbuchhaltung anlagebezogen als Sonderposten abgerechnet und nach der Nutzungsdauer periodisch ergebniswirksam als Ertrag aufgelöst. Der noch verbleibende Betrag wird in der entsprechenden Produktgruppe konsumtiv vereinnahmt, um die konsumtiven Aufwendungen mitzufinanzieren.

Verwendung der Schulpauschale:

Jahr	Pausch. gesamt	Verwendungszweck			Verbind- lichkeit 31.12.
		Investiv	Kon- sumtiv	Förder- schule	
Vorjahre:					365.397
RE 2015	484.360	814.420	27.789	7.548	0
RE 2016	486.387	445.758	31.688	8.941	0
RE 2017	484.122	446.144	29.190	8.788	0
RE 2018	480.325	443.652	27.371	9.302	0
2019	520.000	481.000	30.000	9.000	0
2020	520.000	480.400	30.000	9.600	0
2021	520.000	480.400	30.000	9.600	0
2022	520.000	480.400	30.000	9.600	0
2023	520.000	480.400	30.000	9.600	0

Verwendung der Schulpauschale 2020:

Grundschule Denklingen	Ausstattung	2.500 EUR
Grundschule Eckenhagen	Ausstattung	2.500 EUR
Grundschule Hunsheim	Ausstattung	10.680 EUR
Grundschule Wildbergerhütte	Ausstattung	2.500 EUR
Gesamtschule Eckenhagen	Ausstattung	25.000 EUR
Mensabetrieb GS Eckenhagen	Ausstattung	10.000 EUR
Schulzentrum Eckenhagen	Gebäudesanierung	427.820 EUR
Schulpauschale investiv		481.000 EUR

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an schulisch genutzten Objekten *)

Den baulichen Unterhaltungsaufwendungen steht keine Mitfinanzierung aus der Schulpauschale gegenüber, da diese Geldmittel im Wesentlichen in die Investitionsmaßnahme "Energetische Gebäudesanierung Schulzentrum Eckenhagen" fließen.

Die Schulpauschale beträgt im Jahr 2020 insgesamt 520 TEUR. Der ergebniswirksame Anteil der Schulpauschale -ohne den Förderschulanteil- von rd. 30 TEUR wird zur Finanzierung der Schulsportnutzung als Miete für die Laufbahn im Stadion Eckenhagen sowie für die Schulsportnutzung der Kunstrasenplätze in Eckenhagen, Brüchermühle und Wildbergerhütte eingesetzt. Die anteilige Schulpauschale wird aus dem Investitionsprojekt 5.000051.600 für die konsumtive Verwendung in der PG 1.42.01 „Sportstätten“ vereinnahmt und an die Vereine weitergeleitet. Von der Schulpauschale werden rund 481 TEUR für investive Maßnahmen verwendet. An den Förderschulzweckverband (PG 1.21.06) werden 9 TEUR zur Verfügung weitergeleitet.

*) *sh. auch unter Kap. 5.2 Bauliche Unterhaltung an Schulen*

Die Schulpauschale könnte im Falle einer nachrangigen konsumtiven Verwendung verwendet werden für:

523100	<i>bauliche Unterhaltung</i>
523110	<i>Aufwendungen für Wartung Gebäudetechnik</i>
523300	<i>Unterhaltung der Maschinen und techn. Anlagen</i>
523500	<i>Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebsvorrichtungen</i>
523600	<i>Aufwendungen für Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>
524100	<i>Schülerbeförderungskosten</i>
549300	<i>Aufwendungen für Festwerte</i>

Sportpauschale

Die pauschale Zuweisung ist von den Gemeinden für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau, die Sanierung, Modernisierung und den Erwerb von Sportstätten einzusetzen. Die Verteilung erfolgt nach der Einwohnerzahl. Nach dem GFG erhält die Gemeinde Reichshof 2020 einen Betrag von 60.000 EUR.

Die Sportpauschale kann zur Mitfinanzierung der Sanierungsaufwendungen an Sporthallen und Hallenbädern herangezogen werden. Die Bäder dienen neben dem Schulschwimmen ebenfalls dem Vereinssport.

Nicht verbrauchte Anteile der Sportpauschale werden für spätere Sanierungsmaßnahmen im Jahresabschluss in die Verbindlichkeiten eingestellt und später bei Bedarf für notwendige Maßnahmen eingesetzt.

Die Sportpauschale 2018 in Höhe von insgesamt 60.000 EUR wurde als Verbindlichkeit (Kto. 374320) eingestellt.

Im Jahresabschluss 2018 wurden für die Finanzierungszuschüsse der Sportvereine insgesamt 30.513 EUR entnommen.

Stand Ende 2018: 55.939 EUR.

9. Haushaltsvermerke zur Ausführung des Haushaltsplanes

In § 9 der Haushaltssatzung werden Ausführungen zur

- Budgetierung
- Zweckbindungen von Einnahmen
- Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen (VE)
- Bedeutung von Sperrvermerken

gemacht.

Ergebnisplan		Ansatz
1	Steuern und ähnliche Abgaben	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
3	+ Sonstige Transfererträge	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
5	+ Privatrechtliche Leistungserträge	
6	+ Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	
9	+/- Bestandsveränderungen	
10	= Ordentliche Erträge	
11	- Personalaufwendungen	
12	- Versorgungsaufwendungen	
13	- Sach- und Dienstleistungen	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	
15	- Transferaufwendungen	
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	
17	= Ordentliche Aufwendungen	
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 u. 17)	
19	+ Finanzerträge	
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 18 u. 21)	
23	+ Außerordentliche Erträge	
24	- Außerordentliche Aufwendungen	
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 u. 24)	
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 u. 25)	
27	- Globaler Minderaufwand	
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 u. 27)	

10. Erläuterungen zu den Positionen des Ergebnisplanes:

Pos. 1: Steuern sind nach dem Kommunalabgabengesetz NRW Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen (z.B. einer Gemeinde) zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft; die Erzielung von Einnahmen kann Nebenzweck sein.

Zu den Steuern zählen die Grundsteuern A+B, die Gewerbe-, Vergnügungs-, Hunde- und Zweitwohnungssteuer sowie die Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer einschl. des Familienleistungsausgleiches.

Pos. 2: Zuwendungen und Umlagen sind Übertragungen/Finanzhilfen innerhalb des öffentlichen Bereiches (Bund/Land/Kommunen). Abgebildet werden hier die Schlüsselzuweisungen und verschiedene Bedarfszuweisungen, u.a. die Kurortepauschale sowie die Auflösungserträge der Sonderposten für Zuweisungen und Zuwendungen.

Pos. 3: Transfererträge sind Erträge, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Im Regelfall sind dies Sozialleistungen. Bei den Erträgen handelt es sich um Kostenerstattungen.

Pos. 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Gebühren, die für die Inanspruchnahme einer Verwaltungsleistung (Verwaltungsgebühr) oder für die Benutzung einer Einrichtung (Benutzungsgebühr) erhoben werden. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind auch die Auflösungserträge aus Sonderposten für Beiträge (BauGB/KAG).

Pos. 5: Hierunter fallen Erträge aus Verkäufen, Vermietungen, Verpachtungen und Eintrittsgelder.

Pos. 6: Zu den Kostenerstattungen zählen die Beihilfen des Bundes oder Landes z.B. für Wahlen, Feuerwehrlehrgänge oder die Unterbringung von Aussiedlern und Asylbewerbern.

Pos. 7: Sonstige Erträge sind alle anderen Erträge, die nicht speziell unter den v.g. Ertragspositionen erfasst werden.

Pos. 8: Aktivierte Eigenleistungen sind Gegenpositionen zu Aufwendungen zur Erstellung von Anlagevermögen, sofern diese Aufwendungen Herstellungskosten darstellen, wie z.B. Personalaufwand für selbst erstellte Gebäude.

Pos. 9: Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr.

Pos. 10: Addition der Pos. 1 bis 9.

Pos. 11: Alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Aufwendungen für das aktive Personal und Aufwendungen aufgrund von sonstigen arbeitnehmerähnlichen Vertragsformen. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten sind hier nicht aufzuführen.

Pos. 12: Unter Versorgungsaufwendungen sind in erster Linie die Beihilfen und die Zuführung zum Pensionsfonds zu verstehen.

Pos. 13: Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln, also dem Betriebszweck, zu tun haben. Dazu gehört die Unterhaltung, Reparatur und Bewirtschaftung des Anlagevermögens.

Pos. 14: Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. den Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens dar. Die Abschreibungen werden grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften oder hergestellten Anlagegutes verteilt.

Pos. 15: Transferaufwendungen stehen keinen konkreten Gegenleistungen gegenüber. Im Regelfall sind dies Sozialleistungen und Subventionen.

Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen sind alle anderen Aufwendungen, die nicht speziell unter den v.g. Aufwandspositionen erfasst werden.

Pos. 17: Addition der Pos. 11 bis 16.

Pos. 19: Zu den Finanzerträgen zählen Erträge aus Beteiligungen und Zinsen.

Pos. 20: Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten sind hier auszuweisen.

Pos. 24: Außerordentliche Aufwendungen sind seltene und ungewöhnliche Vorgänge von wesentlicher Bedeutung für die individuellen Gegebenheiten der Kommune.

Pos. 27: Anstelle einer bestehenden oder fehlenden Ausgleichsrücklage oder zusätzlich zur Verwendung der Ausgleichsrücklage kann im Ergebnisplan auch eine pauschale Kürzung von Aufwendungen (globaler Minderaufwand) bis zu einem Betrag von 1 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilpläne veranschlagt werden (§ 75 Abs. 2 GO NRW).

Erläuterungen zu den Positionen des Finanzplanes:

Finanzplan		Ansatz
1	Steuern und ähnliche Abgaben	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	
3	+ Sonstige Transferzahlungen	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	
6	+ Kostenerstattungen/Kostenumlagen	
7	+ Sonstige Einzahlungen	
8	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
10	- Personalauszahlungen	
11	- Versorgungsauszahlungen	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	
14	- Transferzahlungen	
15	- sonstige Auszahlungen	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 u. 16)	
18	+ Investitionszuwendungen	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und Entgelten	
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	

24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	
28	- Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen	
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 u. 30)	
32	= Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 u. 31)	
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	
34	+ wirtschaftl. gleiche Rechtsverhältnisse.	
35	+ Aufnahme von Liquiditätskrediten	
36	- Tilgung von Krediten	
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	
38	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 u. 35)	
39	+ Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln	
40	+ Änderung Bestand fremde Finanzmittel	
41	= LIQUIDE MITTEL (= Zeilen 38, 39 u. 40)	

Pos. 1: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 1)

Pos. 2: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 2)

Erfassung von Zuweisungen und Zuschüssen, die nicht für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehen sind. Zuschüsse und Zuweisungen für Investitionen siehe Pos. 18.

Pos. 3 bis 7: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 3 bis 7)

Pos. 8: Hierunter fallen Einzahlungen aus Wertpapieren und Gewinnanteilszahlungen aus Beteiligungen sowie Zinsen und Darlehensrückflüsse.

Pos. 9: Addition der Pos. 1 bis 8.

Pos. 10: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 11)

Eine Besonderheit besteht jedoch darin, dass in der Finanzrechnung die zahlungsunwirksamen Pensionsrückstellungen nicht enthalten sind.

Pos. 11 bis 12: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 12 bis 13)

Pos. 13: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 20)

Pos. 14 bis 15: (Vgl. Ergebnisplan Pos. 15 bis 16)

Pos. 16: Addition der Pos. 10 bis 15.

Pos. 18: Erfassung von Zuweisungen und Zuschüssen die für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehen sind.

Pos. 19 bis 21: Hier wird der Zahlungsfluss aus Veräußerungen von Grundstücken, Gebäuden und beweglichen Sachen sowie die Einzahlungen aus Finanzanlagen und Beiträgen dargestellt.

Pos. 22: Sonstige Investitionseinzahlungen, die nicht speziell unter den v.g. Pos. 18 bis 21 erfasst werden.

Pos. 23: Addition der Pos. 18 bis 22.

Pos. 24 bis 29: Hier wird der Zahlungsabfluss für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden, Baumaßnahmen und beweglichen Sachen sowie Auszahlungen für Finanzanlagen, aktivierbare Zuwendungen und sonstige Investitionen dargestellt.

Pos. 30: Addition der Pos. 24 bis 29.

Pos. 33: Die Position enthält alle Aufnahmen von Krediten, unabhängig von der Laufzeit und dem konkreten Verwendungszweck. Unterjährige Prolongationen erhöhen das Einzahlungsvolumen.

Pos. 34: Hier werden alle Auszahlungen für die Rückführung von Krediten erfasst.

Pos. 39: Die Position wird aus der Bilanz entnommen und entspricht dem Schlussbestand an finanziellen Mitteln in der Bilanz des Vorjahres.

Ergebnisplan



Finanzplan

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Ergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-32.229.463	-30.026.700	-30.733.000	-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.425.533	-5.721.662	-4.461.701	-6.296.917	-5.197.900	-5.260.013
3	+ Sonstige Transfererträge	-649.193	-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.471.379	-1.751.074	-1.599.203	-1.586.495	-1.587.761	-1.580.638
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.431.454	-1.304.608	-1.312.808	-1.247.808	-1.622.308	-302.308
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.590.137	-1.550.049	-1.405.237	-1.258.612	-1.415.737	-1.415.737
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.514.924	-1.049.307	-2.226.980	-1.041.436	-961.565	-887.433
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-69.544					
9	+/- Bestandsveränderungen	7.064					
10	= Ordentliche Erträge	-43.374.562	-41.403.401	-41.738.930	-42.779.269	-42.849.272	-42.215.130
11	- Personalaufwendungen	6.125.721	6.207.576	6.525.681	6.679.008	6.787.970	6.928.775
12	- Versorgungsaufwendungen	67.108	436.450	430.843	455.784	510.879	482.294
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.340.651	8.065.763	7.690.923	8.031.183	7.626.828	6.602.268
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.916.485	2.968.634	3.033.626	3.159.737	3.312.260	3.433.794
15	- Transferaufwendungen	23.915.562	22.347.933	22.636.602	22.402.102	22.597.602	22.745.702
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.732.832	2.050.299	2.199.635	2.209.352	2.172.965	2.147.780
17	= Ordentliche Aufwendungen	43.098.358	42.076.655	42.517.310	42.938.166	43.008.504	42.340.613
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-276.204	673.254	778.381	158.897	159.232	125.483

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Ergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge	-577.717	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	407.218	445.569	417.379	412.960	413.768	415.455
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-170.500	-132.981	-161.171	-165.590	-164.782	-163.095
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-446.704	540.273	617.210	-6.693	-5.550	-37.612
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	-446.704	540.273	617.210	-6.693	-5.550	-37.612
27	- globaler Minderaufwand						
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)	-446.704	540.273	617.210	-6.693	-5.550	-37.612

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Finanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-27.063.579	-30.026.700	-30.733.000	-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.990.209	-3.920.986	-2.442.127	-4.106.627	-2.803.626	-2.695.627
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-649.193	-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.117.734	-1.351.834	-1.198.085	-1.178.085	-1.178.085	-1.178.085
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.735	-1.304.608	-1.312.808	-1.247.808	-1.622.308	-302.308
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.219.119	-1.550.049	-1.405.237	-1.258.612	-1.415.737	-1.415.737
7	+ Sonstige Einzahlungen	-904.920	-774.720	-755.340	-755.340	-755.340	-755.340
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-577.717	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550	-578.550
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.840.206	-39.507.448	-38.425.148	-40.473.023	-40.417.647	-39.694.648
10	- Personalauszahlungen	5.852.919	6.117.002	6.351.322	6.527.285	6.605.842	6.783.852
11	- Versorgungsauszahlungen	527.454	585.000	595.000	622.500	645.500	669.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.816.368	8.065.763	7.861.923	8.181.183	7.801.828	6.752.268
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	407.564	445.569	417.379	412.960	413.768	415.455
14	- Transferauszahlungen	23.029.003	22.347.933	22.636.602	22.403.102	22.597.602	22.745.702
15	- sonstige Auszahlungen	2.009.409	2.025.299	2.174.635	2.194.352	2.152.965	2.127.780
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.642.718	39.586.566	40.040.861	40.341.382	40.217.505	39.494.057
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9 ./. 16)	2.802.512	79.118	1.615.713	-131.641	-200.142	-200.591

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Finanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-6.331.907	-4.940.693	-7.709.630	-6.981.878	-4.313.815	-3.323.842
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-214.380	-100.000	-54.000	-35.000	-13.000	-15.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-108.977	-4.000	-27.600	-60.000	-20.000	-220.500
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen						
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.655.264	-5.044.693	-7.791.230	-7.076.878	-4.346.815	-3.559.342
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden	14.954	380.000	305.000	430.000	430.000	430.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.919.821	5.131.254	7.245.356	6.375.118	4.314.000	3.297.945
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	830.821	684.600	1.156.280	1.213.000	543.000	715.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.868	216.000	206.000	186.000	176.000	146.000
28	- Auszahlungen für Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	563	18.100	164.700	30.000	30.000	30.000
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten	6.781.026	6.429.954	9.077.336	8.234.118	5.493.000	4.618.945
31	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 und 30)	125.763	1.385.261	1.286.107	1.157.240	1.146.185	1.059.603
32	= Finanzmittelüberschuß / -fehlbetrag (17 und 31)	2.928.274	1.464.379	2.901.820	1.025.599	946.043	859.012

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Finanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
33	- Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	-2.147	-1.424.261	-1.366.107	-1.237.240	-1.226.186	-1.139.603
34	Einzahlungen aus der Aufnahme und durch Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	-44.050.000		-2.900.000	-1.000.000	-900.000	-900.000
35	- Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsverhältnissen	1.063.645	1.275.741	1.314.941	1.250.535	1.225.892	1.171.769
36	Auszahlungen für die Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	40.100.000					
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.888.503	-148.520	-2.951.166	-986.705	-900.294	-867.834
38	= Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	39.772	1.315.859	-49.346	38.894	45.749	-8.822
39	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-199.847	-173.652	1.142.207	1.092.861	1.131.755	1.177.504
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln	-13.596					
40	= Liquide Mittel (= Zeilen 38 und 39)	-173.652	1.142.207	1.092.861	1.131.755	1.177.504	1.168.682

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Gennies, Rüdiger



Teilergebnispläne



Teilfinanzpläne

für

**Produktbereiche und
Produktgruppen**



Produktbereich 1.11

Innere Verwaltung

- 1.11.01 Politische Gremien
- 1.11.02 Verwaltungsführung
- 1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann
- 1.11.04 Beschäftigtenvertretung
- 1.11.05 Rechnungsprüfung
- 1.11.06 Zentrale Dienste
- 1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- 1.11.08 Personalmanagement
- 1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
- 1.11.10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverwaltung
- 1.11.11 Recht / Versicherungen
- 1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
- 1.11.15 Städtepartnerschaften
- 1.11.18 Baubetriebshof



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Beschreibung

Besetzung und Zuständigkeitsregelungen für den Rat und die Ausschüsse. Vorbereitung, Protokollführung und Nachbereitung von Sitzungen des Rates und seiner Gremien. Betreuung der Mandatsträger, Ratinformationssystem (ALLRIS). Allgemeine Angelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts. Aktualisierung des Satzungsrechts und Pflege der Ortsrechtsammlung.

Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsgangs der gesamten Verwaltung durch den Bürgermeister. Meinungsbildung zu strategischen Planungsfragen durch regelmäßige Fachbereichsleitersitzungen. Wahrnehmung der Aufgaben zur Gleichstellung von Frau und Mann durch die Gleichstellungsbeauftragte. Vertretung der Interessen und Belange aller Beschäftigten der Gemeinde durch den Personalrat. Durchführung eigener und übertragener Prüfungsaufgaben und Betreuung sowie Abwicklung überörtlicher Prüfungen.

Bereitstellung und Betrieb von Serviceleistungen für die Dienststellen der Gemeinde Reichshof. Hausdruckerei, Post- und Botendienste, Telefonzentrale/ Bürgerinformation, Bereitstellung von Dienstfahrzeugen, Zentraleinkauf, Verwaltungsbibliothek, Zentraler Baubetriebshof und Verwaltungsarchiv. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für die Gesamtverwaltung und Herausgabe des „Reichshofkuriers“ – amtliches Bekanntmachungsblatt.

Wahrnehmung der Aufgaben des Personalmanagements für alle Beschäftigten und der Arbeitsschutz (BAD). Durchführung des Finanzmanagements und Rechnungswesen. Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung. Gewährleistung eines ausreichenden Versicherungsschutzes und Abwicklung von Schadensfällen aus dem Verwaltungshandeln. Grundstücks- und Gebäudemanagement. Unterstützung von Städtepartnerschaften.



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung, Satzungs- und Zuständigkeitsregelungen, Personalrechtliche Bestimmungen, Haushaltsrechtliche Regelungen, Gleichstellungsgesetz, Datenschutzgesetzgebung, Vertragliche Vereinbarungen
<u>Ziele</u>	Gewährleistung der Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns. Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit in allen externen und internen Service- und Produktleistungen. Bereitstellung ausreichender Finanzierungsmittel und Erreichung eines sparsamen und wirtschaftlichen Ressourcenverbrauchs.
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner, Bürger, Mandatsträger, Abgabepflichtige, Kunden

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-937.095	-859.542	-968.892	-940.276	-920.411	-911.858
3	+ Sonstige Transfererträge		-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.743	-1.790	-1.790	-1.790	-1.790	-1.790
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-241.458	-218.011	-217.711	-217.711	-217.711	-217.711
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-511.968	-520.985	-552.485	-539.360	-625.985	-625.985
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-133.820	-131.100	-138.395	-105.395	-138.395	-105.395
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-31.075					
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-1.857.158	-1.731.429	-1.879.274	-1.804.533	-1.904.293	-1.862.740
11	- Personalaufwendungen	3.941.236	3.875.425	4.102.076	4.168.046	4.276.277	4.343.217
12	- Versorgungsaufwendungen	-120.574	265.996	258.014	272.950	305.944	288.825
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.473.977	1.731.558	1.761.080	1.597.797	1.526.322	1.580.332
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.296.647	1.410.912	1.319.588	1.311.166	1.336.793	1.403.950
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.172.686	1.026.177	1.103.586	1.100.661	1.114.196	1.082.711
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.763.971	8.310.068	8.544.343	8.450.620	8.559.532	8.699.035
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	5.906.813	6.578.640	6.665.069	6.646.086	6.655.238	6.836.295

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge	-490.067	-490.400	-490.400	-490.400	-490.400	-490.400
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	131.223	196.635	145.319	144.137	150.328	157.910
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-358.844	-293.765	-345.081	-346.263	-340.072	-332.490
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	5.547.969	6.284.875	6.319.987	6.299.823	6.315.166	6.503.805
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	5.547.969	6.284.875	6.319.987	6.299.823	6.315.166	6.503.805
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.339.001	-5.401.931	-5.723.994	-5.854.435	-6.029.091	-6.123.045
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.164	50.524	31.438	31.963	32.628	32.847
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	245.132	933.468	627.432	477.351	318.704	413.607

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-50	-50		-50	-50	-50
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		-1	-1		-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.619	-1.790	-1.790		-1.790	-1.790	-1.790
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-233.177	-218.011	-217.711		-217.711	-217.711	-217.711
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-464.147	-520.985	-552.485		-539.360	-625.985	-625.985
7	+ Sonstige Einzahlungen	-63.110	-96.100	-99.250		-99.250	-99.250	-99.250
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-490.067	-490.400	-490.400		-490.400	-490.400	-490.400
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.252.120	-1.327.337	-1.361.687		-1.348.562	-1.435.187	-1.435.187
10	- Personalauszahlungen	3.672.725	3.834.989	4.016.113		4.096.882	4.179.340	4.263.619
11	- Versorgungsauszahlungen	527.454	585.000	595.000		622.500	645.500	669.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.396.548	1.745.570	1.775.855		1.615.355	1.543.880	1.597.890
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	10.600	18.000	20.000		20.000	20.000	20.000
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	977.238	1.079.050	1.157.407		1.154.877	1.168.412	1.136.927
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.584.565	7.262.609	7.564.375		7.509.614	7.557.132	7.687.436
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	5.332.445	5.935.272	6.202.688		6.161.052	6.121.945	6.252.249

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-184.912	-387.446	-290.000		-90.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-214.380	-10.000	-54.000		-20.000	-10.000	-10.000
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-399.292	-397.446	-344.000		-110.000	-10.000	-10.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.954	170.000	120.000		170.000	170.000	170.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	621.226	1.123.500	905.000	3.200.000	1.025.000	1.320.000	1.500.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	172.136	344.100	343.600		210.500	394.500	365.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		18.100	164.700		30.000	30.000	30.000
30	= investive Auszahlungen	808.315	1.655.700	1.533.300	3.200.000	1.435.500	1.914.500	2.065.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	409.023	1.258.254	1.189.300	3.200.000	1.325.500	1.904.500	2.055.500

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

Gennies/Schmidt/Dresbach

Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)		5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
Beschäftigte (PRS)		76,00	79,00	78,00	78,00	78,00	78,00
Mitarbeiter (PRS)		81,00	84,00	83,00	83,00	83,00	83,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		3,95	3,76	3,72	3,72	3,72	3,72
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		58,93	57,19	59,28	59,28	59,28	59,28
Planstellen (MAS)		62,88	60,95	63,00	63,00	63,00	63,00
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Ratsmitglieder (PRS)	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
2	sachkundige Bürger (PRS)	26,00	26,00	26,00	30,00	30,00	30,00
3	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	391,23	434,95	438,60	439,88	443,42	455,56
4	Nettoaufwand je Ratsmitglied (EUR)	7.381,93	7.830,39	7.808,84	7.877,14	7.963,59	7.982,83
5	Nettoaufwand je Mitarbeiter/in (EUR)	4.325,98	4.472,17	4.260,29	4.252,45	4.428,97	4.345,72
6	Tatsächlich besetzte Stellen je 1.000 Ew (MAS)	5,77	5,97	6,08	6,08	6,08	6,08
7	Nettoaufwand je betr. IT-Arbeitsplatz (EUR)	784,74	2.199,10	1.514,81	1.629,17	1.675,75	3.091,32
8	Nettoaufwand je qm Gebäudebruttogrundfl. (EUR)	59,11	70,12	66,22	62,68	61,23	63,96



Produktgruppe 1.11.01

Politische Gremien

- 1.11.01.01 Ratservice inkl. Sitzungsdienst
- 1.11.01.02 Kommunales Verfassungsrecht



Beschreibung

Besetzung des Rates und der Ausschüsse. Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Rates und seiner Gremien. Zuständigkeitsregelungen und Geschäftsordnungen für den Rat und seine Gremien. Betreuung der Mandatsträger in rechtlichen Fragen und Verwaltungsangelegenheiten sowie sonstige Dienstleistungen. Abrechnung der finanziellen Entschädigungen. Pflege des Ratsinformationssystems.

Allgemeine Angelegenheiten der Kommunalverfassung. Bearbeitung von Satzungen und anderem Kommunalrecht. Öffentliche Bekanntmachung, Dokumentation, Verwaltung, Aktualisierung aller kommunalen Satzungen etc. Herausgabe und Pflege der Ortsrechtsammlung.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Satzungsregelungen der Gemeinde Reichshof, Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse, Zuständigkeitsordnung des Rates und der Ausschüsse.

Ziele

Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und den Zielgruppen. Sicherstellung der Rechtssicherheit für die Rats- und Ausschussarbeit.

Zielgruppen

Rat, Ausschüsse, Gremien, Fraktionen, Mandatsträger, Einwohner, Bürger

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.01 Politische Gremien



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-160	-240	-240	-240	-240	-240
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-16	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-176	-1.240	-1.240	-1.240	-1.240	-1.240
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128	300	300	300	300	300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	157.110	161.551	161.776	162.001	162.226	162.451
17	= Ordentliche Aufwendungen	157.238	161.851	162.076	162.301	162.526	162.751
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	157.062	160.611	160.836	161.061	161.286	161.511
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	157.062	160.611	160.836	161.061	161.286	161.511
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	157.062	160.611	160.836	161.061	161.286	161.511
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-250.986	-266.233	-265.501	-267.823	-270.762	-271.416
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.924	105.622	104.664	106.761	109.476	109.905
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.01 Politische Gremien



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-160	-240	-240		-240	-240	-240
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-16	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-176	-1.240	-1.240		-1.240	-1.240	-1.240
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	128	300	300		300	300	300
15	- sonstige Auszahlungen	154.725	158.025	158.250		158.475	158.700	158.925
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	154.853	158.325	158.550		158.775	159.000	159.225
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	154.677	157.085	157.310		157.535	157.760	157.985
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		1.000	8.500		500	500	500
30	= investive Auszahlungen		1.000	8.500		500	500	500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		1.000	8.500		500	500	500

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.01 Politische Gremien



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000001 Erwerb Büroausstattung Fachbereich I										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-238	-238
6	= Summe Einzahlungen								-238	-238
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		1.000	8.500		500	500	500	26.366	36.366
13	= Summe Auszahlungen		1.000	8.500		500	500	500	26.366	36.366
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		1.000	8.500		500	500	500	26.128	36.128

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.01 Politische Gremien



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,06	0,07	0,07	0,07	0,07	0,07
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,51	0,61	0,63	0,63	0,63	0,63
Planstellen (MAS)	0,57	0,68	0,70	0,70	0,70	0,70

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Ratsmitglieder (PRS)	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
2 sachkundige Bürger (PRS)	26,00	26,00	26,00	30,00	30,00	30,00
3 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	13,45	14,23	14,23	14,36	14,51	14,55
4 Nettoaufwand je Ratsmitglied (EUR)	7.381,93	7.830,39	7.808,84	7.877,14	7.963,59	7.982,83



Produktgruppe 1.11.02

Verwaltungsführung

→ 1.11.02.01 Strategische Planung / Verwaltungsführung



Beschreibung

Der Bürgermeister ist gemäß § 62 GO für die Leitung und Beaufsichtigung des Geschäftsganges der gesamten Verwaltung verantwortlich. Er leitet und verteilt die Geschäfte. Dabei kann er sich bestimmte Aufgaben vorbehalten und die Bearbeitung einzelner Angelegenheiten selbst übernehmen.

Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Rates und der Ausschüsse vor und führt sie aus. Er hat die Gemeindevertretung über alle wichtigen Gemeindeangelegenheiten zu unterrichten. Dem Bürgermeister obliegt die Erledigung aller Aufgaben, die ihm aufgrund gesetzlicher Vorschriften übertragen sind. Er entscheidet weiterhin in Angelegenheiten, die ihm vom Rat oder von Ausschüssen zur Entscheidung übertragen werden.

Der Bürgermeister hat die Gemeinde in allen Rechts- und Verwaltungsgeschäften sowie bei Repräsentationen und Ehrungen zu vertreten. Die Meinungsbildung zu strategischen Planungsfragen findet in regelmäßigen Fachbereichsleitersitzungen statt.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Vielfältige Rechtsvorschriften, Ratsbeschlüsse

Ziele

Das Wohl der Gemeinde zu fördern. Die Rechtmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns zu gewährleisten. Die Gemeinde entsprechend zu repräsentieren.

Zielgruppen

Einwohner und Bürger, Rat und Verwaltung, Einrichtungen und Organisationen in der Gemeinde, Andere Behörden

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger

1.11 Innere Verwaltung

1.11.02 Verwaltungsführung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-636	-568	-549	-501	-354	-343
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-128	-50	-50	-50	-50	-50
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-85					
10	= Ordentliche Erträge	-849	-618	-599	-551	-404	-393
11	- Personalaufwendungen	260.991	365.418	410.749	423.890	432.458	419.487
12	- Versorgungsaufwendungen	138.839	187.328	199.498	211.046	236.557	223.321
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	298	1.218	1.273	1.273	1.473	1.473
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.398	1.370	1.363	1.380	1.320	1.347
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.948	8.321	8.627	8.656	9.156	9.156
17	= Ordentliche Aufwendungen	410.473	563.656	621.510	646.245	680.964	654.784
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	409.624	563.039	620.911	645.695	680.559	654.391
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	34	31	29	35	33	30
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	34	31	29	35	33	30
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	409.658	563.070	620.940	645.730	680.592	654.420
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	409.658	563.070	620.940	645.730	680.592	654.420
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-567.442	-770.607	-808.205	-836.972	-877.580	-851.426
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	157.784	207.538	187.265	191.242	196.987	197.006
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Gennies, Rüdiger

1.11 Innere Verwaltung

1.11.02 Verwaltungsführung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-128	-50	-50		-50	-50	-50
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-128	-50	-50		-50	-50	-50
10	- Personalauszahlungen	282.963	303.216	319.482		325.871	332.389	339.037
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	112	800	1.100		1.100	1.300	1.300
15	- sonstige Auszahlungen	6.819	6.160	6.160		6.160	6.660	6.660
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	289.894	310.176	326.742		333.131	340.349	346.997
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	289.766	310.126	326.692		333.081	340.299	346.947
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Gennies, Rüdiger**1.11 Innere Verwaltung**

1.11.02 Verwaltungsführung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	2,18	2,24	2,07	2,07	2,07	2,07
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,57	2,27	2,18	2,18	2,18	2,18
Planstellen (MAS)	4,75	4,51	4,25	4,25	4,25	4,25
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	30	41	43	45	47	46



Produktgruppe 1.11.03

Gleichstellung von Frau und Mann

→ 1.11.03.01 Gleichstellung von Frau und Mann

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schicht, Iris

1.11 Innere Verwaltung**1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann****Beschreibung**

Unterstützung und Mitwirkung bei Maßnahmen, die Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frau und Mann haben, oder haben können, z.B. soziale, organisatorische und personelle Maßnahmen. Stellenausschreibungen, Auswahlverfahren und Vorstellungsgespräche. Unterstützung bei der Aufstellung und Änderung des Frauenförderplanes. Beratung und Unterstützung der Beschäftigten in Fragen der Gleichstellung. Pflege von Kontakten zu Organisationen. Begleitung von Programmen und Vorhaben der Gemeinde.

Auftragsgrundlage

Dienstanweisung, § 5 Gemeindeordnung, Artikel 3 GG, Hauptsatzung, Landesgleichstellungsgesetz (LGG).

Ziele

Verwirklichung des Grundrechts der Gleichberechtigung von Frauen und Männer.

Zielgruppen

Gesamtverwaltung

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schicht, Iris

1.11 Innere Verwaltung

1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	406	800	800	800	800	800
17	= Ordentliche Aufwendungen	493	800	800	800	800	800
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	493	800	800	800	800	800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	493	800	800	800	800	800
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	493	800	800	800	800	800
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-26.873	-20.068	-28.486	-28.953	-29.428	-29.901
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.380	19.268	27.686	28.153	28.628	29.101
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schicht, Iris

1.11 Innere Verwaltung

1.11.03 Gleichstellung von Frau und Mann



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	406	800	800		800	800	800
15	- sonstige Auszahlungen	87						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	493	800	800		800	800	800
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	493	800	800		800	800	800
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2023
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,45	0,43	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46
Planstellen (MAS)		0,45	0,43	0,46	0,46	0,46	0,46	0,46
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,44	1,07	1,53	1,55	1,58	1,60	1,60



Produktgruppe 1.11.04

Beschäftigtenvertretung

→ 1.11.04.01 Personalrat

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schwarz, Philipp

1.11 Innere Verwaltung
1.11.04 Beschäftigtenvertretung



<u>Beschreibung</u>	Vertretung der Interessen und Belange aller MitarbeiterInnen der Gemeinde in allen vom Landespersonalvertretungsgesetz eingeräumten Angelegenheiten.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Landespersonalvertretungsgesetz
<u>Ziele</u>	Wahrung der Interessen der MitarbeiterInnen insbesondere gegenüber Vorgesetzten und Verwaltungsführung.
<u>Zielgruppen</u>	MitarbeiterInnen, Verwaltungsführung.

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Schwarz, Philipp

1.11 Innere Verwaltung

1.11.04 Beschäftigtenvertretung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen		200	200	200	200	200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		200	200	200	200	200
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		200	200	200	200	200
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		200	200	200	200	200
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-22.618	-20.729	-12.280	-12.586	-13.044	-13.018
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.618	20.529	12.080	12.386	12.844	12.818
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schwarz, Philipp

1.11 Innere Verwaltung

1.11.04 Beschäftigtenvertretung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen	150	200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	150	200	200		200	200	200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	150	200	200		200	200	200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00	0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,30	0,20	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Planstellen (MAS)		0,31	0,20	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,21	1,11	0,66	0,67	0,70	0,71	
2	Nettoaufwand je Mitarbeiter/in (EUR)	159,28	148,06	85,28	87,40	90,58	90,40	



Produktgruppe 1.11.05

Rechnungsprüfung

→ 1.11.05.01 Prüfungsangelegenheiten

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung**1.11.05 Rechnungsprüfung****Beschreibung**

Durchführung der Vorprüfung für den Landesrechnungshof gemäß Landeshaushaltsordnung in verschiedenen Prüfungsfeldern. Durchführung der örtlichen Kassenprüfung und Bestandsaufnahme durch den Kassenaufsichtsbeamten. Federführende Betreuung der überörtlichen Prüfung der Haushaltswirtschaft durch die Gemeindeprüfungsanstalt.
Federführende Bearbeitung der Stellungnahmen zu Prüfungsbemerkungen.

Auftragsgrundlage

Landeshaushaltsordnung (§100 Abs. 4), Gemeindeordnung (§105 GO), Gemeindekassenverordnung (§39 und 5)

Ziele

Auftragungsgemäße Vorprüfung zur Vorbereitung / Ergänzung der Revision durch den Landesrechnungshof. Sicherstellung eines vollständigen und ordnungsgemäßen Kassenbetriebes. Sicherstellung einer rechtmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltswirtschaft.

Zielgruppen

Landesrechnungshof, Gemeinderat, Gemeindeprüfungsanstalt, Öffentlichkeit

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.05 Rechnungsprüfung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-220					
10	= Ordentliche Erträge	-220					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		4	4	4	4	4
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.922	45.035	35.034	35.034	35.034	35.034
17	= Ordentliche Aufwendungen	29.922	45.038	35.038	35.038	35.038	35.038
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	29.702	45.038	35.038	35.038	35.038	35.038
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	29.702	45.038	35.038	35.038	35.038	35.038
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	29.702	45.038	35.038	35.038	35.038	35.038
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-48.873	-68.407	-58.966	-59.453	-59.831	-60.152
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.171	23.368	23.929	24.416	24.793	25.115
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.05 Rechnungsprüfung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen	24.817	45.000	35.000		35.000	35.000	35.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.817	45.000	35.000		35.000	35.000	35.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	24.817	45.000	35.000		35.000	35.000	35.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,24	0,26	0,31	0,31	0,31	0,31	0,31
Planstellen (MAS)		0,24	0,27	0,32	0,32	0,32	0,32	0,32
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,62	3,66	3,16	3,19	3,21	3,22	3,22



Produktgruppe 1.11.06

Zentrale Dienste

- 1.11.06.01 Druckerei, Graphische Gestaltung
- 1.11.06.02 Dienstleistungen für andere Organisationseinheiten
- 1.11.06.03 Verwaltungsarchiv

**Beschreibung**

Bereitstellung und Betrieb von Servicediensten für die Dienststellen der Gemeinde Reichshof. Fertigung von Druckarbeiten für alle Aufgabenbereiche gegen Kostenerstattung in der Hausdruckerei. Post- und Botendienste zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Posteingangs und -ausgangs, sowie Verteilung der Eingänge an die Dienststellen. Zentraleinkauf von Büro- und Reinigungsmaterial, Büchern und Zeitschriften, Bürogeräten sowie Einrichtungsgegenstände (incl. Inventarisierung). Sammlung und Verwaltung von Literatur in der Verwaltungsbibliothek.

Bereitstellung der Dienstfahrzeuge und Organisation von notwendigen Fahrdiensten. Organisation und Betrieb der Telefonzentrale mit Bürgerservice / -information im Rathaus Denklingen. Zentrale Führung und Pflege des Verwaltungsarchivs und Bereitstellung von Benutzerdiensten.

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen, Aufgaben- und Geschäftsverteilungsplan, Einzelaufträge, Gemeindehaushaltsverordnung, Archivgesetze NRW, Straßengesetzliche Bestimmungen, Unfallverhütungsvorschriften, Richtlinien, DIN-Normen

Ziele

Gewährleistung eines bedarfsgerechten und wirtschaftlichen Dienstbetriebes. Besucherfreundliche Information und Beratung. Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit in allen Serviceleistungen.

Zielgruppen

Einwohner, Nutzungsberechtigte/r, VerwaltungsmitarbeiterInnen, Auftraggeber, Informations- und Ratsuchende

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.11.06 Zentrale Dienste

Stefan, Hannelore



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.639	-2.638	-4.639	-1.329	-1.330	-1.329
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.403	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.634	-4.870	-4.870	-4.870	-4.870	-4.870
10	= Ordentliche Erträge	-10.676	-9.508	-11.509	-8.199	-8.200	-8.199
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.310	11.146	14.216	15.216	16.041	16.951
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.638	2.639	4.027	1.329	1.330	1.329
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.743	41.913	44.181	44.051	41.651	40.051
17	= Ordentliche Aufwendungen	41.691	55.698	62.424	60.596	59.022	58.331
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	31.015	46.190	50.915	52.397	50.822	50.132
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-4	-4	-6	-3	-3	-3
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-4	-4	-6	-3	-3	-3
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	31.011	46.187	50.909	52.394	50.819	50.129
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	31.011	46.187	50.909	52.394	50.819	50.129
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-225.329	-226.602	-261.123	-266.085	-269.346	-271.595
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	194.318	180.415	210.214	213.691	218.528	221.466
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.06 Zentrale Dienste



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.463	-2.000	-2.000		-2.000	-2.000	-2.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-4.634	-4.870	-4.870		-4.870	-4.870	-4.870
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.097	-6.870	-6.870		-6.870	-6.870	-6.870
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.816	15.150	16.220		17.220	18.045	18.955
15	- sonstige Auszahlungen	67.263	85.310	91.950		92.820	90.420	88.820
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.079	100.460	108.170		110.040	108.465	107.775
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	64.982	93.590	101.300		103.170	101.595	100.905
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-566						
23	= investive Einzahlungen	-566						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	713	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000
30	= investive Auszahlungen	713	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	147	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.11.06 Zentrale Dienste

Stefan, Hannelore



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000002 Erwerb Büroausstattung FB II										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-566							-9.418	-9.418
6	= Summe Einzahlungen	-566							-9.418	-9.418
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	713	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000	57.873	73.873
13	= Summe Auszahlungen	713	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000	57.873	73.873
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	147	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000	48.455	64.455

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,18	0,06	0,18	0,18	0,18	0,18
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	3,59	2,80	2,82	2,82	2,82	2,82
Planstellen (MAS)	3,76	2,86	3,00	3,00	3,00	3,00

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	12,08	12,11	14,00	14,26	14,44	14,56



Produktgruppe 1.11.07

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

→ 1.11.07.01 Info- und Öffentlichkeitsarbeit



<u>Beschreibung</u>	<p>Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung in Print- und Non-Print Medien. Terminplanung, Konzeption, Vorbereitung, Durchführung, Berichterstattung von Aktionen und Veranstaltungen.</p> <p>Pressebetreuung: Information der Medien über kommunale Anliegen, Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen, Vorbereitung der Pressekonferenz, Presstext, Formulierung, Presseunterlagen zusammenstellen (Pressemappe), Moderation und Nachbereitung der Pressekonferenz, Darstellung kommunalpolitischer Vorgänge, Verfassen von Grußworten. (Aufgaben der Kurverwaltung fallen nicht unter dieses Produkt). Fotos und Berichte für den Reichshofkurier und örtliche Presse. Pflege und Betreuung des Internetauftritts der Gemeinde Reichshof.</p>
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Aufgabe
<u>Ziele</u>	Umfassende Information der Öffentlichkeit über die Arbeit der Verwaltung und des Rates. Transparenz des Verwaltungshandelns fördern.
<u>Zielgruppen</u>	BürgerInnen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.436	-1.386	-1.306	-1.164	-767	-765
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-360	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.796	-2.386	-2.306	-2.164	-1.767	-1.765
11	- Personalaufwendungen	176.873	198.451	214.721	220.050	227.002	226.819
12	- Versorgungsaufwendungen	47.799	55.007	58.516	61.904	69.386	65.504
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	641	2.330	3.060	3.595	3.595	3.595
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.907	2.868	2.855	2.882	2.717	2.748
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.838	26.287	34.795	34.795	34.795	34.795
17	= Ordentliche Aufwendungen	254.058	284.943	313.947	323.226	337.494	333.460
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	252.262	282.557	311.642	321.062	335.727	331.695
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	56	49	49	70	63	55
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	56	49	49	70	63	55
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	252.318	282.606	311.691	321.131	335.790	331.750
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	252.318	282.606	311.691	321.131	335.790	331.750
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-231.675	-264.309	-279.029	-287.228	-299.810	-296.689
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.627	45.165	47.406	47.795	48.652	49.173
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	64.270	63.462	80.067	81.698	84.632	84.234

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung

1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-360	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-360	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
10	- Personalauszahlungen	181.794	182.560	188.885		192.662	196.516	200.446
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	534	900	400		400	400	400
15	- sonstige Auszahlungen	18.652	24.300	28.400		28.400	28.400	28.400
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.981	207.760	217.685		221.462	225.316	229.246
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	200.621	206.760	216.685		220.462	224.316	228.246
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Seynsche, Jürgen**1.11 Innere Verwaltung**

1.11.07 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,03	0,03	0,04	0,04	0,04	0,04
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,44	0,36	0,42	0,42	0,42	0,42
Planstellen (MAS)	0,47	0,39	0,46	0,46	0,46	0,46

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	15,86	17,52	19,25	19,78	20,61	20,42



Produktgruppe 1.11.08

Personalmanagement

- 1.11.08.01 Personalsteuerung und -entwicklung
- 1.11.08.02 Dienstrecht / Personalbetreuung



Beschreibung

Personalentwicklung für die Gesamtverwaltung incl. Aus- und Fortbildungsplanung, Frauenförderplan, Stellenplan und Stellenbewertung, Personalgewinnung. Aufstellung von Regelungen für den Dienstbetrieb und die Zuständigkeitsverteilung auf Fachbereiche. Begründung, Veränderung und Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen. Berechnung und Anweisung der Bezüge und sonstigen Geldleistungen an aktive und ehemalige Bedienstete, soweit noch Ansprüche bestehen. Beratung, Betreuung und Information der MitarbeiterInnen in allen personalwirtschaftlichen Fragen. Koordination des Arbeitsschutzes / Arbeitsmedizinische Dienste.

Auftragsgrundlage

Beamten- und Tarifrecht, Arbeitsrechtliche Bundes- und Landesgesetze, Verordnungen, Richtlinien, Satzungen zum Arbeitsrecht, Dienstanweisungen und Dienstvereinbarungen

Ziele

Lenkung der Verwaltung, Regelung der Befugnisse, wirtschaftliches Personalmanagement. Bereitstellung ausreichender und bedarfsgerecht ausgebildeter Personalressourcen. Sicherstellung einer bedarfsgerechten Arbeits- und Dienstrechtspraxis. Zeitnahe Zahlung von Geldleistungen und Umsetzung arbeits- und tarifrechtlicher Veränderungen.

Zielgruppen

MitarbeiterInnen, VersorgungsempfängerInnen und Hinterbliebene, BewerberInnen, Personalvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, Verwaltungsführung, Gemeinderat

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.08 Personalmanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-409	-276	-327	-326	-298	-245
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-460	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-869	-776	-827	-826	-798	-745
11	- Personalaufwendungen	678.607	443.400	402.536	408.768	417.868	426.229
12	- Versorgungsaufwendungen	-306.122					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.354	5.869	6.347	7.243	7.243	7.243
14	- Bilanzielle Abschreibungen	431	437	387	423	406	458
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.439	117.873	118.778	108.749	123.549	102.449
17	= Ordentliche Aufwendungen	486.709	567.579	528.048	525.183	549.065	536.379
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	485.840	566.803	527.222	524.357	548.267	535.634
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3	9	2	6	9	13
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	3	9	2	6	9	13
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	485.844	566.812	527.224	524.362	548.276	535.647
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	485.844	566.812	527.224	524.362	548.276	535.647
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-608.338	-626.996	-622.076	-620.593	-646.420	-634.042
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	122.495	60.184	94.853	96.231	98.143	98.395
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.08 Personalmanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-520	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-520	-500	-500		-500	-500	-500
10	- Personalauszahlungen	406.866	479.344	438.680		448.012	457.604	467.560
11	- Versorgungsauszahlungen	527.454	585.000	595.000		622.500	645.500	669.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	515	1.700	1.700		1.700	1.700	1.700
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	93.643	100.510	96.830		86.630	101.430	80.330
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.028.478	1.166.554	1.132.210		1.158.842	1.206.234	1.218.590
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.027.958	1.166.054	1.131.710		1.158.342	1.205.734	1.218.090
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Stefan, Hannelore

1.11 Innere Verwaltung

1.11.08 Personalmanagement



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)		0,00				
Beschäftigte (PRS)	6,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	6,00	7,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	4,26	3,40	3,55	3,55	3,55	3,55
Planstellen (MAS)	4,28	3,40	3,55	3,55	3,55	3,55

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	32,61	33,51	33,35	33,27	34,65	33,99
2 Nettoaufwand je Mitarbeiter/in (EUR)	4.166,70	4.324,11	4.175,01	4.165,05	4.338,39	4.255,32
3 Tatsächlich besetzte Stellen je 1.000 Ew (MAS)	5,77	5,97	6,08	6,08	6,08	6,08



Produktgruppe 1.11.09

Finanzmanagement und Rechnungswesen

- 1.11.09.01 Finanzwirtschaftliche Dienstleistungen
- 1.11.09.02 Vollstreckung (ohne Eigenbetriebe)
- 1.11.09.03 Heranziehung zu kommunalen Steuern
- 1.11.09.04 Dienstleistungen für Wasserwerk
- 1.11.09.05 Dienstleistungen für Gemeindewerk Abwasserbeseitigung
- 1.11.09.07 Dienstleistungen für BGW

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen

**Beschreibung**

Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes mit allen notwendigen Anlagen. Zentrale Buchführung mit Auftrags- und Budgetkontrolle. Abwicklung der Kassengeschäfte und Liquiditätsplanung. Jahresabschluss mit Bilanzierung und allen notwendigen Anlagen und Berichten.

Aufbau und Durchführung des zentralen Controllings, einer zentralen Kosten- und Leistungsrechnung. Aufbau und Überwachung eines einheitlichen Berichtswesen. Vermögenserfassung und Bewertung, zentrale Anlagenbuchhaltung. Schuldenmanagement, Rücklagenbewirtschaftung, Beteiligungsmanagement, Zuschusswesen.

Wahrnehmung und Durchführung der Aufgaben als gemeindliche Vollstreckungsbehörde. Heranziehung der Abgabepflichtigen zur Leistung von Realsteuern und anderen gemeindlichen Steuerarten. Dienstleistungen für die Eigenbetriebe der Gemeinde und Dritte durch besonderen Auftrag und gegen Kostenverrechnung.

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Gesetzeswerk zum NKF, Spezialgesetzliche Regelungen z.B. GFG, Vollstreckungsrecht, Zuschussrichtlinien

Ziele

Schaffung einer umfassenden Grundlage für eine sparsame, wirtschaftliche und ausgeglichene Haushaltsführung. Umfassende Darstellung des Ressourcenverbrauchs für die Produkterstellung. Rechtzeitige Beschaffung und Bereitstellung von Finanzierungsmitteln.

Zielgruppen

Gemeinderat, Verwaltungsführung, Einwohner, Abgabepflichtige, Dienstleistungsempfänger

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-886	-602	-703	-703	-646	-540
3	+ Sonstige Transfererträge		-1	-1	-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.506	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-502.847	-510.025	-510.025	-510.025	-615.025	-615.025
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-122.812	-96.100	-99.250	-99.250	-99.250	-99.250
10	= Ordentliche Erträge	-628.050	-608.278	-611.529	-611.529	-716.472	-716.366
11	- Personalaufwendungen	785.278	813.522	795.482	805.239	835.674	860.226
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.625	28.448	34.661	40.139	40.139	40.139
14	- Bilanzielle Abschreibungen	935	874	774	846	811	916
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	384.984	215.441	231.065	227.384	227.384	227.384
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.179.821	1.058.285	1.061.983	1.073.607	1.104.007	1.128.665
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	551.772	450.007	450.454	462.079	387.536	412.299
19	+ Finanzerträge	-490.067	-490.400	-490.400	-490.400	-490.400	-490.400
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.618	18.018	20.004	20.011	20.018	20.027
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-479.450	-472.382	-470.396	-470.389	-470.382	-470.373
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	72.322	-22.376	-19.942	-8.310	-82.846	-58.074
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	72.322	-22.376	-19.942	-8.310	-82.846	-58.074
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-307.006	-240.291	-224.111	-231.815	-241.617	-251.063
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	505.447	561.405	554.689	558.013	566.006	571.391
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	270.763	298.739	310.636	317.888	241.543	262.254



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Produktgruppe Finanzmanagement beinhaltet auch die Finanzbeziehungen zu den Eigenbetrieben Wasser- und Abwasserwerk sowie zu dem verbundenen Unternehmen Bau-, Grundstücks- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH.

Die Finanzbeziehungen sind der Leistungsaustausch zwischen der Kernverwaltung und den Betrieben / verb. Unternehmen.

Somit macht der Hauptanteil der Erträge die Erstattungen aus den Betrieben / verb. Unternehmen aus

- Wasserwerk 75.000 €
- Abwasserwerk 405.000 €
- BGW GmbH 30.000 €

In den Erstattungsbeträgen sind die für die Betrieben / verb. Unternehmen eingeplanten 5.470 Bauhofstunden mit 210.069,44 € enthalten.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-50	-50		-50	-50	-50
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen		-1	-1		-1	-1	-1
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.434	-1.550	-1.550		-1.550	-1.550	-1.550
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-454.831	-510.025	-510.025		-510.025	-615.025	-615.025
7	+ Sonstige Einzahlungen	-58.593	-96.100	-99.250		-99.250	-99.250	-99.250
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-490.067	-490.400	-490.400		-490.400	-490.400	-490.400
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.004.925	-1.098.126	-1.101.276		-1.101.276	-1.206.276	-1.206.276
10	- Personalauszahlungen	783.473	824.904	797.810		813.766	830.041	846.642
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.137	6.500	6.400		6.400	6.400	6.400
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	10.600	18.000	20.000		20.000	20.000	20.000
15	- sonstige Auszahlungen	96.262	124.655	107.555		103.555	103.555	103.555
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	896.471	974.059	931.765		943.721	959.996	976.597
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-108.454	-124.067	-169.511		-157.555	-246.280	-229.679
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	25,00	25,00	23,00	23,00	23,00	23,00
Mitarbeiter (PRS)	27,00	27,00	25,00	25,00	25,00	25,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,44	1,25	1,25	1,25	1,25	1,25
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	12,66	12,50	12,52	12,52	12,52	12,52
Planstellen (MAS)	14,09	13,75	13,77	13,77	13,77	13,77

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	30,97	28,81	28,67	29,47	25,90	27,52



Produktgruppe 1.11.10

Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung

- 1.11.10.01 Organisationsberatung
- 1.11.10.02 Dienstleistungen im Bereich TUIV

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung**1.11.10 Organisations- und Technikunterstützung.**

<u>Beschreibung</u>	Organisationsgutachten, Arbeitsplatzuntersuchungen, Stellenbemessung, Ausstattung von Arbeitsplätzen. Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlagen). Beschaffung, Installation, Pflege und Betreuung von Hard- und Software. Beratung und Betreuung der Anwender, Datensicherung, Anwenderschulung, Hotline, Störungsbeseitigung, Leistungen für Dritte. Zentraler Datenschutzbeauftragter des OBK in Verbindung mit örtlichen Ansprechpartner (Leiter Ratsbüro).
<u>Auftragsgrundlage</u>	Dienstanweisungen, Aufgabengliederungs- und Geschäftsverteilungsplan, Unfallverhütungsvorschriften, Aufträge durch Fachbereiche und Verwaltungsführung, Datenschutzgesetzgebung, EG-Richtlinien
<u>Ziele</u>	Bedarfsgerechte Organisation der Gesamtverwaltung. System- und Netzmanagement für alle Rechnerstufen einschl. der Telekommunikation und Telefonzentrale. Bereitstellung und Pflege der EDV-Verfahren. Bedarfsgerechte Beratung der Anwender.
<u>Zielgruppen</u>	Fachbereiche, MitarbeiterInnen, Dritte (z.B. Schulen)

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikuterst.Infov.



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-32.003	-22.186	-17.712	-13.574	-6.020	-2.466
10	= Ordentliche Erträge	-32.003	-22.186	-17.712	-13.574	-6.020	-2.466
11	- Personalaufwendungen	170.795	209.869	220.092	223.585	228.518	233.091
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.221	13.378	10.318	10.554	10.554	10.554
14	- Bilanzielle Abschreibungen	32.592	42.031	47.691	62.493	63.634	72.186
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.043	82.948	144.522	154.607	154.607	154.607
17	= Ordentliche Aufwendungen	286.650	348.226	422.623	451.239	457.314	470.438
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	254.648	326.040	404.910	437.664	451.294	467.972
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	34	456	732	1.071	1.059	1.044
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	34	456	732	1.071	1.059	1.044
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	254.682	326.496	405.642	438.735	452.352	469.015
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	254.682	326.496	405.642	438.735	452.352	469.015
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-315.314	-389.078	-472.414	-506.517	-520.843	-538.842
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	60.632	62.582	66.772	67.782	68.490	69.826
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikerunterst.Infov.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	169.991	209.845	219.614		224.007	228.487	233.056
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.614	53.860	59.400		69.400	69.400	69.400
15	- sonstige Auszahlungen	243.737	224.315	326.750		336.750	336.750	336.750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.342	488.020	605.764		630.157	634.637	639.206
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	426.342	488.020	605.764		630.157	634.637	639.206
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	17.745	87.100	13.100			30.000	30.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen		18.100	164.700		30.000	30.000	30.000
30	= investive Auszahlungen	17.745	105.200	177.800		30.000	60.000	60.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	17.745	105.200	177.800		30.000	60.000	60.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikuterst.Infov.



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000006 Beschaffung Hard- und Software										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-4.000	-4.000
6	= Summe Einzahlungen								-4.000	-4.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	17.745	87.100	13.100			30.000	30.000	305.517	378.617
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen		18.100	164.700		30.000	30.000	30.000	197.142	451.842
13	= Summe Auszahlungen	17.745	105.200	177.800		30.000	60.000	60.000	502.660	830.460
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	17.745	105.200	177.800		30.000	60.000	60.000	498.660	826.460

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Laskowski, Bernd

1.11 Innere Verwaltung

1.11.10 Organis.angel. und technikuterst.Infov.



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	2,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,82	3,62	3,50	3,50	3,50	3,50
Planstellen (MAS)	1,82	3,62	3,50	3,50	3,50	3,50

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	16,90	20,80	25,32	27,15	27,92	28,88
2 Nettoaufwand je betr. IT-Arbeitsplatz (EUR)	784,74	2.199,10	1.514,81	1.629,17	1.675,75	3.091,32



Produktgruppe 1.11.11

Recht / Versicherungen

→ 1.11.11.01 Haftpflicht- und Eigenschadenversicherung



Beschreibung

Abschluss, Verwaltung und Aktualisierung von Versicherungsverträgen (ohne Unfallversicherungen, KFZ-Versicherungen und Gebäudeversicherungen). Abwicklung von Schadensfällen. Risikoanalyse. Vergleich von Versicherungsangeboten

Auftragsgrundlage

Versicherungsverträge, Rechtsvorschriften

Ziele

Risikoabsicherung bei Schadensfällen, auch bei eigenem Verschulden von Bediensteten.
Zeitnahe und vollständige Abwicklung von Ansprüchen bei Schadensereignissen

Zielgruppen

Fachbereiche, Geschädigte

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.11 Recht/Versicherungen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-60	-540	-540	-540	-540	-540
10	= Ordentliche Erträge	-60	-540	-540	-540	-540	-540
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.730	88.560	91.560	91.560	91.560	91.560
17	= Ordentliche Aufwendungen	85.730	88.560	91.560	91.560	91.560	91.560
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	85.671	88.020	91.020	91.020	91.020	91.020
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	85.671	88.020	91.020	91.020	91.020	91.020
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	85.671	88.020	91.020	91.020	91.020	91.020
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-89.565	-94.046	-94.241	-94.284	-94.326	-94.369
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.894	6.026	3.221	3.264	3.306	3.349
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.11 Innere Verwaltung

1.11.11 Recht/Versicherungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-327	-540	-540		-540	-540	-540
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-327	-540	-540		-540	-540	-540
15	- sonstige Auszahlungen	85.730	88.560	91.560		91.560	91.560	91.560
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	85.730	88.560	91.560		91.560	91.560	91.560
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	85.403	88.020	91.020		91.020	91.020	91.020
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,03	0,07	0,03		0,03	0,03	0,03
Planstellen (MAS)		0,03	0,07	0,03		0,03	0,03	0,03
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,80	5,03	5,05		5,05	5,06	5,06



Produktgruppe 1.11.13

Grundstücks- und Gebäudemanagement

- 1.11.13.01 Bereitstellung und Bewirtschaftung von Gebäuden
- 1.11.13.02 Vermietung und Verpachtung von Gebäuden (extern)
- 1.11.13.03 Bereitstellung / Bewirtschaftung von Grundstücken

**Beschreibung**

Planung und Realisierung von Neubauten, Umbauten und Erweiterungsbauten. Begutachtung, Unterhaltung und Sanierung von kommunalen Gebäuden und betriebstechnischen Anlagen. Projektsteuerung von Bau- und Sanierungsmaßnahmen. Sicherstellung und Durchführung einer wirtschaftlichen und bedarfsgerechten Gebäudebewirtschaftung incl. notwendiger Hausdienste. Abschluss, Verwaltung und Aktualisierung von Gebäudeversicherungsverträgen und Abwicklung von Schadensfällen.

Bereitstellung, Vermietung und Abrechnung von Räumlichkeiten / Gebäuden an Fachbereiche und Eigenbetriebe, wirtschaftliche Unternehmen und externe Dritte. Durchführung von Wirtschaftlichkeits- und Energieverbrauchskontrollen. Kauf, Verkauf, Tausch, Ersteigerung und Anpachtung von Grundstücken. Durchführung von Enteignungsverfahren. Ausübung des Vorkaufsrechts. Bestellung von Rechten an Grundstücken Dritter oder an Grundstücken der Gemeinde. Bestellung und Änderung von Erbbaurechten. Verpachtung von Liegenschaften. Durchführung der Verhandlungen, Abschluss der Verträge und finanzwirtschaftliche Abwicklung der Geschäftsvorfälle. Bewirtschaftung und Pflege der Grundstücksflächen.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Nutzungsvereinbarungen mit Fachbereichen und Betrieben, Versicherungsverträge, HOAI, Baugesetzbuch, Landesbauordnung, VOB, BGB, Brandschutzbestimmungen, DIN-Vorschriften, Technische Anleitungen, Vertragsrahmenbedingungen

Ziele

Bedarfsgerechte, nutzungsoptimierte Planung, Realisierung und Unterhaltung der baulichen Anlagen entsprechend der gesetzlichen Erfordernisse unter Erreichung einer hohen Wirtschaftlichkeit. Bereitstellung und Betrieb der Räumlichkeiten. Bedarfsgerechter, störungsfreier und wirtschaftlicher Betrieb der Gebäude und technischen Anlagen unter Einhaltung vereinbarter Kostenrahmen.

Erzielung einer Vollkostendeckung aus der Vermietung gemeindlicher Räume und Gebäude. Entwicklung und Sicherung der gemeindlichen Infrastruktur durch aktive Grundstücksbewirtschaftung.

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Mieter, Nutzungsberechtigte, Pächter, Bauwillige, Kaufinteressenten, Auftragsnehmer

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-779.207	-730.689	-818.407	-823.554	-823.409	-822.590
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-77					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-234.978	-216.011	-215.711	-215.711	-215.711	-215.711
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.205					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.738	-35.000	-39.145	-6.145	-39.145	-6.145
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-31.075					
10	= Ordentliche Erträge	-1.055.280	-981.700	-1.073.263	-1.045.410	-1.078.265	-1.044.446
11	- Personalaufwendungen	743.810	760.484	815.665	825.915	845.514	862.436
12	- Versorgungsaufwendungen	-1.090	23.661				
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.259.739	1.460.276	1.471.992	1.285.465	1.205.715	1.244.715
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.126.995	1.230.656	1.121.548	1.099.344	1.104.775	1.124.530
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	234.605	209.512	201.968	202.268	202.478	193.468
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.364.058	3.684.588	3.611.173	3.412.992	3.358.481	3.425.149
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.308.778	2.702.889	2.537.911	2.367.582	2.280.216	2.380.703
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	120.066	176.740	123.444	120.415	125.463	131.065
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	120.066	176.740	123.444	120.415	125.463	131.065
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.428.845	2.879.629	2.661.355	2.487.997	2.405.679	2.511.768
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.428.845	2.879.629	2.661.355	2.487.997	2.405.679	2.511.768
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.788.674	-2.652.748	-2.745.646	-2.744.974	-2.765.162	-2.813.322
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	269.784	343.026	320.666	334.385	351.647	368.310
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-90.046	569.907	236.375	77.408	-7.836	66.755



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Erträge von rd. 1.085.260 EURO (Zeile 10) bestehen im Wesentlichen aus:

- Auflösungserträgen aus Zuwendungen / Förderungen 818.407 EURO
- Mieterträgen und Mietnebenkosten 215.711 EURO
- Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen 51.145 EURO

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 1.471.485 EURO (Zeile 13) ergeben sich aus:

- Kosten für die bauliche Unterhaltung 414.400 EURO
- Energiekosten 517.805 EURO
- Bewirtschaftungskosten 501.280 EURO
- Dienstleistung BGW 38.000 EURO

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung**1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Die Energiekosten verteilen sich wie folgt:

2100	Rathaus Verwaltung	34.800 €	52300	GGG Wildbergerh.	30.950 €	58000	Friedhsh. Denkl.	600 €
2130	Bauhof	9.300 €	52310	Turnh. Wildbergh.	15.800 €	58100	Friedhsh. Eckenhg.	1.020 €
51000	Bauhof Verwaltung	1.000 €	52320	Bad Wildbergerh.	41.100 €	58200	Friedhsh. Hunsheim	500 €
51010	Werkhalle	1.000 €	53100	Sportheim Sinspert	270 €	58300	Friedhsh. Odensp.	730 €
52000	GS Eckenhagen	106.500 €	53400	Sportheim Eckenhg.	3.900 €	59000	FW Brüchermühle	6.200 €
52010	GGG Eckenhagen	16.100 €	53600	Tennisheim Hunsheim	0 €	59150	FW Denklingen neu	6.400 €
52020	Mensa	12.000 €	54000	Kiga Brüchermühle	7.300 €	59200	FW Eckenhagen	0 €
52030	Jugendzentrum	2.200 €	54100	Kiga Hunsheim	3.600 €	59250	FW Eckenhagen neu	9.700 €
52050	Schulbücherei	4.120 €	54200	Kiga Mittelagger	6.750 €	59300	FW Hunsheim	6.000 €
52070	Sporth.Eckenhg.alt	17.600 €	54300	Kiga Wildbergerhütte	5.000 €	59400	FW Mittelagger	4.650 €
52080	Sporth. Eckenhg. Neu	15.000 €	55100	ÜWH Odenspiel	23.500 €	59500	FW Nosbach	5.050 €
52090	Kulturforum	4.650 €	56400	MH Olper Str. 2	10.800 €	59600	FW Odenspiel	4.030 €
52100	GGG Denklingen	16.200 €	57100	Kunstkabinett	2.750 €	59700	Dorfhaus Wehnrath	375 €
52110	Turnh. Denklingen	10.100 €	57500	Burganlage Denkl.	4.200 €	59800	FW Wehnrath neu	5.400 €
52200	GGG Hunsheim	13.660 €	57510	Torhaus Burg Denkl.	160 €	59900	FW Eckenhagen-Hesp	530 €
52210	Turnh. Hunsheim	3.350 €	57600	Alte Schule Bergerhof	460 €			
52215	Bad Hunsheim	29.700 €	57710	Hotel zur Post	8.000 €			
						unbebautes Grundstück		4.800 €
						Gesamtsumme:		517.805 €

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Schmidt, Silvia**1.11 Innere Verwaltung****1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Die Bewirtschaftungskosten teilen sich auf in:

• Wartung Gebäudetechnik	59.450 EURO
• Abfallentsorgung	49.575 EURO
• Gebäudereinigung	354.350 EURO
• Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.650 EURO
• Steuern, Gebühren etc.	17.755 EURO

Durch die bilanziellen Abschreibungen (Zeile 14) in Höhe von rund 1.135.987 EURO wird der jährliche Wertverlust buchhalterisch ausgedrückt.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Zeile 16) in Höhe von 193.575 EURO gliedern sich in:

• Versicherungsprämien	40.745 EURO
• Miete für das Feuerwehrgerätehaus Wehrath, Denklingen u. Eckenhagen	129.512 EURO
• Verschiedenes	23.318 EURO

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-226.800	-216.011	-215.711		-215.711	-215.711	-215.711
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.072						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-4.009						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-232.907	-216.011	-215.711		-215.711	-215.711	-215.711
10	- Personalauszahlungen	732.428	751.014	812.478		828.728	845.303	862.209
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.191.716	1.459.380	1.471.485		1.284.885	1.205.135	1.244.135
15	- sonstige Auszahlungen	173.617	202.370	193.572		193.872	194.082	185.072
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.097.761	2.412.764	2.477.535		2.307.485	2.244.520	2.291.416
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.864.854	2.196.753	2.261.824		2.091.774	2.028.809	2.075.705
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-184.346	-387.446	-290.000		-90.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-169.653	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
23	= investive Einzahlungen	-353.999	-397.446	-300.000		-100.000	-10.000	-10.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	14.954	170.000	120.000		170.000	170.000	170.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	589.327	1.073.500	880.000	3.200.000	1.000.000	1.320.000	1.500.000
30	= investive Auszahlungen	604.281	1.243.500	1.000.000	3.200.000	1.170.000	1.490.000	1.670.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	250.281	846.054	700.000	3.200.000	1.070.000	1.480.000	1.660.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000037 Grunderwerb Erschließung, Splitterparz.									
6 = Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	86.559	166.559
13 = Summe Auszahlungen		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	88.799	168.799
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	88.799	168.799

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000039 Grunderwerb allgemein									
6 = Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	14.954	150.000	100.000		150.000	150.000	150.000	672.102	1.222.102
13 = Summe Auszahlungen	14.954	150.000	100.000		150.000	150.000	150.000	672.102	1.222.102
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.954	150.000	100.000		150.000	150.000	150.000	672.102	1.222.102

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzah-lungen / -auszah-lungen
5000047 Grundstücksverkauf unbebaut										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-19.653	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-1.611.365	-1.651.365
6	= Summe Einzahlungen	-19.653	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-1.611.365	-1.651.365
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.653	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000	-1.611.365	-1.651.365
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich-tungs-ermächti-gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzah-lungen / -auszah-lungen
5000159 Kindergärten Anbau										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-184.346							-1.137.879	-1.137.879
6	= Summe Einzahlungen	-184.346							-1.137.879	-1.137.879
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	187.996	25.000						1.378.361	1.378.361
13	= Summe Auszahlungen	187.996	25.000						1.378.361	1.378.361
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.650	25.000						240.482	240.482

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000162 Gebäudesanierung 2015									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.880	270.000	850.000	3.200.000	1.000.000	1.100.000	1.100.000	397.517	4.447.517
13 = Summe Auszahlungen	11.880	270.000	850.000	3.200.000	1.000.000	1.100.000	1.100.000	397.517	4.447.517
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	11.880	270.000	850.000	3.200.000	1.000.000	1.100.000	1.100.000	397.517	4.447.517

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000170 Gebäudesanierung Schulzentrum Eckenhagen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-64.752	-64.752
6 = Summe Einzahlungen								-64.752	-64.752
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	304.588	378.500				200.000	400.000	8.378.284	8.978.284
13 = Summe Auszahlungen	304.588	378.500				200.000	400.000	8.378.284	8.978.284
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	304.588	378.500				200.000	400.000	8.313.532	8.913.532

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzah-lungen / -auszah-lungen
5000171 Gebäudesanierung Standort Hunsheim										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-46.891	-46.891
6	= Summe Einzahlungen								-46.891	-46.891
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.601							4.759.088	4.759.088
13	= Summe Auszahlungen	2.601							4.759.088	4.759.088
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.601							4.712.197	4.712.197
5000184 Umbau Feuerwehrrgerätehaus Nosbach										
6	= Summe Einzahlungen									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	56.710							524.230	524.230
13	= Summe Auszahlungen	56.710							524.230	524.230
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	56.710							524.230	524.230

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000185 An-/Umbau Feuerwehrgerätehaus Hunsheim									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.037	230.000						251.037	251.037
13 = Summe Auszahlungen	21.037	230.000						251.037	251.037
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	21.037	230.000						251.037	251.037
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000198 Einsatz regenerativer Energien im GGM									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		20.000	20.000			20.000		36.633	76.633
13 = Summe Auszahlungen		20.000	20.000			20.000		36.633	76.633
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		20.000	20.000			20.000		36.633	76.633

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000201 Kommunalen Investitionsförderfonds NRW										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-387.446	-290.000		-90.000			-529.316	-909.316
6	= Summe Einzahlungen		-387.446	-290.000		-90.000			-529.316	-909.316
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.515							4.515	4.515
13	= Summe Auszahlungen	4.515							4.515	4.515
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	4.515	-387.446	-290.000		-90.000			-524.801	-904.801
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen										
5000221 Schulhoferweiterung Eckenhagen										
6	= Summe Einzahlungen									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000						100.000	100.000
13	= Summe Auszahlungen		100.000						100.000	100.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		100.000						100.000	100.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.11 Innere Verwaltung

1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000232 Notstromversorgung Rathaus									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000						50.000	50.000
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen									
13 = Summe Auszahlungen		50.000						50.000	50.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		50.000						50.000	50.000

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000234 Schüttgutlagerplatz Bauhof									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000						10.000
13 = Summe Auszahlungen			10.000						10.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			10.000						10.000

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Schmidt, Silvia**1.11 Innere Verwaltung****1.11.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	18,00	19,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Mitarbeiter (PRS)	18,00	19,00	20,00	20,00	20,00	20,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,04	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	12,23	10,60	10,68	10,68	10,68	10,68
Planstellen (MAS)	12,27	10,70	10,78	10,78	10,78	10,78

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	144,66	172,25	159,85	151,29	147,81	154,39
2 Nettoaufwand je qm Gebäudebruttogrundfl. (EUR)	59,11	70,12	66,22	62,68	61,23	63,96



Produktgruppe 1.11.15

Städtepartnerschaften

→ 1.11.15.01 Städtepartnerschaften

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung**1.11.15 Städtepartnerschaften****Beschreibung**

Der Verein zur Förderung der Partnerschaft Roden-Reichshof e.V. hat sich zum 31.12.2008 aufgelöst. Die partnerschaftliche Beziehung zur niederländischen Gemeinde Noordenveld (vormals Roden) wird nun ausschließlich auf Verwaltungsebene fortgesetzt.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Partnerschaftsvereinbarungen

Ziele

Die jeweiligen Bürgermeister beider Gemeinden tauschen sich aus. Gegenseitige Besuche bei gemeinderelevanten Veranstaltungen.

Zielgruppen

Führungsebene der Verwaltung

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung
1.11.15 Städtepartnerschaften


Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		200	200	200	200	200
17	= Ordentliche Aufwendungen		200	200	200	200	200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		200	200	200	200	200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		200	200	200	200	200
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		200	200	200	200	200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	145	1.160	154	157	165	164
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	145	1.360	354	357	365	364

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Seynsche, Jürgen

1.11 Innere Verwaltung
1.11.15 Städtepartnerschaften


Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen		200	200		200	200	200
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		200	200		200	200	200
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		200	200		200	200	200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,00	0,01					
Planstellen (MAS)		0,00	0,01					
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,01	0,07	0,02	0,02	0,02	0,02	0,02



Produktgruppe 1.11.18

Baubetriebshof

→ 1.11.18.01 Baubetriebshof

**Beschreibung**

Unterhaltung und Instandsetzung öffentlicher Flächen wie Straßen, Wanderwege und Plätze mit den dazugehörigen Seitenräumen, Nebeneinrichtungen, Möblierungen, Brücken- und Ingenieurbauwerken. Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes auf öffentlichen Straßen und Plätzen. Aufstellen von Verkehrszeichen im öffentlichen Straßenraum. Unterhaltung, Sanierung, Instandsetzung in und an gemeindlichen Gebäuden incl. der Außenanlagen.

Pflege und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen, Friedhöfen, unbebauten Grundstücken, sonstigen Anlagen (wie Teichanlagen, Tretbecken, etc.), Wald- und Forstflächen, soweit die Arbeiten nicht privatisiert sind.

Unterhaltung, Pflege und Sanierung von Spiel-, Bolz- und Sportplatzflächen einschließlich Gehölzflächen, Begleitgrün sowie Kontrolle, Aufbau und Reparatur von Spielgeräten und Sportanlagen. Beseitigung wilder Müllkippen, Autowracks und sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen.

Verwaltung, Pflege, Reparatur und Unterhaltung an Fahrzeugen, Maschinen und Geräten des Baubetriebshofes, der Gemeindewerke, der Verwaltung und der Feuerwehr. Einsatz und Betreuung von arbeitswilligen Sozialhilfeempfängern und Asylbewerbern. Serviceleistungen und Hilfsdienste für Dritte.

Ausführung von Arbeitsaufträgen für andere Fachabteilungen der Verwaltung.
Erfassung und Abrechnung von Bauhofleistungen.

Auftragsgrundlage

Einzel- und Daueraufträge, Straßen- und Wegenetz NW, Straßenreinigungssatzung, Straßenverkehrsordnung, Unfallverhütungsvorschriften, Technische Richtlinien, Verordnungen, DIN-Normen

Ziele

Gewährleistung der Sicherheit und Substanzerhaltung für öffentliche Verkehrs- und Grünflächen, den Gebäudebestand und der öffentlichen Einrichtungen. Sicherstellung der Verkehrs- und Betriebssicherheit von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten.

Zielgruppen

Einwohner, Nutzungsberechtigte, Auftraggeber

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-119.881	-101.197	-125.249	-99.125	-87.587	-83.580
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.258	-3.000	-34.500	-21.375	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-2.965					
10	= Ordentliche Erträge	-127.181	-104.197	-159.749	-120.500	-90.587	-86.580
11	- Personalaufwendungen	1.124.883	1.084.281	1.242.829	1.260.600	1.289.244	1.314.931
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.256	207.789	218.108	233.208	240.458	254.558
14	- Bilanzielle Abschreibungen	128.751	130.037	140.942	142.468	161.801	200.436
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.238	28.336	30.881	31.156	31.356	31.356
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.467.128	1.450.443	1.632.760	1.667.432	1.722.860	1.801.281
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.339.947	1.346.246	1.473.011	1.546.932	1.632.273	1.714.701
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	415	1.336	1.064	2.534	3.686	5.680
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	415	1.336	1.064	2.534	3.686	5.680
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.340.362	1.347.581	1.474.075	1.549.466	1.635.959	1.720.381
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.340.362	1.347.581	1.474.075	1.549.466	1.635.959	1.720.381
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.570.779	-1.570.548	-1.682.581	-1.771.381	-1.864.895	-1.958.792
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	230.417	222.967	208.506	221.915	228.935	238.411
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)						



Planerläuterung Teilergebnisplan

Der Baubetriebshof als interner und externer Dienstleister rechnet seine Leistungen über Tarife ab. Daher ist es zwingend erforderlich, die Abnahme der Bauhofleistungen zu planen. Für das Jahr 2020 sind folgende Leistungsabnahmen je Produktgruppe geplant:

Produkt- gruppe	Bezeichnung	Baubetriebshofleistung	
		in Euro	in Std.
1102	Verwaltungsführung	225,32 €	5
1106	Zentrale Dienste	1.577,48 €	35
1109	Finanzmanagement	211.109,96 €	5470
1113	Grundstücks- u. Gebäudemanagem.	173.234,20 €	3140
1201	Allg.Sicherh.,Ordng.	9.573,32 €	190
1207	Verkehrsangelegenh.	27.584,96 €	500
1214	Wahlen	2.206,80 €	40
1215	Gefahrenabwehr	45.864,88 €	928
2109	Fördermaßnahmen	27.585,00 €	500
2501	Kom.Veranstaltungen	1.103,44 €	20
2502	Kulturarbeit	5.517,00 €	100
3603	Jugendarbeit	8.275,56 €	1500
4202	Sportförderung	2.758,48 €	50
5209	Wohnprobleme Asyl	11.033,96 €	200
5306	Abfallwirtschaft	82.755,00 €	1.500
5401	Gemeindestraßen	645.488,96 €	11.700
5417	Straßenrein.Winterd.	159.219,96 €	3.000
5501	Öffentliches Grün	25.874,72 €	459
5502	Natur und Landschaft	5.517,04 €	100

Haushaltsplan 2020**1.11 Innere Verwaltung**

verantwortlich:

1.11.18 Bauhof

Mette, Ralf



Produkt- gruppe	Bezeichnung	Baubetriebshofleistung	
		in Euro	in Std.
5503	Wald,Forst,Landwirts	5.517,04 €	100
5506	Friedhöfe	16.551,04 €	300
5702	Tourismus	6.418,40 €	120
		1.474.992,48 €	28.617

Die Aufwendungen je Produktgruppe sind mit den Kostenarten 912130 und 912132 unter "Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen" dargestellt. Der Baubetriebshof stellt die Erträge hieraus mit den genannten Kostenarten unter "Erträge aus internen Leistungsverrechnungen" dar.

Wesentliche Aufwandspositionen sind neben den Personalkosten (1.242.829 EURO) und den bilanziellen Abschreibungen (140.941,90 EURO) folgende:

Sachkonto	Bezeichnung	Aufwand
522500	Treibstoffe für Fahrzeuge u. sonstiges	103.900 €
522600	Treibstoffe für sonstiges	400 €
523300	Unterhaltung Maschinen und tech. Anlagen	3.500 €
523400	Unterhaltung Fahrzeuge	32.200 €
523410	Reparatur Fahrzeuge	48.500 €
523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäft	19.608,34 €
523800	Erwerb von GWG	0 €
524900	Andere sonst. Verw.- u. Betriebsauf	10.000 €
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	7.735 €
543100	Büromaterial	0 €
543500	Telefon	2.779 €
544200	Kfz-Versicherung	9.495 €

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.913						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.258	-3.000	-34.500		-21.375	-3.000	-3.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-508						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.680	-3.000	-34.500		-21.375	-3.000	-3.000
10	- Personalauszahlungen	1.115.209	1.084.105	1.239.164		1.263.836	1.289.001	1.314.669
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	178.569	206.180	218.050		233.150	240.400	254.500
15	- sonstige Auszahlungen	11.737	19.445	20.980		21.255	21.455	21.455
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.305.516	1.309.730	1.478.194		1.518.241	1.550.856	1.590.624
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.300.836	1.306.730	1.443.694		1.496.866	1.547.856	1.587.624
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-44.727		-44.000		-10.000		
23	= investive Einzahlungen	-44.727		-44.000		-10.000		
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.899	50.000	25.000		25.000		
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	153.677	251.000	318.000		206.000	360.000	331.000
30	= investive Auszahlungen	185.576	301.000	343.000		231.000	360.000	331.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	140.849	301.000	299.000		221.000	360.000	331.000

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung

verantwortlich:

1.11.18 Bauhof

Mette, Ralf



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000072 Verkauf Fahrzeug/Geräte Bauhof										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen	-44.727		-44.000		-10.000			-213.937	-267.937
6	= Summe Einzahlungen	-44.727		-44.000		-10.000			-213.937	-267.937
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-44.727		-44.000		-10.000			-213.937	-267.937

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000073 Fahrzeuge, Maschinen, Werkzeuge Bauhof										
6	= Summe Einzahlungen									
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	153.677	251.000	318.000		206.000	360.000	331.000	1.844.188	3.059.188
13	= Summe Auszahlungen	153.677	251.000	318.000		206.000	360.000	331.000	1.844.188	3.059.188
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	153.677	251.000	318.000		206.000	360.000	331.000	1.844.188	3.059.188

Haushaltsplan 2020

1.11 Innere Verwaltung



verantwortlich:

1.11.18 Bauhof

Mette, Ralf

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000157 Bauhof Zufahrt									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.899							31.899	31.899
13 = Summe Auszahlungen	31.899							31.899	31.899
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	31.899							31.899	31.899

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000233 Notstromversorgung Bauhof									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000						50.000	50.000
13 = Summe Auszahlungen		50.000						50.000	50.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		50.000						50.000	50.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Mette, Ralf

1.11 Innere Verwaltung

1.11.18 Bauhof



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000237 Zaunanlage Bauhof									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			25.000		25.000				50.000
13 = Summe Auszahlungen			25.000		25.000				50.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			25.000		25.000				50.000

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	22,00	22,00	23,00	23,00	23,00	23,00
Mitarbeiter (PRS)	22,00	22,00	23,00	23,00	23,00	23,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	19,84	20,06	22,08	22,08	22,08	22,08
Planstellen (MAS)	19,84	20,06	22,08	22,08	22,08	22,08

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	84,20	83,59	90,19	94,95	99,97	105,00



Produktbereich 1.12

Sicherheit und Ordnung

- 1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
- 1.12.02 Gewerbewesen
- 1.12.07 Verkehrsangelegenheiten
- 1.12.10 Einwohnerangelegenheiten
- 1.12.11 Personenstandsangelegenheiten
- 1.12.13 Statistik
- 1.12.14 Wahlen
- 1.12.15 Gefahrenabwehr
- 1.12.16 Gefahrenvorbeugung



verantwortlich:
Schmidt, Sarah

Beschreibung

Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Erlass und Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen und konkreten ordnungsbehördlichen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr im Einzelfall. Sonn- und Feiertagsschutz, Jugendschutz, Eingreifen bei Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen, Beseitigung wilder Abfallablagerungen, Abwicklung von Nachbarschaftsbeschwerden. Gesundheitsschutz, Einweisungen nach PsychKG, Desinfektionsmaßnahmen, Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen, Überwachung der Hundehaltung, Fundsachen, Fischereischeine, Wildschäden.

Durchführung des Gewerbewesens, Gaststättenerlaubnisse, Sperrzeitenkontrolle / -verkürzungen, Schankanlagenkontrollen. Vornahme von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben, Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen. Führung des Gewerberegisters, Erteilung von Reisegewerbekarten, Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen. Genehmigungen nach dem Ladenschlussgesetz, Überwachung der Preisauszeichnung.

Wahrnehmung von Aufgaben im Straßenverkehrswesen. Notwendige Maßnahmen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen und der Gefahrenabwehr im öffentlichen Straßenraum. Vornahme und Auswertung von Geschwindigkeitskontrollen. Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs.

Bearbeitung aller Angelegenheiten des Einwohnermelde- und Passwesens. Bearbeitung der Aufgabenstellungen im Personenstandswesen bei Geburten, Heirat, Sterbefällen, Namensführung, Scheidung, Staatsangehörigkeitsfragen. Durchführung der notwendigen Statistiken gemäß Auftrag durch das LDS, Düsseldorf. Vorbereitung und Durchführung der Wahlen. Wahrnehmung der verwaltungstechnischen Aufgaben im Feuerschutzwesen und bei technischen Hilfeleistungen der freiwilligen Feuerwehr. Mitwirkung bei und Durchführung von vorbeugenden Brandschauen.



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördliche Gesetze und Verordnungen, gewerberechtliche Bestimmungen, Straßenverkehrsrecht, Melde- und Passrecht, Ausländerrecht, Personenstandsgesetzgebung, Statistikgesetze, Wahlrechtliche Bestimmungen, Feuerschutzgesetze, Satzungen

Ziele

Erreichung eines angemessenen Sicherheitsstandards im Gemeindegebiet. Schutz der Allgemeinheit und einzelner Personen vor Gefahrensituationen. Gewährleistung der Verkehrssicherheit. Rechtssichere, zentrale und umfassende Erledigung von Melde- und Personenstandsangelegenheiten und sonstigen Antrags- und Auskunftersuchen.

Zielgruppen

Antragsteller, Beschwerdeführer, Einwohner, Bürger, Betroffene Personen

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-230.050	-201.408	-209.526	-185.764	-175.031	-171.180
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-218.695	-196.200	-220.200	-205.200	-205.200	-205.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.141	-4.900	-5.600	-5.600	-5.600	-5.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-174.467	-153.500	-144.500	-173.000	-143.500	-143.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-34.027	-14.893	-14.411	-14.413	-14.299	-13.847
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-661.380	-570.901	-594.237	-583.977	-543.630	-539.327
11	- Personalaufwendungen	510.462	544.679	534.546	543.589	553.321	557.634
12	- Versorgungsaufwendungen	73.319	71.446	45.792	48.443	54.299	51.261
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	162.285	124.703	129.080	132.274	133.444	133.524
14	- Bilanzielle Abschreibungen	278.615	270.495	238.299	266.618	265.522	282.307
15	- Transferaufwendungen	41.784	45.271	45.271	45.271	45.271	45.271
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.905	274.643	275.131	309.931	261.051	261.051
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.270.370	1.331.237	1.268.119	1.346.127	1.312.907	1.331.048
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	608.990	760.336	673.882	762.150	769.277	791.720
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.537	5.355	2.306	7.079	6.949	7.810
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	3.537	5.355	2.306	7.079	6.949	7.810

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	612.527	765.691	676.189	769.229	776.226	799.530
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	612.527	765.691	676.189	769.229	776.226	799.530
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-28.881	-40.232	-28.295	-28.785	-29.794	-30.147
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	728.848	808.702	823.810	846.995	865.229	881.765
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.312.494	1.534.161	1.471.704	1.587.438	1.611.662	1.651.148

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.259	-3.500					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-217.913	-196.200	-220.200		-205.200	-205.200	-205.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.952	-4.900	-5.600		-5.600	-5.600	-5.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-243.777	-153.500	-144.500		-173.000	-143.500	-143.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-24.170	-12.850	-11.950		-11.950	-11.950	-11.950
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-492.070	-370.950	-382.250		-395.750	-366.250	-366.250
10	- Personalauszahlungen	514.345	522.259	510.860		521.077	531.499	542.129
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	175.034	113.210	119.440		120.750	121.920	122.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	44.084	45.271	45.271		45.271	45.271	45.271
15	- sonstige Auszahlungen	154.441	228.180	230.289		265.089	216.209	216.209
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	887.904	908.920	905.860		952.187	914.899	925.609
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	395.834	537.970	523.610		556.437	548.649	559.359
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-117.763	-78.500	-78.500		-78.500	-78.500	-78.500
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					-15.000	-3.000	-5.000

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-117.763	-78.500	-78.500		-93.500	-81.500	-83.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	488.826	221.000	494.500	580.000	648.000	94.000	295.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	488.826	221.000	494.500	580.000	648.000	94.000	295.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	371.063	142.500	416.000	580.000	554.500	12.500	211.500

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	1,00	1,00				
Beschäftigte (PRS)	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
Mitarbeiter (PRS)	10,00	10,00	9,00	9,00	9,00	9,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,07	1,05	1,07	1,07	1,07	1,07
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	9,50	8,93	8,52	8,52	8,52	8,52
Planstellen (MAS)	10,57	9,98	9,59	9,59	9,59	9,59

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	70,37	81,99	78,88	85,10	86,40	88,52
2 Nettoaufwand je aktivem FW-Mitglied (EUR)	2.691,93	2.912,28	2.545,16	2.865,16	2.946,74	3.056,88
3 Nettoaufwand je Einsatz (EUR)	2.162,52	2.339,53	1.863,67	2.098,55	2.157,72	2.238,37



Produktgruppe 1.12.01

Allgemeine Sicherheit und Ordnung

- 1.12.01.01 Gefahrenabwehr, Gesundheitsschutz, Fundsachen
- 1.12.01.02 Überwachung von Jagd und Fischerei



Beschreibung

Überprüfung und Einhaltung des Sonn- und Feiertagsschutzes (z.B. Störung der sonntäglichen Ruhe). Überwachungen von Gewerbebetrieben (z.B. Öffnungszeiten Kiosk). Mitwirkung beim Jugendschutz, insbesondere Begleitung bei Jugendschutzkontrollen in Gaststätten und Schulzuführungen.

Anlaufstelle für Fragen der Sicherheit und Ordnung und daran Gewährleistung durch Erlass und Durchsetzung von Sicherheitsstandards/-normen. Mitwirkung bei der Beseitigung von Lärm-, Geruchs- und Rauchbelästigungen.

Beseitigung von Autowracks und wilden Müllkippen, Erhebung von Bußgeldern. Durchführung von Ermittlungen, Genehmigung und Überwachung von Plakatanschlägen, Aufsicht über Veranstaltungen, Stilllegung von Fahrzeugen im Rahmen der Straßenverkehrsordnung, Nachbarschaftsbeschwerden z.B. Heckenbepflanzung, Straßenverschmutzung. Genehmigung von Feuerwerken.

Anordnung von Desinfektionen und sonstiger Maßnahmen/Verbote nach dem Bundesseuchengesetz, Anordnung u. Überwachung von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen, Amtshilfe für andere Dienststellen, Beratungsgespräche mit Angehörigen, Nachbarn und Absprache mit den zuständigen Stellen.

Anordnung u. Überwachung von Maßnahmen zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten, Aussprechen von Tätigkeitsverboten, Schul-/ Kindergartenverboten. Zwangseinweisungen nach PsychKG. Anordnung u. Überwachung von Tierseuchenbekämpfungsmaßnahmen, Überwachung der Tierhaltung, insbesondere der Hundehaltung. Ausstellung von Leichenpässen. Entgegennahme, Bearbeitung und Verwaltung von Fundsachen. Amtshilfe für andere Dienststellen in ordnungsrechtlichen Aufgabengebieten. Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen. Ermittlung von Wildschäden. Schöffenvwahl.



Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz; Sonn- und Feiertagsgesetz; Verwaltungsverfahrensgesetz; Jugendschutzgesetz; Immissionsschutzgesetz; Umweltschutzgesetz; Sprengstoffgesetz; Kreislaufwirtschaftsgesetz; Abfallgesetz; Bundesseuchengesetz; Psychischkrankengesetz; Tierschutzgesetz; Landeshundegesetz; Ordnungsbehördliche Verordnung der Gemeinde; Gerichtsverfassungsgesetz

Ziele

Erreichung eines angemessenen Sicherheitsstandards im Gemeindegebiet. Wirksamer Schutz der Allgemeinheit vor ansteckenden Krankheiten, bei Beschwerden über Schädlingsbefall und Tierseuchen durch schnelle und rechtssichere Maßnahmen. Schnelle Unterbringung psychisch Kranker zum Schutz der Person selbst und seiner Umwelt.

Schnelle Rückgabe der Fundsachen an den Verlierer. Gewährleistung einer bedarfsgerechten und kurzfristigen Ausstellung von Fischereischein. Zufriedenstellende und kurzfristige Abwicklung von Wildschäden für Pächter und Geschädigte.

Zielgruppen

Allgemeinheit; Beschwerdeführer und Verursacher von ordnungsbehördlichen Maßnahmen, Hundehalter; Finder und Verlierer von Fundsachen, Fischereischeinbewerber

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.774	-5.657	-3.567	-3.561	-3.524	-189
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.084	-5.200	-4.200	-4.200	-4.200	-4.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.472	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-46.025	-37.500	-37.500	-37.500	-37.500	-37.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.851	-3.650	-2.650	-2.650	-2.650	-2.650
10	= Ordentliche Erträge	-66.206	-53.007	-48.917	-48.911	-48.874	-45.539
11	- Personalaufwendungen	283.823	306.659	281.527	287.026	290.857	289.917
12	- Versorgungsaufwendungen	73.319	71.446	45.792	48.443	54.299	51.261
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.057	18.191	15.085	16.533	16.833	17.213
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.301	6.340	3.607	3.613	2.219	306
15	- Transferaufwendungen	14.169	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.177	12.750	12.732	12.732	12.742	12.742
17	= Ordentliche Aufwendungen	404.847	435.386	378.743	388.347	396.950	391.439
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	338.641	382.379	329.826	339.436	348.076	345.900
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1	-6	-6	-5	-2	7
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1	-6	-6	-5	-2	7
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	338.641	382.372	329.820	339.431	348.074	345.906
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	338.641	382.372	329.820	339.431	348.074	345.906
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-147.726	-164.317	-135.829	-139.235	-142.590	-142.202
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.821	110.473	103.058	104.823	108.583	110.567
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	291.736	328.529	297.049	305.020	314.066	314.271

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.642	-5.200	-4.200		-4.200	-4.200	-4.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.283	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-45.639	-37.500	-37.500		-37.500	-37.500	-37.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.104	-3.650	-2.650		-2.650	-2.650	-2.650
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-55.668	-47.350	-45.350		-45.350	-45.350	-45.350
10	- Personalauszahlungen	289.715	284.279	258.638		263.811	269.087	274.469
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.300	16.600	14.250		15.550	15.850	16.230
14	- Transferauszahlungen	14.169	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
15	- sonstige Auszahlungen	4.408	5.180	6.600		6.600	6.610	6.610
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.593	326.059	299.488		305.961	311.547	317.309
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	265.924	278.709	254.138		260.611	266.197	271.959
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	1,00	1,00				
Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	5,00	5,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,70	0,67	0,70	0,70	0,70	0,70
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,66	2,26	2,04	2,04	2,04	2,04
Planstellen (MAS)	3,36	2,93	2,74	2,74	2,74	2,74

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	15,64	17,56	15,92	16,35	16,84	16,85



Produktgruppe 1.12.02

Gewerbewesen

- 1.12.02.01 Überwachung von Gaststätten
- 1.12.02.02 Überwachung sonstiger erlaubnisfreier / -pflichtiger Betriebe



Beschreibung

Erteilung von Konzessionen für Gaststätten, Überwachung der gesetzlichen Vorschriften insbesondere Sperrzeitüberprüfungen, ruhestörender Lärm etc., Erteilung von Gestattungen aufgrund von Anträgen, Mitteilungen an andere Behörden (Kreis, Polizei, Gesundheitsamt etc.). Veranlassungen von Sperrstundenverkürzungen aufgrund besonderer örtlicher Interessen. Regelmäßige Überwachung von Gaststätten und Kontrolle der Schankanlagen, Erstellung von Prüfberichten.

Erteilung von Reisegewerbekarten, Aufstellererlaubnissen, Spielhallenerlaubnissen einschl. Überwachung, Festsetzung und Überwachung von Märkten und Veranstaltungen. Überwachung der Preisauszeichnung, Genehmigungen nach dem Ladenschlussgesetz, Rücknahme und Widerruf von Erlaubnissen. Durchführung von Betriebsschließungen aufgrund von Verstößen gegen gesetzliche Vorschriften, Prüfung der Zuverlässigkeit der Betreiber. Erteilung von Erlaubnissen für das Bewachungsgewerbe. Aufstellererlaubnisse und Erteilung von Geeignetheitsbestätigungen für Spielgeräte.

Führung des Gewerberegisters, Durchführung von An-, Ab- und Ummeldungen von Gewerbebetrieben. Erlaubnisverfahren und Überwachung der gesetzlichen Rahmenbedingungen, insbesondere bei Betrieben mit besonderen Sicherheitsvorschriften, Auswertungen von HR-Auszügen. Beantragung von Auskünften aus der Gewerbedatei für Berechtigte, Erteilung schriftlicher Auskünfte. Ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Einhaltung der staatlichen Standards, z.B. Mitwirkung bei Gewerbeuntersagungsverfahren; Rücknahme, Nichterteilung und Widerruf von Erlaubnissen.

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ladenschlussgesetz, Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit, Weisungen der Aufsichtsbehörde, Gaststättengesetz, Preisangabenverordnung



Ziele

Schutz von Gästen, Verbrauchern, Nachbarn und Beschäftigten durch die Abwehr von Gefahren für Leben, Gesundheit und Sittlichkeit, Arbeitsschutz. Schnelle und zielgerichtete Maßnahmen bei Verstößen durch Auflagen, Bußgelder, Tätigkeits- und Beschäftigungsverbote. Minimierung berechtigter Beschwerden durch Dritte u.a. durch präventive und repressive Kontrollen, Beachtung der berechtigten Interessen der Gewerbetreibenden, Arbeitnehmer und Bürger.

Zielgruppen

Gewerbetreibende, Betriebspersonal, Bürger, Allgemeinheit

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.12.02 Gewerbewesen

Weber, Larissa



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.545	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
10	= Ordentliche Erträge	-12.545	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.545	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-12.545	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.545	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.655	55.663	62.003	63.556	65.268	65.208
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	56.110	44.663	51.003	52.556	54.268	54.208

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.12.02 Gewerbewesen

Weber, Larissa

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.095	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.095	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-12.095	-11.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,08	0,04	0,08	0,08	0,08	0,08
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,44	0,41	0,41	0,41	0,41	0,41
Planstellen (MAS)	0,52	0,45	0,49	0,49	0,49	0,49

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	3,01	2,39	2,73	2,82	2,91	2,91



Produktgruppe 1.12.07

Verkehrsangelegenheiten

- 1.12.07.01 Verkehrslenkung / -regelung und Überwachung des ruhenden Verkehrs



Beschreibung

Anordnungen zum Aufstellen, Entfernen oder Ergänzen von Verkehrseinrichtungen / -zeichen. Mitwirkung bei planerischen Maßnahmen, bei der Beseitigung von Unfallschwerpunkten, bei der Schulwegsicherung. Beseitigung von Sichthindernissen und sonstigen Gefahren. Mitwirkung bei Verkehrsanordnungen für Baumaßnahmen und Veranstaltungen im öffentlichen Verkehrsraum. Ausstellung von Sondernutzungserlaubnissen. Einhaltung der Rahmenbedingungen aus der Straßenverkehrsordnung. Auswertung der Geschwindigkeitskontrollen.

Durchführung der Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs. Ahndung der Verstöße (Falschparken) bei Verletzung der Straßenverkehrsordnung und Durchführung des Verwaltungsverfahrens.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung, Straßen- und Wegegesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz

Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit und deren ständige Verbesserung in Zusammenarbeit mit Bürgern, gemeindlichen Dienststellen, Polizei und übergeordneten Dienststellen. Effektive und kostengünstige Kontrolle der öffentlichen Verkehrsflächen. Zügige und rechtssichere Abwicklung von Verwarn- und Bußgeldverfahren.

Zielgruppen

Verkehrsteilnehmer, Anwohner, Allgemeinheit

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.07 Verkehrsangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-500	-158				
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-47.900	-50.000	-60.000	-45.000	-45.000	-45.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-21.105	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-10.216	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000	-9.000
10	= Ordentliche Erträge	-79.721	-79.158	-89.000	-74.000	-74.000	-74.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.025	800	800	800	800	800
14	- Bilanzielle Abschreibungen	698	383	346	346	346	346
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	385	680	680	680	680	680
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.108	1.863	1.826	1.826	1.826	1.826
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-77.612	-77.295	-87.174	-72.174	-72.174	-72.174
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4	3	18	16	14	12
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	4	3	18	16	14	12
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-77.608	-77.292	-87.156	-72.158	-72.160	-72.162
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-77.608	-77.292	-87.156	-72.158	-72.160	-72.162
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	104.752	142.082	148.723	152.580	157.783	160.083
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	27.144	64.790	61.567	80.422	85.623	87.921

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.07 Verkehrsangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-47.725	-50.000	-60.000		-45.000	-45.000	-45.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-21.105	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-10.238	-9.000	-9.000		-9.000	-9.000	-9.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-79.069	-79.000	-89.000		-74.000	-74.000	-74.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.025	800	800		800	800	800
15	- sonstige Auszahlungen	385	680	680		680	680	680
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.410	1.480	1.480		1.480	1.480	1.480
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-77.658	-77.520	-87.520		-72.520	-72.520	-72.520
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.07 Verkehrsangelegenheiten



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,11	0,08	0,11	0,11	0,11	0,11
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,09	1,09	1,00	1,00	1,00	1,00
Planstellen (MAS)	1,20	1,17	1,11	1,11	1,11	1,11

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,46	3,46	3,30	4,31	4,59	4,71



Produktgruppe 1.12.10

Einwohnerangelegenheiten

→ 1.12.10.01 Bürgerservice und Information



Beschreibung

Bearbeitung aller An-, Ab- und Ummeldungen sowie Berichtigungen / Änderungen zum Melderegister und dessen Pflege. Entgegennahme, Bearbeitung und Ausstellung schriftlicher Auskünfte, Bescheinigungen und Beglaubigungen. Beantwortung telefonischer Melderegisterauskünfte und sonstiger Anfragen.

Beantragung, Bearbeitung und Aushändigung von Ausweisdokumenten und vorläufiger Ausweispapiere. Verfahrensabwicklung zur Ausstellung von Führungszeugnissen und von Gewerbezentralregisteranzeigen. Beantragungsverfahren für Fahrerlaubnisse und Führerscheinumtausche. Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen. Antragsannahme von Aufenthaltsgenehmigungen für Ausländer, Gestattungen für Asylbewerber, Antragsannahmen, Ausstellung und Aushändigung des Passersatzes für Ausländer.

Ausgabe von Anträgen / Formulare für andere Bereiche und Abteilungen. Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen.

Beglaubigungen und Fundangelegenheiten

Auftragsgrundlage

Meldegesetz, Pass- und Personalausweisgesetz, Registergesetz, Straßenverkehrsgesetz, Ausländergesetz, Asylbewerbergesetz

Ziele

Ordnungsgemäße Führung und Aktualisierung des Melderegisters. Schnelle und korrekte Bearbeitung der beantragten Produktleistungen. Erreichung eines hohen Grades der Zufriedenheit der Kunden.

Zielgruppen

Einwohner, Bürger, Auskunftssuchende

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.10 Bürgerservice und Information



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-357	-264	-239	-234	-196	-189
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-125.453	-110.000	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-555					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-340	-200	-300	-300	-300	-300
10	= Ordentliche Erträge	-126.705	-110.464	-120.539	-120.534	-120.496	-120.489
11	- Personalaufwendungen	158.640	169.986	177.780	180.123	184.342	188.031
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	663	6.402	5.822	6.970	6.970	6.970
14	- Bilanzielle Abschreibungen	319	296	280	285	279	306
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	106.581	105.730	106.370	106.370	106.370	106.370
17	= Ordentliche Aufwendungen	266.203	282.413	290.252	293.747	297.961	301.676
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	139.498	171.949	169.713	173.213	177.464	181.187
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1	3	2	3	5	7
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1	3	2	3	5	7
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	139.499	171.952	169.714	173.217	177.469	181.194
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	139.499	171.952	169.714	173.217	177.469	181.194
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-34.837	-52.669	-38.905	-39.467	-40.109	-40.786
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84.133	90.529	85.989	86.817	89.588	91.297
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	188.795	209.812	216.798	220.567	226.948	231.704

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.10 Bürgerservice und Information



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-125.378	-110.000	-120.000		-120.000	-120.000	-120.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-555						
7	+ Sonstige Einzahlungen		-200	-300		-300	-300	-300
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-125.933	-110.200	-120.300		-120.300	-120.300	-120.300
10	- Personalauszahlungen	157.033	169.954	177.143		180.686	184.299	187.985
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	86.225	80.000	80.000		80.000	80.000	80.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	243.259	249.954	257.143		260.686	264.299	267.985
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	117.326	139.754	136.843		140.386	143.999	147.685
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.10 Bürgerservice und Information



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,02	0,00	0,00	0,00	0,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,57	2,41	2,54	2,54	2,54	2,54
Planstellen (MAS)	2,58	2,43	2,54	2,54	2,54	2,54

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	10,12	11,21	11,62	11,82	12,17	12,42



Produktgruppe 1.12.11

Personenstandsangelegenheiten

→ 1.12.11.01 Personenstandswesen



Beschreibung

Durchführung des gesamten Verfahrens zur Eheschließung und Begründung von Lebensgemeinschaften. Anlage und Führung des Familienbuches. Registrierung / Bearbeitung von Scheidungen. Beurkundung / Beglaubigung und Zustimmung zu Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennnissen auf Antrag. Ehefähigkeitszeugnisse für Deutsche und Ausländische Mitbürger ausstellen.

Neuanlage und Fortschreibung der Testamentskartei. Durchführung des Verfahrens zu namensrechtlichen Erklärungen. Beurkundung von Geburten und Sterbefällen mit allen notwendigen Arbeiten. Mitwirkung bei einer behördlichen Namensänderung.

Mitwirkung bei der Regelung der Staatsangehörigkeit. Ausstellung von Staatsangehörigkeitsausweisen auf Antrag. Erteilung von Auskünften und Beratung zum Personenstandswesen.

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Gesetz über die Änderung von Familien- und Vornamen, BGB, Bundesvertriebenengesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz, Gesetz zur Regelung von Fragen der Staatsangehörigkeit, Ausländergesetz, Lebenspartnerschaftsgesetz, Lebenspartnerschaftsausführungsgesetz

Ziele

Ordnungsgemäße Beurkundung von Geburten und Sterbefällen. Durchführung wirksamer Eheschließungen und Begründung von Lebensgemeinschaften. Beschaffung von deutschen Personenstandsurkunden, Regelung der Abstammung und des Personenstandes, Sicherung von Erbansprüchen. Ordnungsgemäße Änderung von Familien- und Vornamen nach den gesetzlichen Bestimmungen. Rechtssichere und umfassende Beratung der Antragsteller gewährleisten.

Zielgruppen

Antragsteller, Einwohner, Bürger, Erben, Behörden / Institutionen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.11 Personenstandsangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-89	-66	-60	-58	-49	-47
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-24.713	-20.000	-25.000	-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.669	-1.800	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-263					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-85					
10	= Ordentliche Erträge	-27.819	-21.866	-27.560	-27.558	-27.549	-27.547
11	- Personalaufwendungen	67.998	68.034	75.239	76.440	78.123	79.686
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.360	5.900	5.683	6.271	6.271	6.271
14	- Bilanzielle Abschreibungen	80	74	70	71	70	76
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.503	19.403	19.030	19.030	19.030	19.030
17	= Ordentliche Aufwendungen	87.941	93.411	100.022	101.812	103.494	105.064
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	60.122	71.545	72.462	74.254	75.945	77.516
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	1	0	1	1	2
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	0	1	0	1	1	2
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	60.122	71.546	72.462	74.255	75.946	77.518
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	60.122	71.546	72.462	74.255	75.946	77.518
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		-1.047				
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.012	60.043	58.261	59.038	60.784	61.969
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	114.135	130.542	130.723	133.293	136.730	139.487

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.11 Personenstandsangelegenheiten



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-25.072	-20.000	-25.000		-25.000	-25.000	-25.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.669	-1.800	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-263						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.004	-21.800	-27.500		-27.500	-27.500	-27.500
10	- Personalauszahlungen	67.597	68.026	75.079		76.581	78.112	79.675
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.752	2.400	2.700		2.700	2.700	2.700
15	- sonstige Auszahlungen	1.624	6.240	6.690		6.690	6.690	6.690
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	71.972	76.666	84.469		85.971	87.502	89.065
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	43.968	54.866	56.969		58.471	60.002	61.565
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.11 Personenstandsangelegenheiten



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,03	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,29	1,26	1,29	1,29	1,29	1,29
Planstellen (MAS)	1,29	1,29	1,30	1,30	1,30	1,30

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	6,12	6,98	7,01	7,15	7,33	7,48



Produktgruppe 1.12.14

Wahlen

→ 1.12.14.01 Wahlen



Beschreibung

Vorbereitung der Wahlen (Führen des Wählerverzeichnisses; Einberufung der Wahlvorstände; Ausstellung der Briefwahlunterlagen; Bestellung der Wahlunterlagen). Durchführung der Wahlen (Organisation des Wahltages; Auszählung durch den Wahlvorstand; statistische Erhebung (EDV) und Weiterleitung der Ergebnisse). Vorbereitung und Durchführung von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden.

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiativen, -begehren, -entscheid (VIVBVEG)

Ziele

Rechtlich einwandfreie und termingerechte Vorbereitung und Durchführung der Wahlen bzw. Vorbereitung und Durchführung von Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden. Feststellung der vorläufige Wahlergebnisse seit Schließung der Wahllokale.

Zielgruppen

BürgerInnen, Fraktionen/Parteien

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.12.14 Wahlen

Weber, Larissa



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-15.478	-10.000	-1.000	-29.500		
10	= Ordentliche Erträge	-15.478	-10.000	-1.000	-29.500		
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		300	210	420		
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	453	26.850	27.100	48.900		
17	= Ordentliche Aufwendungen	453	27.150	27.310	49.320		
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-15.025	17.150	26.310	19.820		
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-15.025	17.150	26.310	19.820		
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-15.025	17.150	26.310	19.820		
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	842	35.638	5.102	6.619	3.196	3.209
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-14.183	52.788	31.412	26.439	3.196	3.209



Planerläuterung Teilergebnisplan

Folgende Wahlen finden statt:

- 2020 ○ Kommunalwahl
- 2021 ○ Bundestagswahl
- 2022 ○ Landtagswahl

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.12.14 Wahlen

Weber, Larissa

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-15.478	-10.000	-1.000		-29.500		
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-15.478	-10.000	-1.000		-29.500		
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		300	210		420		
15	- sonstige Auszahlungen	773	26.850	27.100		48.900		
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	773	27.150	27.310		49.320		
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-14.705	17.150	26.310		19.820		
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,05					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01	0,26	0,01		0,01	0,01	0,01
Planstellen (MAS)		0,01	0,31	0,01		0,01	0,01	0,01
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	-0,76	2,82	1,68		1,42	0,17	0,17



Produktgruppe 1.12.15

Gefahrenabwehr

- 1.12.15.01 Brandbekämpfung, Bevölkerungsschutz, Gefahrenabwehr
- 1.12.15.02 Technische Hilfeleistung



Beschreibung

Brandbekämpfung aller Art und Größe. Befreiung von Personen und Tieren, Beseitigung von Umweltgefahren, Einsturzgefahren, Überschwemmungen und Verkehrshindernissen im Rahmen der technischen Hilfeleistung und bei öffentlichen Notständen. Schutz der Bevölkerung durch Mitteilungen über Truppen- und Manöverschäden. Material-, Geräte- und Fahrzeugbeschaffungen incl. Unterhaltung in Zusammenarbeit mit dem Baubetriebshof.

Aus- und Fortbildung der Feuerwehrkräfte. Auswertung von Einsatzberichten und Abrechnung kostenpflichtiger Einsätze mit Verursachern. Erstattung von Lohnausfällen aus Feuerwehreinsätzen.

Auftragsgrundlage

Feuerschutzgesetz NRW, Feuerwehrgebührensatzung, Katastrophenschutzgesetz

Ziele

Unterhaltung einer kostengünstigen und leistungsfähigen Feuerwehr, bedarfsgerechte Leistungserbringung zum Schutz vor lebens- oder existenzbedrohenden Gefahren, jederzeit funktionsfähige Hydranten durch regelmäßige Überprüfungen, Eintreffen am Einsatzort x Minuten nach Alarmierung, schnellstmögliche Absicherung des Einsatzortes und sachgerechte Gefahrenabwehr, ständige Verbesserung in den Einsatzabläufen aufgrund von vollständigen Informationen, Schadensminimierung und -begrenzung.

Zielgruppen

betroffene Personen, Allgemeinheit.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-223.330	-195.263	-205.660	-181.911	-171.262	-170.755
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.100	-2.100	-2.100	-2.100	-2.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-91.041	-86.000	-86.000	-86.000	-86.000	-86.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-18.535	-2.043	-2.461	-2.463	-2.349	-1.897
10	= Ordentliche Erträge	-332.906	-285.406	-296.221	-272.474	-261.711	-260.752
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.180	93.110	101.480	101.280	102.570	102.270
14	- Bilanzielle Abschreibungen	269.217	263.403	233.996	262.304	262.607	281.273
15	- Transferaufwendungen	27.615	25.271	25.271	25.271	25.271	25.271
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.806	109.230	109.219	122.219	122.229	122.229
17	= Ordentliche Aufwendungen	508.817	491.014	469.966	511.074	512.677	531.043
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	175.911	205.608	173.745	238.600	250.966	270.291
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.531	5.354	2.293	7.064	6.931	7.783
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	3.531	5.354	2.293	7.064	6.931	7.783
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	179.442	210.962	176.038	245.664	257.897	278.074
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	179.442	210.962	176.038	245.664	257.897	278.074
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	469.314	490.896	506.066	522.403	531.829	541.171
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	648.756	701.858	682.104	768.068	789.726	819.244



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof unterhält den örtlichen Verhältnissen entsprechend eine leistungsfähige Feuerwehr, um Schadenfeuer zu bekämpfen sowie bei Unglücksfällen und bei öffentlichen Notständen Hilfe zu leisten, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Vorkommnisse verursacht werden.

Die Gemeinde trifft Maßnahmen zur Verhütung von Bränden. Sie stellen eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung sicher (nach § 1 FSHG NW).

Zum Abdecken des gesamten Gemeindegebietes zur Erreichung der gesetzten Schutzziele hat Reichshof folgende Feuerwehrstandorte:

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. Denklingen | 2. Brüchermühle |
| 3. Eckenhagen / Hespert | 4. Hunsheim |
| 5. Mittelagger | 6. Odenspiel |
| 7. Nosbach | 8. Wehnrath |

Im **Jahr 2020** werden für die bauliche Unterhaltung der Feuerwehrstandorte **14.900 Euro** eingeplant. Insgesamt sind im Finanzplanungszeitraum **bis 2023 insgesamt 33.000 Euro** für die Gebäudeunterhaltung vorgesehen.



In den Aufwendungen der Produktgruppe Gefahrenabwehr sind u. a. enthalten:

○ Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeit	25.000 €
○ Telefonkosten	7.000 €
○ Unfallversicherung	12.600 €
○ Kfz-Unterhalt, -Reparatur, -Versicherung	49.210 €
○ Feuerwehrausrüstung u. -Reparatur	30.200 €

Den geplanten Aufwendungen (ohne Abschreibungen) stehen insgesamt 86.000 Euro aus Gebühren entgegen.

Die Feuerschutzpauschale (72.000 EURO) und der Zuschuss der Provinzial (2.500 EURO) werden nur für die Anschaffung von Vermögensgegenständen verwendet.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.259	-3.500					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-2.100	-2.100		-2.100	-2.100	-2.100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-160.737	-86.000	-86.000		-86.000	-86.000	-86.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-12.827						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-175.823	-91.600	-88.100		-88.100	-88.100	-88.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	157.957	93.110	101.480		101.280	102.570	102.270
14	- Transferauszahlungen	29.915	25.271	25.271		25.271	25.271	25.271
15	- sonstige Auszahlungen	61.025	109.230	109.219		122.219	122.229	122.229
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	248.897	227.611	235.970		248.770	250.070	249.770
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	73.073	136.011	147.870		160.670	161.970	161.670
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-117.763	-78.500	-78.500		-78.500	-78.500	-78.500
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen					-15.000	-3.000	-5.000
23	= investive Einzahlungen	-117.763	-78.500	-78.500		-93.500	-81.500	-83.500
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	488.826	221.000	494.500	580.000	648.000	94.000	295.000
30	= investive Auszahlungen	488.826	221.000	494.500	580.000	648.000	94.000	295.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	371.063	142.500	416.000	580.000	554.500	12.500	211.500

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich:

1.12.15 Gefahrenabwehr

Weber, Larissa



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000005 Feuerschutzpauschale										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-76.001	-76.000	-76.000		-76.000	-76.000	-76.000	-1.090.063	-1.394.063
6	= Summe Einzahlungen	-76.001	-76.000	-76.000		-76.000	-76.000	-76.000	-1.090.063	-1.394.063
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-76.001	-76.000	-76.000		-76.000	-76.000	-76.000	-1.090.063	-1.394.063
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000009 Anschaffung techn. Geräte Feuerschutz										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-2.567							-5.009	-5.009
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-700	-700
6	= Summe Einzahlungen	-2.567							-5.709	-5.709
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	82.545	220.000	73.500		68.000	34.000	35.000	948.486	1.158.986
13	= Summe Auszahlungen	82.545	220.000	73.500		68.000	34.000	35.000	948.486	1.158.986
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	79.978	220.000	73.500		68.000	34.000	35.000	942.777	1.153.277

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.12.15 Gefahrenabwehr

Weber, Larissa

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzah-lungen / -auszah-lungen
5000090 Zuschuss Provinzial zu techn. Geräten										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-2.600	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500	-39.300	-49.300
6	= Summe Einzahlungen	-2.600	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500	-39.300	-49.300
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.600	-2.500	-2.500		-2.500	-2.500	-2.500	-39.300	-49.300
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen										
5000134 Anschaffung TLF 20/40 LG Eckenhagen										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-12.000	-12.000
6	= Summe Einzahlungen								-12.000	-12.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	632			100.000	100.000			349.557	449.557
13	= Summe Auszahlungen	632			100.000	100.000			349.557	449.557
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	632			100.000	100.000			337.557	437.557

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000169 Anschaffung Kommandowagen									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	403							46.204	46.204
13 = Summe Auszahlungen	403							46.204	46.204
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	403							46.204	46.204

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000181 Anschaffung LKW Logistik West									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			21.000						21.000
13 = Summe Auszahlungen			21.000						21.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			21.000						21.000

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.12.15 Gefahrenabwehr

Weber, Larissa

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000188 Umbau LF8 auf GWA FW Hunsheim										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen					-10.000				-10.000
6	= Summe Einzahlungen					-10.000				-10.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen								2.719	2.719
13	= Summe Auszahlungen								2.719	2.719
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)					-10.000			2.719	-7.281
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000189 Anschaffung TLF 3000 Einheit Mittelagger										
6	= Summe Einzahlungen									
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	349.580							349.652	349.652
13	= Summe Auszahlungen	349.580							349.652	349.652
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	349.580							349.652	349.652

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000191 Anschaffung LKW GSG Heischeid									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			21.000					143	21.143
13 = Summe Auszahlungen			21.000					143	21.143
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			21.000					143	21.143

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000211 Anschaffung Gerätewagen Atemschutz									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							200.000		200.000
13 = Summe Auszahlungen							200.000		200.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							200.000		200.000

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.12.15 Gefahrenabwehr

Weber, Larissa

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000217 Ausbau kommunaler Warnsysteme										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-19.846	-19.846
6	= Summe Einzahlungen								-19.846	-19.846
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	14.517							22.383	22.383
13	= Summe Auszahlungen	14.517							22.383	22.383
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.517							2.537	2.537
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000236 Anschaffung HLF 20 West										
6	= Summe Einzahlungen									
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				400.000	400.000				400.000
13	= Summe Auszahlungen				400.000	400.000				400.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)				400.000	400.000				400.000

Haushaltsplan 2020

1.12 Sicherheit und Ordnung



verantwortlich:

1.12.15 Gefahrenabwehr

Weber, Larissa

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000222 Anschaffung MTF Kinderfeuerwehr										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-36.595							-36.595	-36.595
6	= Summe Einzahlungen	-36.595							-36.595	-36.595
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	41.150							41.150	41.150
13	= Summe Auszahlungen	41.150							41.150	41.150
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.555							4.555	4.555
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000223 Anschaffung TLF Denklingen										
6	= Summe Einzahlungen									
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		1.000	379.000					1.000	380.000
13	= Summe Auszahlungen		1.000	379.000					1.000	380.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		1.000	379.000					1.000	380.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000224 Anschaffung MTF Denklingen										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen					-5.000				-5.000
6 = Summe Einzahlungen						-5.000				-5.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen				80.000	80.000				80.000
13 = Summe Auszahlungen					80.000	80.000				80.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					80.000	75.000				75.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000225 Anschaffung MTF Heisheid										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen						-3.000			-3.000
6 = Summe Einzahlungen							-3.000			-3.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen						60.000			60.000
13 = Summe Auszahlungen							60.000			60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)							57.000			57.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000226 Anschaffung MTF Hunsheim										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen							-5.000		-5.000
6	= Summe Einzahlungen							-5.000		-5.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen							60.000		60.000
13	= Summe Auszahlungen							60.000		60.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)							55.000		55.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.15 Gefahrenabwehr



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,18	0,17	0,17	0,17	0,17	0,17
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,44	1,23	1,22	1,22	1,22	1,22
Planstellen (MAS)	1,61	1,40	1,39	1,39	1,39	1,39

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	34,78	37,51	36,56	41,17	42,33	43,92
2 Nettoaufwand je aktivem FW-Mitglied (EUR)	2.691,93	2.912,28	2.545,16	2.865,16	2.946,74	3.056,88
3 Nettoaufwand je Einsatz (EUR)	2.162,52	2.339,53	1.863,67	2.098,55	2.157,72	2.238,37



Produktgruppe 1.12.16

Gefahrenvorbeugung

→ 1.12.16.01 Brandsicherheitsschauen



Beschreibung

Mitwirkung und Durchführung von Brandschauen, die von den Brandingenieuren der Kreisverwaltung initiiert werden. Brandschutzerziehung und -aufklärung. Berichterstellung durch die Kreisverwaltung.

Auftragsgrundlage

Feuerschutzgesetz NRW, Feuerwehrgebührensatzung, Katastrophenschutzgesetz.

Ziele

Vorsorgeplanung zur Verhütung von Bränden und sonstigen Schadensereignissen (Prävention).
Sensibilisierung der Bevölkerung im Umgang mit Bränden.

Zielgruppen

Eigentümer von öffentlichen zugänglichen Objekten

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.16 Gefahrenvorbeugung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.179	1.048	1.074	1.104	1.103
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		1.179	1.048	1.074	1.104	1.103

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.12 Sicherheit und Ordnung

1.12.16 Gefahrenvorbeugung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Planstellen (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,00	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06



Produktbereich 1.21

Schulträgeraufgaben

- 1.21.01 Grundschulen
- 1.21.05 Gesamtschulen
- 1.21.06 Förderschulen
- 1.21.08 Schülerbeförderung
- 1.21.09 sonstige Fördermaßnahmen
- 1.21.10 Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Die Gemeinde Reichshof stellt vier Grundschulen an den Standorten Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte bereit. Als weiterführende Schule befindet sich eine Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe in Eckenhagen. Das Schulangebot für Förderschüler wird durch die Mitgliedschaft im Förderschulzweckverband gewährleistet, der zwei Förderschulen im Kreisgebiet betreibt.

Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächl. und personellen (außer Lehrer) Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger. Dies umfasst auch die Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen. Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge und Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen. Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt. Bereitstellung und Zahlung der Versicherungen für Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden.

Zahlung eines Umlagebeitrages an den Förderschulzweckverband und Mitwirkung in den Verbandsgremien. Sicherstellung und Optimierung der Schülerbeförderung zu den vier gemeindlichen Grundschulen in Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte sowie zu der Gesamtschule in Eckenhagen entsprechend den Vorgaben der SchülerfahrtkostenVO.

Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von besonderen Fördermaßnahmen in den Schulen, Einzelmaßnahmen, Silentien, bedarfsgerechte zusätzliche Schulsportangebote. Mitwirkung bei der Gewährleistung der Sicherheit der Schulwege und Schulung des verkehrsgerechten Verhaltens der Schüler. Angebot eines Mittagstisches für Gesamtschüler an Tagen mit Ganztagschulbetrieb in Trägerschaft des Mensaver eins. Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes.

Auftragsgrundlage

§§ 10 und 30 SchVwG, § 2 SchulFG, § 16 SchpflG, § 4 Allg. SchulO, SchVwG, §§ 2 und 3 Lernmittelfreiheitsgesetz, Satzung des Rhein. GUV / GVV. Schülerfahrtkostenverordnung, Ratsbeschlüsse, Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung.



verantwortlich:
Dresbach, Gerd

Ziele Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes auf wirtschaftlich vertretbarer Basis.

Zielgruppen Schulneulinge, Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung und Lehrkräfte

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-248.134	-314.485	-347.381	-381.974	-439.842	-436.513
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-222.283	-209.594	-230.345	-230.345	-230.345	-230.345
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-98.801	-110.000	-121.500	-121.500	-121.500	-121.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-14.193	-3.822	-22.009	-21.966	-16.260	-13.001
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-850					
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-584.260	-637.901	-721.235	-755.785	-807.947	-801.359
11	- Personalaufwendungen	183.395	176.521	202.513	204.441	209.608	213.804
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.078.923	2.254.263	2.267.236	2.287.936	2.313.236	2.338.936
14	- Bilanzielle Abschreibungen	110.474	105.532	118.011	185.393	284.661	296.202
15	- Transferaufwendungen	11.802	9.000	9.612	9.612	9.612	9.612
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.786	201.870	242.546	242.560	242.560	242.560
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.575.380	2.747.186	2.839.918	2.929.942	3.059.677	3.101.114
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.991.120	2.109.285	2.118.683	2.174.157	2.251.730	2.299.755

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.959	4.241	3.373	4.693	6.897	7.221
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.959	4.241	3.373	4.693	6.897	7.221
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.994.079	2.113.526	2.122.056	2.178.850	2.258.626	2.306.977
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.994.079	2.113.526	2.122.056	2.178.850	2.258.626	2.306.977
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.662.123	1.751.999	1.776.384	1.795.524	1.832.239	1.873.681
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	3.656.202	3.865.525	3.898.440	3.974.374	4.090.865	4.180.658

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-243.730	-239.530	-275.305		-275.305	-275.304	-275.305
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-214.824	-209.594	-230.345		-230.345	-230.345	-230.345
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-98.801	-110.000	-121.500		-121.500	-121.500	-121.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-207						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-557.561	-559.124	-627.150		-627.150	-627.149	-627.150
10	- Personalauszahlungen	180.183	176.464	201.397		205.425	209.534	213.725
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.977.581	2.254.263	2.267.236		2.287.936	2.313.236	2.338.936
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	11.802	9.000	9.612		9.612	9.612	9.612
15	- sonstige Auszahlungen	197.933	201.870	242.546		242.560	242.560	242.560
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.367.499	2.641.597	2.720.791		2.745.533	2.774.942	2.804.833
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.809.938	2.082.473	2.093.641		2.118.383	2.147.793	2.177.683
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-206.000		-300.000		
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen			-206.000		-300.000		
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.124	231.078	231.078	129.000	400.000	124.000	50.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	136.226	76.500	264.180		343.000	43.000	43.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	563						
30	= investive Auszahlungen	164.913	307.578	495.258	129.000	743.000	167.000	93.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	164.913	307.578	289.258	129.000	443.000	167.000	93.000

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)		7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Mitarbeiter (PRS)		7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,17	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		5,79	6,36	6,33	6,33	6,33	6,33
Planstellen (MAS)		5,95	6,36	6,36	6,36	6,36	6,36
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	196,01	206,61	208,97	213,04	219,30	224,10
2	Klassen (ST)	70,00	72,00	66,00	66,00	66,00	64,00
3	Schulschwimmer (PRS)	10.380,00	8.900,00	9.700,00	9.700,00	9.700,00	9.700,00
4	Anzahl Schüler OGS Denklingen (PRS)			60,00	65,00	67,00	70,00
5	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Denklingen (PRS)			50,00	50,00	45,00	47,00
6	Anzahl Schüler OGS Eckenhagen (PRS)			45,00	47,00	48,00	50,00
7	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Eckenhagen (PRS)			35,00	35,00	30,00	34,00
8	Anzahl Schüler OGS Hunsheim (PRS)			45,00	50,00	48,00	45,00
9	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Hunsheim (PRS)			45,00	42,00	40,00	35,00
10	Anzahl Schüler OGS Wildbergerhütte (PRS)			40,00	40,00	38,00	40,00
11	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS W.-hütte (PRS)			30,00	30,00	25,00	30,00
12	Durchschn.Nettoaufwand je Grundschüler (EUR)	1.668,07	1.689,47	1.748,22	1.736,37	1.835,01	1.962,93

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

13	Nettoaufw. GS Denklingen je Schüler (EUR)	1.173,37	1.161,67	1.410,66	1.543,72	1.571,23	1.592,63
14	Nettoaufw. GS Eckenhagen je Schüler (EUR)	1.891,56	2.046,38	1.711,84	1.773,95	1.614,43	1.859,75
15	Nettoaufw. GS Hunsheim je Schüler (EUR)	1.601,71	2.076,16	2.030,35	2.080,23	2.385,74	2.601,36
16	Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Schüler (EUR)	1.803,78	1.769,43	2.078,74	1.855,33	2.057,01	2.128,20
17	Durchschn.Nettoaufwand je Klasse (EUR)	63.627,90	63.838,57	71.522,89	72.026,31	72.934,14	77.433,30
18	Nettoaufw. GS Denklingen je Klasse (EUR)	25.696,78	24.395,16	29.482,88	32.932,78	33.344,96	33.622,21
19	Nettoaufw. GS Eckenhagen je Klasse (EUR)	43.505,78	44.143,35	40.839,68	41.054,28	36.324,67	42.508,51
20	Nettoaufw. GS Hunsheim je Klasse (EUR)	32.835,08	49.827,78	53.195,26	53.669,97	54.394,91	68.285,72
21	Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Klasse (EUR)	40.284,36	38.632,53	49.889,64	41.744,92	50.602,50	51.076,72
22	Nettoaufwand je Gesamtschüler (EUR)	1.037,78	997,56	1.136,75	1.151,88	1.171,94	1.196,91
24	Nettoaufwand je Förderschüler (EUR)	5.737,69	4.883,47	5.616,08	5.615,19	5.615,34	5.616,79
25	Nettoaufwand je Fahrschüler (EUR)	905,43	1.005,41	981,00	1.016,23	1.052,02	1.085,77
26	Durchschn.Nettoaufwand je Fahrschüler GS (EUR)	1.495,76	1.560,15	1.602,86	1.708,11	1.807,27	1.928,15
27	Nettoaufw. GS Denklingen je Fahrschüler (EUR)	1.313,90	1.355,75	1.343,48	1.424,38	1.449,55	1.483,43
28	Nettoaufw. GS Eckenhagen je Fahrschüler (EUR)	1.612,47	1.907,00	1.748,20	1.879,77	2.036,19	2.223,39
29	Nettoaufw. GS Hunsheim je Fahrschüler (EUR)	1.654,78	2.044,83	1.729,63	1.966,20	2.088,11	2.288,01
30	Nettoaufw. GS W'hütte je Fahrschüler (EUR)	1.528,03	1.288,16	1.747,22	1.784,66	1.943,91	2.126,38
31	Nettoaufw. Gesamtschule je Fahrschüler (EUR)	686,51	781,32	743,63	761,92	782,76	797,35
32	Nettoaufwand je Schüler (EUR)	55,61	69,26	79,05	99,18	136,88	153,46



Produktgruppe 1.21.01

Grundschulen

- 1.21.01.01 Grundschule Denklingen
- 1.21.01.02 Grundschule Eckenhagen
- 1.21.01.03 Grundschule Hunsheim
- 1.21.01.04 Grundschule Wildbergerhütte

**Beschreibung**

Die Gemeinde Reichshof stellt vier Grundschulen an den Standorten Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte bereit. An der Grundschule Eckenhagen werden Plätze für Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung („Inklusion“) bereitgestellt, insbesondere mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung. Hierfür wurde die Schule barrierefrei gestaltet.

Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächlichen und personellen (außer Lehrer) Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger. Dies umfasst auch die Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von Fördermaßnahmen. Regelungen der Anmeldungen der Schulneulinge und Übergang der Grundschüler zu den weiterführenden Schulen. Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt. Bereitstellung und Zahlung der Versicherungen für Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden.

Auftragsgrundlage

§§ 10 und 30 SchVwG, § 2 SchulfG, § 16 SchpflG, § 4 Allg. SchulO, SchVwG, §§ 2 und 3 Lernmittelfreiheitsgesetz, Satzung des Rhein. GUV / GVV.

Mit dem 9. Schulrechtsänderungsgesetz hat das Land NRW den Auftrag der VN-Behindertenrechtskonvention umgesetzt und die ersten Schritte auf dem Weg zur inklusiven Bildung an allgemeinen Schulen in NRW gesetzlich verankert.

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes. Inklusives Schulangebot. Einschulung der Schulneulinge nach Wohnort und Schulbereich und Information der Erziehungsberechtigten über das gemeindliche und benachbarte Schulangebot. Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel. Versicherungsschutz der Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden.

Zielgruppen

SchülerInnen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung und Lehrkräfte, Schulneulinge.

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.21.01 Grundschulen

Hermes, Marc



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-174.673	-248.913	-283.026	-278.889	-277.872	-277.103
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-221.046	-209.594	-230.345	-230.345	-230.345	-230.345
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-98.801	-110.000	-121.500	-121.500	-121.500	-121.500
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.329	-3.594	-10.269	-10.232	-7.642	-5.064
10	= Ordentliche Erträge	-501.699	-572.101	-645.140	-640.966	-637.359	-634.012
11	- Personalaufwendungen	85.396	76.528	79.105	79.474	81.680	83.316
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	580.085	630.645	686.290	686.290	686.290	686.290
14	- Bilanzielle Abschreibungen	31.250	29.675	34.859	33.487	31.478	28.859
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	75.470	87.820	93.416	93.430	93.430	93.430
17	= Ordentliche Aufwendungen	772.200	824.668	893.670	892.681	892.878	891.895
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	270.502	252.567	248.530	251.715	255.519	257.883
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-53	104	142	186	206	214
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	-53	104	142	186	206	214
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	270.448	252.671	248.672	251.902	255.725	258.097
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	270.448	252.671	248.672	251.902	255.725	258.097
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	795.447	857.310	847.459	850.693	859.964	870.589
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.065.895	1.109.981	1.096.131	1.102.594	1.115.689	1.128.686



Planerläuterung Teilergebnisplan

Das Land NRW gewährt Zuschüsse für die Offenen Ganztagschulen sowie Zuschüsse für die Lehrerfortbildung. An Fortbildungsmitteln stehen zur Verfügung:

- GGS Denklingen 800 €
- GGS Eckenhagen 800 €
- GGS Hunsheim 800 €
- GGS Wildbergerhütte 800 €

Lehr- und unterrichtsbedingter Sachaufwand (Sachkonto 524300)

Die Sachausgaben der öffentlichen Schulen trägt der Schulträger nach § 92 Abs. 3 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.01 Grundschulen


Stichtag: 1. Schultag nach den Sommerferien

		Denklingen	Eckenhagen	Hunsheim	Wildbergerhütte
	Schüler	235	155	157	133
	Klassen	11	7	7	6
Lehr- und Unterrichtsmittel					
	▪ Grundbetrag pauschal	255 €	255 €	255 €	255 €
	▪ Grundbetrag je Schüler 8,00 €	1.880 €	1.240 €	1.256 €	1.064 €
	▪ GU-Schüler-Betrag *)	500 €	500 €	500 €	500 €
Werk- und Hauswirtschaftlicher Unterricht					
	• je Klasse 75,00 €	825 €	525 €	525 €	450 €
Lehrerbücherei					
	je Klasse 45,00 €	495 €	315 €	315 €	270 €
Schulveranstaltungen					
	je Schüler 4,00 €	940 €	620 €	628 €	532 €
Verbrauchsmittel pauschal		105 €	105 €	105 €	105 €
Schulbücherei		200 €		200 €	200 €
(Zuschuss gem. Beschl. v. 11.04.05)					
		5.200 €	3.560 €	3.784 €	3.376 €

*) gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten Schülern.



Lernmittelfreiheitsgesetz

Den Schülern der öffentlichen Schulen wird nach den Maßgaben des Lernmittelfreiheitsgesetzes Lernmittelfreiheit gewährt. Lernmittel im Sinne des Gesetzes sind Schulbücher und sonstige dem gleichen Zweck dienende Unterrichtsmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt, vom Kultsminister genehmigt und an der einzelnen Schule eingeführt sind. Die für die Beschaffung der Lernmittel erforderlichen Kosten tragen nach § 1 Abs. 2 des Gesetzes die Schulträger.

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien

		Den- klingen	Ecken- hagen	Huns- heim	Wildber- gerhütte
	Schüler	235	155	157	133
	Klassen	11	7	8	6
Lernmittel					
▪ Grundbetrag je Schüler	24,00 €	5.640,00 €	3.720,00 €	3.768,00 €	3.192,00 €
• abzügl. 15 % Rabatt		-846,00 €	-558,00 €	-565,20 €	-478,80 €
• zuzügl. Asylb-LG- Empfänger		220,00 €	220,00 €	440,00 €	220,00 €
		5.014,00 €	3.382,00 €	3.642,80 €	2.933,20 €



Offene Ganztagsschule und 8-1 Betreuung im Primarbereich

Der Begriff **Offene Ganztagsschule** bezeichnet eine besondere Form der Ganztagsschule. Im Gegensatz zur gebundenen Ganztagsschule wird die herkömmliche Zeitstruktur des Unterrichts um eine Übermittagbetreuung, Angebote zur Freizeitgestaltung aber auch um ein schulisches Nachmittagsangebot erweitert.

Da die Anmeldung zur OGS freiwillig ist und jährlich bestätigt werden muss, spricht man von der *offenen* Ganztagsschule.

Die Schüler sind in den Ganztagsbetrieb nach dem regulären Unterricht bis 16 Uhr eingebunden. Die Gemeinde Reichshof hat die "Offene Ganztagsschule" seit dem Schuljahr 2006/07 an in den unten genannten vier Grundschulstandorten eingerichtet.

Daneben gibt es auch an allen vier Grundschulstandorten die Betreuung 8-1, d.h. diese Schüler können bis zum Ende der 6. Unterrichtsstunde betreut werden. Ab dem 01.02.2014 werden die Elternbeiträge kraft Satzung durch die Gemeinde Reichshof erhoben.

Die Ertrags- und Aufwandssituation stellt sich wie folgt dar:

Schuljahr 2019/2020 Kooperationspartner OGS Kooperationspartner 8-1	Denklingen Ev. Kirche Denklingen Förderverein	Eckenhagen Caritas Oberberg Förderverein	Hunsheim Ev. Kirche Förderverein	Wildbergerhütte Caritas Oberberg Förderverein	Gesamt
Erträge, davon	175.088,95 €	144.660,56 €	138.498,74 €	145.189,00 €	603.437,26 €
Landeszuschuss	77.349,00 €	66.573,00 €	61.928,00 €	55.743,00 €	261.593,00 €
Kreiszuschuss	26.500,00 €	31.500,00 €	26.500,00 €	27.000,00 €	111.500,00 €
Elternbeitrag	71.239,95 €	46.587,56 €	50.070,74 €	62.446,00 €	230.344,26 €
Aufwendungen, davon	174.515,00 €	143.315,00 €	141.000,00 €	119.500,00 €	578.330,00 €
Aufwendungen OGS	154.515,00 €	128.815,00 €	121.000,00 €	105.000,00 €	509.330,00 €
Aufwendungen Betreuung	20.000,00 €	14.500,00 €	20.000,00 €	14.500,00 €	69.000,00 €
negativer Betrag = Fehlbetrag	573,95 €	1.345,56 €	-2.501,26 €	25.689,00 €	25.107,26 €

**Büchereinutzung**

Die Grund- und Gesamtschule werden als Nutzer der vorhandenen Bücherei an den dort entstehenden Personal- und Sachkosten beteiligt. Ausgehend von einem Ratsbeschluss vom 10.10.2002 (DS 554) werden 83 % der Kosten den Schulen zugeordnet, und zwar nah dem Verhältnis der Schülerzahlen auf Grund- und Gesamtschule.

Die v.g. **62.000 €** wurden im Ergebnisplan (Sachkonto 529100) wie folgt veranschlagt:

- Produkt 1.21.01.02 „Grundschule Eckenhagen“ = 48.000 €
- Produktgruppe 1.21.05.01 „Gesamtschule Eckenhagen“ = 14.000 €

Schulausstattung

Bei der Beschaffung von Ausstattungsgegenständen > 800 Euro (netto) ist zu beachten, dass es sich um Ausstattungsgegenstände des Medienkonzeptes gehandelt hat. Hier verfügt jede Grundschule über einen Betrag von 2.500 €. Für geringwertige Wirtschaftsgüter (SK 523800) beträgt der Ansatz pro Grundschule 1.500 €. Die Schulen in Denklingen und Wildbergerhütte wünschen den Ansatz für Festwerte zu Lasten der geringwertigen Wirtschaftsgüter um je 1000 € verstärkt.

Die Schulmöbel wurden in der Eröffnungsbilanz je Klassensatz als Festwert (SK 549300) bewertet (360 € pro Klasse).

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.01 Grundschulen



	GGs Denklingen		GGs Eckenhagen		GGs Hunsheim		GGs Wildbergerhütte	
	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020
5.000013.710	5.600 €	2.500 €						
1.21.01.01 (523800)	500 €	500 €						
1.21.01.01 (549300)	4.600 €	4.600 €						
5.000014.710			4.000 €	2.500 €				
1.21.01.02 (523800)			1.500 €	1.500 €				
1.21.01.02 (549300)			2.520 €	2.520 €				
5.000015.710					17.900 €	10.680 €		
1.21.01.03 (523800)					1.500 €	1.500 €		
1.21.01.03 (549300)					8.230 €	4.020 €		
5.000016.710							4.000 €	2.500 €
1.21.01.04 (523800)							500 €	500 €
1.21.01.04 (549300)							3.160 €	6.356 €

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.01 Grundschulen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-239.590	-226.330	-261.493		-261.493	-261.492	-261.493
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-213.587	-209.594	-230.345		-230.345	-230.345	-230.345
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-98.801	-110.000	-121.500		-121.500	-121.500	-121.500
7	+ Sonstige Einzahlungen	-207						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-552.184	-545.924	-613.338		-613.338	-613.337	-613.338
10	- Personalauszahlungen	83.389	76.496	78.467		80.037	81.638	83.270
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	579.987	630.645	686.290		686.290	686.290	686.290
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	78.646	87.820	93.416		93.430	93.430	93.430
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	742.021	794.961	858.173		859.757	861.358	862.990
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	189.837	249.037	244.835		246.419	248.021	249.652
23	= investive Einzahlungen							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.603						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22.629	31.500	18.180		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen	29.232	31.500	18.180		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	29.232	31.500	18.180		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.21.01 Grundschulen

Hermes, Marc



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000013 Ausstattung GS Denklingen										
6 = Summe Einzahlungen										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.603							6.603	6.603
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	3.502	5.600	2.500		2.500	2.500	2.500	65.472	75.472
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen								1.022	1.022
13 = Summe Auszahlungen		10.105	5.600	2.500		2.500	2.500	2.500	73.097	83.097
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		10.105	5.600	2.500		2.500	2.500	2.500	73.097	83.097
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000014 Ausstattung GS Eckenhagen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.500	-1.500
6 = Summe Einzahlungen									-1.500	-1.500
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.325	4.000	2.500		2.500	2.500	2.500	78.243	88.243
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen								1.336	1.336
13 = Summe Auszahlungen		1.325	4.000	2.500		2.500	2.500	2.500	79.579	89.579
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		1.325	4.000	2.500		2.500	2.500	2.500	78.079	88.079

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.21.01 Grundschulen

Hermes, Marc



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000015 Ausstattung GS Hunsheim									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	4.345	17.900	10.680		2.500	2.500	2.500	86.353	104.533
13 = Summe Auszahlungen	4.345	17.900	10.680		2.500	2.500	2.500	86.353	104.533
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	4.345	17.900	10.680		2.500	2.500	2.500	86.353	104.533
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000016 Ausstattung GS Wildbergerhütte									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.000	-1.000
6 = Summe Einzahlungen								-1.000	-1.000
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								172	172
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	13.458	4.000	2.500		2.500	2.500	2.500	78.856	88.856
13 = Summe Auszahlungen	13.458	4.000	2.500		2.500	2.500	2.500	80.050	90.050
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	13.458	4.000	2.500		2.500	2.500	2.500	79.050	89.050

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben

verantwortlich:

1.21.01 Grundschulen

Hermes, Marc



Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)		4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Mitarbeiter (PRS)		4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,06	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		2,93	3,23	3,34	3,34	3,34	3,34
Planstellen (MAS)		2,99	3,23	3,34	3,34	3,34	3,34
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	57,14	59,33	58,76	59,10	59,81	60,50
2	Klassen (ST)	31,00	30,00	27,00	27,00	27,00	25,00
3	Schulschwimmer (PRS)	10.380,00	8.900,00	9.700,00	9.700,00	9.700,00	9.700,00
4	Anzahl Schüler OGS Denklingen (PRS)			60,00	65,00	67,00	70,00
5	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Denklingen (PRS)			50,00	50,00	45,00	47,00
6	Anzahl Schüler OGS Eckenhagen (PRS)			45,00	47,00	48,00	50,00
7	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Eckenhagen (PRS)			35,00	35,00	30,00	34,00
8	Anzahl Schüler OGS Hunsheim (PRS)			45,00	50,00	48,00	45,00
9	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS Hunsheim (PRS)			45,00	42,00	40,00	35,00
10	Anzahl Schüler OGS Wildbergerhütte (PRS)			40,00	40,00	38,00	40,00
11	Anzahl Betreuung 8-13 Uhr GGS W.-hütte (PRS)			30,00	30,00	25,00	30,00
12	Durchschn.Nettoaufwand je Grundschüler (EUR)	1.668,07	1.689,47	1.748,22	1.736,37	1.835,01	1.962,93
13	Nettoaufw. GS Denklingen je Schüler (EUR)	1.173,37	1.161,67	1.410,66	1.543,72	1.571,23	1.592,63
14	Nettoaufw. GS Eckenhagen je Schüler (EUR)	1.891,56	2.046,38	1.711,84	1.773,95	1.614,43	1.859,75

Haushaltsplan 2020**1.21 Schulträgeraufgaben**

verantwortlich:

1.21.01 Grundschulen**Hermes, Marc**

15	Nettoaufw. GS Hunsheim je Schüler (EUR)	1.601,71	2.076,16	2.030,35	2.080,23	2.385,74	2.601,36
16	Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Schüler (EUR)	1.803,78	1.769,43	2.078,74	1.855,33	2.057,01	2.128,20
17	Durchschn.Nettoaufwand je Klasse (EUR)	34.383,71	36.999,35	40.597,45	40.836,83	41.321,82	45.147,44
18	Nettoaufw. GS Denklingen je Klasse (EUR)	25.696,78	24.395,16	29.482,88	32.932,78	33.344,96	33.622,21
19	Nettoaufw. GS Eckenhagen je Klasse (EUR)	43.505,78	44.143,35	40.839,68	41.054,28	36.324,67	42.508,51
20	Nettoaufw. GS Hunsheim je Klasse (EUR)	32.835,08	49.827,78	53.195,26	53.669,97	54.394,91	68.285,72
21	Nettoaufw. GS Wildbergerhütte je Klasse (EUR)	40.284,36	38.632,53	49.889,64	41.744,92	50.602,50	51.076,72



Produktgruppe 1.21.05

Gesamtschulen

→ 1.21.05.01 Gesamtschule Eckenhagen



Beschreibung

Als weiterführende Schule befindet sich in Eckenhagen eine Gesamtschule (fünfzügig) mit gymnasialer Oberstufe (dreizügig). Sicherung des Schul- u. Unterrichtsbetriebes durch Schaffung der sächliche und personellen (außer Lehrer) Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe als Schulträger. Dies umfasst auch die Mithilfe bei der Beantragung u. Durchführung v. besonderen Fördermaßnahmen. Regelung der Anmeldungen der Schulneulinge. Übernahme Eigenanteil bei der Beschaffung von Lernmitteln für Empfänger von lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt. Bereitstellung u. Zahlung der Versicherungen für Schüler gegen Haftpflichtschäden.

Auftragsgrundlage

§§ 10 u. 30 SchVwG, § 2 SchulfG, § 16 SchpflG, § 4 Allg. SchulO, SchVwG, §§ 2 u. 3 Lernmittelfreiheitsgesetz, Satzung des Rhein. GUV/GVV.

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes, Bereitstellung der erforderlichen Lernmittel, Versicherungsschutz der Schüler gegen Unfall- und Haftpflichtschäden

Zielgruppen

SchülerInnen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung und Lehrkräfte, Schulneulinge.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-35.408	-27.805	-25.587	-23.099	-22.003	-19.417
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.237					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-7.633		-11.509	-11.506	-8.388	-7.790
10	= Ordentliche Erträge	-44.278	-27.805	-37.096	-34.605	-30.391	-27.207
11	- Personalaufwendungen	98.000	99.993	123.408	124.967	127.928	130.488
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.322	135.486	114.646	114.646	114.646	114.646
14	- Bilanzielle Abschreibungen	42.056	36.105	43.410	46.043	46.235	46.904
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	115.312	111.550	148.130	148.130	148.130	148.130
17	= Ordentliche Aufwendungen	386.690	383.134	429.594	433.786	436.939	440.168
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	342.413	355.329	392.498	399.181	406.548	412.961
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.602	2.606	2.816	2.861	2.974	2.997
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.602	2.606	2.816	2.861	2.974	2.997
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	345.014	357.935	395.314	402.042	409.522	415.959
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	345.014	357.935	395.314	402.042	409.522	415.959
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	795.509	769.312	810.778	814.348	823.359	843.190
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.140.524	1.127.247	1.206.092	1.216.390	1.232.881	1.259.149



Planerläuterung Teilergebnisplan

Lehr- und unterrichtsbedingter Sachaufwand

Die Sachausgaben der öffentlichen Schulen trägt der Schulträger nach § 2 des Gesetzes über die Finanzierung der öffentlichen Schulen (Schulfinanzgesetz - SchFG)

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien		Gesamtschule Eckenhausen
	Schüler	1.044
	Klassen	39
Lehr- und Unterrichtsmittel		
▪	Grundbetrag pauschal	511 €
▪	Grundbetrag je Schüler	8 € 8.352 €
▪	Ganztagsbetrieb	5.625 €
▪	GU Schüler-Betrag *)	500 €
Werk- und Hauswirtschaftlicher Unterricht		
▪	Schwerpunkt Naturwissenschaften	2.300 €
▪	je Klasse	130 € 5.070 €
Gesundheitsuntersuchung Schulpraktikum		
Lehrerbücherei		
▪	je Klasse	45 € 1.755 €
Schulveranstaltungen		
▪	je Schüler	4 € 4.176 €
Verbrauchsmittel pauschal		
		357 €
Zentralabitur pauschal		
		1.500 €
		30.146 €

*) gemeinsamer Unterricht von behinderten und nicht behinderten Schülern.



Lernmittelfreiheitsgesetz

Den Schülern der öffentlichen Schulen wird nach den Maßgaben des Lernmittelfreiheitsgesetzes Lernmittelfreiheit gewährt. Lernmittel im Sinne des Gesetzes sind Schulbücher und sonstige dem gleichen Zweck dienende Unterrichtsmittel, die für die Hand des Schülers bestimmt, vom Kultus-minister genehmigt und an der einzelnen Schule eingeführt sind. Die für die Beschaffung der Lernmittel erforderlichen Kosten tragen nach § 1 Abs. 2 des Gesetzes die Schulträger.

Stichtag: 1. Schultag nach Sommerferien		Gesamtschule Eckenhagen
	Schüler Sek. I	817
	Schüler Sek. II	227
	Klassen	39
Lernmittel		
▪ Grundbetrag je Schüler Sek. I	52,00 €	42.484,00 €
▪ Grundbetrag je Schüler Sek. II	47,33 €	10.743,91 €
▪ abzügl. 15 % Rabatt		-7.984,19 €
▪ zuzügl. Asylb-LG-Empfänger	44,00 €	1.056,00 €
		46.299,72 €

Lehrerfortbildung

Das Land NRW gewährt einen jährlichen Zuschuss für die Lehrerfortbildung in Höhe von 4.200 EURO.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.140	-4.200	-4.200		-4.200	-4.200	-4.200
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.237						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.377	-4.200	-4.200		-4.200	-4.200	-4.200
10	- Personalauszahlungen	96.795	99.969	122.930		125.389	127.896	130.454
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	121.586	135.486	114.646		114.646	114.646	114.646
15	- sonstige Auszahlungen	119.287	111.550	148.130		148.130	148.130	148.130
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.667	347.005	385.706		388.165	390.672	393.230
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	332.290	342.805	381.506		383.965	386.472	389.030
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.902	30.000	25.000		25.000	25.000	25.000
30	= investive Auszahlungen	11.902	30.000	25.000		25.000	25.000	25.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	11.902	30.000	25.000		25.000	25.000	25.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000017 Bewegl. Sachen GE Eckenhagen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-2.342	-2.342
6	= Summe Einzahlungen								-2.342	-2.342
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	11.902	30.000	25.000		25.000	25.000	25.000	413.915	513.915
12	- Sonstige Investitionsauszahlungen								938	938
13	= Summe Auszahlungen	11.902	30.000	25.000		25.000	25.000	25.000	414.853	514.853
14	= Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	11.902	30.000	25.000		25.000	25.000	25.000	412.511	512.511

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.05 Gesamtschulen



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Mitarbeiter (PRS)	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,07	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,76	2,77	2,78	2,78	2,78	2,78
Planstellen (MAS)	2,83	2,77	2,81	2,81	2,81	2,81

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	61,14	60,25	64,65	65,20	66,09	67,50
2 Klassen (ST)	39,00	42,00	39,00	39,00	39,00	39,00
3 Durchschn.Nettoaufwand je Klasse (EUR)	29.244,19	26.839,22	30.925,44	31.189,48	31.612,32	32.285,86
4 Nettoaufwand je Gesamtschüler (EUR)	1.037,78	997,56	1.136,75	1.151,88	1.171,94	1.196,91



Produktgruppe 1.21.06

Förderschulen

→ 1.21.06.01 Förderschulen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.06 Förderschulen



<u>Beschreibung</u>	Sicherung des Schul- und Unterrichtsbetriebes zur Schaffung der sächl. u. pers. (außer Lehrer) Voraussetzungen durch Zahlung d. Umlagebeitrages und Mitwirkung in den Zweckverbandsgremien, Möglichkeit für die Schüler zum Besuch von zwei Förderschulen im Kreisgebiet.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Zweckverbandssatzung
<u>Ziele</u>	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulangebotes.
<u>Zielgruppen</u>	SchülerInnen, Erziehungsberechtigte, Schulleitung u. Lehrkräfte.

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.21.06 Förderschulen

Hermes, Marc

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.302	-9.000	-9.612	-9.612	-9.612	-9.612
10	= Ordentliche Erträge	-9.302	-9.000	-9.612	-9.612	-9.612	-9.612
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	189.355	189.355	201.000	201.000	201.000	201.000
15	- Transferaufwendungen	9.302	9.000	9.612	9.612	9.612	9.612
17	= Ordentliche Aufwendungen	198.657	198.355	210.612	210.612	210.612	210.612
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	189.355	189.355	201.000	201.000	201.000	201.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	189.355	189.355	201.000	201.000	201.000	201.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	189.355	189.355	201.000	201.000	201.000	201.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.727	1.100	1.179	1.147	1.152	1.204
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	195.082	190.455	202.179	202.147	202.152	202.204

Planerläuterung Teilergebnisplan

Neben der jährlichen **Zweckverbandsumlage** von rund **200.000 €** (*Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen*), wird ein nach der Schülerzahl bestimmter **Anteil der Schulpauschale** von rund **9.000 €** (*Transferaufwendungen*) an den Zweckverband weitergeleistet.

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.21.06 Förderschulen

Hermes, Marc

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-9.000	-9.612		-9.612	-9.612	-9.612
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-9.000	-9.612		-9.612	-9.612	-9.612
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	189.355	189.355	201.000		201.000	201.000	201.000
14	- Transferauszahlungen	9.302	9.000	9.612		9.612	9.612	9.612
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	198.657	198.355	210.612		210.612	210.612	210.612
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	198.657	189.355	201.000		201.000	201.000	201.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)				0,00				
Planstellen (MAS)				0,00				
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	10,46	10,18	10,84	10,84	10,84	10,84	10,84
2	Nettoaufwand je Förderschüler (EUR)	5.737,69	4.883,47	5.616,08	5.615,19	5.615,34	5.616,79	



Produktgruppe 1.21.08

Schülerbeförderung

- 1.21.08.01 Schülerbeförderung GE Reichshof
- 1.21.08.02 Schülerbeförderung GGS Eckenhagen
- 1.21.08.03 Schülerbeförderung GGS Denklingen
- 1.21.08.04 Schülerbeförderung GGS Hunsheim
- 1.21.08.05 Schülerbeförderung GGS Wildbergerhütte

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung

**Beschreibung**

Sicherstellung und Optimierung der Schülerbeförderung zu den vier gemeindlichen Grundschulen in Denklingen, Eckenhagen, Hunsheim und Wildbergerhütte sowie zu der Gesamtschule in Eckenhagen entsprechend den Vorgaben der SchülerfahrtkostenVO.

Auftragsgrundlage

Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Schülerfahrtkostenverordnung, Ratsbeschlüsse

Ziele

Gewährleistung eines optimalen und wirtschaftlichen Schülertransports

Zielgruppen

GrundschülerInnen, GesamtschülerInnen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.163.400	1.282.777	1.246.800	1.270.000	1.295.300	1.321.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.163.400	1.282.777	1.246.800	1.270.000	1.295.300	1.321.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.163.400	1.282.777	1.246.800	1.270.000	1.295.300	1.321.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.163.400	1.282.777	1.246.800	1.270.000	1.295.300	1.321.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.163.400	1.282.777	1.246.800	1.270.000	1.295.300	1.321.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.356	31.299	13.791	15.530	17.623	19.928
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.158.044	1.314.076	1.260.591	1.285.530	1.312.923	1.340.928



Planerläuterung Teilergebnisplan

Schülerfahrkosten

Nachdem im Jahr 2003 die Bedarfszuweisungen für überdurchschnittlich hohe Schülerfahrkosten zugunsten der Schulpauschale ersatzlos gestrichen wurde, erhöhten sich die Netto-Aufwendungen für diesen Bereich, da Mittel der Schulpauschale hierfür nicht verwendet werden dürfen.

Die Primärkosten des Schülertransportes für die Produktgruppe 1.21.08 „Schülerbeförderung“ stellen sich nun wie folgt dar:

Produkt	Schülerfahrkosten für:	Ergebnis 2018/€	Ansatz 2019/€	Ansatz 2020/€
1.21.08.01	Gesamtschule	642.561	740.360	683.874
1.21.08.02	GS Eckenhagen	160.561	182.273	169.270
1.21.08.03	GS Denklingen	157.323	177.625	166.729
1.21.08.04	GS Hunsheim	76.753	81.866	82.956
1.21.08.05	GS Wildbergerhütte	124.505	135.653	139.033
	Gesamtsumme:	1.161.703	1.317.777	1.241.862

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.073.847	1.282.777	1.246.800		1.270.000	1.295.300	1.321.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.073.847	1.282.777	1.246.800		1.270.000	1.295.300	1.321.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.073.847	1.282.777	1.246.800		1.270.000	1.295.300	1.321.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.08 Schülerbeförderung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,02	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,03	0,28	0,04	0,04	0,04	0,04
Planstellen (MAS)	0,05	0,28	0,04	0,04	0,04	0,04

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	62,08	70,24	67,57	68,91	70,38	71,88
2 Nettoaufwand je Fahrschüler (EUR)	905,43	1.005,41	981,00	1.016,23	1.052,02	1.085,77
3 Durchschn.Nettoaufwand je Fahrschüler GS (EUR)	1.495,76	1.560,15	1.602,86	1.708,11	1.807,27	1.928,15
4 Nettoaufw. GS Denklingen je Fahrschüler (EUR)	1.313,90	1.355,75	1.343,48	1.424,38	1.449,55	1.483,43
5 Nettoaufw. GS Eckenhagen je Fahrschüler (EUR)	1.612,47	1.907,00	1.748,20	1.879,77	2.036,19	2.223,39
6 Nettoaufw. GS Hunsheim je Fahrschüler (EUR)	1.654,78	2.044,83	1.729,63	1.966,20	2.088,11	2.288,01
7 Nettoaufw. GS W'hütte je Fahrschüler (EUR)	1.528,03	1.288,16	1.747,22	1.784,66	1.943,91	2.126,38
8 Nettoaufw. Gesamtschule je Fahrschüler (EUR)	686,51	781,32	743,63	761,92	782,76	797,35



Produktgruppe 1.21.09

Sonstige Fördermaßnahmen

→ 1.21.09.01 Sonstige Fördermaßnahmen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen

**Beschreibung**

Mithilfe bei der Beantragung und Durchführung von besonderen Fördermaßnahmen in den Schulen, Einzelmaßnahmen, Silentien, bedarfs-gerechte zusätzliche Schulsportangebote. Mitwirkung bei der Gewährleistung der Sicherheit der Schulwege und Schulung des verkehrsgerechten Verhaltens der Schüler. Angebot eines Mittagstisches für Gesamtschüler an Tagen mit Ganztagschulbetrieb in Trägerschaft des Mensaver eins. Bereitstellung und Unterhaltung von Schulbuswartehallen.

Auftragsgrundlage

Runderlasse des Ministeriums für Schule und Weiterbildung, Schülerfahrtkostenverordnung, Ratsbeschlüsse

Ziele

Richtlinienkonforme Abwicklung der Zuschussmaßnahmen, Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulsportangebotes, Sicherheit für die Schüler im Straßenverkehr, Bereitstellung einer ansprechenden Mittagsverpflegung für die Gesamtschüler

Zielgruppen

GrundschülerInnen, GesamtschülerInnen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-28.751	-28.767	-29.156	-70.374	-130.355	-130.381
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-231	-228	-231	-228	-230	-147
10	= Ordentliche Erträge	-28.982	-28.995	-29.387	-70.602	-130.585	-130.528
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.761	16.000	18.500	16.000	16.000	16.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen	37.168	39.752	39.742	105.863	206.948	220.439
15	- Transferaufwendungen	2.500					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	54.433	58.252	59.242	122.863	223.948	237.439
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	25.451	29.257	29.855	52.261	93.363	106.911
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	410	1.531	415	1.646	3.716	4.010
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	410	1.531	415	1.646	3.716	4.010
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	25.861	30.788	30.270	53.907	97.079	110.921
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	25.861	30.788	30.270	53.907	97.079	110.921
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.534	86.600	88.652	98.993	114.890	123.453
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	90.395	117.389	118.922	152.900	211.970	234.374

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.806	16.000	18.500		16.000	16.000	16.000
14	- Transferauszahlungen	2.500						
15	- sonstige Auszahlungen		2.500	1.000		1.000	1.000	1.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.306	18.500	19.500		17.000	17.000	17.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	15.306	18.500	19.500		17.000	17.000	17.000
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-206.000		-300.000		
23	= investive Einzahlungen			-206.000		-300.000		
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.521	231.078	231.078	129.000	400.000	124.000	50.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	101.694	15.000	221.000		308.000	8.000	8.000
29	- sonstige Investitionsauszahlungen	563						
30	= investive Auszahlungen	123.778	246.078	452.078	129.000	708.000	132.000	58.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	123.778	246.078	246.078	129.000	408.000	132.000	58.000

Haushaltsplan 2020

1.21 Schulträgeraufgaben



verantwortlich:

1.21.09 Fördermaßnahmen

Hermes, Marc

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000038 Ersatzbeschaffung Wartehallen									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen								4.558	4.558
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	6.448	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	57.107	77.107
13 = Summe Auszahlungen	6.448	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	61.665	81.665
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	6.448	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	61.665	81.665
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen									
5000040 Bewegliche Sachen Mensabetrieb									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	14.994	10.000	10.000		3.000	3.000	3.000	47.245	66.245
13 = Summe Auszahlungen	14.994	10.000	10.000		3.000	3.000	3.000	47.245	66.245
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	14.994	10.000	10.000		3.000	3.000	3.000	47.245	66.245

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000214 Programm "Gute Schule 2020"									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	21.521	231.078	231.078	129.000	400.000	124.000	50.000	284.921	1.089.999
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	80.253							82.002	82.002
12 - Sonstige Investitionsauszahlungen	563							563	563
13 = Summe Auszahlungen	102.336	231.078	231.078	129.000	400.000	124.000	50.000	367.485	1.172.563
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	102.336	231.078	231.078	129.000	400.000	124.000	50.000	367.485	1.172.563
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen									
5000241 Digitalpakt Schulen									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-206.000		-300.000				-506.000
6 = Summe Einzahlungen			-206.000		-300.000				-506.000
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			206.000		300.000				506.000
13 = Summe Auszahlungen			206.000		300.000				506.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)									

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.09 Fördermaßnahmen



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,01	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02
Planstellen (MAS)	0,01	0,01	0,02	0,02	0,02	0,02

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,85	6,27	6,37	8,20	11,36	12,56
2 Nettoaufwand je Schüler (EUR)	52,01	65,69	70,45	90,42	127,69	144,05



Produktgruppe 1.21.10

Zentrale schulbezogene Leistungen des Schulträgers

→ 1.21.10.01 Schulentwicklungsplan



<u>Beschreibung</u>	Aufstellung und Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes zur Sicherung des schulischen Bildungsangebotes.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Schulverwaltungsgesetz
<u>Ziele</u>	Zielgerichtete und wirtschaftliche Versorgung mit Bildungsangeboten
<u>Zielgruppen</u>	SchülerInnen, Lehrpersonal, Eltern

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.21 Schulträgeraufgaben

1.21.10 Zentrale schulbez. Leistungen Schulträger



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.263	6.378	14.525	14.814	15.251	15.317
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	6.263	6.378	14.525	14.814	15.251	15.317

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Hermes, Marc**1.21 Schulträgeraufgaben**

1.21.10 Zentrale schulbez. Leistungen Schulträger



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,07	0,07	0,15	0,15	0,15	0,15
Planstellen (MAS)	0,08	0,07	0,15	0,15	0,15	0,15

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,34	0,34	0,78	0,79	0,82	0,82
2 Nettoaufwand je Schüler (EUR)	3,60	3,57	8,60	8,76	9,19	9,41



Produktbereich 1.25

Kultur

- 1.25.01 Kommunale Veranstaltungen
- 1.25.02 Kulturarbeit
- 1.25.05 Volkshochschule
- 1.25.07 Musikschule
- 1.25.09 Museum



verantwortlich:
Gennies, Rüdiger

Beschreibung

Organisation und Durchführung kultureller Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder durch die Kurverwaltung. Bereitstellung und Betrieb der Gemeindebücherei in Eckenhagen. Bereitstellung des Gebäudes „Kunstkabinett Hespert“ und Unterstützung des Fördervereins. Die vorstehend genannten Aufgabenbereiche werden am 01.01.2007 in den Kernhaushalt zurückgeführt und der Eigenbetrieb Kurverwaltung aufgelöst (siehe auch PB 1.57).

Organisation und Ausrichten von Veranstaltungen im Rathaus (z.B. Weihnachtsmarkt). Unterstützung des Wettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden“ durch Beratung der Ortsgemeinschaften und Verwaltungsleistungen zur Wettbewerbsteilnahme. Förderung des Bildungsangebotes durch Kursangebote der Volkshochschule des Oberbergischen Kreises. Angebote zur musikalischen Erziehung und Bildung durch Kooperation mit der Musikschule Waldbröl.
Bereitstellung der Immobilie „Heimatmuseum Eckenhagen.“ Der Betrieb des Museums erfolgt durch den Heimatverein Eckenhagen.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Vereinbarungen, Ratsbeschlüsse

Ziele

Schaffung und Förderung eines kulturellen Angebotes durch Bildungs- und Freizeitgestaltungsmöglichkeiten. Förderung und Sicherung des kulturellen Erbes. Förderung der Ortsbildverschönerung.

Zielgruppen

Kulturinteressierte, Aussteller, Vereine, Einwohner, Bürger, Büchereinutzer

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.857	-13.723	-3.444	-3.271	-3.244	-2.999
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-123					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.190	-9.500	-20.000	-9.500	-9.500	-9.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-94.939	-84.544	-88.552	-88.552	-88.552	-88.552
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-58					
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-113.166	-107.767	-111.996	-101.323	-101.296	-101.051
11	- Personalaufwendungen	28.543	27.348	28.185	28.446	29.169	29.753
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.958	39.444	36.752	36.752	36.752	36.752
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.657	1.214	4.314	4.262	4.326	4.157
15	- Transferaufwendungen	4.802	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.739	37.896	45.336	42.336	42.336	42.336
17	= Ordentliche Aufwendungen	112.697	111.402	120.087	117.296	118.083	118.498
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-469	3.635	8.091	15.973	16.787	17.447

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6	15	35	38	42	47
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	6	15	35	38	42	47
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-463	3.649	8.127	16.011	16.828	17.494
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-463	3.649	8.127	16.011	16.828	17.494
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.881	169.824	189.734	192.581	198.279	203.379
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	102.418	173.473	197.860	208.592	215.107	220.872

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.418	-12.874					
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-123						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.247	-9.500	-20.000		-9.500	-9.500	-9.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-95.909	-84.544	-88.552		-88.552	-88.552	-88.552
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.231						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.928	-106.918	-108.552		-98.052	-98.052	-98.052
10	- Personalauszahlungen	28.141	27.340	28.026		28.586	29.158	29.741
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.730	39.444	36.752		36.752	36.752	36.752
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	4.719	5.500	5.500		5.500	5.500	5.500
15	- sonstige Auszahlungen	34.565	37.896	45.336		42.336	42.336	42.336
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.155	110.180	114.614		112.174	112.746	113.329
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-6.773	3.262	7.062		15.122	15.694	16.277

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-24.008						
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-24.008						
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.454	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	23.454	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-554	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,63	1,32	2,33	2,33	2,33	2,33
Planstellen (MAS)	1,71	1,32	2,33	2,33	2,33	2,33

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	10,31	13,09	14,20	14,85	15,22	15,54
2 Diff. Kreisumlage je Einwohner (EUR)	5,05	3,91	3,75	3,84	3,85	3,86
3 Nettoaufwand gesamt je Kursteilnehmer (EUR)	108,10	0,00	86,79	90,46	91,43	88,75





Produktgruppe 1.25.01

Kommunale Veranstaltungen

- 1.25.01.01 Veranstaltungen im Rathaus (z.B. Weihnachtsmarkt)
- 1.25.01.02 Unser Dorf soll schöner werden

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Gennies, Rüdiger

1.25 Kultur**1.25.01 Kommunale Veranstaltungen**

<u>Beschreibung</u>	Organisation und Ausrichtung von Veranstaltungen im Rathaus (z.B. Weihnachtsmarkt, Ausstellungen). Unterstützung des Wettbewerbs „Unser Dorf soll schöner werden“ durch Beratung der Ortsgemeinschaften und Verwaltungsleistungen zur Wettbewerbsteilnahme.
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Aufgabe
<u>Ziele</u>	Schaffung und Förderung des kulturellen Angebotes. Förderung der Ortsbildverschönerung und des dörflichen Zusammenlebens.
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner und sonstige Kulturinteressierte und Aussteller, Einwohner in teilnehmenden Dörfern, Ortsgemeinschaften,

Haushaltsplan 2020**1.25 Kultur**

verantwortlich:

1.25.01 Kommunale Veranstaltungen

Gennies, Rüdiger



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen		300	300	300	300	300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217	300	300	300	300	300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-217	600	600	600	600	600
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-217	600	600	600	600	600
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-217	600	600	600	600	600
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-217	600	600	600	600	600
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.080	6.139	7.093	7.321	7.676	7.770
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.863	6.739	7.693	7.921	8.276	8.370

Haushaltsplan 2020
1.25 Kultur

verantwortlich:

1.25.01 Kommunale Veranstaltungen

Gennies, Rüdiger



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14	- Transferauszahlungen		300	300		300	300	300
15	- sonstige Auszahlungen	-217	300	300		300	300	300
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-217	600	600		600	600	600
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-217	600	600		600	600	600
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,06	0,01	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Planstellen (MAS)		0,06	0,01	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,26	0,36	0,41	0,42	0,44	0,45	



Produktgruppe 1.25.02

Kulturarbeit

- 1.25.02.01 Kulturarbeit
- 1.25.02.02 Kunstkabinett Hespert
- 1.25.02.03 Bücherei

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Wonneberger, Katja

1.25 Kultur

1.25.02 Kulturarbeit

**Beschreibung**

Organisation und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder (wie z.B. Konzerte, Ausstellungen, Kinderballett, Kinder- und Puppentheater usw.). Fotos und Berichte für den Veranstaltungskalender. Bereitstellung und Betrieb einer Gemeindebücherei in Räumlichkeiten der Gesamtschule in Eckenhagen. Bereitstellung des Gebäudes „Kunstkabinett Hespert“ und Unterstützung des Fördervereins.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Vereinbarungen, Ratsbeschluss

Ziele

Schaffung und Förderung eines kulturellen Angebotes für Einwohner und Gäste, Imagepflege und Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Reichshof. Unterstützung und Ausbau des kulturellen Bildungsangebotes.

Zielgruppen

Kulturinteressierte Einwohner und Gäste, SchülerInnen, Veranstalter, Vereine

Haushaltsplan 2020**1.25 Kultur**

verantwortlich:

1.25.02 Kulturarbeit

Wonneberger, Katja



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.857	-13.723	-3.444	-3.271	-3.244	-2.999
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-123					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.190	-9.500	-20.000	-9.500	-9.500	-9.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000	-62.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-58					
10	= Ordentliche Erträge	-80.227	-85.223	-85.444	-74.771	-74.744	-74.499
11	- Personalaufwendungen	28.543	27.348	28.185	28.446	29.169	29.753
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.163	15.400	7.700	7.700	7.700	7.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.657	1.214	4.314	4.262	4.326	4.157
15	- Transferaufwendungen	4.802	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.955	36.796	44.236	41.236	41.236	41.236
17	= Ordentliche Aufwendungen	78.119	85.958	89.635	86.844	87.631	88.046
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.108	735	4.191	12.073	12.887	13.547
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	6	15	35	38	42	47
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	6	15	35	38	42	47
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.102	749	4.227	12.111	12.928	13.594
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-2.102	749	4.227	12.111	12.928	13.594
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	91.212	159.550	178.328	180.988	186.250	191.170
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	89.110	160.299	182.554	193.099	199.179	204.764



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Erträge aus Kostenerstattungen beziehen sich auf das Produkt "1.25.02.03 Bücherei."

Die Grund- und Gesamtschule werden als Nutzer der vorhandenen Bücherei zu 83 % an den dort entstehenden Personal- und Sachkosten beteiligt.

Die 83 %ige Beteiligung bedeuten **62.000 €**

Die v.g. **62.000 €** wurden im Ergebnisplan wie folgt veranschlagt:

- Produkt 1.21.01.02 „Grundschule Eckenhagen“ = 48.000 € (529100)
- Produktgruppe 1.21.05.01 „Gesamtschule Eckenhagen“ = 14.000 € (529100)

Für die Anschaffung bzw. Ergänzung der Medien werden 7.000 Euro eingeplant.

Im Produkt 1.25.02.02 "Kunstkabinett" sind Aufwendungen für einen Netto-Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro vorgesehen.

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

1.25.02 Kulturarbeit

Wonneberger, Katja



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.418	-12.874					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-123						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.247	-9.500	-20.000		-9.500	-9.500	-9.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-62.970	-62.000	-62.000		-62.000	-62.000	-62.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.231						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-80.989	-84.374	-82.000		-71.500	-71.500	-71.500
10	- Personalauszahlungen	28.141	27.340	28.026		28.586	29.158	29.741
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.005	15.400	7.700		7.700	7.700	7.700
14	- Transferauszahlungen	4.719	5.200	5.200		5.200	5.200	5.200
15	- sonstige Auszahlungen	34.782	36.796	44.236		41.236	41.236	41.236
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.647	84.736	85.162		82.722	83.294	83.877
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.342	362	3.162		11.222	11.794	12.377
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-24.008						
23	= investive Einzahlungen	-24.008						
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.454	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
30	= investive Auszahlungen	23.454	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-554	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

1.25.02 Kulturarbeit

Wonneberger, Katja



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000132 Erwerb Ausstattung Bücherei									
1 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-24.008							-24.008	-24.008
6 = Summe Einzahlungen	-24.008							-24.008	-24.008
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	23.454	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	37.398	43.398
13 = Summe Auszahlungen	23.454	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	37.398	43.398
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-554	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500	13.390	19.390

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Mitarbeiter (PRS)	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,08	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,57	1,31	2,27	2,27	2,27	2,27
Planstellen (MAS)	1,65	1,31	2,27	2,27	2,27	2,27

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,78	8,57	9,79	10,35	10,68	10,98



Produktgruppe 1.25.05

Volkshochschule

→ 1.25.05.01 Volkshochschule

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Weber, Larissa

1.25 Kultur
1.25.05 Volkshochschule



<u>Beschreibung</u>	Förderung des Bildungsangebotes durch Kursangebote der Volkshochschule des Oberbergischen Kreises.
<u>Ziele</u>	Förderung der Allgemeinbildung und kreativen Freizeitgestaltung.
<u>Zielgruppen</u>	Einwohner und Bürger

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

1.25.05 Volkshochschule

Weber, Larissa



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-144	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-144	-500	-500	-500	-500	-500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		800	800	800	800	800
17	= Ordentliche Aufwendungen		800	800	800	800	800
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-144	300	300	300	300	300
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-144	300	300	300	300	300
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-144	300	300	300	300	300
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		62	57	56	58	60
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-144	362	357	356	358	360

Haushaltsplan 2020
1.25 Kultur

verantwortlich:

1.25.05 Volkshochschule

Weber, Larissa



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-144	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-144	-500	-500		-500	-500	-500
15	- sonstige Auszahlungen		800	800		800	800	800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		800	800		800	800	800
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-144	300	300		300	300	300
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,00					
Planstellen (MAS)			0,00					
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	5,05	3,93	3,77	3,85	3,87	3,88	3,88
2	Diff. Kreisumlage je Einwohner (EUR)	5,05	3,91	3,75	3,84	3,85	3,86	3,86
3	Nettoaufwand gesamt je Kursteilnehmer (EUR)	108,10	0,00	86,79	90,46	91,43	88,75	88,75



Produktgruppe 1.25.07

Musikschule

→ 1.25.07.01 Musikschule

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Hermes, Marc**1.25 Kultur**
1.25.07 Musikschule

<u>Beschreibung</u>	Angebote der musikalischen Erziehung und Bildung durch Kooperation mit der Musikschule Waldbröl
<u>Auftragsgrundlage</u>	freiwillige Vereinbarung
<u>Ziele</u>	Förderung der musikalischen Bildung
<u>Zielgruppen</u>	Kinder und Jugendliche

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur

verantwortlich:

1.25.07 Musikschule

Hermes, Marc



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-32.795	-22.044	-26.052	-26.052	-26.052	-26.052
10	= Ordentliche Erträge	-32.795	-22.044	-26.052	-26.052	-26.052	-26.052
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.795	24.044	29.052	29.052	29.052	29.052
17	= Ordentliche Aufwendungen	34.795	24.044	29.052	29.052	29.052	29.052
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.000	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.000	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.000	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.547	1.849	2.000	1.963	2.036	2.114
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	6.547	3.849	5.000	4.963	5.036	5.114

Haushaltsplan 2020

1.25 Kultur



verantwortlich:

1.25.07 Musikschule

Hermes, Marc

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-32.795	-22.044	-26.052		-26.052	-26.052	-26.052
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-32.795	-22.044	-26.052		-26.052	-26.052	-26.052
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.725	24.044	29.052		29.052	29.052	29.052
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.725	24.044	29.052		29.052	29.052	29.052
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.070	2.000	3.000		3.000	3.000	3.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11



Produktgruppe 1.25.09

Museum

→ 1.25.09.01 Heimatmuseum

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.25 Kultur

1.25.09 Museum

**Beschreibung**

Bereitstellung der Immobilie „Heimatmuseum Eckenhagen“. Der Betrieb des Museums erfolgt durch den Heimatverein Eckenhagen.

Auftragsgrundlage

Freiwillige Vereinbarung, Ratsbeschluss

Ziele

Förderung und Sicherung des kulturellen Erbes

Zielgruppen

Einwohner, Bürger und historisch interessierte Besucher

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Hermes, Marc

1.25 Kultur
1.25.09 Museum


Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.042	2.224	2.255	2.253	2.258	2.264
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.042	2.224	2.255	2.253	2.258	2.264
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,11	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12



Produktbereich 1.31

Soziale Hilfen

- 1.31.09 Unterstützung von Senioren
- 1.31.10 Hilfen zum Lebensunterhalt, SGB XII, Kap. 3
- 1.31.11 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen
- 1.31.15 Leistungen der Grundsicherung, SGB XII, Kap. 4
- 1.31.16 Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten
- 1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen
- 1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Gewährung von bedarfsgerechten Regelleistungen incl. Unterkunftskosten und besondere Hilfen. Entgegennahme von Anträgen auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht.

Sozialarbeit und persönliche Beratung von Aussiedlern, Flüchtlingen und Asylbewerbern sowie Sicherung des notwendigen Bedarfs zum Lebensunterhalt, besondere Leistungen, Krankenversorgung und einmalige Beihilfen, Integration von Ausländern.

Gewährung von Grundsicherungsleistungen im Alter und / oder bei dauernder Erwerbsminderung. Leistungen der Kriegsopferversorge in Form von persönlichen Hilfen, Sach- und Geldleistungen.

Bereitstellung notwendiger Hilfen bei Krankheit, Behinderung und Pflegebedürftigkeit sowie Beratungsleistungen und Unterstützung / Durchführung von Antragsverfahren. Unterstützung von Seniorenclubs bei ihren Initiativen zur Schaffung von Freizeit und Bildungsangeboten für Senioren. Aufnahme und Prüfung von Anträgen auf Leistungen aus der Sozialversicherung.

Auftragsgrundlage

Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialversicherungsrechtliche Bestimmungen, Sozialgesetzbuch, Ratsbeschlüsse, Sozialrechtliche Bestimmungen

Ziele

Sicherstellung des Existenzminimums. Ausgleich wirtschaftlicher Nachteile durch Sozialleistungen. Integration in die Gesellschaft. Beschäftigungsfähigkeit wiederherstellen. Die Sicherung und Erweiterung individueller Qualifikationen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten unterstützen. Förderung der persönlichen Entwicklung und der sozialen Integration.

Zielgruppen

Antragsteller, Hilfeempfänger, Aussiedler, Flüchtlinge, AsylbewerberInnen, Senioren

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-912.176	-871.868	-823.944	-783.942	-783.882	-783.766
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.074					
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.668	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-96.373	-96.770	-99.950	-99.950	-99.950	-99.950
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-1.059.290	-1.003.085	-958.341	-918.339	-918.279	-918.163
11	- Personalaufwendungen	682.641	722.251	754.896	766.720	782.124	792.791
12	- Versorgungsaufwendungen	57.049	31.694	33.005	34.916	39.137	36.947
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.193	7.027	8.994	10.312	10.662	11.012
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.949	2.784	2.801	2.890	2.841	2.966
15	- Transferaufwendungen	782.542	1.292.600	1.113.432	1.163.432	1.163.432	1.163.432
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.714	63.252	68.478	68.899	68.899	68.899
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.583.089	2.119.609	1.981.606	2.047.169	2.067.095	2.076.047
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	523.798	1.116.524	1.023.265	1.128.830	1.148.817	1.157.885
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8	19	5	12	18	27
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	8	19	5	12	18	27

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	523.806	1.116.543	1.023.270	1.128.842	1.148.835	1.157.912
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	523.806	1.116.543	1.023.270	1.128.842	1.148.835	1.157.912
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-376.650	-428.033	-419.200	-426.612	-435.981	-440.015
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	294.058	342.817	339.003	344.052	355.398	362.914
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	441.214	1.031.327	943.073	1.046.282	1.068.251	1.080.811

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.027.812	-869.600	-821.480		-781.480	-781.480	-781.480
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.074						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.668	-34.447	-34.447		-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-95.267	-96.770	-99.950		-99.950	-99.950	-99.950
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.173.821	-1.000.817	-955.877		-915.877	-915.877	-915.877
10	- Personalauszahlungen	676.877	715.461	736.786		751.410	766.327	781.541
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.205	3.080	4.750		5.300	5.650	6.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	765.366	1.292.600	1.113.432		1.163.432	1.163.432	1.163.432
15	- sonstige Auszahlungen	29.731	42.514	41.239		41.289	41.289	41.289
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.475.179	2.053.655	1.891.207		1.961.431	1.976.698	1.992.262
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	301.359	1.052.838	935.330		1.045.554	1.060.821	1.076.385
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	1,00	1,00				
Beschäftigte (PRS)	12,00	12,00	13,00	13,00	13,00	13,00
Mitarbeiter (PRS)	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,48	0,68	0,68	0,68	0,68	0,68
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	7,28	5,97	6,41	6,41	6,41	6,41
Planstellen (MAS)	8,76	6,65	7,09	7,09	7,09	7,09
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	24,12	73,84	50,29	55,65	56,99	57,67
Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	2.915,04	10.841,23	5.784,55	7.462,33	8.264,91	9.146,28





Produktgruppe 1.31.09

Unterstützung von Senioren

→ 1.31.09.01 Offene Altenarbeit

**Beschreibung**

Bei den Seniorenclubs in der Gemeinde Reichshof handelt es sich um freie Träger; die Gemeinde fungiert als Zuschussgeber. Die Seniorenclubs sollen den unterschiedlichen Bedürfnissen älterer Menschen nach Kommunikation, Freizeitgestaltung, Information und Bildung dienen. Durch die Seniorenclubs soll ein quantitativ und qualitativ ausreichendes Leistungsangebot vorgehalten werden. Die älteren Menschen sollen hier Kontakte knüpfen, eigene Erfahrungen und Kompetenzen einbringen, ihren Interessen nachgehen und (neue) selbstbestimmte Betätigungen (Aufgaben) suchen.

Die Seniorenclubs sollen auch generationsübergreifende Angebote vorhalten, die mit Besuchern entwickelt werden. Die Seniorenclubs sollen besondere Angebote für bestimmte Zielgruppen bzw. zu bestimmten Themen machen, z. B.: Angebote für Vorruheständler, Hilfe bei der Suche nach einer ehrenamtlichen Tätigkeit, Orientierungsangebote für den Kultur- und Sportbereich, Weiterbildung. Es sind besonders die Menschen zum Besuch anzuregen, die z.B. aufgrund von Kontaktschwierigkeiten und Vereinsamung nicht von sich aus eine solche Einrichtung aufsuchen. Begleit- und Besuchsdienste sind deshalb zu organisieren.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss

Ziele

Anbieten von Begegnungs-, Freizeit-, Kultur- u. Bildungsmöglichkeiten für ältere Menschen.

Zielgruppen

Ältere Menschen im Einzugsbereich, die Angebote der Einrichtungen wünschen oder aufgrund einer spezifischen Themenstellung zur Teilnahme an Angeboten angeregt werden sollen. Besondere Zielgruppen der Einrichtungen sind, z.B. Menschen ab 50 Jahre, Vorruheständler, generationsübergreifende Gruppen.

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen

verantwortlich:

1.31.09 Unterstützung von Senioren

Hermes, Marc



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-74.800	-74.800	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
10	= Ordentliche Erträge	-74.800	-74.800	-75.000	-75.000	-75.000	-75.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	197					
15	- Transferaufwendungen	300	500	500	500	500	500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	423	7.780	7.780	7.780	7.780	7.780
17	= Ordentliche Aufwendungen	920	8.280	8.280	8.280	8.280	8.280
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-73.880	-66.520	-66.720	-66.720	-66.720	-66.720
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-73.880	-66.520	-66.720	-66.720	-66.720	-66.720
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-73.880	-66.520	-66.720	-66.720	-66.720	-66.720
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	117.139	77.168	111.065	113.247	116.594	117.124
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	43.259	10.648	44.345	46.527	49.874	50.404



Planerläuterung Teilergebnisplan

Als Offene Altenhilfe werden die Einrichtungen, Maßnahmen, Angebote und Veranstaltungen bezeichnet, die sich nicht ausschließlich oder vorrangig auf die Erbringung professioneller Pflegehilfen beziehen, sondern den Bereichen der allgemeinen Beratung, des Wohnens, der Freizeitgestaltung und Beschäftigung und der damit verbundenen Probleme und Hilfenbedarfe der älteren Menschen zuzurechnen sind.

Offene Altenhilfe ist nicht nur als ergänzender Bereich zur professionellen gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung älterer Menschen zu verstehen, sondern stellt einen eigenständigen gesellschaftlichen Gestaltungsbereich dar mit Elementen wie Bildungsangebote und Kulturarbeit, Prävention, Engagementförderung und Partizipation. Ein wichtiger Teilbereich ist die kommunale Pflegeberatung. Jede oberbergische Kommune hat deshalb mindestens einen Senioren- und Pflegeberater. Diese Aufgabe wird durch Kreismittel im Personalbereich bezuschusst.

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

1.31.09 Unterstützung von Senioren

Hermes, Marc

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-74.800	-74.800	-75.000		-75.000	-75.000	-75.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-74.800	-74.800	-75.000		-75.000	-75.000	-75.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	197						
14	- Transferauszahlungen	300	500	500		500	500	500
15	- sonstige Auszahlungen	397	7.780	7.780		7.780	7.780	7.780
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	893	8.280	8.280		8.280	8.280	8.280
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-73.907	-66.520	-66.720		-66.720	-66.720	-66.720
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
	Stellenanteile Beamte (MAS)	0,33	0,03	0,21		0,21	0,21	0,21
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,05	0,81	0,93		0,93	0,93	0,93
	Planstellen (MAS)	1,37	0,84	1,14		1,14	1,14	1,14
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,32	0,57	2,38		2,49	2,67	2,70



Produktgruppe 1.31.10

Hilfen zum Lebensunterhalt, SGB XII, Kap. 3

→ 1.31.10.01 Hilfe zum Lebensunterhalt



<u>Beschreibung</u>	Gewährung von bedarfsgerechten Regelleistungen und besonderen Hilfen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Sozialgesetzbuch
<u>Ziele</u>	Sicherstellung des Existenzminimums.
<u>Zielgruppen</u>	Erwerbsunfähige sowie RentnerInnen, Alte. Sonstige, die aufgrund ihres Einkommens nicht in der Lage sind, ihren notwendigen Lebensunterhalt aus eigenen Kräften und Mitteln sicher zu stellen. Antragsteller, Hilfeempfänger, die körperlich und geistig nicht in der Lage sind, eine Erwerbstätigkeit auszuüben.

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen

verantwortlich:

1.31.10 Hilfe z. Lebensunterh. SGB XII, Kap.3

Hermes, Marc



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-477	-276	-327	-326	-298	-245
10	= Ordentliche Erträge	-477	-276	-327	-326	-298	-245
11	- Personalaufwendungen	337.831	347.749	370.302	376.668	383.305	386.103
12	- Versorgungsaufwendungen	57.049	31.694	33.005	34.916	39.137	36.947
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	407	3.093	3.582	4.248	4.248	4.248
14	- Bilanzielle Abschreibungen	503	437	387	423	406	458
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.265	15.541	19.940	20.111	20.111	20.111
17	= Ordentliche Aufwendungen	414.056	398.512	427.215	436.366	447.206	447.866
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	413.579	398.236	426.889	436.040	446.908	447.622
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4	9	2	6	9	13
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	4	9	2	6	9	13
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	413.583	398.245	426.891	436.045	446.917	447.635
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	413.583	398.245	426.891	436.045	446.917	447.635
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-496.737	-459.243	-493.983	-503.507	-514.596	-515.944
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	83.231	61.909	67.093	67.462	67.679	68.309
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	77	911				

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.10 Hilfe z. Lebensunterh. SGB XII, Kap.3



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen	334.477	341.007	353.307		360.373	367.581	374.932
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	334.477	341.007	353.307		360.373	367.581	374.932
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	334.477	341.007	353.307		360.373	367.581	374.932
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
	Beamte (PRS)	1,00	1,00					
	Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	6,00		6,00	6,00	6,00
	Mitarbeiter (PRS)	7,00	7,00	6,00		6,00	6,00	6,00
	Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,00					
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01					
	Planstellen (MAS)	0,01	0,01					
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,00	0,05					
	Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	3,67	50,61					



Produktgruppe 1.31.11

Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen

→ 1.31.11.01 Betreuung Flüchtlinge, Geld- und Sachleistungen

**Beschreibung**

Durch persönliche Betreuung sollen die aufgeführten Probleme (siehe Ziele) reguliert werden durch: Konfliktmanagement oder Konfliktregulierung (Mediation), Sprechstunden während und außerhalb der Bürozeiten, Beratung bei Integrationsproblemen, auch im familiären und zwischenmenschlichen Bereich, Vermittlungsarbeit und Hilfestellung bei Behördengängen, Einzelhilfe in Form von Hilfestellung beim Einleben im Wohnheim und Wohnumfeld, Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Mitarbeitern, Schulen und anderen Institutionen.

Sicherung des notwendigen Bedarfs zum Lebensunterhalt in Form von Grundleistungen (§ 3ff. AsylbLG) sowie besonderen Leistungen (§ 2 AsylbLG). Sicherung der notwendigen Krankenversorgung. Sicherung sonstiger finanzieller Hilfen, z. B.: einmalige Beihilfen wie Teilnahme an Klassenfahrten, Rückführungsbeihilfen, Beihilfen für Schulmaterialien usw.

Auftragsgrundlage

Asylbewerberleistungsgesetz, Ausführungsgesetz zum Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch, Flüchtlingsaufnahmegesetz

Ziele

Persönliche Betreuung, bestimmt durch die ganzheitliche Lebensform der Asylbewerber und geduldeten Ausländer, bedingt meist durch rechtliche und soziale Unwissenheit und sprachliche Mängel der Zielgruppe einschließlich der Anpassungsprobleme / Neuorientierung in dem sozialen Umfeld. Sicherung des Lebensunterhaltes durch Zahlung von Geldleistungen, Gewährung der notwendigen Krankenversorgung, Gewährung von sonstigen Leistungen.

Zielgruppen

AsylbewerberInnen, Geduldete Ausländer, Geduldete Flüchtlinge, die Grundleistungen nach dem AsylbLG erhalten

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen

verantwortlich:

1.31.11 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer

Krumpholz, Sven



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-909.943	-869.837	-815.861	-775.861	-775.828	-775.766
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.074					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen			-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
10	= Ordentliche Erträge	-922.017	-869.837	-818.861	-778.861	-778.828	-778.766
11	- Personalaufwendungen	344.810	374.502	384.594	390.052	398.820	406.689
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.590	3.935	5.412	6.064	6.414	6.764
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.483	374	452	494	473	535
15	- Transferaufwendungen	782.242	1.292.100	1.107.932	1.157.932	1.157.932	1.157.932
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.801	32.593	33.419	33.669	33.669	33.669
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.159.926	1.703.504	1.531.809	1.588.211	1.597.309	1.605.589
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	237.910	833.668	712.948	809.350	818.481	826.823
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2	8	2	6	11	16
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2	8	2	6	11	16
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	237.912	833.675	712.951	809.357	818.491	826.839
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	237.912	833.675	712.951	809.357	818.491	826.839
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-145.652	-163.380	-165.975	-168.504	-172.190	-175.534
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	171.688	212.141	194.263	198.029	206.245	211.349
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	263.948	882.436	741.238	838.881	852.547	862.654



Planerläuterung Teilergebnisplan

Der Bund und das Land NRW stellen für die Betreuung der Asylbewerber und Geflüchteten nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz eine monatliche Kostenpauschale von 866,- € pro Person zur Verfügung.

Ab 01.01.2017 wird den Kommunen die oben genannte Kostenpauschale für anspruchsberechtigte Personen nur noch nach monatlicher personenscharfer Meldung gewährt.

Anspruchsberechtigte Personen sind die noch nicht anerkannten und „im Verfahren“ befindlichen Personen. Für geduldete Personen wird die Kostenpauschale nur noch für 3 Monate gewährt.

Eine Differenz zwischen Betreuungskosten und Kostenerstattung für die Betreuung geht zulasten der Kommune.

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen
1.31.11 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer


Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.023.562	-869.600	-815.480		-775.480	-775.480	-775.480
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.074						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen			-3.000		-3.000	-3.000	-3.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.035.636	-869.600	-818.480		-778.480	-778.480	-778.480
10	- Personalauszahlungen	342.400	374.454	383.479		391.037	398.746	406.609
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.008	3.080	4.750		5.300	5.650	6.000
14	- Transferauszahlungen	765.066	1.292.100	1.107.932		1.157.932	1.157.932	1.157.932
15	- sonstige Auszahlungen	23.315	27.395	26.120		26.170	26.170	26.170
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.133.788	1.697.029	1.522.281		1.580.439	1.588.498	1.596.711
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	98.153	827.429	703.801		801.959	810.018	818.231
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Krumpholz, Sven**1.31 Soziale Hilfen**

1.31.11 Betreuung Flüchtl., Integration Ausländer



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Mitarbeiter (PRS)	6,00	6,00	7,00	7,00	7,00	7,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,40	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	4,86	4,14	4,27	4,27	4,27	4,27
Planstellen (MAS)	5,26	4,14	4,28	4,28	4,28	4,28

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	14,15	65,87	39,73	44,97	45,70	46,24
2 Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	2.443,96	9.859,49	5.294,56	6.990,67	7.750,42	8.626,54



Produktgruppe 1.31.15

Leistungen der Grundsicherung, SGB XII, Kap. 4

→ 1.31.15.01 Leistungen der Grundsicherung

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.15 Leist. d. Grundsicherung, SGB XI, Kap.4



<u>Beschreibung</u>	Gewährung von Grundsicherung im Alter und / oder bei dauernder Erwerbsminderung
<u>Auftragsgrundlage</u>	SGB XII, Kap. 4
<u>Ziele</u>	Sicherstellung des Lebensunterhaltes. Verminderung von Altersarmut.
<u>Zielgruppen</u>	Personen über 65 Jahre und / oder Personen mit dauerhaft voller Erwerbsminderung

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.15 Leist. d. Grundsicherung, SGB XI, Kap.4



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.882	100.562	53.899	54.970	56.594	56.841
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	51.882	100.562	53.899	54.970	56.594	56.841

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen

1.31.15 Leist. d. Grundsicherung, SGB XI,Kap.4



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,05	0,65				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,74	0,45	0,56	0,56	0,56	0,56
Planstellen (MAS)	0,79	1,10	0,56	0,56	0,56	0,56

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,78	5,38	2,89	2,78	3,03	3,05
2 Nettoaufwand je Leistungsempfänger (EUR)	467,41	931,13	489,99	471,66	514,49	519,74



Produktgruppe 1.31.16

Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten

→ 1.31.16.01 Aussiedler / Vertriebenenangelegenheiten

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Krumpholz, Sven**1.31 Soziale Hilfen****1.31.16 Aussiedler-/Vertriebenangelegenheiten**

Beschreibung	<p>Prüfung und Feststellung der deutschen Volkszugehörigkeit und der damit verbundenen Vergünstigungen von Personen aus den Nachfolgestaaten der ehemaligen UdSSR, Rumänien, Polen, dem ehemaligen Jugoslawien u.a. osteuropäischer Staaten.</p> <p>Sozialarbeiterische Tätigkeit, bestimmt durch die ganzheitliche Lebensform der Aussiedler, bedingt meist durch rechtliche, soziale Unwissenheit und sprachliche Mängel der Zielgruppe einschließlich der Anpassungsprobleme / Neuorientierung in dem neuen sozialen Umfeld.</p>
Auftragsgrundlage	BVFG, Flüchtlingsaufnahmegesetz
Ziele	Eingliederung in die Gesellschaft
Zielgruppen	Spätaussiedler, Vertriebene

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
10	= Ordentliche Erträge			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen

1.31.16 Aussiedler-/Vertriebenangelegenheiten



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)			-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		1.192	130	134	142	143
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)		1.192	-5.870	-5.866	-5.858	-5.857

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Krumpholz, Sven

1.31 Soziale Hilfen
1.31.16 Aussiedler-/Vertriebenangelegenheiten


Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.250		-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.250		-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.250		-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
	Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00				
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
	Planstellen (MAS)		0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,00	0,06	-0,31	-0,31	-0,31	-0,31



Produktgruppe 1.31.17

Sonstige Hilfen und Leistungen

- 1.31.17.01 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
- 1.31.17.02 Soziale Leistungen (KOF, USG, soziale Vergünstigungen)
- 1.31.17.03 Sozialversicherungsangelegenheiten



Beschreibung

Ermittlung des Anspruches auf Krankenhilfe / Ausstellen von Krankenscheinen, wenn kein eigener Krankenversicherungsanspruch besteht. Entgegennahme von Anträgen einschl. Weiterleitung an den zuständigen Träger betreffend: Eingliederungshilfe für Behinderte (Oberberg. Kreis), Leistungen nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (Landschaftsverband), Heimunterbringung (Oberberg. Kreis).

Beratung von Schwerbehinderten. Leistungen, die Pflegebedürftigen außerhalb von Einrichtungen helfen, trotz ihres Hilfebedarfs ein möglichst selbständiges und selbstbestimmendes Leben zu führen und die dazu beitragen, nach Möglichkeit die Pflegebedürftigkeit zu verringern oder zu überwinden.

Durchführung sonstiger Antragsverfahren: Anträge auf Schwerbehindertenausweise (einschl. Verlängerungen vornehmen), Anträge auf Einleitung von Pfllegschaften und Vormundschaften für Volljährige, Anträge auf weitere Sozialmaßnahmen für bestimmte Personenkreise, Anträge im Rahmen der Amtshilfe.

Aufnahme und Weiterleitung von Anträgen auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht. Untersuchung von Unfällen im Zusammenhang mit der Sozialversicherung, Amtshilfeersuchen (u.a. Unfalluntersuchungen der Berufsgenossenschaft).

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch, Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG), Gesetz zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft (SchwbG), Bundesversorgungsgesetz (BVG), Opferentschädigungsgesetz (OEG), Unterhaltssicherungsgesetz, Zivildienstgesetz, Verordnung über die Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht, Ratsbeschlüsse

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.31 Soziale Hilfen**1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen****Ziele**

Sicherstellung der medizinisch notwendigen Versorgung sowie der Vermeidung von Unterbringung in einer Einrichtung. Erleichterung der Beschäftigungssituation der Schwerbehinderten im Arbeitsleben. Sicherstellung der Pflege einschl. haushaltswirtschaftl. Versorgung durch Personen, die dem Pflegebedürftigen nahe stehen, durch Nachbarschaftshilfe oder ggf. durch ambulante Dienste zur Vermeidung der Unterbringung in einer Einrichtung. Umfassende Beratung, schnelle, bürgerfreundliche und ordnungsgemäße Durchführung der gesetzlichen Aufgaben.

Sicherstellung der Nutzungsmöglichkeit an Radio und Fernsehen. Unterstützung der Versicherungsträger.

Zielgruppen

Personen, die keinen Anspruch auf Krankenversicherungsschutz haben. Behinderte und betreute Personen sowie heimunterbringungsbedürftige Menschen. Berufstätige Schwerbehinderte mit mind. 50 % Grad der Behinderung oder Gleichgestellte. Personen mit körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung oder Krankheit.

Auskunftsuchende, Versicherungsträger, Bürger und Familien der Gemeinde Reichshof.

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen

Hermes, Marc

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.252	-10.470	-10.450	-10.450	-10.450	-10.450
10	= Ordentliche Erträge	-10.252	-10.470	-10.450	-10.450	-10.450	-10.450
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	309	339	339	339	339	339
17	= Ordentliche Aufwendungen	309	339	339	339	339	339
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.943	-10.131	-10.111	-10.111	-10.111	-10.111
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.943	-10.131	-10.111	-10.111	-10.111	-10.111
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-9.943	-10.131	-10.111	-10.111	-10.111	-10.111
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	102.530	49.534	113.467	115.706	119.087	119.614
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	92.587	39.403	103.356	105.595	108.976	109.503



Planerläuterung Teilergebnisplan

Bürgerbus

Im Februar 2010 führte die Gemeinde Reichshof eine Umfrage zum Thema Bürgerbus durch. Flyer, die dem Reichshofkurier bei lagen und an öffentlichen Stellen ausgelegt wurden, informierten über das Vorhaben. Die große Mehrheit von 209 Bürgern zeigte Interesse an der Einführung eines Bürgerbusses für die Bewohner der Gemeinde, lediglich 10 Personen sprachen sich dagegen aus. Als Streckenwünsche kristallisiert sich eine Anbindung nahezu aller kleinen Ortschaften von Reichshof an die Zentren heraus – je nach Lage Wildbergerhütte, Denklingen, Brüchermühle und Eckenhagen.

Vor der Gründung eines Bürgerbusvereins e. V. (BBR) mit allen Verpflichtungen, musste diesem, zumindest in der Anfangsphase, eine finanzielle Absicherung gegeben werden. Dies geschah durch einen Beschluss des Rates der Gemeinde Reichshof, indem am 28.06.2010 die **Übernahme der aus dem Betrieb resultierenden Defizite, zunächst befristet auf 2011 und 2012, verlängert für 2013 und begrenzt auf jährlich max. 10.000 €** garantiert und damit die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert wurde.

Die Zusage, die Defizite - gerade in den beiden Anfangsjahren - auszugleichen, ist Voraussetzung für die Gewährung der Landeszuschüsse. Für das Jahr 2018 wird nichts eingeplant, weil der Bürgerbusverein im November 2014 (Vorlage HFA 04.12.2014) erklärt hat, ohne Zuschuss auszukommen.

Der Verein BürgerBusReichshof e.V. wurde am 12. Juli 2010 gegründet und ist als gemeinnütziger Verein seit dem 26.10.2010 eingetragen. Am 18. Juli 2011 startete der Linienverkehr mit 4 Rundkursen und insgesamt 150 Haltestellen. Es gibt einen Sommer- und einen Winterfahrplan. Informationen gibt es auch im Internet unter: www.buergerbus-reichshof.de

Tafel Oberberg Süd

Die Tafel Oberberg Süd versorgt anspruchsberechtigte / hilfsbedürftige Menschen aus den Kommunen Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof mit Lebensmitteln. Das Spendenaufkommen und die sonstigen Erträge reichen seit dem Jahr 2019 nicht mehr aus, um die Kosten die mit dem Sammeln, dem Transport und der Ausgabe Lebensmittel verbunden sind zu decken.

Die genannten Kommunen unterstützen daher die Tafel Oberberg Süd mit einem Zuschuss. Reichshof beteiligt sich mit 5.000 EUR pro Jahr; beginnend ab 2019 (Ratsbeschluss vom 11.12.2019).

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen



verantwortlich:

1.31.17 Sonstige Hilfen und Leistungen

Hermes, Marc

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-9.503	-10.470	-10.450		-10.450	-10.450	-10.450
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-9.503	-10.470	-10.450		-10.450	-10.450	-10.450
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		339	5.339		5.339	5.339	5.339
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-9.503	-10.131	-5.111		-5.111	-5.111	-5.111
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,70	0,00	0,46	0,46	0,46	0,46	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,63	0,54	0,64	0,64	0,64	0,64	
Planstellen (MAS)		1,33	0,54	1,10	1,10	1,10	1,10	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,96	2,11	5,54	5,66	5,84	5,87	



Produktgruppe 1.31.19

Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)

→ 1.31.19.01 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)



Beschreibung

Unterstützung der zwischen den Trägern vereinbarten Gründung einer Arbeitsgemeinschaft gemäß des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGB II). Zuweisung von qualifiziertem Personal in die ARGE Oberberg zur Bearbeitung und Auszahlung von Leistungen nach dem SGB II. Bereitstellung von Ressourcen die sich aus der Sachaufwandsträgerschaft für die Arbeitsplätze ergeben.

Schaffung von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung nach SGB II. Bereitstellung von Zusatzjobs für erwerbsfähige Hilfebedürftige.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch II

Ziele

Chancen auf dauerhafte Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt erhöhen, Beschäftigungsfähigkeit aufrechterhalten bzw. wiederherstellen. Die Sicherung und Erweiterung individueller Qualifikationen, Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten unterstützen. Förderung der persönlichen Entwicklung und der sozialen Integration

Zielgruppen

Arbeitslose, die ALG II beziehen

Haushaltsplan 2020

1.31 Soziale Hilfen

verantwortlich:

1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)

Stefan, Hannelore



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.756	-1.755	-1.756	-1.755	-1.756	-1.755
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.668	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.321	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500	-11.500
10	= Ordentliche Erträge	-51.745	-47.702	-47.703	-47.702	-47.703	-47.702
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.962	1.973	1.962	1.973	1.962	1.973
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.916	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.878	8.973	8.962	8.973	8.962	8.973
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-43.867	-38.729	-38.741	-38.729	-38.741	-38.729
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1	3	1	0	-1	-2
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1	3	1	0	-1	-2
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-43.866	-38.726	-38.740	-38.729	-38.742	-38.731
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-43.866	-38.726	-38.740	-38.729	-38.742	-38.731
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.326	34.901	39.846	39.904	39.860	40.996
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-10.539	-3.825	1.106	1.175	1.118	2.265



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Grundsicherung wird im Jobcenter Oberberg (früher ARGE Oberberg) durchgeführt. Das Jobcenter ist zuständig für die Anwendung des Sozialgesetzbuches II (SGB II) und damit für die Auszahlung des Arbeitslosengeldes II, die Auszahlung der Kosten der Unterkunft und die Integration der Leistungsberechtigten in Arbeit.

Die Finanzierung der Leistungen ist wie folgt geregelt:

- den Regelsatz Arbeitslosengeld II zahlt der Bund / Bundesagentur für Arbeit
- die Kosten der Unterkunft (Miete und Heizung) zahlen die Kommunen zu 100 %. Der Bund beteiligt sich ab 2018 mit derzeit 49,0% an den Kosten.

Sachmittel:

Druck-, Kopier- und Portokosten werden vom Oberbergischen Kreis über laufende Abschlagszahlungen und eine Jahresendabrechnung nach tatsächlichem Aufwand erstattet.

Haushaltsplan 2020
1.31 Soziale Hilfen

verantwortlich:

1.31.19 Grundsicherung nach SGB II (Hartz IV)

Stefan, Hannelore



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-38.668	-34.447	-34.447		-34.447	-34.447	-34.447
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.964	-11.500	-11.500		-11.500	-11.500	-11.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-49.632	-45.947	-45.947		-45.947	-45.947	-45.947
15	- sonstige Auszahlungen	6.020	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.020	7.000	7.000		7.000	7.000	7.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-43.612	-38.947	-38.947		-38.947	-38.947	-38.947
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
	Beamte (PRS)			0,00				
	Mitarbeiter (PRS)			0,00				
	Stellenanteile Beamte (MAS)			0,00				
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)			0,00				
	Planstellen (MAS)			0,00				
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	-0,09	-0,20	0,06	0,06	0,06	0,12	



Produktbereich 1.36

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

- 1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
- 1.36.03 Jugendarbeit
- 1.36.04 Jugendeinrichtungen



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Kindern in den Altersstufen 3-6 Jahre und Schulkindern ab 6 Jahren den gewünschten Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung stellen, um den Betreuungs-, Bildungs- und Erziehungsauftrag gemäß KiBiz zu erfüllen. Kindertagesstätten werden in der Gemeinde Reichshof durch freie Träger betrieben. Die Gemeinde leistet Betriebskostenzuschüsse an die freien Träger.

Bereitstellung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Jugendzentrum Eckenhagen. Planung, Durchführung und Förderung von Freizeitangeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Bildungs- und kulturelle Angebote außerhalb des Jugendzentrums. Planung, Errichtung, Kontrolle, Unterhaltung und Erneuerung von Spielplätzen im Gemeindegebiet in enger Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinschaften.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen – KiBiz -, Kinder- und Jugendhilfegesetz –KJHG-, Ratsbeschlüsse, Landesjugendplan, Gemeindejugendplan, Richtlinien des Innenministeriums zur Planung von Spielflächen, Vertragliche Vereinbarungen

Ziele

Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz in Verbindung mit der Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes und der Auslastung vorhandener Betreuungsplätze ohne Qualitätsverlust. Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur. Bereitstellung eines angemessenen Angebotes an Spielplatzflächen.

Zielgruppen

Kinder, Eltern, Jugendliche

Haushaltsplan 2020

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-123.152	-136.400	-122.649	-122.650	-122.421	-122.048
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-123.152	-136.400	-122.649	-122.650	-122.421	-122.048
11	- Personalaufwendungen	103.631	103.935	106.617	108.143	110.614	112.827
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.482	8.760	5.760	5.760	5.760	5.760
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.205	1.830	2.690	3.788	3.475	3.187
15	- Transferaufwendungen	250	750	750	750	750	750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.586	8.750	11.750	11.750	11.750	11.750
17	= Ordentliche Aufwendungen	116.154	124.025	127.567	130.191	132.349	134.274
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-6.998	-12.375	4.918	7.541	9.928	12.226

Haushaltsplan 2020

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.463	1.444	1.544	1.570	1.596	1.587
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.463	1.444	1.544	1.570	1.596	1.587
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-5.535	-10.931	6.462	9.111	11.524	13.813
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-5.535	-10.931	6.462	9.111	11.524	13.813
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	165.441	158.953	170.487	175.341	181.152	183.181
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	159.907	148.022	176.949	184.452	192.675	196.994

Haushaltsplan 2020

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-121.872	-135.500	-121.360		-121.360	-121.360	-121.360
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-121.872	-135.500	-121.360		-121.360	-121.360	-121.360
10	- Personalauszahlungen	102.828	103.919	106.298		108.424	110.593	112.805
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.959	8.760	5.760		5.760	5.760	5.760
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	250	750	750		750	750	750
15	- sonstige Auszahlungen	3.766	8.750	11.750		11.750	11.750	11.750
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	111.803	122.179	124.558		126.684	128.853	131.065
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-10.069	-13.321	3.198		5.324	7.493	9.705

Haushaltsplan 2020

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.428	14.000	18.000				
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	5.428	14.000	18.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	5.428	14.000	18.000				

Haushaltsplan 2020
1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe


verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,15	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,67	2,60	2,67	2,67	2,67	2,67
Planstellen (MAS)	2,82	2,66	2,73	2,73	2,73	2,73
Statistische Kennzahlen						
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	8,57	7,91	9,48	9,89	10,33	10,56
2 Nettoaufwand je Besucher (EUR)	3,93	3,43	4,57	4,84	5,23	5,52



Produktgruppe 1.36.01

Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

- 1.36.01.01 Plätze für Kinder von 3-6 Jahren
- 1.36.01.02 Plätze für Kinder von ab 6 Jahren

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

**Beschreibung**

Kindern im Kindergartenalter den gewünschten Platz zur Verfügung stellen, um den Betreuungs-, Bildungs- u. Erziehungsauftrag gem. KiBiz zu erfüllen. Die Gemeinde ist nur Zuschussgeber. Die inhaltliche Verantwortung obliegt dem Kreis.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Kindertageseinrichtungen - KiBiz -, Kinder- u. Jugendhilfegesetz - KJHG –

Ziele

Erfüllung des Rechtsanspruches auf einen Kindergartenplatz i.V.m. der Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Angebotes u. der Auslastung vorhandener Betreuungsplätze ohne Qualitätsverlust.

Zielgruppen

Kinder, Eltern, Familien.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
17	= Ordentliche Aufwendungen		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		1.940	1.940	1.940	1.940	1.940
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.102	89.956	109.079	111.291	114.453	114.845
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	100.102	91.896	111.019	113.231	116.393	116.785



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof verfügt über folgende Kindergarteneinrichtungen:

Ort	Träger	Regelplätze		Gesamt	Anzahl Gruppen
		3 - 6 Jahre	davon U 3		
Hunsheim	Johanniter	42	18	60	3
Drespe	Ev. Kgde. Drespe	54	6	60	3
Brüchermühle	Johanniter	67	18	85	4
Denklingen, Mühlenhardt	Kath. Kgde. Denklingen	19	6	25	1
Denklingen, Asbachpark	Deutsches Rotes Kreuz	53	12	65	3
Wildbergerhütte	Johanniter	62	18	80	4
Odenspiel	Johanniter	22	13	35	2
Heidberg	Arbeiterwohlfahrt	28	12	40	2
Eckenhagen, Blockhausstr.	Kath. Kgde. Eckenhagen	14	6	20	1
Eckenhagen, Schulzentrum	Arbeiterwohlfahrt	70	30	100	5
Mittelagger	Arbeiterwohlfahrt	28	12	40	3
Gesamt		459	151	610	31

Der Oberbergische Kreis setzt die Kindergartenbeiträge fest. Sie werden von der Gemeinde Reichshof eingezogen und an die Kreiskasse weitergeleitet. Betriebskosten, die nicht durch Beiträge gedeckt sind, werden über die allgemeine Kreisumlage finanziert.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
15	- sonstige Auszahlungen		1.940	1.940		1.940	1.940	1.940
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.940	1.940		1.940	1.940	1.940
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		1.940	1.940		1.940	1.940	1.940
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,03	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,07	1,02	1,11	1,11	1,11	1,11
Planstellen (MAS)	1,10	1,02	1,11	1,11	1,11	1,11

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	5,37	4,91	5,95	6,07	6,24	6,26



Produktgruppe 1.36.03

Jugendarbeit

- 1.36.03.01 Kinder- und Jugendarbeit außerhalb von Einrichtungen
- 1.36.03.02 Spielplätze

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.03 Jugendarbeit

**Beschreibung**

Planung, Durchführung und Förderung von Freizeitangeboten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Bildungs- und kulturelle Angebote außerhalb des Jugendzentrums. Planung, Errichtung, Kontrolle, Unterhaltung und Erneuerung von Spielplätzen im Gemeindegebiet in enger Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinschaften.

Auftragsgrundlage

Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Beschlussfassungen gemeindl. Gremien (HFA, Rat), Landesjugendplan (LJPI), Gemeindejugendplan, Richtlinien des Innenministeriums NRW zur Planung von Spielflächen, Verträge, Freiwillige Aufgaben

Ziele

Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur. Bereitstellung von Spielflächen für Kinder und Jugendliche im gesamten Gemeindegebiet mit einer ausreichenden Anzahl von Spielplätzen in einer kinder- und jugendgerechten Form. Schaffung von Erlebnisfreiräumen für Kinder und Jugendliche. Gewährleistung der Sicherheit, Hygiene und Substanzerhaltung auf öffentlichen Spielplätzen.

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche, Eltern

Haushaltsplan 2020

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich:

1.36.03 Jugendarbeit

Hermes, Marc



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.267	-1.266	-1.267	-1.266	-1.267	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.267	-1.266	-1.267	-1.266	-1.267	-1.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.271	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
14	- Bilanzielle Abschreibungen	337	966	967	1.666	1.599	1.400
15	- Transferaufwendungen	250	750	750	750	750	750
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20	20	20	20	20	20
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.878	5.436	5.437	6.136	6.069	5.870
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.611	4.170	4.170	4.870	4.802	4.870
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.463	1.438	1.527	1.547	1.579	1.576
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.463	1.438	1.527	1.547	1.579	1.576
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	4.074	5.608	5.697	6.417	6.381	6.446
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	4.074	5.608	5.697	6.417	6.381	6.446
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.309	21.019	20.286	21.221	22.323	22.944
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	26.383	26.627	25.983	27.638	28.704	29.390

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.03 Jugendarbeit



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.000	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.271	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
14	- Transferauszahlungen	250	750	750		750	750	750
15	- sonstige Auszahlungen	20	20	20		20	20	20
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.541	4.470	4.470		4.470	4.470	4.470
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.541	3.470	3.470		3.470	3.470	3.470
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		14.000	14.000				
30	= investive Auszahlungen		14.000	14.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		14.000	14.000				

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.03 Jugendarbeit



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000021 Ausstattung Kinderspielplätze									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen		14.000	14.000					16.633	30.633
13 = Summe Auszahlungen		14.000	14.000					16.633	30.633
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		14.000	14.000					16.633	30.633
Stellenplanauszug									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,06	0,06	0,06		0,06	0,06	0,06		0,06
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,08	0,04	0,04		0,04	0,04	0,04		0,04
Planstellen (MAS)	0,14	0,10	0,10		0,10	0,10	0,10		0,10
Statistische Kennzahlen									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,41	1,42	1,39		1,48	1,54	1,58		



Produktgruppe 1.36.04

Jugendeinrichtungen

→ 1.36.04.01 Jugendzentrum Eckenhagen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.04 Jugendeinrichtungen



<u>Beschreibung</u>	Bereitstellung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Jugendzentrum Eckenhagen.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Beschlussfassungen gemeindl. Gremien (HFA, Rat), Landesjugendplan (LJPI), Gemeindejugendplan
<u>Ziele</u>	Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in den Bereichen Freizeit, Bildung und Kultur.
<u>Zielgruppen</u>	Kinder, Jugendliche

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.04 Jugendeinrichtungen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-121.885	-135.134	-121.382	-121.384	-121.154	-121.048
10	= Ordentliche Erträge	-121.885	-135.134	-121.382	-121.384	-121.154	-121.048
11	- Personalaufwendungen	103.631	103.935	106.617	108.143	110.614	112.827
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.212	5.060	2.060	2.060	2.060	2.060
14	- Bilanzielle Abschreibungen	868	864	1.723	2.122	1.876	1.787
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.566	6.790	9.790	9.790	9.790	9.790
17	= Ordentliche Aufwendungen	112.277	116.649	120.190	122.115	124.340	126.464
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-9.608	-18.485	-1.192	731	3.186	5.416
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	6	17	23	17	11
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	0	6	17	23	17	11
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-9.608	-18.479	-1.175	754	3.203	5.427
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-9.608	-18.479	-1.175	754	3.203	5.427
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	43.030	47.978	41.123	42.830	44.375	45.392
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	33.421	29.499	39.948	43.584	47.578	50.819



Planerläuterung Teilergebnisplan

Jugendzentrum

Schon seit dem Jahr 2000 bietet das Jugendzentrum Freestyle, unter der Leitung von Holger Heimers, erfolgreich Jugendarbeit und auch Ferienspaßaktionen für Kinder und Jugendliche an. Seit 2016 wird er durch Suzann Becker unterstützt. Neben der Einrichtung im Schulzentrum Eckenhagen wird die Jugendarbeit auch in einem mobilen Bauwagen durchgeführt. Das Jugendzentrum Freestyle ist erreichbar unter ☎ 02265-980503.

Der Betrieb des Jugendzentrums wird mit Zuschüssen des Landes und des Kreises mitfinanziert.

Seit dem Jahr 2012 wird das Jugendzentrum verstärkt vom Kreisjugendamt gefördert, da es Maßnahmen der Jugendhilfe durchführt. Für diese ist in Reichshof originär das Kreisjugendamt zuständig. Die Zuschusshöhe des Kreises geht im Jahr 2020 von 1,5 Stellenanteilen für das Jugendzentrum aus. Die Förderungsquote beträgt 85%.

Durch diese umfangreiche finanzielle Förderung seit 2012 durch Kreisjugendamt kann das Jugendzentrum in Eckenhagen nahezu kostenneutral betrieben werden.

Zuschussübersicht	2018(IST)	2019(SOLL)	2020 (SOLL)
Landeszuschuss	9.912,91 €	9.912,91 €	13.148,25 €
Kreiszuschuss	124.630,40 €	110.959,24 €	110.959,24 €
Gesamt	134.543,31 €	120.872,15 €	123.607,93 €

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.04 Jugendeinrichtungen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-120.872	-134.500	-120.360		-120.360	-120.360	-120.360
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-120.872	-134.500	-120.360		-120.360	-120.360	-120.360
10	- Personalauszahlungen	102.828	103.919	106.298		108.424	110.593	112.805
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.688	5.060	2.060		2.060	2.060	2.060
15	- sonstige Auszahlungen	3.746	6.790	9.790		9.790	9.790	9.790
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.262	115.769	118.148		120.274	122.443	124.655
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-12.610	-18.731	-2.212		-86	2.083	4.295
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.428		4.000				
30	= investive Auszahlungen	5.428		4.000				
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	5.428		4.000				

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.36.04 Jugendeinrichtungen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000018 Bewegl. Sachen Jugendzentrum Eckenhausen									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	5.428		4.000					18.950	22.950
13 = Summe Auszahlungen	5.428		4.000					18.950	22.950
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	5.428		4.000					18.950	22.950
Stellenplanauszug									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
Beschäftigte (PRS)	2,00	2,00	2,00		2,00	2,00	2,00		2,00
Mitarbeiter (PRS)	2,00	2,00	2,00		2,00	2,00	2,00		2,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,06	0,00							
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,52	1,54	1,52		1,52	1,52	1,52		1,52
Planstellen (MAS)	1,58	1,54	1,52		1,52	1,52	1,52		1,52
Statistische Kennzahlen									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,79	1,58	2,14		2,34	2,55	2,72		
2 Nettoaufwand je Besucher (EUR)	3,93	3,43	4,57		4,84	5,23	5,52		



Produktbereich 1.41

Gesundheitsdienste

→ 1.41.05 Krankenhäuser

Haushaltsplan 2020**1.41 Gesundheitsdienste**

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Nach der Neufassung des § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen durch Gesetz vom 19.12.2001 (GV.NRW. S. 876) werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahme nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 v.H. beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Auftragsgrundlage

Krankenhausgesetz NRW

Ziele

Mitfinanzierung von Krankenhausinvestitionen zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.

Zielgruppen

Land NRW, Krankenhausbetreiber, Einwohner

Haushaltsplan 2020

1.41 Gesundheitsdienste



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000

Haushaltsplan 2020

1.41 Gesundheitsdienste

verantwortlich:

Dresbach, Gerd



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.287	1.470	820	809	832	917
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	220.385	266.470	265.820	275.809	280.832	285.917

Haushaltsplan 2020

1.41 Gesundheitsdienste



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	349.672	265.000	265.000		275.000	280.000	285.000
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	349.672	265.000	265.000		275.000	280.000	285.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	349.672	265.000	265.000		275.000	280.000	285.000

Haushaltsplan 2020
1.41 Gesundheitsdienste


verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	11,81	14,24	14,25	14,78	15,05	15,33	



Produktgruppe 1.41.05

Krankenhäuser

→ 1.41.05.01 Krankenhausinvestitionsbeteiligung

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.05 Krankenhäuser

**Beschreibung**

Nach der Neufassung des § 19 Abs. 1 des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen durch Gesetz vom 19.12.2001 (GV.NRW. S. 876) werden die Gemeinden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahme nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz in Höhe von 20 v.H. beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Auftragsgrundlage

Krankenhausgesetz NRW

Ziele

Mitfinanzierung von Krankenhausinvestitionen zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung für die Bevölkerung.

Zielgruppen

Land NRW, Krankenhausbetreiber, Einwohner

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.05 Krankenhäuser



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	244.672	265.000	265.000	275.000	280.000	285.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-24.287	1.470	820	809	832	917
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	220.385	266.470	265.820	275.809	280.832	285.917

Planerläuterung Teilergebnisplan

Investitionskosten von Krankenhäusern werden nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Die Förderung wird durch Zuschüsse und Zuweisungen gewährt. **Die Gemeinden** wurden an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsausgaben nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz seit dem Jahr 2002 **in Höhe von 20 vom Hundert beteiligt**. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend. Nach der Neufassung des Krankenhausgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen am 21.12.2006 werden die Gemeinden **ab 01.01.2007 in Höhe von 40 vom Hundert beteiligt**.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.41 Gesundheitsdienste

1.41.05 Krankenhäuser



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
14	- Transferauszahlungen	349.672	265.000	265.000		275.000	280.000	285.000
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	349.672	265.000	265.000		275.000	280.000	285.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	349.672	265.000	265.000		275.000	280.000	285.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	11,81	14,24	14,25	14,78	15,05	15,33



Produktbereich 1.42

Sportförderung

- 1.42.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
- 1.42.02 Sportförderung
- 1.42.03 Bereitstellung und Betrieb von Bädern



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Errichtung, Unterhaltung und Bereitstellung von Turn- und Sporthallen, Sportplatzanlagen zur Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich einschl. des Schulsports in den Grundschulen und der Gesamtschule. Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich durch Unterstützung der Sportvereine für die zu leistende Vereinsarbeit. Führung der Vereinsliste. Auf besonderen Wunsch Berichte von Festen. Bearbeitung von Anfragen von Vereinen.

Organisation einer sportlichen Veranstaltung zur Ehrung von sportlichen Leistungen (Sportlerehrung) in Zusammenarbeit mit dem Gemeindefortsportverband. Anreiz zur Sicherung und Weiterentwicklung solcher Veranstaltungen. Mithilfe bei der Organisation von sportlichen Veranstaltungen Dritter zur Bereicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes. Schaffung , Bereitstellung und Betrieb von zwei Hallenbädern in Hunsheim und Wildbergerhütte zur Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes für das Schul- und Vereinsschwimmen. Diese Bäder stehen nicht für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung.

Bereitstellung eines Freizeitbades in Eckenhagen zur Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Schwimm- und Saunabereich einschl. Schul- und Vereinsschwimmen. Betreiber ist die monte mare Freizeitbad GmbH & Co. KG mit einer 49%-igen Beteiligung der Gemeinde Reichshof. Es wird ein indexierter Zuschuss gezahlt für kostenlose Schul- und Vereinsschwimmen, sowie für ermäßigte Zehnerkarten für Reichshofer Bürger. Den Altschuldendienst für Investitionen vor der Privatisierung zahlt die Gemeinde Reichshof.

Auftragsgrundlage

§ 8 Abs. 1 GO, Sportstättenleitplan, Richtlinien über Schulschwimmen, Vertragliche Vereinbarungen, Freiwillige Aufgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes für schulische Zwecke und Freizeitgestaltung. Ehrung besonderer sportlicher Leistungen. Bereitstellung von Bädern für das Schul-/ Vereinsschwimmen und den öffentlichen Badebetrieb.

Zielgruppen

SchülerInnen, Vereinsmitglieder, Sportinteressierte, BadbesucherInnen

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-59.153	-62.910	-62.877	-62.810	-62.810	-62.810
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-16.435	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200	-14.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.350	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-136.729	-135.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.143	-370	-3.140	-3.140	-3.140	-3.140
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-217.810	-214.480	-196.217	-196.150	-196.150	-196.150
11	- Personalaufwendungen	120.261	106.823	83.988	85.061	87.071	88.813
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.690	29.570	29.940	29.940	29.940	29.940
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.009	1.363	1.544	1.490	1.738	1.990
15	- Transferaufwendungen	986.382	694.272	704.272	684.272	674.272	644.272
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.771	25.749	34.009	28.249	28.249	28.249
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.169.113	857.777	853.753	829.012	821.270	793.264
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	951.303	643.297	657.536	632.862	625.120	597.114

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	10.084	8.853	13.562	9.116	7.037	5.743
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	10.084	8.853	13.562	9.116	7.037	5.743
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	961.387	652.150	671.098	641.978	632.157	602.857
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	961.387	652.150	671.098	641.978	632.157	602.857
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-10.691	-9.167	-9.991	-9.991	-9.991	-9.991
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	670.338	660.490	698.064	698.377	713.006	720.963
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.621.034	1.303.474	1.359.171	1.330.365	1.335.172	1.313.829

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-62.532	-62.532		-62.532	-62.532	-62.532
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.636	-14.200	-14.200		-14.200	-14.200	-14.200
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.351	-2.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-156.223	-135.000	-115.000		-115.000	-115.000	-115.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-30.496	-370	-3.140		-3.140	-3.140	-3.140
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-202.707	-214.102	-195.872		-195.872	-195.872	-195.872
10	- Personalauszahlungen	118.654	106.791	83.669		85.343	87.049	88.790
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.750	29.570	29.940		29.940	29.940	29.940
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.957	4.959	9.378		4.959	2.767	1.454
14	- Transferauszahlungen	1.055.015	694.272	704.272		684.272	674.272	644.272
15	- sonstige Auszahlungen	3.379	25.749	34.009		28.249	28.249	28.249
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.211.754	861.341	861.268		832.763	822.277	792.705
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.009.048	647.239	665.396		636.891	626.405	596.833

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			2.500		2.500	2.500	2.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		200.000	192.500		172.500	162.500	132.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		200.000	192.500		172.500	162.500	132.500

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Mitarbeiter (PRS)	4,00	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,03	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	3,13	2,92	2,17	2,17	2,17	2,17
Planstellen (MAS)	3,15	2,92	2,17	2,17	2,17	2,17
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	87,47	73,90	73,39	71,85	72,11	70,96
2 Hallenbad Wildbergerhütte (EUR)	4,17	4,42	4,94	4,94	5,23	5,26
3 Hallenbad Hunsheim (EUR)	6,55	6,45	7,17	7,18	7,29	7,35
4 Freizeitbad Eckenhagen (EUR)	55,79	42,82	39,08	37,50	36,96	35,28



Produktgruppe 1.42.01

Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen

- 1.42.01.01 Turnhalle Wildbergerhütte
- 1.42.01.02 Turnhalle Denklingen
- 1.42.01.03 Turnhalle Hunsheim
- 1.42.01.04 Sporthalle Eckenhagen, Hahnbacher Str.
- 1.42.01.05 Sporthalle Eckenhagen, Am Bromberg
- 1.42.01.06 Sportplatz Denklingen
- 1.42.01.07 Sportplatz Brüchermühle
- 1.42.01.08 Sportplatz Sinspert mit Sportlerheim
- 1.42.01.09 Sportplatz Wildbergerhütte
- 1.42.01.10 Sportplatz Odenspiel mit Sportlerheim
- 1.42.01.11 Stadion Eckenhagen mit Sportlerheim
- 1.42.01.12 Sportplatz Hunsheim

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Hermes, Marc**1.42 Sportförderung**

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



<u>Beschreibung</u>	Errichtung, Unterhaltung und Bereitstellung von Turn- und Sporthallen, Sportplatzanlagen zur Sicherung und Förderung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich einschl. des Schulsports in den Grundschulen und der Gesamtschule.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Sportstättenleitplan, § 8 Abs. 1 GO
<u>Ziele</u>	Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes
<u>Zielgruppen</u>	Vereine, Sporttreibende, Sportinteressierte

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-54.653	-58.410	-58.377	-58.310	-58.310	-58.310
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.935	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700	-1.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.350	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-59.938	-62.110	-61.077	-61.010	-61.010	-61.010
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.260	11.570	8.940	8.940	8.940	8.940
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.009	1.363	1.544	1.490	1.738	1.990
15	- Transferaufwendungen	35.126	39.772	39.772	39.772	39.772	39.772
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.019	22.878	31.138	25.378	25.378	25.378
17	= Ordentliche Aufwendungen	74.413	75.583	81.394	75.580	75.828	76.080
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	14.475	13.473	20.317	14.570	14.818	15.070
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.127	3.894	4.184	4.157	4.270	4.289
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	4.127	3.894	4.184	4.157	4.270	4.289
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	18.602	17.367	24.501	18.727	19.088	19.359
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	18.602	17.367	24.501	18.727	19.088	19.359
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	357.887	343.553	365.813	366.867	370.776	377.511
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	376.489	360.920	390.315	385.594	389.864	396.870

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-58.032	-58.032		-58.032	-58.032	-58.032
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.015	-1.700	-1.700		-1.700	-1.700	-1.700
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.351	-2.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.366	-61.732	-60.732		-60.732	-60.732	-60.732
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	17.199	11.570	8.940		8.940	8.940	8.940
14	- Transferauszahlungen	34.015	39.772	39.772		39.772	39.772	39.772
15	- sonstige Auszahlungen	1.744	22.878	31.138		25.378	25.378	25.378
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.958	74.220	79.850		74.090	74.090	74.090
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	48.592	12.488	19.118		13.358	13.358	13.358
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			2.500		2.500	2.500	2.500
30	= investive Auszahlungen			2.500		2.500	2.500	2.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)			2.500		2.500	2.500	2.500

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.01 Bereitstellung, Betrieb von Sportanlagen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000106 Erwerb bewgl. AV Sporth. Hahnbacher										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-1.000	-1.000
6	= Summe Einzahlungen								-1.000	-1.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen			2.500		2.500	2.500	2.500	10.731	20.731
13	= Summe Auszahlungen			2.500		2.500	2.500	2.500	10.731	20.731
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			2.500		2.500	2.500	2.500	9.731	19.731
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00	0,00							
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,02	0,11	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04		
Planstellen (MAS)		0,02	0,11	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04		
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	20,18	19,29	20,92	20,67	20,90	21,27			



Produktgruppe 1.42.02

Sportförderung

- 1.42.02.01 Vereine und Verbände
- 1.42.02.02 Mithilfe bei sportlichen Veranstaltungen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.02 Sportförderung

**Beschreibung**

Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Sportbereich durch Unterstützung der Sportvereine für die zu leistende Vereinsarbeit. Führung der Vereinsliste. Auf besonderen Wunsch Berichte von Festen. Bearbeitung von Vereinsanfragen. Organisation einer sportlichen Veranstaltung zur Ehrung von sportlichen Leistungen (Sportlerehrung) in Zusammenarbeit mit dem Gemeindesportverband. Anreiz zur Sicherung und Weiterentwicklung solcher Veranstaltungen. Mithilfe bei der Organisation von sportlichen Veranstaltungen Dritter zur Bereicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes.

Auftragsgrundlage

freiwillige Aufgabe

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Sportangebotes. Ehrung besonderer sportlicher Leistungen. Förderung, Sicherung und Weiterentwicklung des Freizeitangebotes.

Zielgruppen

Sportvereine, Sporttreibende, Sportinteressierte

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung

verantwortlich:

1.42.02 Sportförderung

Hermes, Marc



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
10	= Ordentliche Erträge	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
15	- Transferaufwendungen	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.551	2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.051	7.151	7.151	7.151	7.151	7.151
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.551	2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.551	2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	2.551	2.651	2.651	2.651	2.651	2.651
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.088	19.654	30.523	31.223	32.216	32.585
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	20.639	22.305	33.174	33.874	34.867	35.236



Planerläuterung Teilergebnisplan

Sonstige ordentliche Aufwendungen

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind Beiträge enthalten für:

- | | |
|--|---------|
| • Gemeindesportverband | 2.500 € |
| • DLRG | 51 € |
| • Deutsches Rotes Kreuz | 258 € |
| • Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für
psychisch Behinderte | 12 € |
| • Gesellschaft Schiffbrüchiger | 51 € |
| • Bürgerbus | 15 € |

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung

verantwortlich:

1.42.02 Sportförderung

Hermes, Marc



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-4.500	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-4.500	-4.500		-4.500	-4.500	-4.500
14	- Transferauszahlungen	4.500	4.500	4.500		4.500	4.500	4.500
15	- sonstige Auszahlungen		2.651	2.651		2.651	2.651	2.651
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.500	7.151	7.151		7.151	7.151	7.151
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	4.500	2.651	2.651		2.651	2.651	2.651
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,02	0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,12	0,08	0,18		0,18	0,18	0,18
Planstellen (MAS)		0,15	0,08	0,18		0,18	0,18	0,18
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,11	1,19	1,78		1,82	1,87	1,89



Produktgruppe 1.42.03

Bereitstellung und Betrieb von Bädern

- 1.42.03.01 Schwimmbad Wildbergerhütte
- 1.42.03.02 Schwimmbad Hunsheim
- 1.42.03.03 Freizeitbad Eckenhagen

**Beschreibung**

Schaffung , Bereitstellung und Betrieb von zwei Hallenbädern in Hunsheim und Wildbergerhütte zur Sicherung eines bedarfsgerechten Angebotes für das Schul- und Vereinsschwimmen. Diese Bäder stehen nicht für den öffentlichen Badebetrieb zur Verfügung.

Schaffung und Bereitstellung eines Freizeitbades in Eckenhagen zur Sicherung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes im Schwimm- und Saunabereich einschl. Schul- und Vereinsschwimmen. Betreiber ist die monte mare Freizeitbad GmbH & Co. KG mit einer 49%-igen Beteiligung der Gemeinde Reichshof. Es wird ein indexierter Zuschuss für kostenloses Schul- und Vereinsschwimmen, sowie für ermäßigte Zehnerkarten für Reichshofer Bewohner gezahlt. Den Altschuldendienst für Investitionen vor der Privatisierung zahlt die Gemeinde Reichshof.

Auftragsgrundlage

Richtlinien über Schulschwimmen, Vertragliche Vereinbarungen, Freiwillige Aufgaben

Ziele

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Freizeitangebotes und des Schulschwimmens. Erreichung eines wirtschaftlichen Badbetriebs.

Zielgruppen

BadbesucherInnen, SchülerInnen, Vereinsmitglieder

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500	-12.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-136.729	-135.000	-115.000	-115.000	-115.000	-115.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-3.143	-370	-3.140	-3.140	-3.140	-3.140
10	= Ordentliche Erträge	-153.372	-147.870	-130.640	-130.640	-130.640	-130.640
11	- Personalaufwendungen	120.261	106.823	83.988	85.061	87.071	88.813
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.431	18.000	21.000	21.000	21.000	21.000
15	- Transferaufwendungen	946.756	650.000	660.000	640.000	630.000	600.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	202	220	220	220	220	220
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.087.649	775.043	765.208	746.281	738.291	710.033
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	934.277	627.173	634.568	615.641	607.651	579.393
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.957	4.959	9.378	4.959	2.767	1.454
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	5.957	4.959	9.378	4.959	2.767	1.454
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	940.234	632.132	643.946	620.600	610.418	580.847
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	940.234	632.132	643.946	620.600	610.418	580.847
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-10.691	-9.167	-9.991	-9.991	-9.991	-9.991
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	294.363	297.283	301.727	300.288	310.014	310.866
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	1.223.906	920.248	935.682	910.897	910.441	881.722



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Produktgruppe beinhaltet das Freizeitbad Eckenhagen und die Schulbäder Hunsheim und Wildbergerhütte.

Das Freizeitbad wurde ab 01.10.1994 privatisiert wird seit dem unter der Bezeichnung „Monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH und Co. KG“ geführt. Beteiligung der Gemeinde 49 v.H. / Monte mare 51 v. H:

Für das vorhandene Personal im Bad und die Bereitstellung der Heizenergie über die Anlagen des Schulzentrums leistet die Betreibergesellschaft entsprechende Erstattungen an die Gemeinde Reichshof.

Die Gemeinde leistet einen jährlichen Betriebskostenzuschuss mit Anpassung an den Lebenshaltungskostenindex. Näheres hierzu ist dem jährlichen Beteiligungsbericht zu entnehmen.

Übersicht über die Zuschüsse

▪ 2013	781.400 €	
▪ 2014	642.000 €	
▪ 2015	866.500 €	
▪ 2016	909.500 €	
▪ 2017	974.900 €	
▪ 2018	950.000 €	
▪ 2019	650.000 €	
▪ 2020	660.000 €	
▪ 2021	640.000 €	
▪ 2022	630.000 €	
▪ 2023	600.000 €	

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Der Bau des Freizeitbades wurde mit einem Kredit von 2.486.977 € finanziert. Zum 01.01.2015 bestand noch eine Restschuld von 355.380 € (Vorjahr: 463.472 €).

Die Zinsbelastung hieraus entwickelt sich im Jahr 2015 ff. wie folgt:

▪ 2020	<u>9.378 €</u>
▪ 2021	<u>4.959 €</u>
▪ 2022	<u>2.767 €</u>
▪ 2023	<u>1.454 €</u>

Die jährliche Zinsbelastung ist in der errechneten Kennzahl enthalten!

Die stattgefundenen und Ende Januar 2013 abgeschlossene Modernisierung des Freizeitbades wird über Kredite, die die monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG aufnimmt finanziert. Der Kreditbetrag von 5 Mio. Euro ist durch die Gemeinde Reichshof verbürgt. Die Zins- und Tilgungsleistung ist in den Betriebskostenzuschuss eingerechnet.

Da nach der Wiedereröffnung des Bades Ende Januar 2013 - nach zweijähriger Umbauphase - die geplanten Besucherzahlen der Sauna nicht erreicht wurden, wurden Tilgungsleistungen aus den Jahren 2013 bis 2015 in die wirtschaftlich stärkeren Jahre 2016 bis 2018 verlegt. Mit der Rückkehr zu der normalen Tilgung im Jahr 2019 wird sich der Betriebskostenzuschuss reduzieren.

Mit Ratsbeschluss v. 11.12.2018 wurde der monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co.KG ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von 850.000 € gewährt, das jahresbezogen in den Haushaltsjahren 2019 bis 2023 ausgezahlt wird. Die Veranschlagung erfolgt im Finanzplan im Investitionsprojekt „5.000231 Gesellschafterdarlehen Badbetrieb Eckenhagen“.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.42 Sportförderung

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflicht- ungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-11.622	-12.500	-12.500		-12.500	-12.500	-12.500
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-156.223	-135.000	-115.000		-115.000	-115.000	-115.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-30.496	-370	-3.140		-3.140	-3.140	-3.140
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-198.341	-147.870	-130.640		-130.640	-130.640	-130.640
10	- Personalauszahlungen	118.654	106.791	83.669		85.343	87.049	88.790
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.551	18.000	21.000		21.000	21.000	21.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.957	4.959	9.378		4.959	2.767	1.454
14	- Transferauszahlungen	1.016.500	650.000	660.000		640.000	630.000	600.000
15	- sonstige Auszahlungen	1.635	220	220		220	220	220
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.154.297	779.970	774.267		751.522	741.036	711.464
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	955.956	632.100	643.627		620.882	610.396	580.824
23	= investive Einzahlungen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000
30	= investive Auszahlungen		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000

Haushaltsplan 2020

1.42 Sportförderung

verantwortlich:

1.42.03 Bereitstellung, Betrieb von Bädern

Hermes, Marc



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000231 Gesellschafterdarlehen Badbetrieb Eckenh									
6 = Summe Einzahlungen									
10 - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000	200.000	850.000
13 = Summe Auszahlungen		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000	200.000	850.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		200.000	190.000		170.000	160.000	130.000	200.000	850.000
Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
Beschäftigte (PRS)	4,00	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00			2,00
Mitarbeiter (PRS)	4,00	4,00	2,00	2,00	2,00	2,00			2,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00							
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,98	2,73	1,95	1,95	1,95	1,95			1,95
Planstellen (MAS)	2,98	2,73	1,95	1,95	1,95	1,95			1,95
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	66,18	53,42	50,69	49,36	49,34	47,80			
2 Hallenbad Wildbergerhütte (EUR)	4,17	4,42	4,94	4,94	5,23	5,26			
3 Hallenbad Hunsheim (EUR)	6,55	6,45	7,17	7,18	7,29	7,35			
4 Freizeitbad Eckenhagen (EUR)	55,79	42,82	39,08	37,50	36,96	35,28			



Produktbereich 1.51

Räumliche Planung und Entwicklung

- 1.51.01 Räumliche Planung
- 1.51.02 Räumliche Entwicklung
- 1.51.05 Grundstücksneuordnung und -bezogene Ordnungsmaßnahme



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Beschreibung

Erstellung und Entwicklung eines Entwurfes zu Rahmenplanungsmaßnahmen unter Einbeziehung von z.B. landschaftspflegerischen und immissionsrechtlichen Voruntersuchungen. Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes und regelmäßige Aktualisierung des Gesamtplanwerkes für das gesamte Gemeindegebiet.

Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen incl. Maßnahmeplänen gem. § 2 BauGB (Veränderungssperren). Begleitung der Verfahren zur Bodenordnung. Städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge, Abstimmung mit Fachbehörden bzw. Durchführung erforderlicher Verfahren z.B. Herausnahme aus dem Landschaftsschutz.

Einarbeitung von gestalterischen Festsetzungen, Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen (Produktbereich 1.55 Natur- und Landschaftspflege), Festsetzungen zur Abwasserbeseitigung einschl. Regenwasserbehandlung, Immissionsschutzanlagen, Entschädigungsverfahren bei Änderung der baulichen Nutzungsmöglichkeit, vorhabenbezogener Bebauungsplan.

Aufstellung und Änderung von Außenbereichssatzungen und Innenbereichssatzungen nach §§ 35, 34 BauGB sowie Erhaltungssatzungen. Erstellung von Satzungen zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen wie z.B. Gestaltungssatzung, Stellplatzsatzung, Satzung für Werbeanlagen.

Stellungnahmen der Gemeinde zu Abgrabungen (Steinbrüche etc.) und Aufschüttungen für Dritte, sei es z.B. für Landesplanungen, Genehmigungsverfahren etc. Genehmigungen und Überwachungen liegen in der Zuständigkeit der Bezirksregierung. Maßnahmen zum Aufbau von Lärmschutzwällen obliegen der Unteren Landschaftsbehörde.

Beratung und Stellungnahmen im Rahmen der Förderprogramme "Dorferneuerung." Überprüfung der beim Amt für Agrarordnung gestellten Anträge für Maßnahmen der Dorferneuerung.



verantwortlich:
Schmidt, Sarah

Einleitung von Baulandumlegungen auf Veranlassung der Gemeinde oder des Grundstücksnutzers / -eigentümers unter Wahrung des öffentlichen Interesses. Die Haupttätigkeit liegt beim Umlegungsausschuss, die Verwaltung ist nur im geringen Umfang daran beteiligt. Der Umlegungsausschuss verhandelt (i.d.R.) mit den betroffenen Personen.

Durchführung von Grenzregelungsverfahren außerhalb der Baulandumlegung. Verwaltung verhandelt mit den Grundstückseigentümern (Umlegungsausschuss ist an diesem Produkt nicht beteiligt). Förmliche Verfahrensakte, Ermittlung der Kosten und Sicherung der Finanzierung.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, § 8a Bundesnaturschutzgesetz, BimSchG, Bodenschutzgesetz, Abfallbeseitigungsgesetz, Förderprogramme des Landes, Ratsbeschlüsse

Ziele

Steuerung der gesamten gemeindlichen Entwicklung unter Berücksichtigung der öffentlichen Belange. Konkrete Ausgestaltung von Teilgebieten des FNP zur Förderung des Wohnungsbaues und der gewöhnlichen Entwicklung. Erhaltung der Kulturlandschaft.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Andere Behörden

Haushaltsplan 2020

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-13.019	-69.122	-66.922	-89.422
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.802	-5.100	-5.100	-2.100	-2.100	-2.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-26.157					
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-29.959	-6.100	-19.119	-72.222	-70.022	-92.522
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.783	215.000	180.000	315.000	190.000	10.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen		5.905	513	44.513	68.402	93.402
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	472	8.500	8.500	8.500	8.500	9.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.255	229.405	189.013	368.013	266.902	112.402
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-24.704	223.305	169.894	295.791	196.880	19.880

Haushaltsplan 2020

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		617	-509	-449	-336	-247
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		617	-509	-449	-336	-247
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-24.704	223.922	169.385	295.342	196.544	19.633
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-24.704	223.922	169.385	295.342	196.544	19.633
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	215.296	264.453	204.323	202.158	204.001	193.815
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	190.592	488.375	373.708	497.500	400.545	213.448

Haushaltsplan 2020

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.822	-5.100	-5.100		-2.100	-2.100	-2.100
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.293	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.115	-6.100	-6.100		-3.100	-3.100	-3.100
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.514	218.300	180.000		315.000	190.000	10.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	19.272	34.250	37.200		37.200	37.200	37.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.785	252.550	217.200		352.200	227.200	47.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	20.670	246.450	211.100		349.100	224.100	44.600

Haushaltsplan 2020

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-767.041	-1.596.002	-1.535.130		-1.563.378	-1.025.315	-945.342
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-767.041	-1.596.002	-1.535.130		-1.563.378	-1.025.315	-945.342
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.678.823	2.754.776	2.229.278	480.144	1.701.118	1.727.500	1.462.945
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	1.678.823	2.754.776	2.229.278	480.144	1.701.118	1.727.500	1.462.945
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	911.782	1.158.774	694.149	480.144	137.740	702.185	517.603

Haushaltsplan 2020

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,05	0,66	1,09	1,09	1,09	1,09
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,15	1,13	1,05	1,05	1,05	1,05
Planstellen (MAS)	2,20	1,78	2,14	2,14	2,14	2,14

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	10,22	26,10	20,02	26,67	21,47	11,44



Produktgruppe 1.51.01

Räumliche Planung

- 1.51.01.01 Vorbereitende Bauleit- und Rahmenplanung
- 1.51.01.02 Flächennutzungsplan
- 1.51.01.03 Bebauungspläne incl. ihrer Sicherung
- 1.51.01.04 Sonstige Satzungen zur Bodensatzung
- 1.51.01.05 Geoinformationssystem



Beschreibung

Erstellung und Entwicklung eines Entwurfes zu Rahmenplanungsmaßnahmen unter Einbeziehung von z.B. landschaftspflegerischen und immissionsrechtlichen Voruntersuchungen. Aufstellung und Änderung des Flächennutzungsplanes und regelmäßige Aktualisierung des Gesamtplanwerkes für das gesamte Gemeindegebiet.

Aufstellung und Änderung von Bebauungsplänen incl. Maßnahmeplänen gem. § 2 BauGB (Veränderungssperren). Begleitung der Verfahren zur Bodenordnung. Städtebauliche Verträge, Erschließungsverträge, Abstimmung mit Fachbehörden bzw. Durchführung erforderlicher Verfahren z.B. Herausnahme aus dem Landschaftsschutz.

Einarbeitung von gestalterischen Festsetzungen, Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen (s. PB Umweltschutz), Festsetzungen zur Abwasserbeseitigung einschl. Regenwasserbehandlung, Immissionsschutzanlagen, Entschädigungsverfahren bei Änderung der baulichen Nutzungsmöglichkeit, vorhabenbezogener Bebauungsplan.

Aufstellung und Änderung von Außenbereichssatzungen und Innenbereichssatzungen nach §§ 35, 34 BauGB sowie Erhaltungssatzungen. Erstellung von Satzungen zur Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen wie z.B. Gestaltungssatzung, Stellplatzsatzung, Satzung für Werbeanlagen.

Stellungnahmen der Gemeinde zu Abgrabungen (Steinbrüche etc.) und Aufschüttungen für Dritte, sei es z.B. für Landesplanungen, Genehmigungsverfahren etc. Genehmigungen und Überwachungen liegen in der Zuständigkeit der Bezirksregierung. Maßnahmen zum Aufbau von Lärmschutzwällen obliegen der Unteren Landschaftsbehörde.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung, § 8a Bundesnaturschutzgesetz, BImSchG, Bodenschutzgesetz, Abfallbeseitigungsgesetz, Ratsbeschlüsse

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.01 Räumliche Planung

**Ziele**

Steuerung der gesamten gemeindlichen Entwicklung unter Berücksichtigung der öffentlichen Belange.
Konkrete Ausgestaltung von Teilgebieten des Flächennutzungsplanes zur Förderung des Wohnungsbaus und der gewerblichen Entwicklung.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Andere Behörden

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.01 Räumliche Planung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.802	-5.100	-5.100	-2.100	-2.100	-2.100
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-3.802	-6.100	-6.100	-3.100	-3.100	-3.100
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.779	210.000	175.000	295.000	190.000	10.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	472	8.500	8.500	8.500	8.500	9.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.251	218.500	183.500	303.500	198.500	19.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.551	212.400	177.400	300.400	195.400	15.900
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.551	212.400	177.400	300.400	195.400	15.900
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.551	212.400	177.400	300.400	195.400	15.900
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.582	132.145	132.069	142.244	138.876	126.036
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	107.031	344.545	309.469	442.644	334.276	141.936



Planerläuterung Teilergebnisplan

In den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind enthalten:

- 125.000 Euro für die Planung im touristischen Bereich (70T€), Einzelhandelskonzept (15T€) und Gewerbeflächen (40T€) (Produkt 1.51.01.02)
- 45.000 Euro für Planänderungen oder das Aufstellen kleinerer Bebauungspläne (Produkt 1.51.01.03)
- 5.000 Euro für Dienstleistungen rund um das Geoinformationssystem (Produkt 1.51.01.05)

In den sonstigen ordentlichen Aufwendungen sind enthalten:

- 5.000 Euro für Fortbildungsmaßnahmen Geoinformationssystem (Produkt 1.51.01.05)
- 3.500 Euro für Katastergebühren Geoinformationssystem (Produkt 1.51.01.05)

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.01 Räumliche Planung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.822	-5.100	-5.100		-2.100	-2.100	-2.100
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.822	-6.100	-6.100		-3.100	-3.100	-3.100
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.510	213.300	175.000		295.000	190.000	10.000
15	- sonstige Auszahlungen	19.272	34.250	37.200		37.200	37.200	37.700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.781	247.550	212.200		332.200	227.200	47.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	18.959	241.450	206.100		329.100	224.100	44.600
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-767.041	-1.596.002	-1.350.130		-1.368.378	-830.315	-765.342
23	= investive Einzahlungen	-767.041	-1.596.002	-1.350.130		-1.368.378	-830.315	-765.342
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.678.823	2.754.776	2.004.278	2.863.762	2.739.736	2.642.500	1.262.945
30	= investive Auszahlungen	1.678.823	2.754.776	2.004.278	2.863.762	2.739.736	2.642.500	1.262.945
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	911.782	1.158.774	654.149	2.863.762	1.371.358	1.812.185	497.603

Haushaltsplan 2020

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich:

1.51.01 Räumliche Planung

Webel, Michael



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000202 Integriertes Handlungskonzept Eckenhagen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-767.041	-1.596.002	-1.240.394		-849.699	-197.853	-58.528	-3.248.330	-5.594.803
6	= Summe Einzahlungen	-767.041	-1.596.002	-1.240.394		-849.699	-197.853	-58.528	-3.248.330	-5.594.803
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden								333.707	333.707
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.678.823	2.254.776	1.164.278	153.618	307.236			5.813.428	7.284.942
13	= Summe Auszahlungen	1.678.823	2.254.776	1.164.278	153.618	307.236			6.147.135	7.618.650
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	911.782	658.774	-76.115	153.618	-542.463	-197.853	-58.528	2.898.805	2.023.846
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000220 Fortschreibung IHK, Phase II										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-109.736		-518.679	-632.462	-706.814		-1.967.691
6	= Summe Einzahlungen			-109.736		-518.679	-632.462	-706.814		-1.967.691
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		500.000	840.000	2.710.144	2.432.500	2.642.500	1.262.945	500.000	7.677.945
13	= Summe Auszahlungen		500.000	840.000	2.710.144	2.432.500	2.642.500	1.262.945	500.000	7.677.945
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		500.000	730.264	2.710.144	1.913.821	2.010.038	556.131	500.000	5.710.254

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.01 Räumliche Planung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	1,00	0,52	1,05	1,05	1,05	1,05
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,59	0,60	0,49	0,49	0,49	0,49
Planstellen (MAS)	1,59	1,11	1,54	1,54	1,54	1,54

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	5,74	18,42	16,59	23,73	17,92	7,61



Produktgruppe 1.51.02

Räumliche Entwicklung

→ 1.51.02.01 Maßnahmen zur Dorferneuerung

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.02 Räumliche Entwicklung

**Beschreibung**

Beratung und Stellungnahmen für Hauseigentümer und die Gemeinde selbst im Rahmen der Förderprogramme "Dorferneuerung". Unser Dorf soll schöner werden – Überprüfung der beim Amt für Agrarordnung gestellten Anträge für Maßnahmen der Dorferneuerung.

Auftragsgrundlage

Förderprogramme des Landes.

Ziele

Erhaltung der Kulturlandschaft.

Zielgruppen

Natürliche und juristische Personen der betroffenen Ortschaften.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.02 Räumliche Entwicklung



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-13.019	-69.122	-66.922	-89.422
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-26.157					
10	= Ordentliche Erträge	-26.157		-13.019	-69.122	-66.922	-89.422
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				20.000		
14	- Bilanzielle Abschreibungen		5.905	513	44.513	68.402	93.402
17	= Ordentliche Aufwendungen		5.905	513	64.513	68.402	93.402
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-26.157	5.905	-12.506	-4.609	1.480	3.980
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		617	-509	-449	-336	-247
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)		617	-509	-449	-336	-247
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-26.157	6.522	-13.015	-5.058	1.144	3.733
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-26.157	6.522	-13.015	-5.058	1.144	3.733
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	105.327	129.396	70.667	58.665	63.845	66.497
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	79.170	135.918	57.652	53.607	64.990	70.230

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.02 Räumliche Entwicklung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen					20.000		
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit					20.000		
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)					20.000		
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			-185.000		-195.000	-195.000	-180.000
23	= investive Einzahlungen			-185.000		-195.000	-195.000	-180.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			225.000		215.000	215.000	200.000
30	= investive Auszahlungen			225.000		215.000	215.000	200.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)			40.000		20.000	20.000	20.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.02 Räumliche Entwicklung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000227 Dorferneuerungsmaßnahmen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-180.000		-180.000	-180.000	-180.000		-720.000
6	= Summe Einzahlungen			-180.000		-180.000	-180.000	-180.000		-720.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			200.000		200.000	200.000	200.000		800.000
13	= Summe Auszahlungen			200.000		200.000	200.000	200.000		800.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			20.000		20.000	20.000	20.000		80.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000228 Heimatförderungsmaßnahmen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-5.000		-15.000	-15.000			-35.000
6	= Summe Einzahlungen			-5.000		-15.000	-15.000			-35.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen			25.000		15.000	15.000			55.000
13	= Summe Auszahlungen			25.000		15.000	15.000			55.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			20.000						20.000

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Webel, Michael**1.51 Räumliche Planung und Entwicklung****1.51.02 Räumliche Entwicklung**

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,04	0,14	0,04	0,04	0,04	0,04
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,55	0,50	0,55	0,55	0,55	0,55
Planstellen (MAS)	0,59	0,64	0,59	0,59	0,59	0,59
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,24	7,26	3,08	2,87	3,48	3,76



Produktgruppe 1.51.05

Grundstücksneuordnung und grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen

→ 1.51.05.01 Baulandumlegung / Grenzregelung



Beschreibung

Einleitung der Baulandumlegung gemäß Einleitungsbeschluss aufgrund einer Antragstellung durch die Gemeinde oder des Grundstücksnutzers / -eigentümers unter Wahrung des öffentlichen Interesses. Haupttätigkeit für diese Produkte liegen beim Umlegungsausschuss. Der Umlegungsausschuss verhandelt (i.d.R.) mit den betroffenen Personen.

Die Grenzregelung erfolgt auf Antrag der Verwaltung oder des Grundstückseigentümers. Die Grenzregelung bezieht sich auf einige wenige Grundstücke und ist eine Umgehung der Umlegung. Mit dem Ratsbeschluss wird die Grenzregelung eingeleitet unter Wahrung aller Belange des öffentlichen Interesses. Verwaltung verhandelt mit den Grundstückseigentümern (Umlegungsausschuss ist an diesem Produkt nicht beteiligt). Förmliche Verfahrensakte, Ermittlung der Kosten und Sicherung der Finanzierung.

Auftragsgrundlage

§§ 45 ff Baugesetzbuch

Ziele

Es sollen Grundstücke geschaffen werden, die nach Lage, Form und Größe für eine bauliche oder sonstige Nutzung geeignet sind.

Zielgruppe

Grundstückseigentümer

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.05 Grundstücksneuordn.u.bez.Ordnungsmaßn.



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.004	5.000	5.000			
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.004	5.000	5.000			
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	3.004	5.000	5.000			
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	3.004	5.000	5.000			
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	3.004	5.000	5.000			
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.387	2.913	1.586	1.248	1.280	1.281
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.392	7.913	6.586	1.248	1.280	1.281

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.51 Räumliche Planung und Entwicklung

1.51.05 Grundstücksneuordn.u.bez.Ordnungsmaßn.



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.293						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.293						
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.004	5.000	5.000				
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.004	5.000	5.000				
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.711	5.000	5.000				
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00	0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,01	0,03	0,01	0,01	0,01	0,01	
Planstellen (MAS)		0,01	0,03	0,01	0,01	0,01	0,01	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,24	0,42	0,35	0,07	0,07	0,07	



Produktbereich 1.52

Bauen und Wohnen

- 1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht
- 1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege
- 1.52.05 subjektbezogene Förderung von Wohnraum
- 1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung
- 1.52.09 Hilfen bei Wohnproblemen (Asyl)
- 1.52.10 Hilfen bei Wohnproblemen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Beschreibung

Beratung und Auskunftserteilung zum Bau- und Planungsrecht, zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Prüfung, ob die gesetzlichen Voraussetzungen der Freistellung von der Genehmigungspflicht erfüllt sind. Antragsannahme und Stellungnahmen in förmlichen Baugenehmigungsverfahren. Stellungnahmen in anderen bauaufsichtlichen Verfahren. Sicherung und Erhaltung historisch wertvoller Bau- und Bodendenkmäler oder Ortsteile, durch Unterschutzstellung im Einzelfall oder durch Denkmalsbereichssatzungen. Abwicklung und Betreuung von denkmalpflegerischen Fördermaßnahmen. Erteilung von Erlaubnissen, Bescheinigungen und Stellungnahmen in denkmalrechtlichen/-pflegerischen Angelegenheiten.

Subjektbezogene Förderung von Wohnraum durch Gewährung von Wohngeldleistungen an Mieter und Lastenzuschuss an Eigentümer. Sozialhilfeempfänger erhalten mit der Sozialhilfe pauschaliertes Wohngeld. Antragsannahme und Überprüfungen im sozialen Wohnungsbau (z.B. Wohnberechtigungsscheine / Fehlbelegungsabgaben). Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung von Wohnungslosen in Notunterkünften oder sonstigem Wohnraum. Bereitstellung von Wohnraum für zugewiesene Aussiedler und Flüchtlinge / Asylbewerber im gemeindlichen Übergangwohnheim sowie in Wohnungen des freien Wohnungsmarktes.

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung und deren Verordnungen, Gemeindeordnung, Landschaftsgesetz, BImSchG / LImSchG, Denkmalschutzgesetz, Denkmalrechtliche Erlaubnis, Ratsbeschlüsse, Wohngeldgesetz, Sozialgesetzbuch, II. Wohnungsbaugesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Ordnungsbehördengesetz, BSHG, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz

Ziele

Einhaltung der baurechtlichen Vorschriften unter Erreichung einer hohen Kundenzufriedenheit. Sicherung und Schutz historisch wertvoller Bausubstanz. Bedarfsgerechte subjektbezogene Förderung von Wohnraum. Abwendung von Obdachlosigkeit und Reintegration in soziale Wohnstrukturen. Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung von Aussiedlern und Flüchtlingen.

Zielgruppen

Bauwillige, Investoren, Grundstückseigentümer, Behörden, Antragsteller sozialer Wohnungsbau, Sozialhilfeempfänger, Aussiedler, Asylbewerber, Wohnungslose

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.842	-10.694	-10.965	-10.967	-10.839	-10.699
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-255.320	-419.000	-270.000	-268.000	-268.000	-268.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-330					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-121	-250	-250	-250	-250	-250
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-11.762	-100	-100	-100	-100	-100
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-284.376	-430.044	-281.315	-279.317	-279.189	-279.049
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	98.552	101.950	103.080	102.080	102.080	102.080
14	- Bilanzielle Abschreibungen	809	1.204	1.579	2.114	2.345	2.555
15	- Transferaufwendungen	54.084	51.500	45.500	42.000	36.500	33.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	320.175	226.400	253.250	242.350	242.350	242.350
17	= Ordentliche Aufwendungen	473.621	381.054	403.409	388.544	383.275	380.485
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	189.245	-48.990	122.094	109.227	104.086	101.436

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7	19	33	48	56	61
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	7	19	33	48	56	61
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	189.252	-48.971	122.127	109.275	104.142	101.497
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	189.252	-48.971	122.127	109.275	104.142	101.497
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	496.984	502.418	532.969	538.141	553.812	561.678
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	686.235	453.447	655.096	647.416	657.954	663.175

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.150	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-248.510	-419.000	-270.000		-268.000	-268.000	-268.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-280						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.521	-250	-250		-250	-250	-250
7	+ Sonstige Einzahlungen	-12.059	-100	-100		-100	-100	-100
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-279.520	-429.350	-280.350		-278.350	-278.350	-278.350
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	101.122	101.950	103.080		102.080	102.080	102.080
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	12.611	51.500	45.500		42.000	36.500	33.500
15	- sonstige Auszahlungen	319.071	226.400	253.250		242.350	242.350	242.350
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	432.804	379.850	401.830		386.430	380.930	377.930
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	153.284	-49.500	121.480		108.080	102.580	99.580

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,18	0,09	0,08	0,08	0,08	0,08
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	4,71	4,05	4,09	4,09	4,09	4,09
Planstellen (MAS)	4,89	4,15	4,17	4,17	4,17	4,17

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	36,80	24,23	35,11	34,71	35,26	35,55
2 Nettoaufwand je Bearbeitungsfall (EUR)	809,69	732,25	807,68	823,66	847,78	851,53
3 Nettoaufwand je Bewohner (EUR)	15.528,57	12.647,59	19.599,03	18.406,40	18.865,11	19.180,28



Produktgruppe 1.52.01

Maßnahmen der Bauaufsicht

→ 1.52.01.01 Bauvoranfragen, Freistellung, Genehmigung



Beschreibung

Erteilung von allgemeinen Auskünften und Beratungen zum Bau- und Planungsrecht sowie zu Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen. Entgegennahme, Entscheidung und Mitteilung über Baubeginn- und Fertigstellungsanzeigen. Prüfung, ob die gesetzlichen Voraussetzungen der Freistellung von der Genehmigungspflicht erfüllt sind – innerhalb von 4 Wochen (z.T. freiwillige Aufgaben wie z.B. Baulasten, Grenzabstände). Es wird nur geprüft, ob die baugenehmigungsrechtlichen Regelungen eingehalten werden. Eine ordnungsrechtliche Prüfung erfolgt nicht.

Stellungnahmen in förmlichen Baugenehmigungsverfahren und zu Vorbescheiden in planungsrechtlicher Hinsicht (§ 36 BauGB), in erschließungsrechtlicher Hinsicht (verkehrs- und abwassertechnisch, Löschwasserversorgung, ggfs. TrinkwasserschutzzonenVO) incl. Auflagenformulierung, in verkehrs- und abwassertechnischer Hinsicht.

Stellungnahmen zu: Genehmigungen, Teilungsanträgen, Anträgen auf Gaststättenkonzessionen, zu Anträgen auf Modernisierungsförderung und Energiesparförderung, Wohnungsbauförderung und zu Wertermittlungen. Stellungnahmen außerhalb von Baugenehmigungsverfahren, u.a. nach BImSchG für Verfahren externer Behörden. Ausstellung von Negativzeugnissen. Verwaltung der Städteakten

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Landesbauordnung und deren Verordnungen, Gemeindeordnung NRW, Landschaftsgesetz, BImSchG, LimSchG

Ziele

Einhaltung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Vorschriften. Erreichung eines hohen Grades an Bürgerzufriedenheit. Reduzierung späteren Verwaltungsaufwandes durch umfassende Beratung.

Zielgruppen

Bauwillige, Investoren, Am Bau Beteiligte, Nachbarn, Grundstückseigentümer, Behörden

Haushaltsplan 2020
1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht

Webel, Michael



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.736	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-10.721					
10	= Ordentliche Erträge	-18.458	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-18.458	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-18.458	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-18.458	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.399	60.295	87.114	88.473	90.710	90.837
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	48.942	53.295	80.114	81.473	83.710	83.837

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.01 Maßnahmen der Bauaufsicht



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.635	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-10.721						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.356	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-18.356	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
	Stellenanteile Beamte (MAS)	0,12	0,09	0,08		0,08	0,08	0,08
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,62	0,59	0,66		0,66	0,66	0,66
	Planstellen (MAS)	0,74	0,67	0,74		0,74	0,74	0,74
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,62	2,85	4,29		4,37	4,49	4,49



Produktgruppe 1.52.03

Denkmalschutz und Denkmalpflege

→ 1.52.03.01 Denkmalschutz und Denkmalpflege

**Beschreibung**

Sicherung und Erhaltung historisch wertvoller Bau- und Bodendenkmäler oder Ortsteile, durch Unterschutzstellung im Einzelfall oder durch Denkmalbereichssatzungen. Direkte und indirekte Förderung bei denkmalpflegerischen Maßnahmen an Bau- und Bodendenkmälern in Zusammenarbeit mit dem Amt für Agrarordnung und den Denkmalbehörden des Landes.

Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen bzw. Ausstellen von Bescheinigungen in Erfüllung der Pflichten der Unteren Denkmalbehörde gegenüber den betroffenen Denkmaleigentümern und der in der näheren Umgebung von Denkmälern wohnenden Eigentümer (Umgebungsschutz). Abgleich der Rechnungen von den Eigentümern mit den Genehmigungen, um eine steuerrechtliche Bescheinigung ausstellen zu können.

Überprüfungen von Grundstücken und baulichen Anlagen außerhalb von Erlaubnissen / Genehmigungsverfahren auf Einhaltung des Denkmalrechtes, incl. aller ordnungsrechtlichen Maßnahmen durch Ortsbesichtigungen. Beratung und Abgabe von Stellungnahmen zu Bauanträgen in Erfüllung der Pflichten der Unteren Denkmalbehörde gegenüber den betroffenen Denkmaleigentümern und den Grundstückseigentümern in der näheren Umgebung. Stellungnahmen zur Beteiligung an Verfahren innerhalb der Verwaltung z.B. für Bauleitplanung oder im Baugenehmigungsverfahren. Stellungnahmen an externe Behörden zur Entscheidungsfindung in denkmalrechtlichen Verfahren.

Auftragsgrundlage

Denkmalschutzgesetz, Denkmalrechtliche Erlaubnis, Eintragung in die Denkmalliste laut Ratsbeschluss

Ziele

Sicherung und Schutz historisch wertvoller Substanz

Zielgruppen

Denkmaleigentümer, Nachbarn

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Webel, Michael



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.150	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-842	-2.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
10	= Ordentliche Erträge	-16.992	-12.000	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000
15	- Transferaufwendungen	17.460	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	17.460	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	468	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	468	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	468	8.000	9.000	9.000	9.000	9.000
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.019	14.264	17.614	17.843	18.317	18.395
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	17.487	22.264	26.614	26.843	27.317	27.395

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen
1.52.03 Denkmalschutz und Denkmalpflege


Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.150	-10.000	-10.000		-10.000	-10.000	-10.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-842	-2.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.992	-12.000	-11.000		-11.000	-11.000	-11.000
14	- Transferauszahlungen	12.940	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.940	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-4.052	8.000	9.000		9.000	9.000	9.000
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
	Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01						
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
	Planstellen (MAS)	0,16	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15	0,15
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,94	1,19	1,43	1,44	1,46	1,47	



Produktgruppe 1.52.05

Subjektbezogene Förderung von Wohnraum

→ 1.52.05.01 Leistungen des Wohngeldes / Lastenzuschuss

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Hermes, Marc

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.05 Subjektbez. Förderung von Wohnraum

**Beschreibung**

Leistungen des Wohngeldes werden einkommensabhängig dem Mieter als Mietzuschuss, dem Eigentümer selbstgenutzten Wohnraumes als Lastenzuschuss gewährt. Sozialhilfeempfänger erhalten mit der Sozialhilfe pauschaliertes Wohngeld als besonderen Mietzuschuss.

Auftragsgrundlage

Wohngeldgesetz, Sozialgesetzbuch, II. Wohnungsbaugesetz

Ziele

Für einkommensschwache Haushalte die Möglichkeit eines angemessenen und familiengerechten Wohnens dauerhaft gewährleisten. Rechtmäßige Entscheidungen über vollständige Wohngeldanträge effizient herbeiführen (Erstanträge). Bei Folgeanträgen möglichst Anschlusszahlung ohne Unterbrechung an Leistungen aus Erstanträgen. Zielgruppen möglichst vollständig erreichen. Qualifizierte Bürgerberatung zur Vermeidung von erhöhtem Verwaltungsaufwand für Bürger und Verwaltung.

Zielgruppen

Mieter von Wohnraum und Eigentümer von selbstgenutztem Wohnraum (mit geringem Einkommen), Sozialhilfeempfänger

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Hermes, Marc

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.05 Subjektbez. Förderung von Wohnraum



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-119	-100	-100	-100	-100	-100
10	= Ordentliche Erträge	-119	-100	-100	-100	-100	-100
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-119	-100	-100	-100	-100	-100
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-119	-100	-100	-100	-100	-100
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-119	-100	-100	-100	-100	-100
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85.136	82.112	88.945	90.703	93.356	93.768
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	85.017	82.012	88.845	90.603	93.256	93.668

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Hermes, Marc

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.05 Subjektbez. Förderung von Wohnraum



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
7	+ Sonstige Einzahlungen	-119	-100	-100		-100	-100	-100
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-119	-100	-100		-100	-100	-100
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-119	-100	-100		-100	-100	-100
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,01	0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,20	0,90	0,87	0,87	0,87	0,87
Planstellen (MAS)	1,21	0,90	0,87	0,87	0,87	0,87

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	4,56	4,38	4,76	4,86	5,00	5,02
2 Nettoaufwand je Bearbeitungsfall (EUR)	809,69	732,25	807,68	823,66	847,78	851,53



Produktgruppe 1.52.06

Wohnraumsicherung und -versorgung

- 1.52.06.01 Feststellung und Kontrolle der Bezugsberechtigung für Geförderte Wohnungen und Eigenheimzulage

**Beschreibung**

Der Verfügungsberechtigte darf eine Wohnung einem Wohnungssuchenden nur überlassen, wenn ihm dieser vor Überlassung eine Bescheinigung (WBS) über die Wohnberechtigung übergibt. Eine ihm gehörende Wohnung darf der Verfügungsberechtigte nur mit Genehmigung selbst nutzen. Weiter ist ein WBS für die Weitergewährung von Aufwandssubventionen oder die Inanspruchnahme von Zinsvergünstigungen nach 1. ZinsVO erforderlich. Die Tätigkeiten beschränken sich auf die Annahme und Weiterleitung der Anträge an den Kreis, darüber hinaus werden Stellungnahmen zu Widersprüchen abgegeben.

Die Gemeinde Reichshof gewährt Familien mit Kindern einen Zuschuss für den Neubau eines selbstgenutzten Eigenheimes auf einem Baugrundstück in der Gemeinde Reichshof. Die Förderung kann nur einmal in Anspruch genommen werden. Ein Rechtsanspruch auf diesen Zuschuss besteht nicht. Eine Förderung ist nur im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel möglich.

Die Förderung des Eigenheimbaues erfolgt durch Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 5.000 EURO je Kind. Für ein Objekt ist die Förderung auf max. 20.000 EURO begrenzt. Bei der Förderung handelt es sich um keine öffentlichen Mittel im Sinne des Wohnraumförderungsgesetzes (WoFG). Die Gewährung dieses Zuschusses ist nicht an Einkommensgrenzen gebunden.

Auftragsgrundlage

WoBinG, 1. ZinsVO, § 88 II WoBauG, Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen (AFWOG), In DVO-AFWoG, Ratsbeschluss vom 25.10.2007 zur „Reichshofer Eigenheimzulage“, Vorlage-Nr. 2004 / 00434

Ziele

Sicherstellung der Zweckbestimmung der öffentlich geförderten Wohnungen. Aufgrund der demographischen Entwicklung werden im Gemeindegebiet Reichshof attraktive Wohnorte mit Arbeitsplatz- und Bildungsangeboten geschaffen, um im Konkurrenzkampf der Kommunen um Familien mit Kindern bestehen zu können. Die Verwaltung unterstützt Familien in ihrem Streben nach einem Eigenheim auf einem Baugrundstück der Gemeinde.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung****Zielgruppen**

Haus- / Wohnungseigentümer öffentlich geförderter Objekte. Personen / Familien, die die Einkommensgrenze des § 25 II. WoBauG einhalten. Inhaber von öffentlich geförderten Wohnungen und von mit Wohnungsfürsorgemittel geförderte Wohnungen, deren Einkommen die Einkommensgrenze des Sozialen Wohnungsbaues übersteigt und deren Wohnung in einer Gemeinde liegt, die durch landesrechtliche Vorschriften bestimmt ist.

Für die Förderung des Eigenheimbaues sind die Kinder, die zum Haushalt des/der Antragstellers /in gehören, die den Hauptwohnsitz (Förderobjekt) in der Gemeinde Reichshof teilen bzw. teilen werden, zu berücksichtigen.

Haushaltsplan 2020**1.52 Bauen und Wohnen**

verantwortlich:

1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung

Webel, Michael



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
15	- Transferaufwendungen	37.000	31.500	25.500	22.000	16.500	13.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen	37.000	31.500	25.500	22.000	16.500	13.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	37.000	31.500	25.500	22.000	16.500	13.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	37.000	31.500	25.500	22.000	16.500	13.500
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	37.000	31.500	25.500	22.000	16.500	13.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.154	3.265	3.482	3.228	2.927	2.750
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	41.154	34.765	28.982	25.228	19.427	16.250

Planerläuterung Teilergebnisplan

Seit dem 01.01.2008 wird Familien mit Kindern ein Zuschuss in Höhe von 5.000 Euro je Kind (max. 20.000 Euro) für den Neubau eines selbst genutzten Eigenheimes auf einem Baugrundstück in der Gemeinde Reichshof gewährt. Im Finanzplan sind in den Jahren 2015 bis 2018 keine Finanzmittel eingeplant (Ratsbeschluss v. 16.12.2013 - Vorlage 506). Die bereits bis einschließlich 2013 ausgezahlte "Eigenheimzulage" wird entsprechend ihrer Inanspruchnahme als Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten über die Vertragslaufzeit ergebniswirksam aufgelöst.

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung

Webel, Michael



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.400						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.400						
14	- Transferauszahlungen		31.500	25.500		22.000	16.500	13.500
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		31.500	25.500		22.000	16.500	13.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-2.400	31.500	25.500		22.000	16.500	13.500
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Webel, Michael**1.52 Bauen und Wohnen**

1.52.06 Wohnraumsicherung und -versorgung



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Planstellen (MAS)	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,21	1,86	1,55	1,35	1,04	0,87



Produktgruppe 1.52.09

Hilfen bei Wohnproblemen (Asyl)

→ 1.52.09.01 Flüchtlingsplätze in Übergangwohnheimen etc.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen**1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)**

<u>Beschreibung</u>	Angemessene Unterbringung der Zielgruppen sowohl in Gemeinschaftsunterkünften (Übergangswohnheime und Sammelunterkünfte) als auch in Wohnungen des freien Wohnungsmarktes. Unterhaltung und Instandsetzung der Gemeinschaftsunterkünfte.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz.
<u>Ziele</u>	Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung von Flüchtlingen.
<u>Zielgruppen</u>	AsylbewerberInnen, Geduldete Ausländer.

Haushaltsplan 2020

1.52 Bauen und Wohnen

verantwortlich:

1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)

Krumpholz, Sven



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-692	-694	-965	-967	-839	-699
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-218.714	-395.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
10	= Ordentliche Erträge	-220.472	-395.694	-250.965	-250.967	-250.839	-250.699
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.045	95.950	97.080	97.080	97.080	97.080
14	- Bilanzielle Abschreibungen	809	1.204	1.579	2.114	2.345	2.555
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	299.972	206.400	227.850	227.850	227.850	227.850
17	= Ordentliche Aufwendungen	394.451	303.554	326.509	327.044	327.275	327.485
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	173.979	-92.140	75.544	76.077	76.436	76.786
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7	19	33	48	56	61
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	7	19	33	48	56	61
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	173.985	-92.121	75.577	76.125	76.492	76.847
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	173.985	-92.121	75.577	76.125	76.492	76.847
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	313.389	331.812	326.994	329.785	340.161	347.537
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	487.375	239.691	402.570	405.910	416.653	424.384

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-213.472	-395.000	-250.000		-250.000	-250.000	-250.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-280						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-1.204						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-214.957	-395.000	-250.000		-250.000	-250.000	-250.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	93.055	95.950	97.080		97.080	97.080	97.080
14	- Transferauszahlungen	-329						
15	- sonstige Auszahlungen	299.129	206.400	227.850		227.850	227.850	227.850
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	391.856	302.350	324.930		324.930	324.930	324.930
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	176.899	-92.650	74.930		74.930	74.930	74.930
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500
30	= investive Auszahlungen	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Krumpholz, Sven

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.09 Wohnprobleme (Asyl)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000020 Ersatzbeschaffung ÜW Asylbewerber									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500	15.340	27.840
13 = Summe Auszahlungen	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500	15.340	27.840
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.676	2.500	5.000		2.500	2.500	2.500	15.340	27.840
Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,00						
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		2,58	2,34	2,35	2,35	2,35	2,35		2,35
Planstellen (MAS)		2,58	2,34	2,35	2,35	2,35	2,35		2,35
Statistische Kennzahlen	2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	26,13	12,81	21,58	21,76	22,33	22,75			
2 Nettoaufwand je Bewohner (EUR)	15.230,46	9.587,64	16.102,82	16.236,41	16.666,11	16.975,38			



Produktgruppe 1.52.10

Hilfen bei Wohnproblemen

- 1.52.10.01 Hilfe bei und zur Vermeidung von Obdachlosigkeit
- 1.52.10.02 Aussiedlerplätze in Übergangwohnheimen etc.



Beschreibung

Bereitstellung von Wohnraum und Betreuung der Wohnungslosen in den gemeindlichen Unterkünften. Den Wohnungslosen soll für die Dauer ihrer Obdachlosigkeit eine menschenwürdige Unterkunft zur Verfügung gestellt werden. Hilfen zur Vermittlung von Wohnraum für einen spezifischen Personenkreis, der von Obdachlosigkeit bedroht ist, z.B. durch Räumungsklage des Vermieters bzw. bereits betroffen ist. Hilfe zum Erhalt des vorhandenen Wohnraumes. Bereitstellung von Wohnraum für zugewiesene Aussiedler in gemeindlichen Übergangswohnheimen sowie in Wohnungen des freien Wohnungsmarktes.

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch

Ziele

Abwendung gegenwärtig erheblicher Gefahr für Gesundheit und Leben der Betroffenen. Reintegration in soziale Wohnstrukturen. Hinführung zur Mietvertragsfähigkeit. Entwicklung tragfähiger Strategien zur dauerhaften Wohnungssicherung. Aktivierung des Selbsthilfepotentials der Zielgruppe.

Angemessene und wirtschaftliche Unterbringung von Aussiedlern und Flüchtlingen.

Zielgruppen

Von Wohnungslosigkeit betroffene Personen. Bewohner von Notunterkünften und Übergangsheimen.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.10 Wohnprobleme (Einr.)



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.028	-15.000	-12.000	-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-121	-250	-250	-250	-250	-250
10	= Ordentliche Erträge	-28.336	-15.250	-12.250	-10.250	-10.250	-10.250
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.507	6.000	6.000	5.000	5.000	5.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.203	20.000	25.400	14.500	14.500	14.500
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.710	26.000	31.400	19.500	19.500	19.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.626	10.750	19.150	9.250	9.250	9.250
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-3.626	10.750	19.150	9.250	9.250	9.250
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-3.626	10.750	19.150	9.250	9.250	9.250
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.886	10.670	8.820	8.110	8.342	8.389
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	6.260	21.420	27.970	17.360	17.592	17.639

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Weber, Larissa

1.52 Bauen und Wohnen

1.52.10 Wohnprobleme (Einr.)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26.561	-15.000	-12.000		-10.000	-10.000	-10.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-121	-250	-250		-250	-250	-250
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-26.697	-15.250	-12.250		-10.250	-10.250	-10.250
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.067	6.000	6.000		5.000	5.000	5.000
15	- sonstige Auszahlungen	19.942	20.000	25.400		14.500	14.500	14.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	28.008	26.000	31.400		19.500	19.500	19.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.311	10.750	19.150		9.250	9.250	9.250
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
	Stellenanteile Beamte (MAS)	0,04	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,15	0,07	0,05	0,05	0,05	0,05	
	Planstellen (MAS)	0,19	0,07	0,05	0,05	0,05	0,05	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,34	1,14	1,50	0,93	0,94	0,95	
2	Nettoaufwand je Bewohner (EUR)	298,11	3.059,95	3.496,21	2.169,99	2.199,00	2.204,90	



Produktbereich 1.53

Ver- und Entsorgung

→ 1.53.06 Abfallwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Bereitstellung von Einsammel- und Transportleistungen für folgende Bereiche:
Entsorgung von Restabfällen aus Haushalten und Gewerbebetrieben, Sperrmüll, Schadstoffe, Elektronikschrott, Kühlgeräte und Radiatoren. Verwertung von Papierabfällen, Bioabfällen, Strauchschnitt und sonstigen Grün- und Gartenabfällen. Bereitstellung der notwendigen Abfallbehälter.

Betreuung und Überwachung der Entsorgung von Glasabfällen und Leichtverpackungen (DSD). Förderung der Eigenkompostierung durch subventionierte Kompostgeräte. Entsorgung von Abfällen aus wilden Müllablagerungen und Straßenpapierkörben. Beratung und Information im Entsorgungsbereich incl. Abfallkalender. Überwachung von geschlossenen Vereinbarungen, Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf, Gebührenveranlagungen, Abrechnung vertraglicher Leistungen.

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungsrecht, Vertragsgrundlagen

Ziele

Schadlose und umweltverträgliche Entsorgung von Restabfällen und Erreichung einer hohen Verwertungsquote bei Wertstoffen. Gebührenstabilität.

Zielgruppen

Einwohner, Gewerbetreibende

Haushaltsplan 2020

1.53 Ver- und Entsorgung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153	-150	-150	-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-83.190	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150

Haushaltsplan 2020

1.53 Ver- und Entsorgung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	111.403	89.588	100.734	106.555	113.023	119.520
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	28.060	19.438	30.584	36.405	42.873	49.370

Haushaltsplan 2020

1.53 Ver- und Entsorgung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153	-150	-150		-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-60.097	-70.000	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.250	-70.150	-70.150		-70.150	-70.150	-70.150
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-60.250	-70.150	-70.150		-70.150	-70.150	-70.150

Haushaltsplan 2020

1.53 Ver- und Entsorgung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

1.53 Ver- und Entsorgung



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Planstellen (MAS)	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,50	1,04	1,64	1,95	2,30	2,65



Produktgruppe 1.53.06

Abfallwirtschaft

→ 1.53.06.01 Beseitigung und Verwertung von Abfällen



Beschreibung

Vergabe von Einsammel- und Transportleistungen folgender Bereiche:
Entsorgung von Restabfällen aus Haushalten und Gewerbebetrieben, Sperrmüll, Schadstoffe, Elektronikschrott, Kühlgeräte und Radiatoren. Verwertung von Papierabfällen, Bioabfällen, Strauchschnitt und sonstigen Grün- und Gartenabfällen. Bereitstellung der notwendigen Abfallbehälter.

Betreuung und Überwachung der Entsorgung von Glasabfällen und Leichtverpackungen (DSD). Förderung der Eigenkompostierung durch subventionierte Kompostgeräte. Entsorgung von Abfällen aus wilden Müllablagerungen und Straßenpapierkörben. Beratung und Information im Entsorgungsbereich incl. Abfallkalender. Überwachung von geschlossenen Vereinbarungen, Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf, Gebührenveranlagungen, Abrechnung vertraglicher Leistungen.

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz, Satzungsrecht, Vertragsgrundlagen

Ziele

Schadlose und umweltverträgliche Entsorgung von Restabfällen und Erreichung einer hohen Verwertungsquote bei Wertstoffen. Gebührenstabilität.

Zielgruppen

Einwohner, Gewerbetreibende

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.53 Ver- und Entsorgung

1.53.06 Abfallwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153	-150	-150	-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-83.190	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000	-70.000
10	= Ordentliche Erträge	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
17	= Ordentliche Aufwendungen						
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-83.343	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150	-70.150
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	111.403	89.588	100.734	106.555	113.023	119.520
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	28.060	19.438	30.584	36.405	42.873	49.370



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof hat gemäß § 25 GkG NW die hoheitliche Aufgabe der Abfallentsorgung zum 01.03.2006 an den Bergischen Abfallwirtschaftsverband (BAV) übertragen. **Gebührenfreies BAV-Servicetelefon für Reichshof: 0800 805 805 9.**

Bei dem eingeplanten Ertrag handelt es sich um Gelder des Dualen-Systems-Deutschland, die über das verbundene Unternehmen „Bergischer-Transport-Verband an die Gemeinde und dann an den BAV weitergeleitet werden.

Abfallentsorgungsgebühren 2020

Darstellung der Gebührensätze:

Restabfall- behälter	Entleerung	Gebührensatz 2019	Gebührensatz 2020 (Vorschlag)	Veränderung
80 l	vierwöchentlich	136,00 €	136,00 €	0,00 €
120 l	vierwöchentlich	204,00 €	204,00 €	0,00 €
240 l	vierwöchentlich	408,00 €	408,00 €	0,00 €
360 l	vierwöchentlich	612,00 €	612,00 €	0,00 €
1.100 l	vierwöchentlich	1.870,00 €	1.870,00 €	0,00 €
1.100 l	wöchentlich	3.850,00 €	3.850,00 €	0,00 €

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.53 Ver- und Entsorgung

1.53.06 Abfallwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153	-150	-150		-150	-150	-150
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-60.097	-70.000	-70.000		-70.000	-70.000	-70.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-60.250	-70.150	-70.150		-70.150	-70.150	-70.150
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-60.250	-70.150	-70.150		-70.150	-70.150	-70.150
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.53 Ver- und Entsorgung

1.53.06 Abfallwirtschaft



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00				
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Planstellen (MAS)	0,02	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	1,50	1,04	1,64	1,95	2,30	2,65



Produktbereich 1.54

Verkehrsflächen und -anlagen

- 1.54.01 Öffentliche Verkehrsflächen
- 1.54.03 Landesstraßen (Öffentl. Verkehrsflächen)
- 1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst



Beschreibung

Neu-, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Geh- und Radwegen, Wirtschaftswegen, Plätzen, öffentlichen Parkplätzen, Straßenbegleitgrün, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Markierungen, des Mobiliars und der Sondereinbauten (Verkehrsinself, Installationsanlagen), der Straßenbeleuchtung, Mauerwerken, Brückenbauwerken und Gewässerdurchlässen, der Straßenentwässerung.

Reinigung und Unterhaltung der Wegeseitengräben, Straßeneinläufe und Durchlässe. Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Maßnahmen. Beantragung und Bearbeitung eventueller Zuwendungsmaßnahmen. Berechnung und Erhebung der Erschließungsbeiträge nach BauGB oder KAG.

Abstimmung mit Bürgern und sonstigen Beteiligten. Aufbruchgenehmigungen für Versorgungsträger und Private. Überwachung von Sondernutzungs- und Gestattungsverträgen. Zustandsüberwachung in Form von Straßenkontrollen. Fortführung des Straßenkatasters. Widmungs- und Entwidmungsverfahren, Widmungsverzeichnis führen. Bearbeitung von Schadensfällen Dritter.

Erstellung eines Verkehrsentwicklungsplanes incl. Nahverkehrskonzeptes (ÖPNV). Umgehungsstraßen, Planung von Gemeindeverbindungsstraßen in überörtlicher Zusammenarbeit. Planung von Verkehrsknoten und Verkehrsplätzen. Behindertengerechte Gestaltung von Verkehrsflächen. Konzepte zur Steuerung des Wirtschafts- und Schwerlastverkehrs.

Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb und außerhalb von Ortslagen. Beseitigung von Schmutz, Abfällen, Wildwuchs und Laub. Aufstellen und Entleeren von Papierkörben siehe Produktgruppe 1.53.02 (Abfallwirtschaft). Entwurf der Straßenreinigungssatzung und des Straßenverzeichnisses (FB III/66). Gebührenkalkulation, Satzungsentwurf sowie Veranlagungsverfahren für die Straßenreinigung innerhalb von Ortslagen (Abt. I/20).



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Durchführung des Winterdienstes auf den öffentlichen Verkehrsflächen innerhalb und außerhalb von Ortschaften aufgrund von Winterdienstplänen durch den Bauhof und Privatunternehmen. Durchführung regelmäßiger Streckenkontrollen. Beauftragung von Dritten und Abrechnung der Winterdienstaufträge. Gebührenkalkulation, -satzungsentwurf sowie –veranlagungsverfahren für den Winterdienst (Abt. II/20). Entwurf der Straßenreinigungssatzung und des Straßenverzeichnisses (FB III/66).

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegenetz NW, Landschaftsgesetz NW, Ordnungsbehördliche VO über Landschaftsschutzgebiete, Richtlinien, DIN-Vorschriften, Bebauungspläne, Landschaftsplan, Ratsbeschlüsse, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Baugesetzbuch, Straßenreinigungsgesetz, Straßenreinigungs- und -gebührensatzung

Ziele

Verbesserung, Sicherung und Erhaltung der Infrastruktur. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht. Sauberkeit und Verkehrssicherheit durch bedarfsgerechten Kehr- und Winterdienst.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Vertragspartner, Versorgungsträger, Gebühren- und Beitragszahler

Haushaltsplan 2020

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-257.390	-259.272	-327.378	-285.689	-292.544	-291.282
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-416.743	-620.240	-552.618	-559.910	-561.176	-554.053
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.705	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.806					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-818.804	-715.723	-713.323	-706.323	-688.323	-656.323
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-11.462					
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-1.509.910	-1.598.835	-1.596.919	-1.555.522	-1.545.643	-1.505.258
11	- Personalaufwendungen	343.344	375.183	427.684	436.898	446.843	445.528
12	- Versorgungsaufwendungen	57.314	67.314	94.032	99.475	111.500	105.261
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.717.708	1.861.241	1.628.086	1.822.216	1.737.216	1.862.216
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.135.761	1.093.182	1.230.652	1.205.674	1.212.263	1.216.271
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.887	26.952	35.305	30.305	30.305	30.305
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.331.014	3.423.873	3.415.758	3.594.568	3.538.126	3.659.580
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.821.103	1.825.038	1.818.839	2.039.046	1.992.483	2.154.322

Haushaltsplan 2020

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	129.692	125.087	134.981	140.899	142.965	145.872
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	129.692	125.087	134.981	140.899	142.965	145.872
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.950.795	1.950.125	1.953.820	2.179.945	2.135.448	2.300.194
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.950.795	1.950.125	1.953.820	2.179.945	2.135.448	2.300.194
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-445.644	-444.264	-570.830	-582.731	-599.965	-595.005
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.268.943	1.120.058	1.416.828	1.475.170	1.548.120	1.629.069
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.774.094	2.625.919	2.799.819	3.072.385	3.083.603	3.334.258

Haushaltsplan 2020

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-15.669	-221.000	-151.500		-151.500	-151.500	-151.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.705	-3.600	-3.600		-3.600	-3.600	-3.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.085						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-644.835	-604.800	-580.400		-580.400	-580.400	-580.400
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-665.295	-829.400	-735.500		-735.500	-735.500	-735.500
10	- Personalauszahlungen	350.264	354.414	383.951		391.630	399.463	407.163
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.590.470	1.859.586	1.802.200		1.971.200	1.911.200	2.011.200
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	68.653	16.300	24.800		19.800	19.800	19.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.009.387	2.230.300	2.210.951		2.382.630	2.330.463	2.438.163
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.344.093	1.400.900	1.475.451		1.647.130	1.594.963	1.702.663

Haushaltsplan 2020

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-3.138.094	-778.745	-3.450.000		-2.800.000	-910.000	
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-108.977	-4.000	-27.600		-60.000	-20.000	-220.500
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-3.247.071	-782.745	-3.477.600		-2.860.000	-930.000	-220.500
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.580.870	991.900	3.860.000	1.679.000	3.219.000	1.122.500	255.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	630	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	3.581.499	996.900	3.864.000	1.679.000	3.223.000	1.126.500	259.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	334.429	214.155	386.400	1.679.000	363.000	196.500	38.500

Haushaltsplan 2020

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beamte (PRS)	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Beschäftigte (PRS)	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,20	0,19	0,22	0,22	0,22	0,22
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,49	1,06	1,08	1,08	1,08	1,08
Planstellen (MAS)	1,70	1,25	1,30	1,30	1,30	1,30
Statistische Kennzahlen						
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	148,71	140,36	150,09	164,70	165,30	178,74



Produktgruppe 1.54.01

Öffentliche Verkehrsflächen

→ 1.54.01.01 Verkehrswege und besondere Ingenieurbauten



Beschreibung

Neu-, Umbau, Erneuerung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Geh- und Radwegen, Wirtschaftswegen, Plätzen, öffentlichen Parkplätzen, Straßenbegleitgrün, Lichtsignalanlagen, Verkehrszeichen, Markierungen, des Mobiliars und der Sondereinbauten (Verkehrsinselformen, Installationsanlagen), der Straßenbeleuchtung, Mauerwerken, Brückenbauwerken und Gewässerdurchlässe, der Straßenentwässerung.

Reinigung und Unterhaltung der Wegeseitengräben, Straßeneinläufe und Durchlässe. Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Maßnahmen. Beantragung und Bearbeitung eventueller Zuwendungsmaßnahmen. Berechnung und Erhebung der Erschließungsbeiträge nach BauGB oder KAG.

Abstimmung mit Bürgern und sonstigen Beteiligten. Aufbruchgenehmigungen für Versorgungsträger und Private. Überwachung von Sondernutzungs- und Gestattungsverträgen. Zustandsüberwachung in Form von Straßenkontrollen. Fortführung des Straßenkatasters. Widmungs- und Entwidmungsverfahren, Widmungsverzeichnis führen. Bearbeitung von Schadensfällen Dritter.

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz NW, Landschaftsgesetz NW, Ordnungsbehördliche VO über Landschaftsschutzgebiete, Richtlinien, DIN-Vorschriften, Bebauungspläne, Landschaftsplan, Ratsbeschlüsse, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Ziele

Verbesserung, Sicherung und Erhaltung der Infrastruktur. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Vertragspartner, Versorgungsträger

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-257.390	-259.272	-327.378	-285.689	-292.544	-291.282
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-404.618	-401.240	-404.618	-411.910	-413.176	-406.053
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.705	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600	-3.600
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.806					
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-675.389	-672.723	-663.323	-656.323	-688.323	-656.323
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-11.462					
10	= Ordentliche Erträge	-1.354.370	-1.336.835	-1.398.919	-1.357.522	-1.397.643	-1.357.258
11	- Personalaufwendungen	343.344	375.183	427.684	436.898	446.843	445.528
12	- Versorgungsaufwendungen	57.314	67.314	94.032	99.475	111.500	105.261
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.554.096	1.614.841	1.435.086	1.629.216	1.544.216	1.669.216
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.135.761	1.093.182	1.230.652	1.205.674	1.212.263	1.216.271
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.291	22.152	30.505	25.505	25.505	25.505
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.162.807	3.172.673	3.217.958	3.396.768	3.340.326	3.461.780
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	1.808.437	1.835.838	1.819.039	2.039.246	1.942.683	2.104.522
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	129.692	125.087	134.981	140.899	142.965	145.872
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	129.692	125.087	134.981	140.899	142.965	145.872
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.938.128	1.960.925	1.954.020	2.180.145	2.085.648	2.250.394
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.938.128	1.960.925	1.954.020	2.180.145	2.085.648	2.250.394
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-445.644	-444.264	-570.830	-582.731	-599.965	-595.005
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.135.991	909.826	1.205.883	1.253.605	1.313.886	1.382.123
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	2.628.475	2.426.487	2.589.074	2.851.019	2.799.570	3.037.512

Planerläuterung Teilergebnisplan

*) Nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung wird eine Niederschlagswassergebühr in Höhe von 0,85 EURO je befestigter und abflusswirksamer Fläche erhoben.

Gebührenpflichtig ist auch die gemeindliche Straßenfläche von rund 610.000 qm, die an einen Regenwasserkanal angeschlossen ist.

In dieser Produktgruppe sind unter den ordentlichen Erträgen 580.400 € Konzessionsabgabe geplant, die sich wie folgt zusammensetzen:

- o Konzessionsabgabe Agger Energie für Strom 551.380 €
- o Konzessionsabgabe Agger Energie für Gas 29.020 €

Bei den Aufwendungen sind insbesondere zu erwähnen:

- o Straßenbeleuchtung Strom 90.000 €
- o Unterhaltung der Straßenbeleuchtung 270.000 €
- o Straßenentwässerungskosten*) 521.000 €
- o Unterhaltung Infrastrukturvermögen (Straßen-Wege, Plätze, Wartehallen, Wirtschaftswege etc.) 645.000 €
- o Verkehrsschilder 15.000 €

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.476	-2.000	-3.500		-3.500	-3.500	-3.500
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.705	-3.600	-3.600		-3.600	-3.600	-3.600
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.085						
7	+ Sonstige Einzahlungen	-644.835	-604.800	-580.400		-580.400	-580.400	-580.400
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-653.101	-610.400	-587.500		-587.500	-587.500	-587.500
10	- Personalauszahlungen	350.264	354.414	383.951		391.630	399.463	407.163
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.366.998	1.613.186	1.609.200		1.778.200	1.718.200	1.818.200
15	- sonstige Auszahlungen	63.893	11.500	20.000		15.000	15.000	15.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.781.155	1.979.100	2.013.151		2.184.830	2.132.663	2.240.363
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	1.128.054	1.368.700	1.425.651		1.597.330	1.545.163	1.652.863
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-405.745					
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-108.977	-4.000	-27.600		-60.000	-20.000	-220.500
23	= investive Einzahlungen	-108.977	-409.745	-27.600		-60.000	-20.000	-220.500
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	263.171	578.900	410.000	379.000	419.000	172.500	255.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	630	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000
30	= investive Auszahlungen	263.800	583.900	414.000	379.000	423.000	176.500	259.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	154.824	174.155	386.400	379.000	363.000	156.500	38.500

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000004 Erwerb Büroausstattung FB III										
2	- Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen								-455	-455
6	= Summe Einzahlungen								-455	-455
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	630	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000	27.232	43.232
13	= Summe Auszahlungen	630	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000	27.232	43.232
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	630	5.000	4.000		4.000	4.000	4.000	26.777	42.777
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000042 Brücke Eckenhagen/Lepperhof, Steinagger										
6	= Summe Einzahlungen									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.063	285.000						308.086	308.086
13	= Summe Auszahlungen	23.063	285.000						308.086	308.086
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	23.063	285.000						308.086	308.086

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000044 Erneuerung Brücke Heikausen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-405.745						-405.745	-405.745
6	= Summe Einzahlungen		-405.745						-405.745	-405.745
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.371	100.000						171.429	171.429
13	= Summe Auszahlungen	51.371	100.000						171.429	171.429
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	51.371	-305.745						-234.316	-234.316
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000052 Ausbau Denklingen, Sonnenhardt, BauGB										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-67.500	-113.107	-180.607
6	= Summe Einzahlungen							-67.500	-113.107	-180.607
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden								1.160	1.160
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						12.500	62.500	76.116	151.116
13	= Summe Auszahlungen						12.500	62.500	77.276	152.276
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						12.500	-5.000	-35.831	-28.331

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000054 Ausbau Hahnbuche, Lärchenweg, BauGB										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-47.775	-4.000						-51.775	-51.775
6	= Summe Einzahlungen	-47.775	-4.000						-51.775	-51.775
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	31.532							32.600	32.600
13	= Summe Auszahlungen	31.532							32.600	32.600
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-16.242	-4.000						-19.175	-19.175
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000055 Endausbau Heischeid, Im Drieschgarten										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-56.250		-56.250
6	= Summe Einzahlungen							-56.250		-56.250
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						10.000	52.500		62.500
13	= Summe Auszahlungen						10.000	52.500		62.500
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						10.000	-3.750		6.250

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000057 Endausbau Heischeid, Auf dem Lehmel										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-29.250		-29.250
6	= Summe Einzahlungen							-29.250		-29.250
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						10.000	25.000		35.000
13	= Summe Auszahlungen						10.000	25.000		35.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						10.000	-4.250		5.750
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000067 Straßenbeleuchtung, Erweiterung										
6	= Summe Einzahlungen									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		100.000	50.000		50.000	50.000	50.000	970.016	1.170.016
13	= Summe Auszahlungen		100.000	50.000		50.000	50.000	50.000	970.016	1.170.016
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		100.000	50.000		50.000	50.000	50.000	970.016	1.170.016

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000102 Ausbau Denklingen, Auf dem Hardtfeld										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							-67.500	-104.544	-172.044
6	= Summe Einzahlungen							-67.500	-104.544	-172.044
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen						10.000	65.000	57.924	132.924
13	= Summe Auszahlungen						10.000	65.000	57.924	132.924
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)						10.000	-2.500	-46.620	-39.120
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzahlungen / -auszahlungen
5000151 Ausbau Hunsheim, Robert-Dürbeck-Weg BauG										
6	= Summe Einzahlungen									
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.667	10.400						31.067	31.067
13	= Summe Auszahlungen	20.667	10.400						31.067	31.067
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	20.667	10.400						31.067	31.067

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000173 Erneuerung Brücke Heikausen									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.537		235.000					9.137	244.137
13 = Summe Auszahlungen	2.537		235.000					9.137	244.137
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	2.537		235.000					9.137	244.137

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000194 Brückensanierungen allgemein									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		50.000			50.000			50.000	100.000
13 = Summe Auszahlungen		50.000			50.000			50.000	100.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		50.000			50.000			50.000	100.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000205 Gehweg Sinspert										
6 = Summe Einzahlungen										
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			5.000						5.000	5.000
13 = Summe Auszahlungen			5.000						5.000	5.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			5.000						5.000	5.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000206 Gehweg Hunsheim										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-39.642		-15.600					-39.642	-55.242
6 = Summe Einzahlungen		-39.642		-15.600					-39.642	-55.242
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		80.000	17.000						97.000	97.000
13 = Summe Auszahlungen		80.000	17.000						97.000	97.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		40.358	17.000	-15.600					57.358	41.758

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000207 Gehweg Berghausen										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-21.809		-12.000					-21.809	-33.809
6	= Summe Einzahlungen	-21.809		-12.000					-21.809	-33.809
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000	4.500						54.500	54.500
13	= Summe Auszahlungen	50.000	4.500						54.500	54.500
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	28.191	4.500	-12.000					32.691	20.691
5000208 Gehweg Ohlhagen										
4	- Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten					-60.000	-20.000			-80.000
6	= Summe Einzahlungen					-60.000	-20.000			-80.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		6.000	35.000	65.000	65.000			6.000	106.000
13	= Summe Auszahlungen		6.000	35.000	65.000	65.000			6.000	106.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		6.000	35.000	65.000	5.000	-20.000		6.000	26.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzah-lungen / -auszah-lungen
5000219 Parkplätze/Zufahrt Stadion Eckenhagen									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.000	30.000	274.000	204.000	70.000		1.000	305.000
13 = Summe Auszahlungen		1.000	30.000	274.000	204.000	70.000		1.000	305.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		1.000	30.000	274.000	204.000	70.000		1.000	305.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit-gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt-einzah-lungen / -auszah-lungen
5000239 Verkehrsinsel und Busbuchten OD Sinspert									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			40.000		10.000	10.000			60.000
13 = Summe Auszahlungen			40.000		10.000	10.000			60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			40.000		10.000	10.000			60.000

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.01 Öffentl. Verkehrsflächen (Gemeindestr.)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000240 Verkehrsinsel und Busbuchten OD Ohlhagen									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen			20.000	40.000	40.000				60.000
13 = Summe Auszahlungen			20.000	40.000	40.000				60.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			20.000	40.000	40.000				60.000
Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
Beamte (PRS)		2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	
Beschäftigte (PRS)		6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	
Mitarbeiter (PRS)		8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,20	0,19	0,22	0,22	0,22	0,22	0,22	
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		1,41	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	
Planstellen (MAS)		1,61	1,20	1,23	1,23	1,23	1,23	1,23	
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023			
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	140,90	129,70	138,79	152,83	150,07	162,83			



Produktgruppe 1.54.03

Landstraßen (Öffentliche Verkehrsflächen)



Beschreibung

Erneuerung von Landesstraßen, Markierungen, des Mobiliars und der Sondereinbauten (Verkehrinseln), der Straßenbeleuchtung, Mauerwerke, Brückenbauwerke, Gewässerdurchlässe und der Straßenentwässerung.

Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauleitung und Abrechnung der Maßnahmen.

Abstimmung mit Bürgern und sonstigen Beteiligten.

Auftragsgrundlage

Verwaltungsvereinbarungen mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, Regionalniederlassung Rhein-Berg, in Gummersbach.

Straßen- und Wegegesetz NW, Landschaftsgesetz NW, Ordnungsbehördliche VO über Landschaftsschutzgebiete, Richtlinien, DIN-Vorschriften, Landschaftsplan, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz

Ziele

Verbesserung, Sicherung und Erhaltung der Infrastruktur. Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht im Auftrage des Landesbetriebes.

Zielgruppen

Öffentlichkeit, Vertragspartner, Versorgungsträger

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)							
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-3.138.094	-373.000	-3.450.000		-2.800.000	-910.000	
23	= investive Einzahlungen	-3.138.094	-373.000	-3.450.000		-2.800.000	-910.000	
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.317.699	413.000	3.450.000	1.300.000	2.800.000	950.000	
30	= investive Auszahlungen	3.317.699	413.000	3.450.000	1.300.000	2.800.000	950.000	
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	179.605	40.000		1.300.000		40.000	

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000199 Ortsdurchfahrt Sinspert										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-2.500.000		-1.500.000	-850.000		-100.000	-4.950.000
6	= Summe Einzahlungen			-2.500.000		-1.500.000	-850.000		-100.000	-4.950.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	42.669		2.500.000		1.500.000	850.000		75.269	4.925.269
13	= Summe Auszahlungen	42.669		2.500.000		1.500.000	850.000		75.269	4.925.269
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	42.669							-24.731	-24.731
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000200 Ortsdurchfahrt Hunsheim										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-3.138.094	-300.000	-200.000					-5.481.094	-5.681.094
6	= Summe Einzahlungen	-3.138.094	-300.000	-200.000					-5.481.094	-5.681.094
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.261.130	300.000	200.000					4.592.680	4.792.680
13	= Summe Auszahlungen	3.261.130	300.000	200.000					4.592.680	4.792.680
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	123.036							-888.413	-888.413

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000204 Kreisverkehr Sengelbusch										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-40.000				-60.000		-80.000	-140.000
6 = Summe Einzahlungen			-40.000				-60.000		-80.000	-140.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		80.000				100.000		80.000	180.000
13 = Summe Auszahlungen			80.000				100.000		80.000	180.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			40.000				40.000			40.000
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000209 Ortsdurchfahrt Ohlhagen										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen			-700.000		-1.300.000			-12.000	-2.012.000
6 = Summe Einzahlungen				-700.000		-1.300.000			-12.000	-2.012.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.900		700.000	1.300.000	1.300.000			25.300	2.025.300
13 = Summe Auszahlungen		13.900		700.000	1.300.000	1.300.000			25.300	2.025.300
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		13.900			1.300.000				13.300	13.300

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.03 Öffentl. Verkehrsflächen (Land)



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000229 Schulwegsicherung Landstraße										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		-33.000	-50.000					-33.000	-83.000
6	= Summe Einzahlungen		-33.000	-50.000					-33.000	-83.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		33.000	50.000					33.000	83.000
13	= Summe Auszahlungen		33.000	50.000					33.000	83.000
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)									



Produktgruppe 1.54.17

Straßenreinigung und Winterdienst

- 1.54.17.01 Straßenreinigung
- 1.54.17.02 Winterdienst



Beschreibung

Kehrdienst auf Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb und außerhalb von Ortslagen. Beseitigung von Schmutz, Abfällen, Wildwuchs und Laub. Aufstellen und Entleeren von Papierkörben siehe Produktgruppe 1.53.02 (Abfallwirtschaft).

Durchführung des Winterdienstes auf den öffentlichen Verkehrsflächen innerhalb und außerhalb von Ortschaften aufgrund von Winterdienstplänen. Durchführung regelmäßiger Streckenkontrollen. Beauftragung von Dritten und Abrechnung der Winterdienstaufträge. Gebührenkalkulation sowie Veranlagungsverfahren für die Straßenreinigung / den Winterdienst (Abt. II/20). Entwurf der Straßenreinigungssatzung und des Straßenverzeichnisses (FB III/66).

Auftragsgrundlage

Straßenreinigungsgesetz NW, Straßenreinigungssatzung

Ziele

Sauberkeit auf öffentlichen Verkehrsflächen, Gewährleistung eines bedarfsgerechten Winterdienstes, Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht

Zielgruppen

Öffentlichkeit

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.125	-219.000	-148.000	-148.000	-148.000	-148.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-143.415	-43.000	-50.000	-50.000		
10	= Ordentliche Erträge	-155.540	-262.000	-198.000	-198.000	-148.000	-148.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	163.611	246.400	193.000	193.000	193.000	193.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.596	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
17	= Ordentliche Aufwendungen	168.207	251.200	197.800	197.800	197.800	197.800
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	12.667	-10.800	-200	-200	49.800	49.800
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	12.667	-10.800	-200	-200	49.800	49.800
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	12.667	-10.800	-200	-200	49.800	49.800
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	132.952	210.232	210.945	221.566	234.234	246.947
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	145.619	199.432	210.745	221.366	284.034	296.747



Planerläuterung Teilergebnisplan

Aufgrund der normalen Witterung in den Wintermonaten 2017/2018 wurde die Gebührenrücklage zum 31.12.2017 auf 249.188,83 € weiter reduziert. Daher wird im Jahr 2019, weil auch in der 2. Jahreshälfte 2018 Aufwendungen für den Winterdienst anfallen, eine Winterdienstgebühr erhoben.

Die Gebührenentwicklung der letzten Jahre:

	2009 / 2010	2011	2012	2013/2014	2015	2016-2018	2019/2020
Kehrdienst	0,52 EUR/m	0,55 EUR/m	0,66 EUR/m				
Winterdienst	0,50 EUR/m	0,86 EUR/m	1,75 EUR/m	1,30 EUR/m	0,85 EUR/m	0,00EUR/m	0,78 EUR/m

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Köster, Stefan

1.54 Verkehrsflächen und -anlagen

1.54.17 Straßenreinigung und Winterdienst



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-12.193	-219.000	-148.000		-148.000	-148.000	-148.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.193	-219.000	-148.000		-148.000	-148.000	-148.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	223.472	246.400	193.000		193.000	193.000	193.000
15	- sonstige Auszahlungen	4.759	4.800	4.800		4.800	4.800	4.800
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	228.232	251.200	197.800		197.800	197.800	197.800
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	216.039	32.200	49.800		49.800	49.800	49.800
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)			0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,08	0,05	0,07	0,07	0,07	0,07	
Planstellen (MAS)		0,08	0,05	0,07	0,07	0,07	0,07	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	7,81	10,66	11,30	11,87	15,23	15,91	



Produktbereich 1.55

Natur und Landschaftspflege

- 1.55.01 Öffentliches Grün
- 1.55.02 Natur und Landschaft
- 1.55.03 Wald-, Forst- und Landschaftspflege
- 1.55.04 Wasser und Wasserbau
- 1.55.06 Friedhöfe



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Beschreibung

Planung, Bau, Erweiterung, Aufgabe und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen incl. des Mobiliars (ohne Kurpark Eckenhagen). Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen, d.h., Aufstellen und Pflege eines landschaftspflegerischen Ausgleichplanes im Rahmen des Bebauungsplanes soweit nicht durch Ökokonto abgedeckt mit Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen und Realisierung der jeweiligen Ausgleichsmaßnahmen.

Nachhaltige Pflege und Bewirtschaftung des Waldes zur Produktion des Rohstoffes "Holz" und anderer Waldprodukte in Zusammenarbeit mit dem Forstamt. Pflege und Unterhaltung der Wanderwege, Papierkörbe, Beschilderung, Ruhebänke (ohne Kurwanderwege im Kurortbereich Eckenhagen).

Der Aggerverband ist per Gesetz für den Schutz und die Unterhaltung der Oberflächengewässer im Verbandsgebiet zuständig, wofür die Gemeinde eine jährliche Umlage zu zahlen hat. (Die Umlage wird u.a. nach Uferlänge und Anzahl der Einwohner ermittelt.) Der Gemeinde obliegt die Betreuung eines Baches, der außerhalb des Verbandsgebietes liegt. Des Weiteren hat der Gewässerschutzbeauftragte der Gemeinde Reichshof an den Gewässerschauen teilzunehmen, die unter der Federführung des Kreises durchgeführt werden.

Friedhofsbedarfsplanung, Planung, Bau und Erweiterung von Friedhöfen. Unterhaltung von Rahmengrün, Wegen und sonstiger Infrastruktur. Bereitstellung und Unterhaltung von Friedhofshallen und / oder Leichenkammern. Alle Leistungen, die aus dem Erwerb und der Verlängerung von Grabrechten, der Durchführung von Bestattungen und der Friedhofshallennutzung entstehen.

Gebührenkalkulation, Änderung und Vollzug des Satzungsrechts, Gebührenerhebung. Auftragsvergabe und Abrechnung der Friedhofsgärtnerleistungen. Durchführung von Einebnungsverfahren nach Ablauf der Nutzungsdauer.

Unterhaltung der Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber, etc., die sich auf Friedhöfen befinden. Unterhaltung von Ehrenstätten (Denkmäler), die sich außerhalb von Friedhöfen befinden.



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Auftragsgrundlage

Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Ratsbeschlüsse, Bundesnaturschutzgesetz, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Aggerverbandsgesetz, Landeswassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz, Wassergebietsverordnung, Friedhofs- und gebührensatzung. Ordnungsbehördliche VO über das Leichenwesen, Hygienerichtlinien, Kriegsgräbergesetz

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.325	-8.002	-11.678	-14.833	-17.183	-17.040
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-302.501	-269.950	-289.950	-289.950	-289.950	-289.950
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.214	-5.500	-5.300	-5.300	-5.300	-5.300
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-88.578	-85.700	-88.000	-92.500	-5.200	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-407.619	-369.152	-394.928	-402.583	-317.633	-312.290
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	462.642	450.000	450.570	450.570	450.570	450.570
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.011	10.308	11.315	11.243	11.232	10.548
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.371	700	700	700	700	700
17	= Ordentliche Aufwendungen	483.024	461.008	462.585	462.513	462.502	461.818
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	75.405	91.856	67.657	59.930	144.869	149.528

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	20.440	19.607	20.721	20.290	20.699	20.829
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	20.440	19.607	20.721	20.290	20.699	20.829
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	95.845	111.463	88.378	80.220	165.569	170.357
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	95.845	111.463	88.378	80.220	165.569	170.357
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	263.098	232.412	357.474	366.903	384.167	385.379
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	358.942	343.875	445.852	447.123	549.736	555.736

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.218	-4.900	-4.900		-4.900	-4.900	-4.900
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-367.812	-269.950	-289.950		-289.950	-289.950	-289.950
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.214	-5.500	-5.300		-5.300	-5.300	-5.300
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-381.243	-280.350	-300.150		-300.150	-300.150	-300.150
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	459.204	450.000	450.570		450.570	450.570	450.570
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	557	700	700		700	700	700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	459.761	450.700	451.270		451.270	451.270	451.270
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	78.518	170.350	151.120		151.120	151.120	151.120

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.778	25.000	15.000		25.000	15.000	25.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.023						
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	11.802	25.000	15.000		25.000	15.000	25.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	11.802	25.000	15.000		25.000	15.000	25.000

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,89	0,89	0,96	0,96	0,96	0,96
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,18	0,18	0,19	0,19	0,19	0,19
Planstellen (MAS)	2,07	1,07	1,15	1,15	1,15	1,15

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	19,22	18,38	23,57	23,64	29,12	29,44



Produktgruppe 1.55.01

Öffentliches Grün

→ 1.55.01.01 Grün- und Parkanlagen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.01 Öffentliches Grün****Beschreibung**

Unterhaltung und Pflege der Grün- und Parkanlagen incl. des Mobiliars wie z.B. Bänke, Tische, Papierkörbe und der Nebenanlagen, z.B. Brunnen, Wassertretbecken, Teiche (Klus) etc. Planungen der neu anzulegenden und zu erneuernden Grün- und Parkanlagen sowie deren Umbauten (Ausnahme z.B.: Neubau eines Gebäudes oder Grün im Verkehrsraum etc.; in diesen Fällen verbleibt die Anlage von Grün in den entsprechenden Produktbereichen z.B. Verkehrsflächen. Ausführung der Planungsmaßnahmen und deren Kontrolle

Auftragsgrundlage

Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Ratsbeschluss

Ziele

Sicherung der Lebensqualität durch Aufrechterhaltung von Erholungsräumen. Erweiterung von Grün- und Parkanlagen.

Zielgruppen

Erholungssuchende

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.55.01 Öffentliches Grün

Schindler, Norbert



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-3.104	-6.260	-8.610	-9.403
10	= Ordentliche Erträge			-3.104	-6.260	-8.610	-9.403
14	- Bilanzielle Abschreibungen			2.269	2.270	2.270	2.270
17	= Ordentliche Aufwendungen			2.269	2.270	2.270	2.270
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)			-835	-3.990	-6.340	-7.133
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.580	1.513	1.514	1.179	995	959
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.580	1.513	1.514	1.179	995	959
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	1.580	1.513	680	-2.811	-5.345	-6.174
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	1.580	1.513	680	-2.811	-5.345	-6.174
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.885	30.523	31.935	33.172	34.791	36.686
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	41.465	32.036	32.615	30.361	29.446	30.512



Produktgruppe 1.55.02

Natur und Landschaft

→ 1.55.02.01 Landschaftspflegerische Ausgleichsmaßnahmen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.02 Natur und Landschaft

**Beschreibung**

Eingriffsregelungen gem. § 8a Bundesnaturschutzgesetz mit Ausgleichs- u. Ersatzmaßnahmen, d.h., Aufstellen und Pflege eines landschaftspflegerischen Ausgleichplanes im Rahmen des Bebauungsplanes soweit nicht durch Ökokonto abgedeckt mit Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen und Realisierung der jeweiligen Ausgleichsmaßnahmen.

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz

Ziele

Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft, Sicherung der Lebensqualität

Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse und ihren Lebensstil zu wählen.

Zielgruppen

Mensch und Tier

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.02 Natur und Landschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
10	= Ordentliche Erträge						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
17	= Ordentliche Aufwendungen		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)		1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.525	13.267	19.198	19.781	20.549	20.999
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	12.525	14.767	20.698	21.281	22.049	22.499

Haushaltsplan 2020
1.55 Natur- und Landschaftspflege


verantwortlich:

1.55.02 Natur und Landschaft

Webel, Michael

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)		1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,01	0,00	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,11	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13
Planstellen (MAS)		0,12	0,12	0,14	0,14	0,14	0,14	0,14
Statistische Kennzahlen								
		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,65	0,79	0,79	0,81	0,83	0,85	



Produktgruppe 1.55.03

Wald-, Forst- und Landschaftspflege

→ 1.55.03.01 Wald- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schmidt, Silvia

1.55 Natur- und Landschaftspflege
1.55.03 Wald- und Forst- und Landwirtschaft

<u>Beschreibung</u>	Nachhaltige Pflege und Bewirtschaftung des Waldes in Zusammenarbeit mit dem Forstamt. Pflege und Unterhaltung der Wanderwege, Papierkörbe, Beschilderung, Ruhebänke um den Wald als Erholungsgebiet nutzen zu können.
<u>Auftragsgrundlage</u>	Bundeswaldgesetz, Landeswaldgesetz.
<u>Ziele</u>	naturgemäße Bewirtschaftung des Waldes.
<u>Zielgruppen</u>	Bürger, Holzkäufer.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Schmidt, Silvia

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.03 Wald- und Forst- und Landwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.714	-500	-500	-500	-500	-500
10	= Ordentliche Erträge	-3.714	-500	-500	-500	-500	-500
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	557	700	700	700	700	700
17	= Ordentliche Aufwendungen	557	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.157	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.076	1.985	2.110	2.093	2.146	2.153
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	2.076	1.985	2.110	2.093	2.146	2.153
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.081	5.185	5.310	5.293	5.346	5.353
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.081	5.185	5.310	5.293	5.346	5.353
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.962	4.529	8.938	9.295	9.806	10.319
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	881	9.714	14.248	14.588	15.152	15.672

Haushaltsplan 2020

 verantwortlich:
 Schmidt, Silvia

1.55 Natur- und Landschaftspflege
 1.55.03 Wald- und Forst- und Landwirtschaft


Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.714	-500	-500		-500	-500	-500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.714	-500	-500		-500	-500	-500
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		3.000	3.000		3.000	3.000	3.000
15	- sonstige Auszahlungen	557	700	700		700	700	700
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	557	3.700	3.700		3.700	3.700	3.700
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.157	3.200	3.200		3.200	3.200	3.200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)		0,02	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
Planstellen (MAS)		0,02	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,05	0,52	0,76		0,78	0,81	0,84



Produktgruppe 1.55.04

Wasser und Wasserbau

→ 1.55.04.01 Entwicklungen der Oberflächengewässer / Grundwasser

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege**1.55.04 Wasser und Wasserbau****Beschreibung**

Der Aggerverband ist per Gesetz für den Schutz und die Unterhaltung der Oberflächengewässer im Verbandsgebiet zuständig, wofür die Gemeinde eine jährliche Umlage zu zahlen hat. (Die Umlage wird u.a. nach Uferlänge und Anzahl der Einwohner ermittelt.) Der Gemeinde obliegt die Betreuung eines Baches, der außerhalb des Verbandsgebietes liegt. Des Weiteren hat der Gewässerschutzbeauftragte der Gemeinde Reichshof an den Gewässerschauen teilzunehmen, die unter der Federführung des Kreises durchgeführt werden.

Auftragsgrundlage

Aggerverbandsgesetz, Landeswassergesetz, WasserhaushaltsG, Wasserschutzgebietsverordnung.

Ziele

Sicherung der Gewässerqualität.

Zielgruppen

Mensch und Tier.

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.55.04 Wasser und Wasserbau

Schindler, Norbert



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.500	-5.000	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
10	= Ordentliche Erträge	-4.500	-5.000	-4.800	-4.800	-4.800	-4.800
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.868	255.000	255.000	255.000	255.000	255.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	254.868	255.000	255.000	255.000	255.000	255.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	250.368	250.000	250.200	250.200	250.200	250.200
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	250.368	250.000	250.200	250.200	250.200	250.200
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	250.368	250.000	250.200	250.200	250.200	250.200
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.310	1.414	7.862	8.007	8.304	8.305
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	260.678	251.414	258.062	258.207	258.504	258.505



Planerläuterung Teilergebnisplan

Bei den Aufwendungen für die Sach- und Dienstleistungen ist die Aggerverbandsumlage mit **255.000 Euro** eingeplant.

Umlagepflichtig für die Beiträge zur Gewässerunterhaltung sind in Anlehnung an § 92 (2) LWG die Gemeinden im seitlichen Einzugsgebiet der Gewässer für die Grundstückseigentümer.

Die Beitragslast der Gemeinden als Unterhaltungspflichtige verteilt sich auf

- Flächenanteile	mit 60 %
- Uferlängenanteile	mit 15 %
- Ortsflächenanteile	mit 15 %
- Einwohner	mit 10 %

Insbesondere die hohe Gewichtung der Flächenanteile verursacht bei der Gemeinde Reichshof eine Beteiligungsquote an den Kosten von 8,6 % obwohl die Parameter Uferlänge, Ortsfläche und Einwohner zum Teil deutlich unter den genannten 8,6 % liegen.

Die Gemeinde Reichshof hat 831 / 10.000 Umlageanteile.

Haushaltsplan 2020
1.55 Natur- und Landschaftspflege


verantwortlich:

1.55.04 Wasser und Wasserbau

Schindler, Norbert

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.500	-5.000	-4.800		-4.800	-4.800	-4.800
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.500	-5.000	-4.800		-4.800	-4.800	-4.800
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	254.868	255.000	255.000		255.000	255.000	255.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	254.868	255.000	255.000		255.000	255.000	255.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	250.368	250.000	250.200		250.200	250.200	250.200
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							
Stellenplanauszug		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
	Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	
	Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	Planstellen (MAS)	0,01	0,00	0,05	0,05	0,05	0,05	
Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2019	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	
1	Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	13,97	13,44	13,83	13,84	13,86	13,86	



Produktgruppe 1.55.06

Friedhöfe

- 1.55.06.01 Bestattungen und Friedhöfe
- 1.55.06.02 Kriegs- und Ehrengräber, Ehrenstätten



Beschreibung

Friedhofsbedarfsplanung, Planung, Bau und Erweiterung von Friedhöfen. Unterhaltung von Rahmengrün, Wegen und sonstiger Infrastruktur. Bereitstellung und Unterhaltung von Friedhofshallen und / oder Leichenkammern. Alle Leistungen, die aus dem Erwerb und der Verlängerung von Grabrechten, der Durchführung von Bestattungen und der Friedhofshallennutzung entstehen.

Gebührenkalkulation, Änderung und Vollzug des Satzungsrechts, Gebührenerhebung. Auftragsvergabe und Abrechnung der Friedhofsgärtnerleistungen. Durchführung von Einebnungsverfahren nach Ablauf der Nutzungsdauer.

Unterhaltung der Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber, etc., die sich auf Friedhöfen befinden. Unterhaltung von Ehrenstätten (Denkmäler), die sich außerhalb von Friedhöfen befinden.

Auftragsgrundlage

Friedhofs- und Gebührensatzung, Ordnungsbehördliche Verordnung über das Leichenwesen, Hygiene-richtlinien, Kriegsgräbergesetz

Ziele

Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Begräbnisstätten und Friedhofshallen / Leichenkammern. Kurzfristige Bereitstellung des Begräbnisplatzes und der Leichenkammer / Friedhofshalle. Das Gedenken an die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft pflegen und aufrecht erhalten.

Zielgruppen

Hinterbliebene und andere, die eine Begräbnisstätte für eine/n Verstorbene/n benötigen. Angehörige der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft sowie die gesamte Bevölkerung.

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.55.06 Friedhöfe

Schindler, Norbert



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.325	-8.002	-8.574	-8.573	-8.573	-7.637
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-302.501	-269.950	-289.950	-289.950	-289.950	-289.950
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-88.578	-85.700	-88.000	-92.500	-5.200	
10	= Ordentliche Erträge	-399.405	-363.652	-386.524	-391.023	-303.723	-297.587
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.774	190.500	191.070	191.070	191.070	191.070
14	- Bilanzielle Abschreibungen	16.011	10.308	9.046	8.973	8.962	8.278
17	= Ordentliche Aufwendungen	227.598	200.808	200.116	200.043	200.032	199.348
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-171.806	-162.844	-186.408	-190.980	-103.691	-98.239
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	16.784	16.110	17.096	17.019	17.558	17.717
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	16.784	16.110	17.096	17.019	17.558	17.717
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-155.023	-146.734	-169.312	-173.961	-86.133	-80.522
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-155.023	-146.734	-169.312	-173.961	-86.133	-80.522
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	198.415	182.678	289.541	296.648	310.717	309.069
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	43.392	35.944	120.229	122.686	224.584	228.547



Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Gemeinde Reichshof hat in den zurückliegenden Jahren Friedhofsgebühren erhoben. Die Vollkostendeckung wurde erst im Jahr 1994 erreicht. Bis dahin wurde die kostenrechnende Einrichtung „Bestattungswesen“ bezüglich der Defizite aus allgemeinen Deckungsmitteln (Steuern) finanziert.

Beispielsweise betrug im Jahr 1975 das Gebührenaufkommen aus dem Verkauf der Grabstätten rd. 27.500 €, im Jahr 2004 waren dies bei der Vollkostendeckung rd. 183.000 €.

Mit dem Wechsel von der kameralen Buchführung hin zur Doppik wurde das Ressourcenverbrauchsprinzip übernommen. Bestandteil des Ressourcenverbrauchsprinzips ist die periodengerechte Abgrenzung von Aufwendungen und Erträgen. Dies bedeutet, dass gem. § 11 Abs. 2 GemHVO Erträge und Aufwendungen in ihrer voraussichtlichen Höhe in dem Haushaltsjahr zu veranschlagen sind, dem sie wirtschaftlich zuzurechnen sind.

Erhebt eine Gemeinde Friedhofsgebühren für die Bereitstellung von Gräbern für den Zeitraum von 30 Jahren, so ist der Gebührenertrag auf 30 Jahre zu periodisieren.

Dies bedeutet nach **§ 42 Abs. 3 GemHVO**:

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen.

Für die geplanten Grabnutzungsgebühren des Jahres 2018 bedeutet dies rein praktisch, dass die Grabnutzungsgebühren der letzten 30 Jahre sowie die im Jahr 2018 eingeplanten Grabnutzungsgebühren nur jeweils zu 1/30 Anteil berücksichtigt werden können.

Zum Ausgleich für das in den Jahren 1979 bis 1993 deutliche niedrigere Gebührenniveau, das sich auch zukünftig noch durch die geringer werdenden Auflösungsbeträge aus der passiven Rechnungsabgrenzung (*Sachkonto 432900 Grabnutzungsrechte*) bemerkbar macht, wird in den Jahren bis 2022 ein Auflösungsbetrag von jährlich rund 88.000 € im Jahr 2020 bis 5200 € im Jahr 2022 der Ergebnisrechnung (*Sachkonto 458300 Auflösung von Rückstellungen*) zugeführt.

In seiner Sitzung am 16.12.2013 hat der Gemeinderat den Grünflächenanteil in Höhe von 50.000 EURO aus der Gebührenkalkulation für das Jahr 2014 ff. herausgenommen und die Grabnutzungsgebühr entsprechend erhöht.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Schindler, Norbert

1.55 Natur- und Landschaftspflege

1.55.06 Friedhöfe



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.218	-4.900	-4.900		-4.900	-4.900	-4.900
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-367.812	-269.950	-289.950		-289.950	-289.950	-289.950
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-373.029	-274.850	-294.850		-294.850	-294.850	-294.850
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	204.336	190.500	191.070		191.070	191.070	191.070
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	204.336	190.500	191.070		191.070	191.070	191.070
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-168.693	-84.350	-103.780		-103.780	-103.780	-103.780
23	= investive Einzahlungen							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.778	25.000	15.000		25.000	15.000	25.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.023						
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	11.802	25.000	15.000		25.000	15.000	25.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	11.802	25.000	15.000		25.000	15.000	25.000

Haushaltsplan 2020

1.55 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich:

1.55.06 Friedhöfe

Schindler, Norbert



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000068 Errichtung von Urnenwänden										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen								-12.793	-12.793
6 = Summe Einzahlungen									-12.793	-12.793
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.778	20.000	10.000		20.000	10.000	20.000	135.187	195.187
9	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	1.023							3.260	3.260
13 = Summe Auszahlungen		11.802	20.000	10.000		20.000	10.000	20.000	138.447	198.447
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)		11.802	20.000	10.000		20.000	10.000	20.000	125.654	185.654
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000071 Erneuerung Zaunanlagen Friedhöfe										
6 = Summe Einzahlungen										
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	16.262	36.262
13 = Summe Auszahlungen			5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	16.262	36.262
14 = Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)			5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	16.262	36.262

Haushaltsplan 2020verantwortlich:
Schindler, Norbert**1.55 Natur- und Landschaftspflege**

1.55.06 Friedhöfe



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,88	0,89	0,90	0,90	0,90	0,90
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	1,05	0,06	0,06	0,06	0,06	0,06
Planstellen (MAS)	1,92	0,95	0,96	0,96	0,96	0,96

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	2,33	1,92	6,44	6,58	12,04	12,25



Produktbereich 1.56

Umweltschutz

→ 1.56.02 Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Beschreibung

Aufstellen und Pflege eines Ausgleichsflächenpoolplanes und Ersatzflächenpoolplanes zur Bevorratung von späteren notwendigen Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen (Ökokonto / Waldkonto). Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen. Abgabe von Stellungnahmen zu Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Grunderwerb oder Pacht. Planung, Ausführung, Kontrolle der Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Neuanlage, Erneuerung, Pflege und Unterhaltung der Flächen.

Weiterentwicklung der Flächen und Anpassung an die Gegebenheiten durch ständige Kontrollen. Erhöhung der Wertigkeit von Flächen durch Umsetzung entsprechender Maßnahmen und damit verbundene Aufwertung alter Bestände. Eintragen, Abbuchen und Fortschreiben des Öko-/Waldkontos.

Servicebezogene Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken durch III/60 (ILV)

- Überwachung von Pachten/Zahlungseingängen/Kündigungsfristen
- Grundstücksflächen, die bewirtschaftet werden müssen (z.B. Erd-, Mäharbeiten)
- Abrechnung der laufenden Kosten

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, freiwillige Aufgabe, Privatrecht, Öffentliches Recht

Ziele

Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Sicherung der Lebensqualität. Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse und ihren Lebensstil zu wählen. Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Verwaltung der vorhandenen Grundstücke.

Zielgruppen

Ausgleichspflichtiger, Vertragspartner

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz



verantwortlich:

Schmidt, Sarah

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.301	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge						
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen	538					
10	= Ordentliche Erträge	-3.763	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	519					
17	= Ordentliche Aufwendungen	519	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.244	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.726	1.760	1.869	1.910	2.017	2.081
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.726	1.760	1.869	1.910	2.017	2.081
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.518	-5.240	-5.131	-5.090	-4.983	-4.919
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.518	-5.240	-5.131	-5.090	-4.983	-4.919
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.114	4.789	6.754	6.843	7.079	7.185
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.596	-452	1.623	1.753	2.096	2.265

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen							
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.301	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen							
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.301	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
10	- Personalauszahlungen							
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		13.000	13.000		13.000	13.000	13.000
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	519						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	519	13.000	13.000		13.000	13.000	13.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.782	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

Schmidt, Sarah



Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00					
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,05	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05
Planstellen (MAS)	0,05	0,04	0,05	0,05	0,05	0,05

Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,25	-0,02	0,09	0,09	0,11	0,12



Produktgruppe 1.56.02

Besondere Dienstleistungen im Umweltmanagement

→ 1.56.02.01 Ökokonto / Waldkonto

**Beschreibung**

Aufstellen und Pflege eines Ausgleichsflächenpoolplanes und Ersatzflächenpoolplanes zur Bevorratung von späteren notwendigen Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen (Ökokonto / Waldkonto). Bestandsaufnahme und Bewertung der jeweiligen Flächen. Abgabe von Stellungnahmen zu Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Grunderwerb oder Pacht. Planung, Ausführung, Kontrolle der Ausgleichs-/Ersatzmaßnahmen. Neuanlage, Erneuerung, Pflege und Unterhaltung der Flächen. Weiterentwicklung der Flächen und Anpassung an die Gegebenheiten durch ständige Kontrollen. Erhöhung der Wertigkeit von Flächen durch Umsetzung entsprechender Maßnahmen und damit verbundenen Aufwertung alter Bestände. Eintragen, Abbuchen und Fortschreiben des Öko-/Waldkontos.

Servicebezogene Bewirtschaftung von unbebauten Grundstücken durch III/60 (ILV), entsprechenden Verrechnung der Kosten. Überwachung von Pachten/Zahlungseingängen/Kündigungsfristen. Grundstücksflächen, die bewirtschaftet werden müssen (z.B. Erd-, Mäharbeiten). Abrechnung der laufenden Kosten.

Unter dem Begriff „Ökokonto“ soll hier ein Pool von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen verstanden werden, der ohne rechtliche Verpflichtung bereits vor Durchführung von Eingriffen in Natur und Landschaft angelegt wird. Mittels normierter Bewertungsverfahren werden für die Kompensationsmaßnahmen ökologische Wertpunkte (keine Geldleistung) in Form eines Guthabens vergeben. Zum Zeitpunkt eines Eingriffes wird von diesem Guthaben je nach Umfang und Intensität der Beeinträchtigung eine entsprechende Anzahl Wertpunkte abgezogen.

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz, Baugesetzbuch, Landschaftspflegerische Fachbeiträge, Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, freiwillige Aufgabe, Privatrecht, Öffentliches Recht

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement

**Ziele**

Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Sicherung der Lebensqualität. Entwicklung, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse und ihren Lebensstil zu wählen. Langfristige Erhaltung von Natur und Landschaft. Verwaltung der vorhandenen Grundstücke

Zielgruppen

Mensch und Tier, Ausgleichspflichtige, Vertragspartner

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement

Webel, Michael



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.301	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
9	+/- Bestandsveränderungen	538					
10	= Ordentliche Erträge	-3.763	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	519					
17	= Ordentliche Aufwendungen	519	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.244	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.726	1.760	1.869	1.910	2.017	2.081
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.726	1.760	1.869	1.910	2.017	2.081
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.518	-5.240	-5.131	-5.090	-4.983	-4.919
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.518	-5.240	-5.131	-5.090	-4.983	-4.919
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.114	4.789	6.754	6.843	7.079	7.185
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	4.596	-452	1.623	1.753	2.096	2.265

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Webel, Michael

1.56 Umweltschutz

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement

**Planerläuterung Teilergebnisplan**

Im aktuellsten vorliegenden Jahresabschluss 2018 wurden 218.372 Ökopunkte mit einem Wert von 69.879 € gelistet.

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.301	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.301	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		13.000	13.000		13.000	13.000	13.000
15	- sonstige Auszahlungen	519						
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	519	13.000	13.000		13.000	13.000	13.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.782	-7.000	-7.000		-7.000	-7.000	-7.000
23	= investive Einzahlungen							
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
30	= investive Auszahlungen		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2020

1.56 Umweltschutz

verantwortlich:

1.56.02 Bes.Dienstleistungen im Umweltmanagement

Webel, Michael



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzh- lungen / -auszh- lungen
5000023 Grunderwerb Ökokonto									
6 = Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	28.649	68.649
13 = Summe Auszahlungen		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	28.649	68.649
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	28.649	68.649
Stellenplanauszug									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,00								
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,05	0,04	0,05		0,05	0,05	0,05		0,05
Planstellen (MAS)	0,05	0,04	0,05		0,05	0,05	0,05		0,05
Statistische Kennzahlen									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	0,25	-0,02	0,09		0,09	0,11	0,12		



Produktbereich 1.57

Wirtschaftsförderung und Tourismus

- 1.57.01 Wirtschaftsförderung
- 1.57.02 Tourismus



verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

Beschreibung

Planerische Entwicklung, Grunderwerb, Erschließung und Vermarktung neuer Gewerbeflächen. Sicherung vorhandener Gewerbebetriebe an ihren Standorten. Werbung für den Wirtschaftsstandort, Interkommunale Zusammenarbeit zur Gewerbeflächenererschließung in der Region. Einzelfallbezogene Standortrepräsentation, Standortexposes, Immobilien- und Flächenservice, Abwicklung von Grundstücksgeschäften. Kontaktpflege, Standort- und Finanzierungsberatung, Vermittlung von Immobilien, Hilfe und Unterstützung im Verwaltungsverfahren.

Förderung und Ausbau von Tourismus und Kurwesen im Gemeindegebiet. Bereitstellung des Kurparks in Eckenhagen und des Skigebietes Blockhaus. Der Eigenbetrieb Kurverwaltung wurde zum 01.01.2007 aufgelöst und in den Kernhaushalt zurückgeführt (siehe auch PB 1.25)

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Regionale Initiativen, Vertragliche Vereinbarungen, Flächennutzungs- und Bebauungspläne, Baugesetzbuch, Raumordnungsgesetz, BImSchG, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Straßen- und Wegegesetz, Bundesfernstraßengesetz, Kurortegesetz, Kurbeitragssatzung

Ziele

Verbesserung der Infrastruktur. Ansiedlung neuer Unternehmen und Schaffung neuer Arbeitsplätze. Sicherung und Erhalt des Gewerbestandortes Reichshof. Entwicklung und Verbesserung Tourismus, Kur und Erholung als Wirtschaftsfaktor in der Gemeinde Reichshof.

Zielgruppen

Ansässige Gewerbetreibende, Ansiedlungsinteressierte Gewerbetreibende, Gäste, Tagesbesucher, Freizeitsportler

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-139.272	-145.886	-145.407	-156.911	-162.813	-165.438
3	+ Sonstige Transfererträge						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.660	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.112.944	-1.006.500	-1.005.000	-950.500	-1.325.000	-5.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-11.716	-2.099	-2.102	-2.099	-348	-127
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen	6.527					
10	= Ordentliche Erträge	-1.279.065	-1.169.485	-1.167.509	-1.124.510	-1.503.161	-185.565
11	- Personalaufwendungen	212.207	205.612	215.278	217.764	223.043	227.508
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.250.457	1.229.247	1.077.345	1.227.546	1.077.846	28.146
14	- Bilanzielle Abschreibungen	68.349	63.904	102.320	120.586	118.663	116.259
15	- Transferaufwendungen	5.000	10.840	19.765	19.765	19.765	19.765
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.626	112.709	84.344	96.411	90.369	96.169
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.622.639	1.622.312	1.499.052	1.682.072	1.529.686	487.847
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	343.573	452.827	331.543	557.562	26.525	302.282

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.900	1.057	4.002	3.903	3.531	3.215
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.900	1.057	4.002	3.903	3.531	3.215
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	345.473	453.884	335.545	561.465	30.057	305.497
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	345.473	453.884	335.545	561.465	30.057	305.497
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-20.893	-59.810	-93.666	-95.140	-97.064	-98.672
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	224.356	224.942	197.154	216.281	212.921	140.583
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	548.936	619.016	439.033	682.606	145.915	347.408

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben							
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-80.664	-80.000	-80.000		-80.000	-80.000	-80.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen							
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.732	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.687	-1.006.500	-1.005.000		-950.500	-1.325.000	-5.000
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen							
7	+ Sonstige Einzahlungen	-3.011						
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen							
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.093	-1.101.500	-1.100.000		-1.045.500	-1.420.000	-100.000
10	- Personalauszahlungen	210.198	205.564	214.321		218.608	222.980	227.440
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.252	1.229.030	1.077.340		1.227.540	1.077.840	28.140
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen							
14	- Transferauszahlungen	41.600	10.840	19.765		19.765	19.765	19.765
15	- sonstige Auszahlungen	111.655	111.940	84.325		96.392	90.350	96.150
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	396.705	1.557.374	1.395.751		1.562.305	1.410.935	371.495
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	283.613	455.874	295.751		516.805	-9.065	271.495

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		-90.000					
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen		-90.000					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		200.000	175.000		250.000	250.000	250.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen							
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	423	225.000	203.000		256.000	256.000	256.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	423	135.000	203.000		256.000	256.000	256.000

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

Stellenplanauszug	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
Beschäftigte (PRS)	5,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Mitarbeiter (PRS)	5,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,28	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	3,04	3,07	1,36	2,09	2,09	2,09
Planstellen (MAS)	3,32	3,37	1,66	2,39	2,39	2,39
Statistische Kennzahlen						
Statistische Kennzahlen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	29,43	33,08	23,54	36,59	7,82	18,62



Produktgruppe 1.57.01

Wirtschaftsförderung

→ 1.57.01.01 Ansiedlungsförderung / Akquisition

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus**1.57.01 Wirtschaftsförderung****Beschreibung**

Planerische Entwicklung, Grunderwerb, Erschließung und Vermarktung neuer Gewerbeflächen. Sicherung vorhandener Gewerbebetriebe an ihren Standorten. Werbung für den Wirtschaftsstandort, Interkommunale Zusammenarbeit zur Gewerbeflächenerschließung in der Region. Einzelfallbezogene Standortrepräsentation, Standortexposes, Immobilien- und Flächenservice, Abwicklung von Grundstücksgeschäften. Kontaktpflege, Standort- und Finanzierungsberatung, Vermittlung von Immobilien, Hilfe und Unterstützung im Verwaltungsverfahren.

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Regionale Initiativen, Vertragliche Vereinbarungen, Flächennutzungs- und Bebauungspläne, Baugesetzbuch, Raumordnungsgesetz, BImSchG, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Straßen- und Wegegesetz, Bundesfernstraßengesetz

Ziele

Verbesserung der Infrastruktur. Ansiedlung neuer Unternehmen und Schaffung neuer Arbeitsplätze. Sicherung und Erhalt des Gewerbestandortes Reichshof.

Zielgruppen

Ansässige Gewerbetreibende, Ansiedlungsinteressierte Gewerbetreibende

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.57.01 Wirtschaftsförderung

Seynsche, Jürgen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.772	-29.771	-29.772	-29.771	-29.772	-29.771
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.104.048	-1.001.500	-1.000.000	-945.500	-1.320.000	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.832					
10	= Ordentliche Erträge	-1.135.652	-1.031.271	-1.029.772	-975.271	-1.349.772	-29.771
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.222.363	1.200.000	1.050.000	1.200.000	1.050.000	
14	- Bilanzielle Abschreibungen	29.735	29.884	29.885	29.984	30.085	30.184
15	- Transferaufwendungen	5.000	10.840	19.765	19.765	19.765	19.765
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.677	33.030	17.405	18.972	18.430	18.730
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.279.775	1.273.754	1.117.055	1.268.721	1.118.280	68.679
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	144.123	242.483	87.283	293.450	-231.492	38.908
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	325	351	373	397	435	463
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	325	351	373	397	435	463
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	144.448	242.834	87.656	293.847	-231.057	39.371
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	144.448	242.834	87.656	293.847	-231.057	39.371
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.061	140.002	121.582	131.537	126.417	52.810
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	258.509	382.836	209.239	425.384	-104.640	92.181



Planerläuterung Teilergebnisplan

In den Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen ist ein Aufwand von 1,05 Mio. Euro für die "Herstellung" von verkaufsfähiger Gewerbefläche (Wehrath V. PA) enthalten. Dem gegenüber stehen bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten Verkaufserlöse von 1,0 Mio. Euro

Für die Hausärzteversorgung wird ein Zuschuss von einmalig 50 T€ je Neuansiedlung / Praxisübernahme vorgesehen. Zwei Fälle werden geplant. Die Zuschüsse werden gem. einer Rückzahlungsklausel über 10 Jahre veranschlagt. (Auflösung ARAP).

Für die Genossenschaftsgründung „Nahversorgung Hunsheim“ sind 2.000 € geplant.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.01 Wirtschaftsförderung



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.001.500	-1.000.000		-945.500	-1.320.000	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-1.001.500	-1.000.000		-945.500	-1.320.000	
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.398	1.200.000	1.050.000		1.200.000	1.050.000	
14	- Transferauszahlungen	41.600	10.840	19.765		19.765	19.765	19.765
15	- sonstige Auszahlungen	22.677	33.030	17.405		18.972	18.430	18.730
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.675	1.243.870	1.087.170		1.238.737	1.088.195	38.495
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	65.675	242.370	87.170		293.237	-231.805	38.495
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen		-90.000					
23	= investive Einzahlungen		-90.000					
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		200.000	175.000		250.000	250.000	250.000
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000
30	= investive Auszahlungen		205.000	180.000		255.000	255.000	255.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)		115.000	180.000		255.000	255.000	255.000

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.57.01 Wirtschaftsförderung

Seynsche, Jürgen



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000076									
Wirtschaftsförderungsmaßnahmen									
6 = Summe Einzahlungen									
8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.905	25.905
13 = Summe Auszahlungen		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.905	25.905
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.905	25.905
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzhah- lungen / -auszah- lungen
5000115 Verkauf Gewerbeflächen									
2 - Einzahlungen aus Veräußerungen von Sachanlagen		-90.000						-2.498.036	-2.498.036
6 = Summe Einzahlungen		-90.000						-2.498.036	-2.498.036
13 = Summe Auszahlungen									
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		-90.000						-2.498.036	-2.498.036

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Seynsche, Jürgen

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.01 Wirtschaftsförderung



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000210 Ankauf Grundstücke für Gewerbeflächener									
6 = Summe Einzahlungen									
7 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden		200.000	175.000		250.000	250.000	250.000	200.000	1.125.000
13 = Summe Auszahlungen		200.000	175.000		250.000	250.000	250.000	200.000	1.125.000
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)		200.000	175.000		250.000	250.000	250.000	200.000	1.125.000
Stellenplanauszug									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
Stellenanteile Beamte (MAS)	0,28	0,30	0,30		0,30	0,30	0,30		0,30
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	0,09	0,12	0,09		0,09	0,09	0,09		0,09
Planstellen (MAS)	0,37	0,42	0,39		0,39	0,39	0,39		0,39
Statistische Kennzahlen									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	13,86	20,46	11,22		22,80	-5,61	4,94		



Produktgruppe 1.57.02

Tourismus

- 1.57.02.01 Tourismus und Kurwesen
- 1.57.02.02 Kurpark Eckenhagen
- 1.57.02.03 Skigebiet Blockhaus

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Wonneberger, Katja

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Tourismus

**Beschreibung**

Förderung und Ausbau von Tourismus- und Kurwesen im Gemeindegebiet. Die Kurverwaltung in Eckenhagen mit Mineralienmuseum und Puppenausstellung. Bereitstellung und Unterhaltung des Kurparks in Eckenhagen. Bereitstellung des Wintersportgebietes Blockhaus. Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Akteuren und anderen beteiligten Organisationen in Presse, Funk und Fernsehen.

Durchführung einer intensiven Öffentlichkeitsarbeit im Aufgabengebiet.

Auftragsgrundlage

Kurortgesetz, Kurbeitragssatzung, Ratsbeschlüsse, Verträge

Ziele

Ausbau touristischer und kurortlicher Angebote (für Einheimische, Ferien- und Kurgäste), Erweiterung der bestehenden Infrastruktur, positive Darstellung (Imagepflege) der Gemeinde Reichshof.

Zielgruppen

Einwohner, Ferien- und Kurgäste, Tagesbesucher, Freizeitsportler

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

verantwortlich:

1.57.02 Tourismus

Wonneberger, Katja



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-109.500	-116.115	-115.635	-127.140	-133.041	-135.667
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.660	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.896	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-9.884	-2.099	-2.102	-2.099	-348	-127
9	+/- Bestandsveränderungen	6.527					
10	= Ordentliche Erträge	-143.414	-138.214	-137.737	-149.239	-153.389	-155.794
11	- Personalaufwendungen	212.207	205.612	215.278	217.764	223.043	227.508
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.094	29.247	27.345	27.546	27.846	28.146
14	- Bilanzielle Abschreibungen	38.614	34.020	72.435	90.602	88.578	86.075
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	63.949	79.679	66.939	77.439	71.939	77.439
17	= Ordentliche Aufwendungen	342.864	348.558	381.997	413.351	411.406	419.168
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	199.451	210.344	244.260	264.112	258.017	263.374
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.574	705	3.629	3.505	3.096	2.752
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	1.574	705	3.629	3.505	3.096	2.752
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	201.025	211.049	247.889	267.617	261.114	266.126
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Wonneberger, Katja

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Tourismus



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	201.025	211.049	247.889	267.617	261.114	266.126
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-20.893	-59.810	-93.666	-95.140	-97.064	-98.672
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.295	84.940	75.572	84.744	86.505	87.773
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	290.427	236.179	229.794	257.222	250.555	255.227

Planerläuterung Teilergebnisplan

Die Bedarfszuweisung „Kurortepauschale“ wird nach derzeitigem Stand des Gemeindefinanzierungsgesetz 2020 in einer Höhe von rd. 80.000 € erwartet. Die Pauschale wurde immer direkt in der Produktgruppe Tourismus vereinnahmt.

Da der Eigenbetrieb Kurverwaltung zum 31.12.2006 aufgelöst und in den Haushalt übernommen wurde, entfällt die Weiterleitung an den Wirtschaftsplan der Kurverwaltung.

Mit der Auflösung des Eigenbetriebes Kurverwaltung entfällt die Zahlung eines Betriebskostenzuschusses.

Kurortepauschale und Betriebskostenzuschuss entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Wonneberger, Katja

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Tourismus



	Kurorte- pauschale	Betriebskosten- zuschuss	Fehlbedarf
2002	191.700	218.308	
2003	92.800	158.260	
2004	99.483	180.158	
2005	84.958	262.000	
2006	80.031	240.000	
2007	84.512	./.	167.034
2008	95.330	./.	254.263
2009	99.620	./.	251.131
2010	63.292	./.	290.390
2011	65.988	./.	310.140
2012	70.145	./.	341.617
2013	72.095	./.	297.549
2014	78.822	./.	267.175
2015	80.525	./.	262.385
2016	80.000	./.	257.592
2017	80.000	./.	252.443
2018	80.000	./.	262.883
2019	80.000	./.	236.179
2020	80.000	./.	229.794
2021	80.000	./.	257.221
2022	80.000	./.	250.555
2023	80.000	/	255.227

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Wonneberger, Katja

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus

1.57.02 Tourismus



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-80.664	-80.000	-80.000		-80.000	-80.000	-80.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.732	-15.000	-15.000		-15.000	-15.000	-15.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.687	-5.000	-5.000		-5.000	-5.000	-5.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-3.011						
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.093	-100.000	-100.000		-100.000	-100.000	-100.000
10	- Personalauszahlungen	210.198	205.564	214.321		218.608	222.980	227.440
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.853	29.030	27.340		27.540	27.840	28.140
15	- sonstige Auszahlungen	88.978	78.910	66.920		77.420	71.920	77.420
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	331.030	313.504	308.581		323.568	322.740	333.000
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	217.938	213.504	208.581		223.568	222.740	233.000
23	= investive Einzahlungen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000
30	= investive Auszahlungen	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000

Haushaltsplan 2020

1.57 Wirtschaftsförderung und Tourismus



verantwortlich:

1.57.02 Tourismus

Wonneberger, Katja

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungs- ermächti- gungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereit- gestellt (einschl. Sp.2)	Gesamt- einzah- lungen / -auszah- lungen
5000120 Erwerb Büroausstattung Kurverwaltung									
6 = Summe Einzahlungen									
9 - Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000	41.111	67.111
13 = Summe Auszahlungen	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000	41.111	67.111
14 = Saldo: (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	423	20.000	23.000		1.000	1.000	1.000	41.111	67.111
Stellenplanauszug									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
Beschäftigte (PRS)	5,00	6,00	6,00		6,00	6,00	6,00		6,00
Mitarbeiter (PRS)	5,00	6,00	6,00		6,00	6,00	6,00		6,00
Stellenanteile Beamte (MAS)		0,00							
Stellenanteile Beschäftigte (MAS)	2,95	2,95	1,27		2,00	2,00	2,00		2,00
Planstellen (MAS)	2,95	2,95	1,27		2,00	2,00	2,00		2,00
Statistische Kennzahlen									
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020		Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023		
1 Nettoaufwand je Einwohner (EUR)	15,57	12,62	12,32		13,79	13,43	13,68		



Produktbereich 1.61

Allgemeine Finanzwirtschaft

- 1.61.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
- 1.61.02 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Beschreibung

Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs. Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen. Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs. Allgemeine Umlagen (z.B. Kreisumlage). Finanzierungsbeteiligung Fond Dt. Einheit, Gewerbesteuerumlagen.

Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung. Zinserträge aus Geldanlagen u.a. Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zins- und Tilgungsleistungen).

Auftragsgrundlage

Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Gemeindeordnung, GemeindehaushaltsVO, Haushaltssatzung, Vertragliche Vereinbarungen, Kreisordnung, Kreishaushaltssatzung, Abgabenordnung, Satzungsrecht

Ziele

Mitfinanzierung des Gesamthaushalts durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleichs. Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehensmittel für Investitionen und zur Liquiditätssicherung. Ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldendienstfinanzierung. Erzielung höchstmöglicher Erträge aus Geldanlagen.

Zielgruppen

Rat, Verwaltung, Übergeordnete Dienststellen, Abgabepflichtige, Vertragspartner

Haushaltsplan 2020

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-32.229.463	-30.026.700	-30.733.000	-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.491.087	-2.837.473	-1.414.541	-3.278.708	-2.139.958	-2.194.958
3	+ Sonstige Transfererträge	-649.193					
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-391.745	-378.000	-212.000	-50.000	-150.000	-150.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-398.823	-95.500	-1.245.500	-95.500	-95.500	-95.500
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-35.160.311	-33.337.673	-33.605.041	-34.772.208	-34.449.458	-35.209.458
11	- Personalaufwendungen		69.800	69.900	119.900	69.900	116.900
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	21.784.244	19.973.200	20.427.500	20.157.500	20.362.500	20.538.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	562.596	36.700	36.700	26.700	31.700	31.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	22.346.841	20.079.700	20.534.100	20.304.100	20.464.100	20.687.200
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-12.813.470	-13.257.973	-13.070.941	-14.468.108	-13.985.358	-14.522.258

Haushaltsplan 2020

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
19	+ Finanzerträge	-87.650	-88.150	-88.150	-88.150	-88.150	-88.150
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	104.174	80.860	90.137	79.714	71.969	63.301
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	16.524	-7.290	1.987	-8.436	-16.181	-24.849
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-12.796.946	-13.265.263	-13.068.954	-14.476.544	-14.001.539	-14.547.107
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-12.796.946	-13.265.263	-13.068.954	-14.476.544	-14.001.539	-14.547.107
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-12.796.946	-13.265.263	-13.068.954	-14.476.544	-14.001.539	-14.547.107

Haushaltsplan 2020

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-27.063.579	-30.026.700	-30.733.000		-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.491.087	-2.502.500	-1.066.500		-2.771.000	-1.468.000	-1.360.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-649.193						
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte							
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte							
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-378.000	-212.000		-50.000	-150.000	-150.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-125.802	-60.500	-60.500		-60.500	-60.500	-60.500
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-87.650	-88.150	-88.150		-88.150	-88.150	-88.150
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-29.417.311	-33.055.850	-32.160.150		-34.317.650	-33.830.650	-34.427.650
10	- Personalauszahlungen	-1.296	69.800	69.900		119.900	69.900	116.900
11	- Versorgungsauszahlungen							
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen							
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	391.008	422.610	388.001		388.001	391.001	394.001
14	- Transferauszahlungen	20.743.884	19.973.200	20.427.500		20.157.500	20.362.500	20.538.600
15	- sonstige Auszahlungen	88.629	11.700	11.784		11.760	11.760	11.760
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.222.225	20.477.310	20.897.185		20.677.161	20.835.161	21.061.261
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-8.195.086	-12.578.540	-11.262.965		-13.640.489	-12.995.489	-13.366.389

Haushaltsplan 2020

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.100.089	-2.100.000	-2.150.000		-2.150.000	-2.300.000	-2.300.000
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen							
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten							
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen							
23	= investive Einzahlungen	-2.100.089	-2.100.000	-2.150.000		-2.150.000	-2.300.000	-2.300.000
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen							
26	- Auszahlungen für Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen							
29	- sonstige Investitionsauszahlungen							
30	= investive Auszahlungen	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-2.085.221	-2.084.000	-2.134.000		-2.134.000	-2.284.000	-2.284.000

Haushaltsplan 2020

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft



verantwortlich:

Dresbach, Gerd

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Einwohner (PRS)	18.655,00	18.709,00	18.655,00	18.655,00	18.655,00	18.655,00
2	Nettoüberschuss je Einwohner (EUR)	-685,98	-709,73	-700,56	-776,01	-750,55	-779,80
3	Grundsteuer A je Einwohner (EUR)	-5,02	-5,21	-4,99	-4,99	-4,99	-4,99
4	Grundsteuer B je Einwohner (EUR)	-195,89	-202,91	-195,66	-195,66	-195,93	-195,93
5	Gewerbsteuer brutto je Einwohner (EUR)	-904,94	-775,03	-790,67	-804,07	-817,48	-830,88
6	Gewerbsteuer netto je Einwohner (EUR)	-793,98	-664,75	-733,02	-746,05	-758,48	-770,91
7	Einkommensteueranteil je Einwohner (EUR)	-471,44	-488,53	-506,57	-522,65	-544,09	-565,53
8	Umsatzsteueranteil je Einwohner (EUR)	-94,78	-92,42	-91,13	-93,00	-94,88	-96,76
9	Kompensationsleistung je Einwohner (EUR)	-44,65	-44,63	-47,39	-48,99	-50,39	-51,46
10	Sonstige Steuereinnahmen je Einwohner (EUR)	-10,93	-10,74	-11,04	-11,04	-11,04	-11,04
11	Schlüsselzuweisungen je Einwohner (EUR)	-21,00	0,00		-2,68	-8,04	-8,04
12	Kreisumlage je Einwohner (EUR)	650,69	573,52	629,32	597,27	594,16	593,30
13	Realsteuern -netto- je Einwohner (EUR)	-994,89	-872,87	-933,66	-946,69	-959,39	-971,83
14	Zinsaufwand je Einwohner (EUR)	21,83	23,82	22,37	22,14	22,18	22,27



Produktgruppe 1.61.01

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

→ 1.61.01.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen

**Beschreibung**

Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs. Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen. Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs. Allgemeine Umlagen (z.B. Kreisumlage). Finanzierungsbeteiligung Fond Dt. Einheit, Gewerbesteuerumlagen.

Auftragsgrundlage

Grundsteuergesetz, Gewerbesteuerengesetz, Gemeindefinanzierungsgesetz, Gemeindefinanzreformgesetz, Gemeindeordnung, GemeindehaushaltsVO, Kreisordnung, Kreishaushaltssatzung, Abgabenordnung, Satzungsrecht

Ziele

Mitfinanzierung des Gesamthaushalts durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleichs.

Zielgruppen

Rat, Verwaltung, Übergeordnete Dienststellen, Abgabepflichtige

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-32.229.463	-30.026.700	-30.733.000	-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-74.269	-1.316.000	-285.000	-2.096.000	-1.468.000	-1.360.000
3	+ Sonstige Transfererträge	-649.193					
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-391.745	-378.000	-212.000	-50.000	-150.000	-150.000
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-339.360	-85.500	-1.235.500	-85.500	-85.500	-85.500
10	= Ordentliche Erträge	-33.684.029	-31.806.200	-32.465.500	-33.579.500	-33.767.500	-34.364.500
15	- Transferaufwendungen	21.784.244	19.973.200	20.427.500	20.157.500	20.362.500	20.538.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	109.487	33.000	33.000	23.000	28.000	28.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	21.893.731	20.006.200	20.460.500	20.180.500	20.390.500	20.566.600
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-11.790.298	-11.800.000	-12.005.000	-13.399.000	-13.377.000	-13.797.900
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)						
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-11.790.298	-11.800.000	-12.005.000	-13.399.000	-13.377.000	-13.797.900
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-11.790.298	-11.800.000	-12.005.000	-13.399.000	-13.377.000	-13.797.900
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-11.790.298	-11.800.000	-12.005.000	-13.399.000	-13.377.000	-13.797.900



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erläuterungen zur Produktgruppe 1.61.01

a) Steuern und ähnliche Abgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Grundsteuer A	- 93.000 €
Grundsteuer B	- 3.810.000 €
Gewerbesteuer	- 14.750.000 €
Gemeindeant. Einkommensteuer	- 9.450.000 €
Gemeindeant. Umsatzsteuer	-1.700.000 €
Sonstige Vergnügungssteuer	0 €
Hundesteuer	- 180.000 €
Zweitwohnungssteuer	- 26.000 €
Familienleistungsausgleich	- 884.000 €
Gesamtsumme:	- 30.893.000 €

Die Veranschlagung erfolgt gemäß der erwarteten Jahresveranlagung. Der Hebesatz der Grundsteuer A wird mit einem Hebesatz von 455 v.H. gem. Ratsbeschluss vom 11.12.2019 erhoben. Die Grundsteuer B wird mit einem Hebesatz von 595 v.H. erhoben u. entspricht somit dem Ratsbeschluss vom 11.12.2019. Durch Ratsbeschluss vom 11.12.2019 verbleibt der Hebesatz für die Gewerbesteuer auf 475 v.H.

Seit einer Gemeindefinanzreform (1969) erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer. Er beträgt 15% des Aufkommens.

Im Gegenzug erhielten Bund und Länder einen Anteil an der kommunalen Gewerbesteuer durch die Gewerbesteuerumlage.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer auf die einzelnen Gemeinden erfolgt nach Schlüsselzahlen, die sich am örtlichen Aufkommen orientieren und durch Verordnung in regelmäßigen Abständen aktualisiert werden. Die Schlüsselzahl der Gemeinde Reichshof lautet aktuell 0,0010156. Sie gilt zunächst bis 31.12.2020. Gegenüber der vorherigen Schlüsselzahl ergibt sich eine Erhöhung um 1,6 %.

Seit dem Wegfall der Gewerbekapitalsteuer im Jahr 1998 erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Umsatzsteuer. Er beträgt 2,2% des verkürzten Aufkommens. Die Aufteilung auf die Gemeinden erfolgt nach einem vorübergehenden Schlüssel, der sich am örtlichen Gewerbekapital orientiert und auf ein örtliches Umsatzsteueraufkommen umgestellt werden soll. Die Schlüsselzahl der Gemeinde Reichshof lautet aktuell 0,001000580. Sie gilt zunächst bis zum 31.12.2020. Gegenüber der vorherigen Schlüsselzahl ergibt sich eine Erhöhung um 7,7 %.

Der Familienleistungsausgleich kompensiert Mindereinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, die aus einer Anrechnung familienpolitischer Leistungen (z.B. Kindergeld) entstanden sind.

b) Sonstige ordentliche Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Nachforderungszins Gewerbesteuer	- 60.000 €
Auflösung von EWB auf Forderungen	- 25.000 €
Säumnis- und Verspätungszuschläge	-250 €
Gesamtsumme:	- 85.250 €

- Nach § 233a der Abgabenordnung ist ein Unterschiedsbetrag zugunsten der Kommune zwischen festgesetzter Vorauszahlung und endgültiger Steuerfestsetzung festgestellt, so ist er ab dem 15. Monat nach Ende des Kalenderjahres, in dem die Steuer entstanden ist, zu verzinsen.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



c) Transferaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Gewerbsteuerumlage	1.075.500 €
Finanz. Fonds Deutsche Einheit	0 €
Kreisumlage Allgemein	11.740.000 €
Mehrbelastung Jugendamt	7.612.000 €
Gesamtsumme:	20.427.500 €

Die Gewerbsteuerumlage wird mittels eines Vervielfältigers bemessen, der sich zusammensetzt aus:

		2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
„Normal“-Vervielfältiger	Bund	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%	14,5%
„Normal“-Vervielfältiger	Land	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%	20,5%
Neuordnung Länderfinanzausgl.	Land	29%	29%	29%	29%	29%	0%	0%	0%	0%
Erhöhungszahl Fonds Dt. Einheit	Land	5%	5%	4,5%	4,3%	4,3%	0%	0%	0%	0%
		69%	69%	68,5%	68,3%	68,3%	35%	35%	35%	35%

Zur Mitfinanzierung des **Fond Deutsche Einheit** hat sich die Gemeinde Reichshof bis einschließlich 2005 entsprechend ihrer jährlichen Finanzkraft direkt über die Gewerbsteuerumlage und indirekt durch die Minderung des Steuerverbundes zu beteiligen.

Ab dem Jahr 2006 erfolgt die Beteiligung der Kommunen an den Einheitslasten ausschließlich über die bundesgesetzlich geregelte erhöhte Gewerbsteuerumlage (§ 6 Gemeindefinanzreformgesetz).

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Die Beteiligung der Gemeinde Reichshof hat sich wie folgt entwickelt:

2003	480.918 €	2010	775.264 €	2017	1.250.485 €
2004	680.758 €	2011	1.169.397 €	2018 Plan	1.065.600 €
2005	955.581 €	2012	1.072.204 €	2019 Plan	1.005.900 €
2006	961.459 €	2013	871.771 €	2020 Plan	0 €
2007	979.965 €	2014	881.992 €	2021 Plan	0 €
2008	1.011.384 €	2015	1.173.865 €	2022 Plan	0 €
2009	847.097 €	2016	1.256.414 €	2023 Plan	0 €

Aus der von den Kommunen gerichtlich erzwungenen Korrektur der Abrechnungen für die Jahre 2007 - 2015 wurden Reichshof 2.507.000 € erstattet. Für das Jahr 2016 wurden im Jahr 2018 Einheitslasten von 1.416.818 € abgerechnet. Die Abrechnung für das Jahr 2017 ergab im Jahr 2019 einen Betrag von 1.186.500 €. Geplant ist, dass für das Abrechnungsjahr 2018 im Jahr 2020 rd. 1.190.00 € erstattet werden.

Nach der § 56 Kreisordnung NW erhebt der Kreis zur Deckung seiner Aufwendungen eine Kreisumlage von seinen kreisangehörigen Gemeinden.

Da die Leistungen des Kreises für bestimmte Aufgabenbereiche, wie z.B. das Jugendamt, die Kreisvolkshochschule und Berufsschule nicht von allen kreisangehörigen Kommunen in Anspruch genommen werden, gliedert sich die Kreisumlage in eine allgemeine und drei differenzierte Umlagen.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



	2020 in v.H.	2021 in v.H.	2022 in v. H.	2023 in v. H.
Allgem. Kreisumlage	37,79	37,25	36,03	35,39
Jugendamtsumlage	27,90	28,06	28,14	28,28
Kreisvolkshochschule	0,26	0,25	0,25	0,24
Berufsschulwesen	1,72	1,90	1,86	1,84
Kreisumlage gesamt:	67,66	67,47	66,28	65,76

	2020	2021	2022	2023
Umlagegrundlage TEUR	29.730	28.272	29.062	29.533
Kreisumlagesatz in v.H.	67,66	67,47	66,28	65,76
Kreisumlage in TEUR	19.352	19.075	19.262	19.420
Erwartete Abr.-Diff. KU	-277	-277	+187	+158

Berechnung der Kreisumlage 2019	Allgem. KU gem. GFG 2020	Diff. KU gem. Plan OBK
Steuerkraftmesszahl (Proberechnung)	29.730.139 €	27.274.658 €
	0 €	0 €
	29.730.139 €	27.274.658 €
Gesamtumlagesatz 2018 (Festsetzung GFG 2018)	37,7882 v.H.	29,8743 v. H.
Kreisumlage gerundet:	19.352.000 €	

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-27.063.579	-30.026.700	-30.733.000		-31.348.000	-32.064.000	-32.769.000
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-74.269	-1.316.000	-285.000		-2.096.000	-1.468.000	-1.360.000
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	-649.193						
6	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-378.000	-212.000		-50.000	-150.000	-150.000
7	+ Sonstige Einzahlungen	-115.168	-60.500	-60.500		-60.500	-60.500	-60.500
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-27.902.209	-31.781.200	-31.290.500		-33.554.500	-33.742.500	-34.339.500
14	- Transferauszahlungen	20.743.884	19.973.200	20.427.500		20.157.500	20.362.500	20.538.600
15	- sonstige Auszahlungen	10.634	8.000	8.000		8.000	8.000	8.000
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	20.754.518	19.981.200	20.435.500		20.165.500	20.370.500	20.546.600
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-7.147.691	-11.800.000	-10.855.000		-13.389.000	-13.372.000	-13.792.900
23	= investive Einzahlungen							
30	= investive Auszahlungen							
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)							

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.01 Steuern, allg.Zuweisungen, allg.Umlagen



Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Einwohner (PRS)	18.655,00	18.709,00	18.655,00	18.655,00	18.655,00	18.655,00
2	Nettoüberschuss je Einwohner (EUR)	-632,02	-631,41	-643,53	-718,25	-717,07	-739,64
3	Grundsteuer A je Einwohner (EUR)	-5,02	-5,21	-4,99	-4,99	-4,99	-4,99
4	Grundsteuer B je Einwohner (EUR)	-195,89	-202,91	-195,66	-195,66	-195,93	-195,93
5	Gewerbsteuer brutto je Einwohner (EUR)	-904,94	-775,03	-790,67	-804,07	-817,48	-830,88
6	Gewerbsteuer netto je Einwohner (EUR)	-793,98	-664,75	-733,02	-746,05	-758,48	-770,91
7	Einkommensteueranteil je Einwohner (EUR)	-471,44	-488,53	-506,57	-522,65	-544,09	-565,53
8	Umsatzsteueranteil je Einwohner (EUR)	-94,78	-92,42	-91,13	-93,00	-94,88	-96,76
9	Kompensationsleistung je Einwohner (EUR)	-44,65	-44,63	-47,39	-48,99	-50,39	-51,46
10	Sonstige Steuereinnahmen je Einwohner (EUR)	-10,93	-10,74	-11,04	-11,04	-11,04	-11,04
11	Schlüsselzuweisungen je Einwohner (EUR)	-21,00	0,00		-2,68	-8,04	-8,04
12	Kreisumlage je Einwohner (EUR)	650,69	573,52	629,32	597,27	594,16	593,30
13	Realsteuern -netto- je Einwohner (EUR)	-994,89	-872,87	-933,66	-946,69	-959,39	-971,83



Produktgruppe 1.61.02

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

→ 1.61.02.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



<u>Beschreibung</u>	Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung. Zinserträge aus Geldanlagen u.a. Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zins- und Tilgungsleistungen), von Dritten gewährte Schuldendiensthilfen
<u>Auftragsgrundlage</u>	Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Haushaltssatzung, Vertragliche Vereinbarungen
<u>Ziele</u>	Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehensmittel für Investitionen und zur Liquiditätssicherung. Ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldendienstfinanzierung. Erzielung höchstmöglicher Erträge aus Geldanlagen.
<u>Zielgruppen</u>	Rat, Verwaltung, Vertragspartner

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Teilergebnisplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.416.818	-1.521.473	-1.129.541	-1.182.708	-671.958	-834.958
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-59.464	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
10	= Ordentliche Erträge	-1.476.281	-1.531.473	-1.139.541	-1.192.708	-681.958	-844.958
11	- Personalaufwendungen		69.800	69.900	119.900	69.900	116.900
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	453.110	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
17	= Ordentliche Aufwendungen	453.110	73.500	73.600	123.600	73.600	120.600
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.023.172	-1.457.973	-1.065.941	-1.069.108	-608.358	-724.358
19	+ Finanzerträge	-87.650	-88.150	-88.150	-88.150	-88.150	-88.150
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	104.174	80.860	90.137	79.714	71.969	63.301
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 u. 20)	16.524	-7.290	1.987	-8.436	-16.181	-24.849
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.006.648	-1.465.263	-1.063.954	-1.077.544	-624.539	-749.207
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)						
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungs- beziehungen - (= Zeilen 22 und 25)	-1.006.648	-1.465.263	-1.063.954	-1.077.544	-624.539	-749.207
29	= Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)	-1.006.648	-1.465.263	-1.063.954	-1.077.544	-624.539	-749.207



Planerläuterung Teilergebnisplan

Erläuterungen zur Produktgruppe 1.61.02

- a) Die Erträge bei Zuwendungen in Höhe von **348.041 €** setzen sich aus Auflösungsbeträgen u. a. nachfolgender Landeszuweisungen zusammen:

Schulpauschale	- 520.000 €
Sportpauschale	- 60.000 €
Investitionspauschale	- 1.550.000 €
Inklusionspauschale	-20.000 €
Gesamtsumme:	-2.150.000 €

Die Gesamtsumme der Pauschalzuwendungen ist im Finanzplan in der genannten Höhe als Einzahlung veranschlagt. Im Ergebnisplan kommen aufgrund der Passivierung der pauschalen investiven Zuwendungen als Sonderposten nur die anteilige Werte im jeweiligen Planjahr an.

Die allgemeine Investitionspauschale (seit 1979), die Schulpauschale (seit 2002) und die Sportpauschale (seit 2004) sind jahresbezogen anteilig auf die jeweils hergestellten bzw. angeschafften Vermögensgegenstände zu verteilen und ihnen als Sonderposten gegenüberzustellen.

Insbesondere durch die Zuordnung zu langlebigen Vermögensgegenständen wie Gebäuden (80 Jahre) und Straßen (50 Jahre) ist derzeit die Summe der jährlichen ertragswirksamen Auflösungen geringer als die Einzahlung im Finanzplan.

Die Behandlung der Zuwendungen als Sonderposten ergibt sich aus § 43 Abs. 5 Gemeindehaushaltsverordnung NW.

- b) Die Zuwendungen aus den Überzahlungen der NRW-Kommunen in den Fonds Dt. Einheit sind nach dem Urteil des Verfassungsgerichtshofes NRW neu zu berechnen. Für das Jahr Abrechnungsjahr 2019 werden der Gemeinde Reichshof voraussichtlich **1.190.000 €** erstattet. (Siehe hierzu auch Erläuterungen zu 1.61.01).



c) Die Finanzerträge setzen sich wie folgt zusammen:

Zinsen innere Darlehen Werke	-500 €
Verzinsung des in die Eigenbetriebe Wasser- und Abwasserwerk eingebrachten Eigenkapitals	-87.650 €
Gesamtsumme:	-88.150 €

d) Die Personalaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Leistungszulage nach dem TVöD	119.800 €
Pauschaler Abzug Krankheit/Fluktuation	- 50.000 €
Gesamtsumme:	69.800 €

e) Die Zinsen als Finanzaufwendungen setzen sich zusammen aus:

für Landesdarlehen	310 €
für Darlehen von Kreditinstituten	436.092 €
für Kassenkredite (PSP 1.11.09.01)	18.000 €
für monte mare (PSP 1.42.03.03)	9.167 €
Gesamtsumme:	445.569 €

Die Zinsaufwendungen werden in einem Verrechnungslauf auf alle Produkte verteilt, die Anteil am Anlagevermögen haben.

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Teilfinanzplan		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflich- tungsermäch- tigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.416.818	-1.186.500	-781.500		-675.000		
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-87.650	-88.150	-88.150		-88.150	-88.150	-88.150
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.515.102	-1.274.650	-869.650		-763.150	-88.150	-88.150
10	- Personalauszahlungen	-1.296	69.800	69.900		119.900	69.900	116.900
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	391.008	422.610	388.001		388.001	391.001	394.001
14	- Transferauszahlungen							
15	- sonstige Auszahlungen	77.995	3.700	3.784		3.760	3.760	3.760
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	467.707	496.110	461.685		511.661	464.661	514.661
17	= Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.047.395	-778.540	-407.965		-251.489	376.511	426.511
18	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.100.089	-2.100.000	-2.150.000		-2.150.000	-2.300.000	-2.300.000
23	= investive Einzahlungen	-2.100.089	-2.100.000	-2.150.000		-2.150.000	-2.300.000	-2.300.000
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
30	= investive Auszahlungen	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
31	= Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)	-2.085.221	-2.084.000	-2.134.000		-2.134.000	-2.284.000	-2.284.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000050 Investitionspauschale										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-1.540.103	-1.510.000	-1.550.000		-1.550.000	-1.700.000	-1.700.000	-14.594.876	-21.094.876
6	= Summe Einzahlungen	-1.540.103	-1.510.000	-1.550.000		-1.550.000	-1.700.000	-1.700.000	-14.594.876	-21.094.876
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.540.103	-1.510.000	-1.550.000		-1.550.000	-1.700.000	-1.700.000	-14.594.876	-21.094.876

Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000051 LZ Schulpauschale										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-480.325	-510.000	-520.000		-520.000	-520.000	-520.000	-6.856.116	-8.936.116
6	= Summe Einzahlungen	-480.325	-510.000	-520.000		-520.000	-520.000	-520.000	-6.856.116	-8.936.116
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-480.325	-510.000	-520.000		-520.000	-520.000	-520.000	-6.856.116	-8.936.116

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000053 LZ Sportstättenpauschale										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-60.000	-60.000	-60.000		-60.000	-60.000	-60.000	-808.834	-1.048.834
6	= Summe Einzahlungen	-60.000	-60.000	-60.000		-60.000	-60.000	-60.000	-808.834	-1.048.834
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-60.000	-60.000	-60.000		-60.000	-60.000	-60.000	-808.834	-1.048.834
Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungsermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000087 KVR-Fonds										
6	= Summe Einzahlungen									
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000	157.018	221.018
13	= Summe Auszahlungen	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000	157.018	221.018
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	14.868	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000	157.018	221.018

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Dresbach, Gerd

1.61 Allgemeine Finanzwirtschaft

1.61.02 So. allg. Finanzwirtschaft



Investitionsmaßnahmen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Verpflichtungs-ermächtigungen	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	bisher bereitgestellt (einschl. Sp.2)	Gesamteinzahlungen / -auszahlungen
5000196 Inklusionspauschale										
1	- Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-19.661	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-113.396	-193.396
6	= Summe Einzahlungen	-19.661	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-113.396	-193.396
13	= Summe Auszahlungen									
14	= Saldo: (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.661	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	-113.396	-193.396

Statistische Kennzahlen		Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
1	Nettoüberschuss je Einwohner (EUR)	-53,96	-78,32	-57,03	-57,76	-33,48	-40,16
2	Zinsaufwand je Einwohner (EUR)	21,83	23,82	22,37	22,14	22,18	22,27

Anlagen zum Haushaltsplan:

Haushaltsquerschnitt

Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Darstellung der Ausfallbürgschaften

Zuwendungen an Fraktionen

Nachweis der Mitgliedsbeiträge

Stellenpläne der Beamten und Beschäftigten

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung		ordentliche Erträge 2020	ordentliche Aufwendungen 2020	ordentliches Ergebnis 2020	Finanzergebnis 2020	Ergebnis der Ifd. Verw.tätigkeit 2020	Außerord. Ergebnis 2020	Ergebnis des Teilhaushaltes 2020
PB/PG	Bezeichnung							
1	Gesamtergebnis	-41.738.930	42.517.310	778.381	-161.171	617.210		617.210
11	Innere Verwaltung	-1.879.274	8.544.343	6.665.069	-345.081	6.319.987		627.432
1101	Politische Gremien	-1.240	162.076	160.836		160.836		
1102	Verwaltungsführung	-599	621.510	620.911	29	620.940		
1103	Gleichstellung		800	800		800		
1104	Beschäftigtenvertr.		200	200		200		
1105	Rechnungsprüfung		35.038	35.038		35.038		
1106	Zentrale Dienste	-11.509	62.424	50.915	-6	50.909		
1107	Öffentl.keitsarbeit	-2.306	313.947	311.642	49	311.691		
1108	Personalmanagement	-827	528.048	527.222	2	527.224		
1109	Finanzmanagement	-611.529	1.061.983	450.454	-470.396	-19.942		310.636
1110	Organisation + IT	-17.712	422.623	404.910	732	405.642		
1111	Recht	-540	91.560	91.020		91.020		
1113	G+G Management	-1.073.263	3.611.173	2.537.911	123.444	2.661.355		236.375
1115	Städtepartnerschaft		200	200		200		354
1118	Bauhof	-159.749	1.632.760	1.473.011	1.064	1.474.075		
12	Sicherheit und Ordnung	-594.237	1.268.119	673.882	2.306	676.189		1.471.704
1201	Allg.Sicherh.,Ordng.	-48.917	378.743	329.826	-6	329.820		297.049
1202	Gewerbewesen	-11.000		-11.000		-11.000		51.003
1207	Verkehrsangelegenh.	-89.000	1.826	-87.174	18	-87.156		61.567
1210	Einwohnerangelegenh.	-120.539	290.252	169.713	2	169.714		216.798
1211	Personenstandsangel.	-27.560	100.022	72.462	0	72.462		130.723
1214	Wahlen	-1.000	27.310	26.310		26.310		31.412
1215	Gefahrenabwehr	-296.221	469.966	173.745	2.293	176.038		682.104

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



1216	Gefahenvorbeugung							1.048
21	Schulträgeraufgaben	-721.235	2.839.918	2.118.683	3.373	2.122.056	-	3.898.440
2101	Grundschulen	-645.140	893.670	248.530	142	248.672		1.096.131
2105	Gesamtschulen	-37.096	429.594	392.498	2.816	395.314		1.206.092
2106	Förderschulen	-9.612	210.612	201.000		201.000		202.179
2108	Schülerbeförderung		1.246.800	1.246.800		1.246.800		1.260.591
2109	Fördermaßn. Schüler	-29.387	59.242	29.855	415	30.270		118.922
2110	Zentrale schulb. Leistungen							14.636
25	Kultur	-111.996	120.087	8.091	35	8.127	-	197.860
2501	Kom.Veranstaltungen		600	600		600		7.693
2502	Kulturarbeit	-85.444	89.635	4.191	35	4.227		182.554
2505	Volkshochschule	-500	800	300		300		357
2507	Musikschulen	-26.052	29.052	3.000		3.000		5.000
2509	Museum							2.255
31	Soziale Hilfen	-958.341	1.981.606	1.023.265	5	1.023.270	-	943.073
3109	Betreuungsleistungen	-75.000	8.280	-66.720		-66.720		44.345
3110	Grundvers. BSHG (U)	-327	427.215	426.889	2	426.891		
3111	Hilfen Asylbew. (U)	-818.861	1.531.809	712.948	2	712.951		741.238
3115	Grundsicherungsleistungen							53.899
3116	Heimkehr.pol.Häftl.	-6.000		-6.000		-6.000		-5.870
3117	So. soz. Leistungen	-10.450	5.339	-5.111		-5.111		108.356
3119	Grundsicherung SGBII	-47.703	8.962	-38.741	1	-38.740		1.106
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-122.649	127.567	4.918	1.544	6.462	-	176.949
3601	Förder. v. Kinder in Tageseinrichtungen		1.940	1.940		1.940		111.019
3603	Jugendarbeit	-1.267	5.437	4.170	1.527	5.697		25.983
3604	Jugendeinrichtungen	-121.382	120.190	-1.192	17	-1.175		39.948
41	Gesundheitsdienste	-	265.000	265.000		265.000	-	265.820
4105	Krankenhäuser		265.000	265.000		265.000		265.820
42	Sportförderung	-196.217	853.753	657.536	13.562	671.098	-	1.359.1718

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



4201	Sportanlagen	-61.077	81.394	20.317	4.184	24.501		390.315
4202	Sportförderung	-4.500	7.151	2.651		2.651		33.174
4203	Bäder	-130.640	765.208	634.568	9.378	643.946		935.682
51	<u>Räumliche Planung</u>	<u>-19.119</u>	<u>189.013</u>	<u>169.894</u>	<u>-509</u>	<u>169.385</u>		<u>373.708</u>
5101	Räumliche Planung	-6.100	183.500	177.400		177.400		309.469
5102	Räuml. Entwicklung	-13.019	513	-12.506	-509	-13.015		57.652
5105	Grundstücksneuordn.		5.000	5.000		5.000		6.586
52	<u>Bauen und Wohnen</u>	<u>-281.315</u>	<u>403.409</u>	<u>122.094</u>	<u>33</u>	<u>122.127</u>		<u>655.096</u>
5201	Maßn. Bauaufsicht	-7.000		-7.000		-7.000		80.114
5203	Denkmalschutz, Pflege	-11.000	20.000	9.000		9.000		26.614
5205	Subjektb. Wohnraumf.	-100		-100		-100		88.845
5206	Wohnraumsicherung		25.500	25.500		25.500		28.982
5209	Wohnprobleme (Asyl)	-250.965	326.509	75.544	33	75.577		402.570
5210	Wohnprobleme (Einr.)	-12.250	31.400	19.150		19.150		27.970
53	<u>Ver- und Entsorgung</u>	<u>-70.150</u>		<u>-70.150</u>		<u>-70.150</u>		<u>30.584</u>
5306	Abfallwirtschaft	-70.150		-70.150		-70.150		30.584
54	<u>Verkehrsflächen und Straßen</u>	<u>-1.596.919</u>	<u>3.415.758</u>	<u>1.818.839</u>	<u>134.981</u>	<u>1.953.820</u>		<u>2.799.819</u>
5401	Gemeindestraßen	-1.398.919	3.217.958	1.819.039	134.981	1.954.020		2.589.074
5417	Straßenrein. Winterd.	-198.000	197.800	-200		-200		210.745
55	<u>Natur und Landschaftspflege</u>	<u>-394.928</u>	<u>462.585</u>	<u>67.657</u>	<u>20.721</u>	<u>88.378</u>		<u>445.852</u>
5501	Öffentliches Grün	-3.104	2.269	-835	1.514	680		32.615
5502	Natur und Landschaft		1.500	1.500		1.500		20.698
5503	Wald, Forst, Landwirt.	-500	3.700	3.200	2.110	5.310		14.248
5504	Wasser und Wasserbau	-4.800	255.000	250.200		250.200		258.062
5506	Friedhöfe	-386.524	200.116	-186.408	17.096	-169.312		120.229
56	<u>Umweltschutz</u>	<u>-20.000</u>	<u>13.000</u>	<u>-7.000</u>	<u>1.869</u>	<u>-5.131</u>		<u>1.623</u>
5602	Umweltmanagement	-20.000	13.000	-7.000	1.869	-5.131		1.623
57	<u>Wirtschaft und Tourismus</u>	<u>-1.167.509</u>	<u>1.499.052</u>	<u>331.543</u>	<u>4.002</u>	<u>335.545</u>		<u>439.033</u>
5701	Wirtschaftsförderung	-1.029.772	1.117.055	87.283	373	87.656		209.239

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Gennies, Rüdiger



5702	Tourismus	-137.737	381.997	244.260	3.629	247.889	229.794
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	-33.605.041	20.534.100	-13.070.941	1.987	-13.068.954	-13.068.954
6101	Steuern, Zuweisungen	-32.465.500	20.460.500	-12.005.000		-12.005.000	-12.005.000
6102	So.allg.Finanzwirts.	-1.139.541	73.600	-1.065.941	1.987	-1.063.954	-1.063.954

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



Haushaltsquerschnitt Finanzplanung		Einz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Ausz. aus lfd. Verw.tätigkeit	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	Einz. aus Inv.tätigkeit	Ausz. aus Inv.tätigkeit	Saldo aus Inv.tätigkeit	Finanzmittel überschuss/ -fehlbetrag	Einz. aus Fin.-tätigkeit	Ausz. aus Fin.-tätigkeit	Saldo aus Fin.-tätigkeit	Verpflichtungs- ermächtigung
PB/PG	Bezeichnung											
	Gesamtergebnis	-38.425.148	40.040.861	1.615.713	-7.791.230	9.077.336	1.286.107	2.901.820	-4.266.107	1.314.941	-2.951.166	8.451.762
11	Innere Verwaltung	-1.361.687	7.564.375	6.202.688	-344.000	1.533.300	1.189.300	7.391.988				3.200.000
11_1101	Politische Gremien	-1.240	158.550	157.310		8.500	8.500	165.810				
11_1102	Verwaltungsführung	-50	326.742	326.692				326.692				
11_1103	Gleichstellung		800	800				800				
11_1104	Beschäftigtenvertr.		200	200				200				
11_1105	Rechnungsprüfung		35.000	35.000				35.000				
11_1106	Zentrale Dienste	-6.870	108.170	101.300		4.000	4.000	105.300				
11_1107	Öffentl.keitsarbeit	-1.000	217.685	216.685				216.685				
11_1108	Personalmanagement	-500	1.132.210	1.131.710				1.131.710				
11_1109	Finanzmanagement	-1.101.276	931.765	-169.511				-169.511				
11_1110	Organisation + IT		605.764	605.764		177.800	177.800	783.564				
11_1111	Recht	-540	91.560	91.020				91.020				
11_1113	G+G Management	-215.711	2.477.535	2.261.824	-300.000	1.000.000	700.000	2.961.824				3.200.000
11_1115	Städtepartnerschaft		200	200				200				
11_1118	Bauhof	-34.500	1.478.194	1.443.694	-44.000	343.000	299.000	1.742.694				
12	Sicherheit und Ordnung	-382.250	905.860	523.610	-78.500	494.500	416.000	939.610				580.000
12_1201	Allg.Sicherh.,Ordng.	-45.350	299.488	254.138				254.138				
12_1202	Gewerbewesen	-11.000		-11.000				-11.000				
12_1207	Verkehrsangelegenh.	-89.000	1.480	-87.520				-87.520				
12_1210	Einwohnerangelegenh.	-120.300	257.143	136.843				136.843				
12_1211	Personenstandsangel.	-27.500	84.469	56.969				56.969				
12_1214	Wahlen	-1.000	27.310	26.310				26.310				
12_1215	Gefahrenabwehr	-88.100	235.970	147.870	-78.500	494.500	416.000	563.870				580.000
21	Schulträgeraufgaben	-627.150	2.720.791	2.093.641	-206.000	495.258	289.258	2.382.899				129.000

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



21_2101	Grundschulen	-613.338	858.173	244.835		18.180	18.180	263.015			
21_2105	Gesamtschulen	-4.200	385.706	381.506		25.000	25.000	406.506			
21_2106	Sonderschulen	-9.612	210.612	201.000				201.000			
21_2108	Schülerbeförderung		1.246.800	1.246.800				1.246.800			
21_2109	Fördermaßn. Schüler		19.500	19.500	-206.000	452.078	246.078	265.578			129.000
25	Kultur	-108.552	115.614	7.062		1.500	1.500	8.562			
25_2501	Kom.Veranstaltungen		600	600				600			
25_2502	Kulturförderung	-82.000	85.162	3.162		1.500	1.500	4.662			
25_2505	Volkshochschule	-500	800	300				300			
25_2507	Musikschulen	-26.052	29.052	3.000				3.000			
31	Soziale Hilfen	-955.877	1.896.207	940.330				940.330			
31_3109	Betreuungsleistungen	-75.000	8.280	-66.720				-66.720			
31_3110	Grundvers. BSHG (U)		353.307	353.307				353.307			
31_3111	Hilfen Asylbew. (U)	-818.480	1.522.281	703.801				703.801			
31_3116	Heimkehr.pol.Häftl.	-6.000		-6.000				-6.000			
31_3117	So. soz. Leistungen	-10.450	5.339	-5.111				-5.111			
31_3119	Grundsicherung SGB2	-45.947	7.000	-38.947				-38.947			
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-121.360	124.558	3.198		18.000	18.000	21.198			
36_3601	Förder. Kinder		1.940	1.940				1.940			
36_3603	Jugendarbeit	-1.000	4.470	3.470		14.000	14.000	17.470			
36_3604	Jugendeinrichtungen	-120.360	118.148	-2.212		4.000	4.000	1.788			
41	Gesundheitsdienste		265.000	265.000				265.000			
41_4105	Krankenhäuser		265.000	265.000				265.000			
42	Sportförderung	-195.872	861.268	665.396		192.500	192.500	857.896			
42_4201	Sportanlagen	-60.732	79.850	19.118		2.500	2.500	21.618			
42_4202	Sportförderung	-4.500	7.151	2.651				2.651			
42_4203	Bäder	-130.640	774.267	643.627		190.000	190.000	833.627			
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-6.100	217.200	211.100	-1.535.130	2.229.278	694.149	905.249			2.863.762

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:

Gennies, Rüdiger



51_5101	Räumliche Planung	-6.100	212.200	206.100	-1.350.130	2.004.278	654.149	860.249				2.863.762
51_5102	Räuml. Entwicklung				-185.000	225.000	40.000	40.000				
51_5105	Grundstücksneuordn.		5.000	5.000				5.000				
52	Bauen und Wohnen	-280.350	401.830	121.480		5.000	5.000	126.480				
52_5201	Maßn. Bauaufsicht	-7.000		-7.000				-7.000				
52_5203	Denkmalschutz,Pflege	-11.000	20.000	9.000				9.000				
52_5205	Subjektb.Wohnraumf.	-100		-100				-100				
52_5206	Wohnraumsicherung		25.500	25.500				25.500				
52_5209	Wohnprobleme (Asyl)	-250.000	324.930	74.930		5.000	5.000	79.930				
52_5210	Wohnprobleme (Einrichtungen)	-12.250	31.400	19.150				19.150				
53	Ver-und Entsorgung	-70.150		-70.150				-70.150				
53_5306	Abfallwirtschaft	-70.150		-70.150				-70.150				
54	Verkehrsflächen und anlagen, ÖPNV	-735.500	2.210.951	1.475.451	-3.477.600	3.864.000	386.400	1.861.851				1.679.000
54_5401	Gemeindestraßen (öff.Ver.kfl.)	-587.500	2.013.151	1.425.651	-27.600	414.000	386.400	1.812.051				379.000
54_5403	Landesstraßen (öff.Ver.kfl.)				-3.450.000	3.450.000						1.300.000
54_5417	Straßenrein.Winterd.	-148.000	197.800	49.800				49.800				
55	NatuBundesstraßen (P)pflege	-300.150	451.270	151.120		15.000	15.000	166.120				
55_5502	Natur und Landschaft		1.500	1.500				1.500				
55_5503	Wald,Forst,Landwirts	-500	3.700	3.200				3.200				
55_5504	Wasser und Wasserbau	-4.800	255.000	250.200				250.200				
55_5506	Friedhöfe	-294.850	191.070	-103.780		15.000	15.000	-88.780				
56	Umweltschutz	-20.000	13.000	-7.000		10.000	10.000	3.000				
56_5602	Umweltmanagement	-20.000	13.000	-7.000		10.000	10.000	3.000				
57	Wirtschaft und Tourismus	-1.100.000	1.395.751	295.751		203.000	203.000	498.751				
57_5701	Wirtschaftsförderung	-1.000.000	1.087.170	87.170		180.000	180.000	267.170				
57_5702	Tourismus	-100.000	308.581	208.581		23.000	23.000	231.581				

Haushaltsplan 2020

verantwortlich:
Gennies, Rüdiger



61	Allgemeine Finanzwirtschaft	-32.160.150	20.897.185	-11.262.965	-2.150.000	16.000	-2.134.000	-13.396.965	-1.366.107	1.314.941	-51.166	
61_6101	Steuern,Zuweisungen	-31.290.500	20.435.500	-10.855.000				-10.855.000				

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾ zulasten des Jahres 2020 TEUR		Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
		2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	Folgejahre TEUR
1		2	3	4	5	6
VE Plan		VE IST				
Plan 2017 für 2020:						
5.000162 Gebäudesanierung	1.300	0				
5.000199 OD Sinspert	1.000	0				
Plan 2018 für 2020:						
5.000162 Gebäudesanierung	1.300	0				
5.000200 OD Hunsheim	1.000	0				
5.000209 OD Ohlhagen	1.000	0				
2019 für 2020:						
5.000162 Gebäudesanierung	1.300	200				
5.000223 TLF Denklingen	379	379				
5.000021 Ausst. Kinderspielplätze	14	14				
5.000202 Umsetzung IHK Eckenh.	706	706				
5.000173 Brücke Heikausen	235	235				
5.000205 Ausbau Gehweg Sinspert	60	0				
5.000208 Ausbau Gehweg Ohlhagen	50	50				
5.000199 OD Sinspert	1.750	0				
5.000209 OD Ohlhagen	1.000	1.000				
Übertrag auf die nächste Seite:	5.494	2.584	0	0	0	0

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 6 KomHVO NRW ist hier die voraussichtliche Deckung des Zahlungsmittelbedarfs der Folgejahre (Spalte 6) zu erläutern.

Fußnoten:

- 1) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.
- 2) In der Spalte 2 ist das Haushaltsjahr einzusetzen. In den Spalten 3 ff. sind die dem Haushaltsjahr folgenden Jahre einzusetzen.

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹⁾ zulasten des Jahres 2020 TEUR		Voraussichtlich fällige Auszahlungen ²⁾				
		2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	Folgejahre TEUR
1		2	3	4	5	6
Übertrag von der vorherigen Seite:		5.494	2.584	0	0	0
VE Plan						
Plan 2020:						
5.000162 Gebäudesanierung			1.000	1.100	1.100	
5.000134.710 TLF Eckenhagen			100			
5.000224.710 MTF Denklingen			80			
5.000236.710 HLF West			400			
5.000214.700 Programm „Gute Schule 2020“			129			
5.000202.700 Umsetzung IHK Eckenhagen			154			
5.000220.700 Fortschreibung IHK Phase			1.100	1.130	480	1.297
5.000219.700 Parkplätze Zufahrt Stadion Eckenhagen			204	70		
5.000208.700 Ausbau Gehweg Ohlhagen			65			
5.000240.700 Verkehrsinseln u. Bushaltestellen OD Ohlhagen			40			
5.000209.700 OD Ohlhagen			1.300			
Summe:		5.494	2.584	4.572	2.300	1.580
						1.297

Bezeichnung der Investition:	VE-Betrag:	Betründung:
5.000162.700 Gebäudesanierung	1.000.000 EUR	Einleitung der Architekten- & Ing. Planung für energetische Sanierung & Anbau Grundschule Denklingen ab 2019. Ab 2020 Genehmigungsplanung bis zur Ausschreibung von Bauleistungen im Herbst 2020 / Frühjahr 2021, mit anschließender Auftragsvergabe. Bauausführung idealerweise ab 2022 geplant, fortlaufend über mehrere Jahre, da die Bauzeit im Wesentlichen auf die Ferien beschränkt ist.
5.000134.710 TLF Eckenhagen	100.000 EUR	Im Bereich des Löschzugs liegen die meisten Verkehrsunfälle mit eingeklemmter Person. Damit der Löschzug hier direkt helfen kann, muss der LF zum HLF mit TH-Ausrüstung umgerüstet werden.
5.000224.710 MTF Denklingen	80.000 EUR	Das jetzige MTF Denklingen dient nicht nur der Löschgruppe als Mannschaftstransportfahrzeug sondern wird auch als Ausfallreserve des ELW 1 (Einsatzleitfahrzeug Typ 1) der Gemeinde genutzt. Hier muss von der jetzigen Beschaffung der Standard MTF abgewichen werden, da in einer Neubeschaffung die Vorrichtung zur Umrüstung (zusätzliche Batterien, Funkvorbereitung, Einsatzleitplatz, PC Vorbereitung etc.) als ELW berücksichtigt werden muss. Hier kann durch die Vorhaltung des neuen Kombinationsfahrzeuges einer zusätzlichen Beschaffung eines 2. ELW entgegengewirkt werden.
5.000236.710 HLF West	400.000 EUR	Um die Probleme im Bereich des Löschzugs West zu lösen, ist es erforderlich, einen HLF 20 für den Löschzug West – großer Wassertank min. 1600 – 2000l Wassertank mit umfangreichen Beladung mit Technischer Hilfeleistung zu besorgen. Dadurch können mit dem vorhandenen Personal alle Einsatzbereiche abgedeckt werden. Durch die Beschaffung eines HLF für West kann der dort stationierte Rüstwagen abgeschafft werden. Die vorhandene Beladung des Rüstwagens kann auf das HLF übernommen werden und weitere Ausrüstung kann mit dem GW L 2 verladen und transportiert werden. Das vorhandene LF West kann als HLF für den Standort Eckenhagen aufgerüstet werden. Hier kann dann die anstehende Neubeschaffung des LF Eckenhagen um weitere 8 – 10 Jahre verschoben werden und die Problematik des fehlenden Rüstsatzes kann ebenfalls gelöst werden. Weiterhin kann durch die Ausmusterung des Rüstwagens ein Garagenanbau am Gerätehaus West entfallen. Der Umbau des Gerätehauses West kann somit auch umfangreich und ohne Zeitdruck geplant werden.
5.000214.700 Programm „Gute Schule 2020“	129.000 EUR	Es ist angedacht, die Arbeiten zur Fussbodensanierung in Teilbereichen des Schulzentrums Eckenhagen noch im Jahr 2019 oder in der „haushaltslosen Zeit“ Anfang 2020 auszuschreiben und zu vergeben.

5.000202.700 Umsetzung IHK Eckenhagen	153.618 EUR	<p>Auftrag für Restarbeiten in 2020 und Bau in 2021.</p> <p><u>Bisherige Abwicklung:</u></p> <p>.001 Masterplan Grün – abgeschlossen in 2016 .002 Kurpark – Planung und Vorbereitung 2016-2018 – Bau ab 2018 .003 Wege – Planung ab 2018 .004 Plätze – Planung ab 2017 – Bau ab 2019 .005 Hof- und Fassadenprogramm – Auszahlung in 2019/20 .007 Jugendpark – Planung ab 2015 – Bau in 2019 .009 Gesamtschule – Planung ab 2016 – Bau ab 2017 .010 Schulhof und -wege – Planung 2016-2018 – Bau ab 2019 .011 Nachbarschaftstreff Hochbau – Planung und Vorbereitung 2016-2017 – Bau 2018-2019 .012 Nachbarschaftstreff Außenanlage am Heimatmuseum – Planung und Vorbereitung 2016-2017 – Bau 2019 .013 IHK 2016-2018 .014 Projektmanagement 2016-2020</p>
5.000220.700 Fortschreibung IHK Phase	1.100.000 EUR	<p>Planungs- und Bauaufträge müssen für mehrere Jahre erteilt werden.</p> <p><u>Bisherige Abwicklung:</u></p> <p>S1 Wasserburgareal Denklingen, S2a und S2b Treffpunkt Wildbergerhütte und S3 Jugendpark Hunsheim/Berghausen – Planung ab 2019 D2 Fortschreibung ISEK 2017-2018 D4 vorbereitende Planungen – in 2019</p>
5.000219.700 Parkplätze Zufahrt Stadion Eckenhagen	204.000 EUR	<p>Die Planungskonzepte wurden in 2018 erstellt. Die Maßnahme sollte in 2018 ausgeschrieben und in 2019 gebaut werden. Aus planerischen- und Finanzierungsgründen wurde die Planung der Maßnahme ins Jahr 2020 und der Bau ins Jahr 2021 verschoben. Planung und Auftragserteilung in 2020, Bau in 2021</p>
5.000208.700 Ausbau Gehweg Ohlhagen	65.000 EUR	<p>Die über 2 Jahre laufende Baumaßnahme wird in 2020 komplett beauftragt.</p>
5.000240.700 Verkehrsinseln u. Bushaltestellen OD Ohlhagen	40.000 EUR	<p>Die über 2 Jahre laufende Baumaßnahme wird in 2020 komplett beauftragt.</p>
5.000209.700 OD Ohlhagen	1.300.000 EUR	<p>Die Planung wurde in 2018-2019 durchgeführt. Der Bauauftrag soll in 2019 erteilt werden. Die Durchführung ist für die Jahre 2020 u.2021 geplant.</p>

ÜBERSICHT

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand zu	Stand zu	Stand zu	Voraus-	Voraus-	Voraus-	Voraus-
	Beginn	Beginn	Beginn	sichtlicher	sichtlicher	sichtlicher	sichtlicher
	des Jahres	des Jahres	des Vor-	Stand zu	Stand zu	Stand zu	Stand zu
	2017	2018	jahres	Beginn des	Beginn des	Beginn des	Beginn des
			2019	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-	Haushalts-
				jahres	jahres	jahres	jahres
				2020	2021	2022	2023
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen							
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0	0
1.2 Land	35	0	0	0	0	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0	0
1.4 Zweckverbänden und dergl.	0	0	0	0	0	0	0
1.5 Sonstigem öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0	0	0
1.6 Kreditmarkt	<u>21.865</u>	<u>21.805</u>	<u>20.741</u>	<u>20.148</u>	<u>18.800</u>	<u>17.600</u>	<u>16.400</u>
Summe	21.900	21.805	20.741	20.148	18.800	17.600	16.400
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			7.000	4.000	7.000	8.000	9.000
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen							
2.1 Leasing	30	36	26	34	30	30	30
2.2 Restkaufpreise	0	0	0	0	0	0	0
2.3 Sonstige (Rentenverträge)	0	0	0	0	0	0	0
Nachrichtlich:							
4. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung							
3.1 aus Krediten	39.393	38.244	36.815	35.031	33.300	31.600	29.700
3.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0	0

Ausfallbürgschaften

Begünstigter Darlehensnehmer	Anfangs- bestand EUR	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Darlehens- schuld zum 31.12.2016 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2017 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2018 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2019 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2020 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2021 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2022 EUR
<u>monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH und Co. KG</u> 5.280.000 DM vom 08.02.1994 für Modernisierung / Erweiterung FZB, Ratsbeschluss vom 03.02.1994 Genehmigung des OKD vom 08.02.1994, Laufzeit des verbürgten Darlehens: 23 Jahre darin enthalten: für Erneuerung der Kassenanlage 96.000,-EUR vom 17.11.2005	2.699.621,14	602.845,00	520.591,98	435.376,47	346.865,76	260.000,00	170.000,00	83.000,00
<u>monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH und Co. KG</u> KSK 4.000.000 EUR vom 21.09.2011 für die Restrukturierung des Freizeitbades inkl. Parkplatzbau Ratsbeschluss vom 19.07.2011, Genehmigung des Landrates vom 18.07.2011 Laufzeit des verbürgten Darlehens: 19 Jahre	4.000.000,00	3.730.148,64	3.518.561,29	3.298.748,28	3.070.389,84	2.820.000,00	2.570.000,00	2.320.000,00
<u>BGW, Reichshof</u> 1.000.000 DM vom 02.06.1997 zur Errichtung Kindergarten Odenspiel Ratsbeschluss vom 15.04.1997, Genehmigung des OKD vom 30.05.1997 KfW 450.000 DM ⇒ 230.081,35 € KSK 550.000 DM ⇒ 281.210,54 € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 20 Jahre	511.291,89	12.093,07 183.483,42	0,00 175.058,60	0,00 164.830,88	0,00 154.044,90	0,00 144.000,00	0,00 134.000,00	0,00 124.000,00
<u>BGW, Reichshof</u> 1.300.000 DM vom 12.04.1999 zur Errichtung Kindergarten Eckenhagen Ratsbeschluss vom 28.04.1998, Genehmigung des OKD vom 09.02.1999 DGHyp (Voba) 750.000,- DM ⇒ 383.468,91 € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 30 Jahre KfW 550.000,- DM ⇒ 281.210,53 € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 20 Jahre	664.679,44	286.458,15 42.181,68	278.697,52 28.121,16	270.627,37 14.060,64	262.235,35 0,00	254.000,00 0,00	246.000,00 0,00	238.000,00 0,00

Ausfallbürgschaften

Begünstigter Darlehensnehmer	Anfangs- bestand EUR	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Darlehens- schuld zum 31.12.2016 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2017 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2018 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2019 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2020 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2021 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2022 EUR
OAG, Gummersbach (Trägerschaftskonto)	*							
<i>Sparkasse GM-Berneustadt</i> \rightleftarrows 3.425.000,- € vom 16.06./23.06.2003 zur Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes Wehrath V. PA Ratsbeschluss vom 18.04.2002, Genehmigung des Landrates vom 14.05./01.08.2002 Das Darlehen wird nach Baufortschritt aufgenommen. Die Stadt Bergneustadt hat eine Bürgschaft in Höhe von 1.550.000,- EUR übernommen.	3.425.000,00	1.997.508,70	1.862.106,39	1.536.298,75	1.287.510,16	1.000.000,00	700.000,00	400.000,00
<i>KSK</i> \rightleftarrows 1.300.000,-€ Ratsbeschluss vom 14.02.2012, Genehmigung des Landrates vom 07.03.2012 Das Darlehen wird nach Baufortschritt aufgenommen. Die Stadt Bergneustadt hat eine Bürgschaft in Höhe von 1.300.000,- EUR übernommen. Die Gesamtbürgschaft für das interkommunale Gewerbegebiet beträgt 7.575.000,- EUR.	1.300.000,00 *Inan- spruch- nahme nach Baufort- schritt	1.030.105,84	1.048.089,22	1.050.851,26	552.524,73	500.000,00	450.000,00	400.000,00
BGW, Reichshof	450.000,00							
vom 21.11.2003 zur Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses in Wehrath Ratsbeschluss vom 10.04.2003 (max. 600 T-€), Genehmigung des Landes vom 26.05.2003 <i>KfW vom 21.11.2003</i> \rightleftarrows 202.000,- € <i>Voba vom 28.01.2004</i> \rightleftarrows 248.000,- € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 30 Jahre		114.458,00 201.164,40	107.724,00 196.350,50	100.990,00 191.301,35	94.256,00 186.005,44	87.000,00	80.000,00	73.000,00
BGW, Reichshof	700.000,00							
Errichtung Kindergarten Denklingen Ratsbeschluss vom 12.07.2004, Genehmigung des Landrates vom 16.11.2004 <i>KSK vom 14.07.2005</i> \rightleftarrows 700.000,- € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 20 Jahre		529.815,40	520.069,36	509.949,66	499.441,97	489.000,00	479.000,00	469.000,00

Ausfallbürgschaften

Begünstigter Darlehensnehmer	Anfangs- bestand EUR	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Darlehens- schuld zum 31.12.2016 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2017 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2018 EUR	Darlehens- schuld zum 31.12.2019 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2020 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2021 EUR	voraussichtl. Darlehens- schuld zum 31.12.2022 EUR
BGW, Reichshof Errichtung Feuerwehrrätehaus Eckenhagen Ratsbeschluss vom 09.04.2013, Genehmigung des Landrates vom 22.07.2015 <i>Volksbank Oberberg vom 17.12.2015</i> ⇨ 1.000.000,- € Laufzeit des verbürgten Darlehens: 15 Jahre	1.000.000,00	976.678,31	952.265,17	927.384,11	902.026,18	877.000,00	852.000,00	827.000,00
Summe:	14.750.592,47	9.706.940,61	9.207.635,19	8.500.418,77	7.355.300,33	6.431.000,00	5.681.000,00	4.934.000,00

Die Gemeinde Reichshof ist bisher nicht für die o.g. verbürgten Darlehen in Anspruch genommen worden.

Zuwendungen an Fraktionen

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz			Erläuterungen (2019)
		Ansatz 2020 EUR	IST 2019 EUR	IST 2018 EUR	
1	2	3	4	4	7
1.	CDU	1.329	1.329	1.329	16 Mitglieder
2.	SPD	869	760	752	7 Mitglieder
3.	Bündnis 90 / Die Grünen	664	--	0	3 Mitglieder
4.	FWO	767	157	0	5 Mitglieder
5.	FDP	--	--	--	0 Mitglieder
	Summe:	3.629	2.951	2.068	

Über die Verwendung der Zuwendungen ist ein Nachweis in einfacher Form zu führen.

Zuwendungen an Fraktionen Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion: für alle Fraktionen des Gemeinderates				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr 2020 EUR	Vorjahr 2019 EUR	mehr (+) weniger (-) EUR	
1	2	3	4	5
<p>1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit</p> <p>1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)</p> <p>1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)</p> <p>1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen</p> <p>2. Bereitstellung von Fahrzeugen</p> <p>3. Bereitstellung von Räumen</p> <p>3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle</p> <p>3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen</p> <p>4. Bereitstellung einer Büroausstattung</p> <p>4.1 Büromöbel und -maschinen</p> <p>4.2 sonstiges Büromaterial</p> <p>5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für</p> <p>5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)</p> <p>5.2 Fachliteratur und -zeitschriften</p> <p>5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen</p> <p>5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage</p> <p>6. Sonstiges</p>	Wegen Geringfügigkeit wird auf eine Kostenermittlung verzichtet.			

Nachweis der Mitgliedsbeiträge

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2020 EUR	2019 EUR
1.11	Innere Verwaltung			
1.11.02	Verwaltungsführung Mitgliedsbeitrag an den Verband der Hauptgemeindebeamten	85	85	85
1.11.06	Zentrale Dienste Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen Kommunale Gemeinschaftsstelle, Köln (KGST) Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Deutsches Volksheimstättenwerk	9.740 1000 15 260	11015	11.000
1.11.08	Personalmanagement Kommunaler Arbeitgeberverband	990	990	990
1.11.09	Finanzmanagement und Rechnungswesen Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen Fachverband der Kämmerer in NW Fachverband der Kommunalkassenverwalter Bund der Vollziehungsbeamten	1.400 18 50 35	1.503	1.305
1.11.13	Grundstücks- und Gebäudemanagement Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft		800	
1.12	Sicherheit und Ordnung			

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2020 EUR	2019 EUR
1.12.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung			
	Weißer Ring	18		
	Bund Deutscher Schiedsmänner	376		
	Kreisverkehrswacht	0		
	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	0	400	370
1.12.11	Personenstandsangelegenheiten			
	Fachverband der Standesbeamten Nordrhein e.V.	90	90	90
1.12.15	Gefahrenabwehr			
	Kreisfeuerwehrverband	0	0	9.600
1.21	Schulträgeraufgaben			
1.21.01	Grundschulen			
	Grundschulverband	0		
	Deutsches Jugendherbergswerk	30	30	130
1.21.05	Gesamtschulen			
	Deutsches Jugendherbergswerk	30		
	Schulleitervereinigung Gesamtschule	12	50	50
1.25	Kultur			

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2020 EUR	2019 EUR
1.25.02	Kulturarbeit Kurverwaltung Förderverein KKH Verband der Bibliothekare Oberbergischer Geschichtsverein Oberbergischer Kunstverein	0 171 0 0	186	186
1.31	Soziale Hilfen			
1.31.17	Soziale Hilfen und Leistungen Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Oberberg e.V. Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger Bürgerbus Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe psych. Behinderter	258 51 0 0	339	339
1.36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
1.36.03	Jugendarbeit Verein Miteinander unter dem Regenbogen e.V. Tagesmütternetz	0 20	20	20
1.42	Sportförderung			
1.42.02	Sportförderung Deutsche Lebensrettungsgesellschaft e.V., Bezirk Oberberg Gemeindesportverband	51 2.500	2.555	2.551

Produktbereich / -gruppe	Name des Empfängers Beiträge	Beitrag EUR	Haushaltsansatz	
			2020 EUR	2019 EUR
1.55	Natur- und Landschaftspflege			
1.55.03	Wald-, Forst- und Landschaftspflege Forstbetriebsgemeinschaft Denklingen Forstbetriebsgemeinschaft Reichshof Schutzgemeinschaft Deutscher Wald NRW e.V.	364 192 15	700	700
1.57	Wirtschaftsförderung und Tourismus			
1.57.01	Wirtschaftsförderung Zebio Förderverein Creditreform	100 428	530	530
1.57.02	Tourismus Heilbäderverein NRW Gesundheitsagentur NRW Verband der Heilklimatischen Kurorte Bergische Entdecker Naturarena Bergisches Land	0 0 0 0 2.100	5.400	2.100
Summe			29.113	33.346

Stellenpläne:

Teil A: Beamte

Teil B: Beschäftigte

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020 /S

Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2020		Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	
Wahlbeamte						
Bürgermeister	B 3	1,0000	1,0000	1,0000	1,0000	
Laufbahngruppe 2						
Leitender Gemeindeverwaltungsdirektor/-direktorin	A 16					
	A 15	1,0000		1,0000	1,0000	
Verwaltungsrat/-rätin	A 13	1,0000		1,0000	1,0000	
Gemeindeamtsrat/-rätin	A 12	2,0000		2,0000	1,8000	
Gemeindeamtsmann/-frau	A 11	0,5000		0,5000	0,5000	
Gemeindeoberinspektor/-in	A 10	1,0000		0,5000	1,0000	
Laufbahngruppe 1						
Gemeindeamtsinspektor/-in	A 9 mD	1,6800		1,6800	1,6800	
insgesamt		8,1800	1,0000	7,6800	7,9800	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2020 /S

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Erläuterungen
1	2	3	4	5
15	1,0000	1,0000	1,0000	
12	1,0000	1,0000	1,0000	
11	6,6500	6,6500	6,1600	
10	6,5100	6,5100	6,0000	
9a	8,5700	7,5700	6,9200	
9b	6,6900	6,6900	6,4600	
9c	1,0000	1,0000	1,000	
8	10,3800	10,3800	9,5400	0,52* KW
7	8,1200	6,0000	4,9100	
6	29,0600	30,1900	30,2200	
5	7,7400	8,7400	8,2400	
4	1,3900	2,1500	1,3900	0,39* KW
3	2,0000	1,0000	1,0000	1.00* KW
2	2,0200	1,8900	1,8900	
S12	1,0000	1,0000	1,0000	
S11b	3,0400	3,0400	2,0400	
insgesamt	96,1700	94,8100	88,7700	

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2020 /S

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

	Bezeichnung	Beamte (Besoldungsordnung B) / Besoldungsgruppen																	
		Wahlbeamte																	
		B11	B10	B9	B8	B7	B6	B5	B4	B3	B2								Zusammen
11	Innere Verwaltung									1,00									1,00

Stellenplan	2020									1,00									1,00
Stellenplan	2019									1,00									1,00
Mehr																			
Weniger																			

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2020 /S

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

	Bezeichnung	Beamte (Besoldungsordnung B) / Besoldungsgruppen														Zusammen
		Laufbahngruppe 2							Laufbahngruppe 1						e.D.	
		A16	A15	A14	A13	A12	A11	A10	A9	A9Z	A8	A7	A6	A5	A5-A1	
11	Innere Verwaltung		1,00		0,71	0,62		0,35	0,04							3,72
12	Sicherheit und Ordnung				0,05	0,99		0,03								1,07
21	Schulträgeraufgaben					0,03										0,03
25	Kultur															0,00
31	Soziale Hilfen								0,68							0,68
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe								0,06							0,06
42	Sportförderung															0,00
51	Räumliche Planung und Entwicklung				0,13		0,46	0,49								1,08
52	Bauen und Wohnen				0,04		0,04									0,08
53	Ver- und Entsorgung															0,00
54	Verkehrsflächen und -anlagen				0,06			0,13	0,03							0,22
55	Natur- und Landschaftspflege				0,01	0,06		0,02	0,87							0,96
57	Wirtschaftsförderung und Tourismus					0,30										0,30

Stellenplan 2020		1,00		1,00	2,00	0,50	1,00	1,68								7,18
Stellenplan 2019		1,00		1,00	2,00	0,50	0,50	1,68								6,68
Mehr							0,50									0,50
Weniger																

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2020 /S

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

	Bezeichnung	Tariflich Beschäftigte (TVöD - Besonderer Teil Verwaltung)																	
		S11b	S12	15	12	11	10	9a	9b	9c	8	7	6	5	4	3	2	1	Zusammen
11	Innere Verwaltung			1,00	0,55	3,62	4,75	4,38	4,75	0,44	6,18	6,28	19,24	4,05	1,00	1,00	2,02		59,26
12	Sicherheit und Ordnung							0,78	1,58		1,00	0,85	4,30						8,51
21	Schulträgeraufgaben					0,27			0,33		0,05	0,98	1,95	2,67					6,25
25	Kultur					0,02		1,77					0,53	0,01					2,33
31	Soziale Hilfen	2,54				1,09		1,04	0,01		1,19		0,55						6,42
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0,50	1,00			0,15					0,99		0,03						2,67
42	Sportförderung					0,22					0,52		0,04	0,39	1,00				2,17
51	Räumliche Planung und Entwicklung						0,99			0,02		0,01	0,03						1,05
52	Bauen und Wohnen					0,25	0,51	0,51			0,41		2,02	0,39					4,09
53	Ver- u. Entsorgung					0,01													0,01
54	Verkehrsflächen und -anlagen				0,39	0,02	0,01	0,08		0,54	0,04								1,08
55	Natur- und Landschaftspflege				0,06		0,13												0,19
56	Umweltschutz						0,05												0,05
57	Wirtschaftsförderung und Tourismus					1,00	0,07		0,02				1,00						2,09

Stellenplan	2020	3,04	1,00	1,00	1,00	6,65	6,51	8,57	6,69	1,00	10,38	8,12	29,06	7,74	1,39	2,00	2,02		96,17
Stellenplan	2019	3,04	1,00	1,00	1,00	6,65	6,51	7,57	6,69	1,00	10,38	6,00	30,19	8,74	2,15	1,00	1,89		94,81
	Mehr							1,00				2,12		1		1,00	0,13		1,36
	Weniger												1,13		0,76				

Stellenübersicht für das Haushaltsjahr 2020 /S

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2020	beschäftigt am 01.10.2019	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Auszubildende/r Dipl.-Verw.-Betriebswirt/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Azubi Bauzeichner/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Azubi Dipl.-Verwaltungswirt/in	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz			
Azubi Verw.-Fachangestellte/r	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz	5,0000	4,0000	
Azubi Straßenwärter	TVAöD - Besonderer Teil Azubis nach Berufsbildungsgesetz	2,0000		
insgesamt		7,0000	4,0000	

Bau-, Grundstücks- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

I. Bilanz zum 31.12.2018

AKTIVA		PASSIVA	
	in TEUR		in TEUR
A. Anlagevermögen	3.142,6	A. Eigenkapital	823,8
B. Umlaufvermögen	1.279,7	B. Sonderposten	492,5
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2,0	C. Rückstellungen	71,7
		D. Verbindlichkeiten	2.991,9
		E. Rechnungsabgrenzungsposten	44,4
Summe:	4.424,3	Summe:	4.424,3

II. Darstellung der Ertragslage

	31.12.2018 in TEUR	31.12.2017 in TEUR	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	439,4	402,0	9,4
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
3. sonstige betriebliche Erträge	7,1	13,1	-45,9
= Betriebsleistung	446,5	415,1	7,6
4. Materialaufwand	-41,9	-26,7	57,2
5. Personalaufwand	-88,2	-79,3	11,3
6. Abschreibungen	-129,4	-129,6	-0,1
7. sonstiger betrieblicher Aufwand	-68,5	-68,4	0,1
= Betriebsergebnis	118,5	111,1	6,7
8. Zinserträge	0,0	0,0	0,0
9. Zinsaufwendungen	-86,2	-92,0	-6,3
= Finanzergebnis	-86,2	-92,0	-6,3
10. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	-1,4	-13,7	-89,6
11. sonstige Steuern	-6,0	-5,2	15,1
= Jahresergebnis	24,9	0,2	11.848,8

III. Voraussichtliche Entwicklung im kommenden Jahr

Für das Geschäftsjahr 2019 plant die Gesellschaft einen Jahresgewinn in Höhe von 3,1 TEUR.

Investitionen für das Geschäftsjahr 2019 sind in Höhe von insgesamt rd. 661,0 TEUR vorgesehen, im Einzelnen:

- Ausgaben für bebaute Grundstücke mit 110,0 TEUR
- Ausgaben für unbebaute Grundstücke mit 550,0 TEUR
- Kauf von Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 1,0 TEUR

IV. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Ob sich der Kauf von Vorratsgrundstücken umsetzen lässt, hängt im Wesentlichen von der Verkaufsbereitschaft der Grundstückseigentümer ab. Für die weitere Entwicklung des Unternehmens sind der Kauf von Grundstücken und die Erschließung weiterer Baugebiete in der Gemeinde Reichshof von besonderer Bedeutung. Darüber hinaus bleibt abzuwarten, ob sich die geplanten Grundstücksveräußerungen tatsächlich in 2019 realisieren lassen. Risiken bestehen darin, dass sich der Grundstücksmarkt in ländlichen Bereichen rückläufig entwickelt.

Monte mare Reichshof Freizeitbad GmbH & Co. KG

I. Bilanz zum 31.12.2018

AKTIVA		PASSIVA	
	in TEUR		in TEUR
A. Anlagevermögen	4.401,2	A. Eigenkapital	294,2
B. Umlaufvermögen	21,2	B. Rückstellungen	108,4
C. Forderungen	33,3	C. Verbindlichkeiten	4.087,9
D. Kassenbestand	84,4	D. Rechnungsabgrenzungsposten	50,4
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,8		
Summe:	4.540,9	Summe:	4.540,9

II. Darstellung der Ertragslage

	31.12.2018 in TEUR	31.12.2017 in TEUR	Veränderung in %
1. Umsatzerlöse	2.249,6	2.033,7	10,6
2. Aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0
3. sonstige betriebliche Erträge	45,9	23,2	97,8
= Betriebsleistung	2.295,5	2.056,9	11,6
4. Materialaufwand	-370,9	-379,3	-2,2
5. Personalaufwand	-621,6	-570,2	9,0
6. Abschreibungen	-253,3	-259,9	-2,5
7. sonstiger betrieblicher Aufwand	-456,9	-446,3	2,4
= Betriebsergebnis	592,8	401,0	47,8
8. Zinserträge	11,3	15,3	-26,1
9. Zinsaufwendungen	-161,0	-180,8	-11,0
= Finanzergebnis	-149,7	-165,5	-9,5
10. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	-63,4	0,0	
11. sonstige Steuern	-20,7	-20,7	0,0
= Jahresergebnis	359,0	214,8	67,1

III. Voraussichtliche Entwicklung im kommenden Jahr

Für das Jahr 2019 geht die Gesellschaft, ohne Zuschussleistungen von gleichbleibenden, allenfalls leicht höheren Umsatzerlösen als in 2018 aus.

Für das Geschäftsjahr 2019 plant die Gesellschaft bei verringerter Zuschussleistung die Einhaltung des Wirtschaftsplanes.

IV. Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Die Angebote des Wettbewerbs in der Umgebung bergen weiterhin das Risiko sinkender Besucherzahlen der Anlage in Reichshof. Das hieraus entstehende latente Risiko eines Umsatzrückgangs ist weiterhin vorhanden. Da die Kosten voraussichtlich nicht in gleicher Höhe sinken würden, könnte dies in der Folge zu einem höheren zu übernehmenden Verlust führen. Hier ist allerdings festzustellen, dass trotz der bereits bestehenden Wettbewerbslage die Absatzzahlen stabil sind. Ziel ist es daher, die Zahl der Saunagäste sowohl als Mitglieder als auch im Tagesgastbereich zu steigern